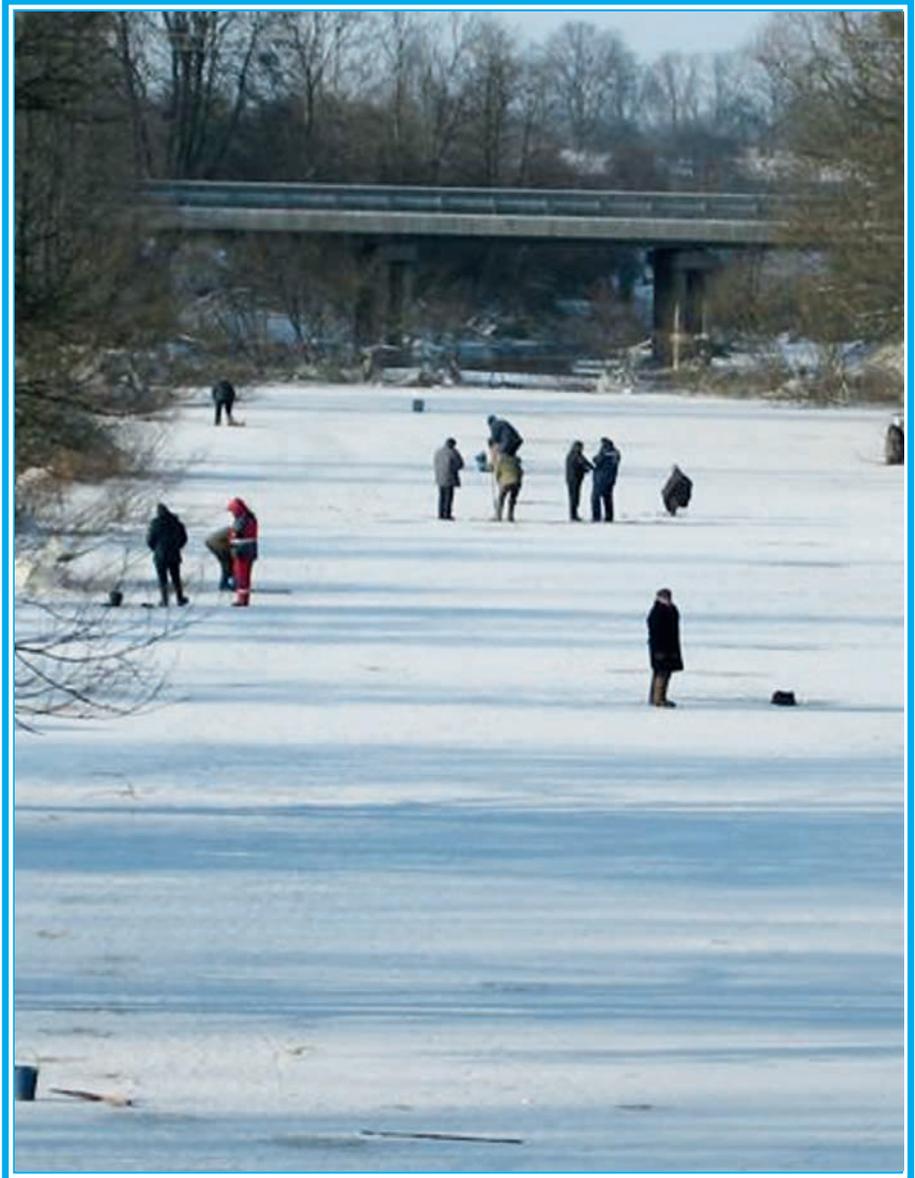




Wehlauer Heimatbrief



92. Folge - Winter 2014/2015



Titelseite: *Eisangler auf dem Masurischen Kanal bei Allenburg*

Rückseite: *Werbung Preußische Allgemeine Zeitung*



Impressum

Der Wehlauer Heimatbrief ist eine unabhängige, gemeinschaftsfördernde Publikation für die vertriebenen Ostpreußen aus dem Landkreis Wehlau sowie für alle, die sich dem Kreis verbunden fühlen. Das Blatt erscheint zweimal im Jahr, in der Jahresmitte und am Ende des Jahres. Es wird allen Interessenten zugesandt. Zur Deckung der durch Druck und Versand entstehenden Kosten wird um freiwillige Spenden gebeten.

Herausgeber: *Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.*

Kreisvertreter, Gerd Gohlke, Syker Straße 26,, 27211 Bassum
Heimatmuseum: Telefon: 04241 - 5586, Email: gerd.gohlke@wehlau.net
Bürozeiten: Dienstags und Donnerstags, 09:00 - 12:00 Uhr

Schatzmeistererin, Ingrid Eigenbrod, Am Rotlauber 1, 34513 Waldeck
Kreisdatei: Telefon: 05623 - 6225
Email: chamuela@gmx.net
Bürozeiten: Mittwochs und Donnerstags, 10:00 - 12:00 Uhr

Konten der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.:
Sparkasse Syke, Blz. 291 517 00, Kto.Nr. 111 001 999 7
Sparkasse Syke, Blz. 291 517 00, Kto.Nr. 111 000 209 2
Für Überweisungen aus dem europäischen Ausland
folgende IBAN-Nr. eingeben: DE65291517001110019997

Ortsplanarbeit: Harry Schlisio, Im Stichelgarten 18,
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 - 848777 - Fax: 09341 - 848078
Email: harry.schlisio@wehlau.net

Stellv. Kreisvertreter, Werner Schimkat, Dresdener Ring 18, 65191 Wiesbaden
Heimatbrief, Telefon: 0611 - 50509840 - Fax: 0611 - 50509841
Internet Email: werner.schimkat@wehlau.net
Bürozeiten Dienstags und Donnerstags, 10:00 - 12:00 Uhr

Auflage: 4 200 Stück

Internet - Adresse: www.kreisgemeinschaft-wehlau.de

Druck und Vertrieb: Druckerei Gerhard Rautenberg, Blinke 8, 26789 Leer

Redaktionsschluss ist jeweils am 31. März und am 30. September des Jahres. Artikel, die mit dem Namen des Autors unterzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen, sowie den Zeitpunkt der Veröffentlichung der eingesandten Berichte vor.



Wehlauer Heimatbrief



Kreisstadt Wehlau - altes Stadtbild

92. Folge - Winter 2014/2015



Allenburg



Tapiau



Wehlau



Diepholz

Inhaltsverzeichnis



In diesem Heimatbrief lesen Sie:

Aktuelles

Kurzandacht	Heinrich Scheffler	6
Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Freunde .	Gerd Gohlke	8

Veranstaltungskalender

Heimattreffen 2015.....	Redaktion.....	20
19. Ostpreußentreffen M-V	Friedhelm Schülke	86
Treffen der Landesgruppe Berlin	Lothar Hamann	20
Kirchspieltreffen Grünhayn 2014.....	Adelheid Kirchner	17
Hauptkreistreffen 2015	Kreisgemeinschaft.....	10
Impressum	Redaktion	2
Inhaltsverzeichnis	Redaktion	4

Geschichten - Berichte

Seniorenfreizeiten im Ostheim	Redaktion.....	18
Studienreise nach Ostpreußen.....	Gerd Gohlke	84
Vergangenheit treu, der Zukunft verpflichtet....	Gerd Gohlke.....	15
Gedanken - 70 Jahre nach dem 1. Weltkrieg...	Helmut Fellbrich.....	47
Erster Weltkrieg in Ostpreußen.....	G.Gohlke-U.Taenzer.....	40
Deutschlandtreffen in Kassel.....	Helmut Fellbrich.....	21
Rezept: Schwarzsauer auf Gänseklein.....	Redaktion.....	89
Liebe Freunde des Heimatbriefes	Ingrid Eigenbrod	32
Aufnahmeantrag	Redaktion	31
Anzeige Kartenmaterial	Harry Schlisio	64
Familienforschung	Redaktion	65
Einschulung im Herbst 1944.....	Helga Dube.....	16
Unser Goldbach heute.....	Christel Peterson.....	68
Zweites gemeinsames Regionaltreffen	Helmut Fellbrich	33
Die Schatzmeisterin	Ingrid Eigenbrod	168
Unsere Heimatbücher sind ein großer Erfolg..	Harry Schlisio	171
Die Heimatbücher des Kreises Wehlau.....	Harry Schlisio	170
Wehlauer Heimatkreisdatei	Ingrid Eigenbrod	172
Werbung Greif Reisen	Manthey	179
Werbung Rautenberg	Rautenberg	179
7. Deutsch-Russisches Forum.....	Manuela Rosenthal-Kappi.....	29

15 Jahre Förderverein Allenburger Kirche	Ute Bäsman.....	52
Eindrücke einer Reise in die alte Heimat...	Kurt Palis.....	56
Die Uhr schlägt wieder.....	Zeitungen.....	62
Reisebericht Wehlauer Sommerfest.....	Siegling u. Heinrich Kenzler.....	79
Reise nach Wehlau.....	Prof. Dr. Reinhard Kuhnert.....	84
Das Ehrenwort.....	Rigasche Rundschau 1938.....	156
Gedicht.....	Eins. Hermann Krupke.....	167

Unsere Bücherecke

Bilder aus dem Kreis Wehlau	Kreisgemeinschaft	154
Buchtipp: Die Kunst, Marzipan zu machen..	Redaktion.....	73

Geburtstage

Geburtstage Januar	Heimatkreisdatei	91
Geburtstage Februar	Heimatkreisdatei	99
Geburtstage März.....	Heimatkreisdatei	108
Geburtstage April.....	Heimatkreisdatei	117
Geburtstage Mai.....	Heimatkreisdatei	129
Geburtstage Juni	Heimatkreisdatei	137

Wir gedenken

Wir gedenken der Heimgegangenen	Heimatkreisdatei	149
Todesanzeigen	Heimatkreisdatei	150
In Memorium Hans Schlender.....	Kreisgemeinschaft.....	153

Spenderliste

Spenderliste		
vom 01.04 2014 bis 30.09.2014	Heimatkreisdatei	157

*Liebe Landsleute,
liebe Leserinnen,
liebe Leser,*



Wie jedes Jahr zur Weihnachtszeit
erfüllt die Welt Geschäftigkeit
nimmt uns oft ganz gefangen

Und immer wieder mahnt uns Gott
der uns als Mensch ist kommen
zu trauen seinem guten Wort
zu unserm Heil und Frommen

Bringt uns den Frieden in die Welt
wenn auch die Kriege toben
Lasst uns am Friedensreich mitbau'n
sein Segen kommt von oben

Er ist das Licht, das uns erhellt
in schweren dunklen Tagen
weist uns den Weg, geht uns voran
will uns auch weiter tragen

Drum nimm dir Zeit – Zeit die erfüllt
dein Denken, Tun und Streben
Gott ist es, der sich selbst uns gibt
in unser Menschenleben.

Christa Scheffler - Löwenstein 2014

In diesem Gedicht wird deutlich, wie sich Gott in Jesus Christus mit uns
Menschen verbündet hat und was uns Halt und Kraft und Mut gibt und
was Christen miteinander verbindet.
Vom Frieden auf Erden sind wir noch weit entfernt. Menschen werden

um ihres Glaubens willen verfolgt, vertrieben und getötet. Trotz aller Not wachsen die Gemeinden in diesen Krisengebieten, weil sie sich gegenseitig helfen und trösten.

Sie schöpfen aus Gottes Zusagen, sie nie allein zu lassen. „Kommt her zu mir, alle die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken“ (Mat. 11,28)

Zu Weihnachten werden Spenden gesammelt und Geschenke gemacht, Zeichen von Liebe und Anteilnahme.

Die Jahreslosung für 2015 aus dem Brief des Paulus an die Römer (15,7) entnommen: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“.

Die Situation war damals schon so, dass Glaubensfragen sehr unterschiedlich geäußert wurden und es große Auseinandersetzungen gab – wie es eben heute auch so ist. Wie oft hat das zu Glaubenskriegen geführt und nicht zu Frieden und „Gotteslob“. Wie anders wäre es, wenn wir bei aller Vielfalt ein gegenseitiges Annehmen und Wertschätzen erfahren würden. Der Ruf zur gegenseitigen Annahme kann nicht oft genug in unsere Herzen fallen. Sicher haben viele von uns nach der Flucht erfahren, wie Menschen uns angenommen und geholfen haben. In Gottesdiensten fanden wir Trost und Hoffnung.

Auch heute gibt es für uns Möglichkeiten, zu sehen und zu hören, wo wir einander annehmen können in Fürbitte für Menschen oder für die leidenden Menschen in den Kriegsgebieten. Denken wir an die „Montagsgebete“ in der DDR! Ich bin davon überzeugt, dass die friedliche Vereinigung Deutschlands vor 25 Jahren durch dieses Zusammenstehen möglich wurde

Das macht Mut, uns gegenseitig anzunehmen, achtsam durch die Tage zu gehen, denn durch Christus sind wir Schwestern und Brüder, er hat uns alle angenommen. So würde Gott am meisten gelobt.

Verbunden in dem schlichten Wunsch nach Frieden wünsche ich uns eine dankbare Weihnachtszeit und die spürbare Nähe Gottes im neuen Jahr.

Heinrich Scheffler



***Liebe Leserinnen,
liebe Leser,
liebe Freunde,***

vor Ihnen liegt die 92. Ausgabe unseres Heimatbriefes, und zwar die zweite, die wir ohne Mithilfe unseres unvergessenen Hans Schlender herausgeben. Werner Schimkat hat sich erfolgreich bemüht, neben anderen wichtigen Aufgaben, die Heimbriefredaktion auch noch zu übernehmen. Dabei waren zusätzlich technische Probleme zu lösen, weil schnelllebige Entwicklungen, auch bei der Erstellung vom Druckerzeugnissen, neue Anforderungen an den Nutzer der von der Druckerei vorgegebenen Software verlangen. Wir danken Werner Schimkat ganz herzlich, denn ohne unseren Heimatbrief hätte die Kreisgemeinschaft Wehlau ihr wichtigstes Aushängeschild verloren.

Liebe Leserinnen und Leser, ansprechen möchte ich die Absage unseres Hauptkreistreffens in Bad Nenndorf. Alle Kreisvertreter haben diese Entscheidung schweren Herzens getroffen, denn unsere Finanzsituation erlaubt bei sinkender Teilnehmerzahl den erforderlichen finanziellen Aufwand nicht mehr. Wir müssen unsere bestehende Organisation deshalb neu überdenken. Zur Mitwirkung an neuen Konzepten ist jedes unserer Mitglieder aufgefordert, wie sie diesem Heimatbrief (auf Seite XX) entnehmen können. Bleiben Sie uns als Leser bitte verbunden, denn im kommenden Jahr erinnern wir uns an das Ende des 2. Weltkrieges vor 70 Jahren. Es werden schmerzliche Erinnerungen an eine schwere Zeit sein. Jeder von uns Betroffenen musste und muss bis heute noch, seine ganz persönlichen schmerzhaften Erinnerungen an den Verlust der Heimat bewältigen. Als Kreisgemeinschaft müssen wir weiterhin eng zusammenstehen, damit Ostpreußen und der Landkreis Wehlau mit seinen Städten und Dörfern nicht in Vergessenheit geraten.

Für viel von uns alle sind die Erinnerungen an die im Herbst 1944 beginnende Flucht aus dem östlichsten Gebieten Ostpreußens heute noch gegenwärtig. Es ist immer noch unfassbar, dass die Flucht aus Wehlau im Januar 1945

zum endgültigen Abschied wurde und wir unsere Heimat erst 45 Jahre später wiedersehen durften.

Jeder von uns, der aus Ostpreußen vertrieben wurde hat sein Schicksal mit Würde getragen und hart für eine bessere Zukunft gearbeitet. Dafür gebührt allen deutschen Heimatvertrieben hohe Anerkennung, die uns leider von mehreren gesellschaftlichen Gruppen versagt wird. Gerade deshalb bleiben wir aufgefordert für unsere Heimat, für unsere Geschichte, dem Vermächtnis unserer Vorfahren, besonders aber der Bedeutung Ostpreußens einzustehen.

Zu meiner Person ist zu sagen, dass ich 1937 in Königsberg geboren wurde, meine Flucht verschlug mich von Januar 1945 bis April 1945 nach Niedersachsen. Ich habe die Bombardierung Königsbergs im August 1944 erlebt, die Flucht vor der anrollenden Front zu Wasser und auf dem Landwege überstanden, aber leider meine Eltern verloren. Von Beruf war ich Eisenbahner und wohne seit 1959 in Bassum, der Patenstadt von Tapiaw. Als Vorsitzender der Ortsgruppe Bassum der Ostpreußen und Vorsitzender des BdV Kreisverbands Syke, arbeite ich seit 1995 auch für die Kreisgemeinschaft Wehlau. Hauptsächlich habe ich die jährlichen Reisen in die Heimat begleitet, unser Heimatmuseum betreut und vor drei Jahren die stellvertretenden Vorsitz übernommen. Nach Hans Schlender bin ich jetzt ein weiterer Vorsitzender, der nicht aus dem Landkreis Wehlau stammt. Da der Schwerpunkt unserer kommenden Arbeit im Patenkreis liegen wird, ist mein Wohnsitz in Bassum in vielerlei Hinsicht als vorteilhaft anzusehen.

Ich bitte alle Mitglieder und Freunde unserer Gemeinschaft, an den kommenden Aufgaben mitzuarbeiten, für unsere Vorhaben zu werben und möglichst häufig an den angebotenen Veranstaltungen teilzunehmen.

Das Herz unserer Gemeinschaft ist und bleibt der Heimatbrief, dort findet man weiterhin Aktuelles, Informatives und Unterhaltsames. Die Auflage von über 4000 Exemplaren ist einschließlich der Versandkosten teuer, aber die Sache wert. Spenden sind deshalb auch weiterhin unerlässlich, bitte denken Sie an alle Aufgaben, die wir noch vor uns haben.

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden und Förderern eine friedliche und gnadenreichen Advents- und Weihnachtszeit, sowie ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2015. Bitte denken Sie an unsere Veranstaltungen, denn Ihre Teilnahme an den Belangen der Kreisgemeinschaft ist der Lohn für die Arbeit Ihrer Kreisvertretung.

Herzliche Grüße



Hauptkreistreffen 2015

Jubiläumsveranstaltung in Syke



Veranstaltungsplanung

- Hauptkreistreffen vom 04.- bis 06. September 2015
- Feier zum 60-jährigen Bestehen des Kreispatenschaft am 04. September 2015
- Jahreshauptversammlung aller Mitglieder am 05. September 2015
- 60 Jahre Patenschaft Diepholz – Wehlau 1955 – 2015

Am 27. August 1955 übernahm der damalige Landkreis Grafschaft Hoya die Patenschaft für die Bewohner des ostpreußischen Landkreise Wehlau. Die Patenschaft ging im Rahmen der niedersächsischen Kreisreform im Jahre 1977 auf den Landkreis Diepholz über.

Vorgesehenes Programm für die Feierstunde am Freitag, dem 04. September 2015 um 11:00 Uhr im Kreismuseum Syke.

- Konzert der Kreismusikschule
- Begrüßung durch den Kreisvertreter
- Ansprache des Landrats Cord Bockhop
- Grußworte der Ehrengäste
- Musikstück
- Festrede eines Vertreters der Landsmannschaft Ostpreußen
- Musikstück
- Schlusswort
- Ostpreußenlied

anschließend zwanglose Gespräche bei kalten und warmen Getränken.. Ab 14:00 Uhr hält das Museum Kaffee und Kuchen bereit, auf Wunsch wird eine Führung durch das Wehlauer Heimatmuseum angeboten.

Ebenfalls am Freitag dem 04. September 2015 findet um 19:00 Uhr im Gasthaus Vollmer in Syke eine mitgliederoffenen Kreisvertreter Sitzung statt, in der die Jahreshauptversammlung für den nächsten Tag vor-

bereitet wird. In einem besonderen Tagesordnungspunkt erhalten alle anwesenden Mitglieder der Kreisgemeinschaft Wehlau die Möglichkeit Fragen zu stellen und Anregungen zu geben.

Hauptkreistreffen am Sonnabend, dem 05.September 2015

- Um 10:30 Uhr Besuch einer Sonderausstellung im Wehlauer Archiv bis 11:30 Uhr im Untergeschoss des Kreishauses Syke.
- Um 13:00 Uhr Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) im Gasthaus Vollmer in Syke, Hauptstraße 33

Der endgültige Ablauf wird im Heimatbrief Nr. 93 veröffentlicht. Alle Mitglieder der Kreisgemeinschaft Wehlau e. V. sind berechtigt fristgerecht Anträge an den amtierenden Vorstand zu stellen.

Vorläufige Tagesordnung:

- Begrüßung und Eröffnung durch den Kreisvertreter
- Feststellen der satzungsgemäßen Beschlussfähigkeit
- Wahl eines Wahlleiters und 2 Beisitzer
- Wahl des Vorsitzenden
- Wahl des Stellvertreters
- Wahl des Schatzmeisters
- Wahl von 2 Beisitzern für Aufgaben im erweiterten Vorstand (Presse, Schriftführung, Veranstaltungen)
- Beratungen und Beschlüsse über eingegangene Anträge
- Beratung und Beschluss über die Terminplanung für das Geschäftsjahr 2016
- Anfragen und Anregungen der Mitglieder
- Schlusswort des Vorsitzenden

17:00 Uhr Eröffnung des Hauptkreistreffens im Gasthaus Vollmer

- Unterhaltungs- und Tanzmusik mit Robert Thorn
- Gitarrenchor aus Asendorf
- Auftritt eines Chanty Chors
- Lieder und Gedichte aus der Heimat
- 23:00 Uhr Ausklang

Fortsetzung am Sonntag, dem 06. September 2015

- 09:15 Uhr Gedenken am Wehlauer Stein auf dem Hof des Kreishauses in Syke
- 10:00 Uhr Feierstunde im Gasthaus Vollmer

- Eröffnung
- Totenehrung
- Musikstück
- Festvortrag
- Musikstück
- Ehrungen
- Schlusswort
- Ostpreußenlied

- 12:30 Lädt die Kreisgemeinschaft zum gemeinsamen Erbsensuppenessen ein.

- Unterhaltungsmusik bis zum Ausklang gegen 15:00 Uhr

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotels in Syke

Hotel und Gasthaus Vollmer

Hauptstraße 60

28857 Syke

Telefon: 04242 53750

Telefax: 04242 60280

E-Mail: info@vollmers-gasthaus.de

Homepage: www.vollmers-gasthaus.de

Hotel Wessel

Hauptstraße 33

28857 Syke

Telefon: 04242 60257

Telefax: 04242 168696

E-Mail: wessels-hotel@web.de

Homepage: www.wessels-hotel.de

Pension Haus Herian

Hachedamm 9
28857 Syke
Telefon: 04242 1255
E-Mail: pension-herian@t-online.de
Homepage: www.haus-herian.de

Beauty & Wohlfühl Hotel Steimker Hof

Nienburger Str. 68
28857 Syke
Ute Meyer
E-Mail: hotelsteimkerhof@t-online.de
Homepage: <http://www.steimkerhof.de>

Hotels in Stuhr

Kreuz-Meyer

Hauptstraße 2
28816 Stuhr
Dietrich Meyer
Telefon: 0421 898550
Telefax: 0421 8985544
E-Mail: info@hotel-kreuzmeyer.de
Homepage: www.hotel-kreuzmeyer.de

Zum Hannoverschen Roß

Syker Straße 32
28816 Stuhr
Telefon: 0421 891095 oder 802121
Telefax: 0421 802703
E-Mail: info@hotel-brinkum.de
Homepage: www.hotel-brinkum.de

Hotel Bremer Tor

Syker Straße 4
28816 Stuhr
Telefon: 0421 806780
Telefax: 0421 8067830
E-Mail: info@hotel-bremer-tor.de
Homepage: www.hotel-bremer-tor.de

Hotels in Weyhe:

Hotel Restaurant Asia New World

Bahnhofstraße 2
28844 Weyhe-Kirchweyhe
Tel.: 04203 437410
Fax: 04203 43741234
www.asia-new-world.de

Kirchweyher Hof

Alte Hauptstraße 20
28844 Weyhe-Kirchweyhe
Tel.: 04203 6713
Fax: 04203 79766
Hotels in Bassum

Hotels in Bassum:

Hotel + Restaurant Brokate

Bremer Straße 3
27211 Bassum
Tel.: 04241 / 8024-027211
Fax: 04241 / 8024-20
E-Mail: service@hotel-brokate.de
Internet: www.hotel-brokate.de

Gast- und Gästehaus Zur Post

Hauptstraße 16
27211 Bassum - Neubrichhausen
Tel.: 04248 / 9300-0
Fax: 04248 / 560
E-Mail: info@gasthaus-zurpost.de
Internet: www.gasthaus-zurpost.de

Der Vergangenheit treu, der Zukunft verpflichtet

Dieses Motto der Stadtgemeinschaft Königsberg sollte der Kreisgemeinschaft Wehlau Anlass zu einer Zwischenbilanz sein,

- 70 Jahre nach Kriegende
- 68 Jahre nach der Gründungsversammlung
- 60 Jahre nach Übernahme der Patenschaft durch den Landkreis

Diepholz (früher Grafschaft Hoya)

- 25 Jahre nach Öffnung der Grenze zum nördlichen Ostpreußen über den weiteren Weg nachzudenken. Tatsache ist, dass die Zahl derer, die bereit sind ehrenamtlicher Aufgaben zu übernehmen, immer weniger wird. Das hat nicht nur mit dem älter werden der Mitglieder zu tun, sondern auch an einem hohen Maß an Zufriedenheit über das Erreichte.

In der Vergangenheit haben ehrenamtlich tätige Mitglieder aus dem Kreis Wehlau erhebliche Arbeiten geleistet, so dass unser Fundus, der im Wesentlichen aus

- 92 Heimatbriefen,
- dem Internetauftritt unter www.kreisgemeinschaft-wehlau.de,
- Einem Bildarchiv mit ca. 20 000 Fotos im Internet,
- 117 Heimatbüchern,
- dem Wehlauer Heimatmuseum in Syke,
- der umfangreichen Sammlung von Erinnerungen (Objekte, Literatur, Dokumenten)
- jährlichen Kirchspiel.- Schul- und Hauptkreistreffen,
- anbieten von Reisen in die Heimat

besteht, einen unerschöpflichen Reichtum an Informationen über unsere Heimat beinhaltet, den wir nachhaltig pflegen und bewahren müssen. Deshalb strebt die bisherige Kreisvertretung die Änderung unserer Vereinsatzung dahingehend an, dass künftig auf einer Jahreshauptversammlung alle Mitglieder Gelegenheit haben, direkt über die Belange der Kreisgemeinschaft abstimmen zu können. In Verbindung mit dem jährlichen Hauptkreistreffen werden anfallende Kosten optimiert, Kreisvertreter Sitzungen entfallen künftig komplett.

Die angestrebte Mitgliederversammlung wird terminlich in Zusammenhang mit den Feiern zum 60-jährigen Bestehen der Patenschaft des Landkreises Diepholz (früher Grafschaft Hoya) für unseren Heimatkreis, dem Hauptkreistreffen 2015 vom 04. bis 06. September 2015 in Syke stattfinden. Die voraussichtliche Tagesordnung und vorgesehene Programmgestaltung finden sie an anderer Stelle in diesem Heimatbrief. Mit der Änderung unserer Organisationsform und dem anstehenden Patenschafts – Jubiläum, das mit dem Ende des Krieges vor

70 Jahren zusammenfällt, hat das Jahr 2015 für uns eine ganz besondere Bedeutung. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnehmerzahl und anhaltende Spendenbereitschaft, denn nicht nur die geplanten Veranstaltungen kosten Geld, sondern auch in unserem Archiv gilt es vorhandenes Schriftgut und zahlreiche Objekte dauerhaft fachgerecht zu sichern.

Der Vergangenheit treu zu bleiben heißt, die Arbeiten der Frauen und Männer zu würdigen, die unermüdlich für unsere Kreisgemeinschaft gearbeitet haben. Zu nennen wären von August Stehlau über Werner Lippke bis Hans Schlender alle bisherigen Kreisvertreter, Heimatbriefredakteure, Schatzmeister und alle die ehrenamtlich für unsere Gemeinschaft gearbeitet haben.

Trotzdem sollte die unermüdliche Arbeit von Hans Schlender besonders herausgestellt werden, der als Heimatbriefredakteur, Kreisvertreter und Schatzmeister für eine vorbildliche Bürokommunikation in neuesten Medien organisiert hat. Dabei wurde er durch die fleißige Mitarbeit von Harry Schlesio durch dessen Ortplanarbeit und Heimatbucherstellung, sowie Werner Schimkat für den Internetauftritt und der elektronischen Datenverarbeitung unterstützt. Unsere Homepage unter: www.kreisgemeinschaft-wehlau.de findet weltweit großes Interesse.

Lobenswert ist die Arbeit von Sieglinde und Heinrich Kenzler zu nennen, die sie für den Schüler austausch leisten. Es sind zwei Gymnasien in Oranienburg, die regelmäßig mit Schulen in Tapiau und Wehlau gemeinsame Schulprojekte erarbeiten und sich dabei gegenseitig besuchen.

Helmut Fellbrich in Leipzig steht mit unserem Internetforum ständig für einen Gedankenaustausch bereit

Die Teilnehmerzahlen an unseren Reisen in die Heimat sind seit Jahren rückläufig, trotzdem sollten wir Ostpreußen und den Kreis Wehlau weiterhin besuchen. Greif Reisen A. Manthey bietet für die Zeit vom 04. bis 12. August 2015 eine 9 tägige Reise an, die Besuch des jährliche Stadtgeste sind Wehlau am 09. August 2015 beinhaltet. Beachten sie bitte die entsprechende Anzeige in dieser Ausgabe.

Die Volkshochschule unseres Patenkreises Diepholz veranstaltet in diesem Jahr eine Reise zu ihren Partnern im östlichen Europa. Dazu gehört der Bsuch des Patenkreises Wehlau mit den Patenstädten Wehlau, Tapiau und Allenburg. Es wäre sehr zu begrüßen, wenn einige Wehlauer an dieser Partnerreise teilnehmen würden.

Viele Heimatfreunde fahren inzwischen gerne in kleinen Gruppen, privaten

PKW oder mit dem Flugzeug in die Heimat, sie sollten dabei möglichst das jährlich am 2. Augustwochenende stattfindende Stadtfest in Wehlau in ihr Reiseprogramm einplanen.

Das Reisebüro Schnieder in Hamburg berät gerne auch bei individuellen Einzelreisen oder kleinen Gruppen, wobei das eigene Büro in Königsberg einen reibungslosen Ablauf sicherstellt.

In unserer Heimat selbst, gibt es hoffnungsvolle Ansätze zur Verbesserung der Infrastruktur und der dortigen Lebensverhältnisse. Auch hier gilt es Kontakte aufrecht zu erhalten und gegebenenfalls zu vertiefen.

Gerd Gohlke

Zweites Treffen der Erstklässler aus dem Herbst 1944 in Wehlau

Trotz aller Bemühungen der Organisatorin hatten sich in diesem Jahr nur zwei Mitschüler eingefunden, die im Herbst 1944 in Wehlau eingeschult wurden.

Da es eine Reihe von kurzfristigen Absagen gab und es so kaum möglich war, die Umstände der Einschulung zu klären, bittet Frau Dube ihr alles mitzuteilen, was an Erinnerungen und aus Gesprächen in der Familie zusammengetragen werden kann.

Auch wenn in diesem Jahr die Beteiligung sehr gering war, wird es im kommenden Jahr wieder ein Treffen geben.

Ort und Zeit: 15. Juni 2015, 15:00 Uhr
Gommern bei Magdeburg
Gaststätte „Volkshaus Gommern

Organisation: Helga Dube
Postfach 25
39245 Gommern
Tel. 039200-51406
Funktelefon: 0176 24522715

Grünhayner Kirchspieltreffen 2014

Es war eine kleine Runde, die sich in diesem Jahr zum Treffen zusammenfand. Krankheit und Alter ließen es bei einigen treuen Teilnehmern der vergangenen Jahre nicht zu, auch in diesem Jahr anzureisen. 12 Personen waren wir mit nicht aus Ostpreußen stammenden Ehepartnern. 1 Person aus Grünhayn, 3 aus Johannenhof, 2 aus Nickelsdorf, 6 aus Poppendorf.

Wie gewohnt, trafen wir uns im Landgasthaus „Zum Braunen Hirsch“ in Laubach. Es war jedoch nicht wie all' die Jahre. Herr Roß, der Eigentümer, verstarb plötzlich und unerwartet in diesem Jahr, und da seine Frau auch sehr krank ist, wussten wir einige Wochen vor dem Treffen nicht, ob wir überhaupt dort zusammenkommen können. Aber die Söhne sind bemüht, erst einmal weiterzumachen, der Verkauf jedoch steht bevor.

So saßen wir gemütlich beieinander, ließen uns u.a. von Gerda Ramm und Tochter von ihrer letzten Reise durch Ostpreußen berichten und sahen uns interessiert die rundgereichten Fotos an.

Als in Erwägung gezogen wurde, dass dieses Treffen wegen der geringen Teilnehmerzahl das letzte sein sollte, wurde dem widersprochen und so gibt es auch

**2015 ein „Grünhayner Kirchspieltreffen“
Von Freitag, 05. Juni - Sonntag 07. Juni
Wieder im Landgasthaus „Zum Braunen Hirsch“
Telefon: 05541-32904 oder 34043**

Einige der diesjährigen Teilnehmer haben bereits für diese Tage ein Zimmer bestellt.

Sollte es Fragen, Wünsche oder Anregungen geben, bin ich telef. zu erreichen unter 05541 - 6126. Ich rufe zurück, wenn ich nicht angetroffen werde und sich nur mein Anrufbeantworter meldet. Dann bitte deutlich den Namen sowie die Telefonnummer nennen.

Ich grüße Sie alle mit guten Wünschen für den Rest 2014 und für das Jahr 2015

Ihre
Heidi Kirchner (1941 in Nickelsdorf geboren)

Zum letzten Mal - Seniorenfreizeiten im Ostheim in Bad Pyrmont

Zum letzten Mal bietet das Ostheim in diesem Jahr Seniorenfreizeiten an, das wird zum 31.12.2015 geschlossen. Freizeiten im Ostheim, das sind abwechslungsreiche und erholsame Urlaubstage in Bad Pyrmont. Die Angebote reichen vom morgendlichen Singen, der Seniorengymnastik, Dia- und Videoabenden, Lesungen aus Werken ostpreußischer Dichter und Schriftsteller, Spaziergängen, Museumsbesuche bis zur heimatlichen Speisekarte am Mittag und Abend. Der unlängst als „Schönster Kurpark Deutschlands“ ausgezeichnete Kurpark lädt zu Kurkonzerten, einem Bummel durch den größten Palmengarten nördlich der Alpen oder zum Ausprobieren des Wassertretbeckens und des Barfußpfades ein. In der Hufeland-Therme können Sie die Meersalzgrotte genießen, in unterschiedlichsten Saunen schwitzen oder das Wasser in verschiedenen Formen auf den Körper wirken lassen. Bad Pyrmont selbst lädt mit seinen Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten, Cafés und Kulturangeboten zum Bummeln und genießen ein. Am letzten Abend feiern wir nach ostpreußischer Art Abschied, zu dem jeder nach seinen Möglichkeiten besinnliche und lustige Beiträge beisteuern kann. Sie sind in einer Gemeinschaft mit ostpreußischen und ostdeutschen Landsleuten, wie in einer großen Familie.

Die Termine für 2015

Sommerfreizeit

Montag, 29. Juni bis Montag, 13. Juli 2015, 14 Tage
DZ / Person 580,00 € / EZ 670,00 €

Herbstliche Ostpreußentage

Montag, 28. September bis Donnerstag, 7. Oktober 2015, 10 Tage
DZ / Person 430,00 € / EZ 490,00 €

Abschieds Adventsfreizeit

Montag, 7. Dezember bis Montag, 14. Dezember 2015, 7 Tage
DZ / Person 300,00 € / EZ 345,00 €

Die Inklusivpreise beinhalten Vollpension und die Gästebetreuung (Programm).

Anmeldungen richten Sie bitte, nur schriftlich, an:

Ostheim - Jugendbildungs- und Tagungsstätte
Parkstraße 14 - 31812 Bad Pyrmont
Telefon: 05281 - 9361-0 Fax: 05281 - 9361-11
Internet: www.ostheim-pyrmont.de
E-Mail: info@ostheim-pyrmont.de

Freie Termine für Gruppen ab 6 Personen (Klassen-, Schul-, Orts-, Kirchspiel-, Familientreffen usw.), Seminare und Tagungen auf Anfrage und im Internet unter www.ostheim-pyrmont.de



Das Ostheim in Bad Pyrmont - Gartenseite



*Bitte schon jetzt
Termine notieren!*



Heimattreffen 2015

Treffen der Landesgruppe Berlin 2015



Die Berliner Gruppe trifft sich im „Gasthaus Lindengarten“ in Alt-Buckow 15 a, 12349 Berlin, Tel.: 030-6041122

Organisation: Lothar Hamann
Druckerkehre 6
12355 Berlin

Telefon: 030 - 663 32 45

Termine: 08.02., 12.04., 07.06., 04.10. und 06.12., jeweils 15.00 Uhr

Kirchspieltreffen Grünhayn 2015



Von Freitag, 05. Juni bis Sonntag, 07. Juni
Landgasthaus „Zum Braunen Hirsch“

Tel.: 05541 - 32904 oder 34043

Organisation: Heidi Kirchner
Vogelfänger Str. 8
34346 Hann. Münden

Telefon: 05541 - 6126

siehe auch Seite 18

Kirchspieltreffen Allenburg 2015



Die Allenburger treffen sich während des
Hauptkreistreffens vom 04. - 06. 09. in Syke

Organisation: Kurt Palis
Theodor-Storm-Straße 12
29643 Neuenkirchen

Telefon: 05195 - 933565

siehe auch Seite 10

Bericht über das Deutschlandtreffen der Ostpreußen 2014 in Kassel

Gundsätzlich muss ich feststellen, dass mit über 10000 Besuchern das Deutschlandtreffen der Ostpreußen ein voller Erfolg war. Bereits vor der Öffnung der Eingänge zur Messe sammelten sich zahlreiche Menschen vor den Toren. Neben uns auf dem Parkplatz stieg ein 89-jähriger Mann aus. Er fühlte sich spürbar wohl, wieder zwei Tage unter Ostpreußen zu sein, mit denen er reden könne. Wir begleiteten den Tilsiter bis zur Halle und erfuhren auf dem kurzen Weg viel aus seinem Leben in Ostpreußen während des Krieges und nach der Vertreibung. Die Ostpreußen haben sich offenbar viel zu sagen auf solchen Treffen. Der starke und ununterbrochene Geräuschpegel von den Stimmen der in die Messehalle strömenden Menschen bestätigte mir das nochmals sehr eindrucksvoll. Es sind halt Landsleute, Leidensgenossen, Schicksalsgefährten mit gleichen kulturellen Wurzeln und landestypischer Mentalität, die sich hier wiedersehen oder neu kennenlernen. Sie alle halten treu zu ihrer verlorenen Heimat und kommen gerne zu den Treffen mit Landsleuten, selbst wenn sie schnaufend an Krücken oder hinter dem Rollator laufen müssen.





Das Team der Kreisvertretung der Kreisgemeinschaft Wehlau

Das Team der Kreisvertretung hatte bereits am Vorabend den Stand der Kreisgemeinschaft Wehlau aufgebaut. Auch die anderen Kreisgemeinschaften und sonstige Gruppen und Aussteller hatten ihre Stände vorbereitet. Für alle Teilnehmer, die aus ganz Deutschland, aus dem Ausland und in Einzelfällen sogar über den Ozean anreisen, waren für Gespräche, Essen und Trinken ausreichend Tische bereitgestellt und gekennzeichnet. Die Halle füllte sich bald. Viele Landsleute versammelten sich am ersten Tag rechtzeitig in der großen Kundgebungshalle, um die Predigt des Pfarrers der evangelischen Gemeinde in Birkenwerder (Oberhavel, Land Brandenburg) Philip Kyrill Prinz von Preußen, Urenkel des letzten deutschen Kaisers, zu erleben. Zufällig saß neben mir ein Amerikaner dessen Vater nach dem Krieg in die USA ausgewandert war. Seine Begleiterin (seine Tante aus Deutschland) erzählte, er will versuchen, den Prinzen nach Amerika einzuladen, damit er auch in der dortigen evangelischen Gemeinde als prominenter Gast predigen kann. Die Predigt war interessant, erfüllte aber aus meiner Sicht nicht ganz die Erwartungen der Zuhörer. Die Anwesenden waren enttäuscht, als sie erfuhren, dass der Adelspross bisher Ostpreußen noch nicht einmal besucht hat. Auch seine Ausführungen über den Verlust der Heimat durch die Vertreibung und der Versuch, die Schuldfrage zu erklären, fanden wenig Widerhall.





Er erwähnte unter anderem auch, sein Urgroßvater hätte den ersten Weltkrieg, der Deutschland in der Folgezeit so viel Unheil gebracht hat, nicht gewollt. Er sei aber damals nicht in der Lage gewesen, seinen persönlichen Willen in der deutschen Politik durchzusetzen. Der Vergleich der Vertriebenen mit einem beschädigten Baum, dessen Wunden verheilen und besonders die Erwähnung des „Willen Gottes“ im Zusammenhang mit der Vertreibung haben keinen Beifall erhalten. Mutig erwiderte ein Teilnehmer des Gottesdienstes nach der Predigt öffentlich von der Bühne, dass die grausamen Geschehnisse um Flucht und Vertreibung der vielen Millionen Deutscher, aber auch die menschenverachtenden Kriegshandlungen der Alliierten durch die massenhaften Flächenbombardements deutscher Städte, wobei Hunderttausende Zivilisten getötet wurden, wohl nicht der Wille Gottes gewesen ist, sondern der Wille maßgeblicher Politiker der kriegführenden Großmächte und ihrer einflussreichen Hauptfiguren. Am Nachmittag eröffnete der Sprecher der LO Stephan Grigat feierlich das Treffen. Dann folgte die Verleihung des Ostpreußischen Kulturpreises für Wissenschaft an Prof. Dr. Ingo von Münch und des Gierschke-Dornburg-Preises an Dr. Christian Tiltzki sowie einige kulturelle Darbietungen des Schauspielers Herbert Tennigkeit und des Sängers „BernStein“. Auch ein Theaterstück wurde aufgeführt von Jugendlichen der deutschen Volksgruppe aus Ostpreußen. Alles fand Beifall und wurde mit Befriedigung aufgenommen, wobei die Ausführungen von Prof. Ingo von Münch zu den Ergebnissen seiner Forschungen über das

Verhalten der sowjetischen Truppen gegenüber deutschen Frauen und Mädchen bei der Eroberung Ostpreußens viele Erinnerungen bei der Erlebnisgeneration wachriefen und Emotionen auslösten.

Am zweiten Tag wurden wir am Messeingang von einer lächerlichen, aber doch diffamierenden „Gegendemonstration“ einer kleinen sogenannten „Antifa-Gruppe“, bestehend aus zehn bis zwanzig jungen Menschen, überrascht.



Sie zeigten Transparente und verkündeten über Lautsprecher, wir Ostpreußen würden Geschichtsrevision betreiben. Ich sah mir die Transparente an und hörte auch einige Zeit den Ausführungen eines jugendlichen Redners zu. Auch versuchte ich, mit einem jungen Menschen, der sich an einem Transparent festhielt, ins Gespräch zu kommen, leider vergeblich. Auf meine Frage, warum sie versuchten, die Millionen Vertriebenen, die so viel Leid ertragen mussten, als rechtsradikal hinzustellen und durch ihre lächerlichen Transparente zu beleidigen, erhielt ich keine Antwort. Es ist äußerst schäbig und beschränkt, Menschen, die nicht nur unter dem Krieg gelitten haben, sondern auch noch durch die Vertreibung völlig mittellos und heimatlos wurden, pauschal als rechtsradikal darzustellen. Von wem werden diese jungen Men-

schen nur so falsch beeinflusst? Sind sie ideologisch verhetzt oder wurden sie in Schule und sonstigen Bildungseinrichtungen nicht wahrheitsgemäß unterrichtet? Jedenfalls ist es falsch, die Landsmannschaften der Vertriebenen als rechtsradikal hinzustellen. Man muss sich wohl auch die Frage stellen, wem diese Diffamierung dient. Wer hat den ideologischen Nutzen davon? Richtig ist, dass wir alle uns gegen rechtes Gedankengut wehren sollten. Aber bitte dort, wo man es auch mit Rechtsradikalen zu tun hat. Die stattgefundenen millionenfache Volksvertreibung Deutscher bleibt ein dunkler Punkt in der Menschheitsgeschichte.

Die Großkundgebung war gut besucht. Fast 5000 Menschen füllten die Halle. Damit wurden die Erwartungen weit übertroffen.



Die Rede des Sprechers der LO kam gut an und wurde oft von Beifall unterbrochen (Inhalt der Rede –siehe PAZ oder Ostpreußisches Diskussionsforum). Stephan Grigat begrüßte neben zahlreichen Vertretern aus Politik und Verbänden den hessischen Staatssekretär Mark Weinmeister, der die Grüße seiner Landesregierung überbrachte, den Ostpreußen für ihre Leistungen beim Wiederaufbau nach 1945 dankte und es als ein Grundrecht in einer demokratischen Gesellschaft bezeichnete, der Heimat zu gedenken. Der Auftritt des Sprechers des BJO zeigte mir, das Ostpreußen auch in der Jugend weiter lebt. Mir gefällt das verkündete Anliegen des BJO, die Verbundenheit mit Ostpreußen im Bewusstsein der Menschen weiter aufrecht zu erhalten. Es sei Aufgabe unseres Staates, die Geschichte und die Kultur Ostpreußens hochzuhalten. Ostpreußen und seine Geschichte sollten stärker in der schulischen Bildung Eingang finden. Ich sehe das auch so. Schließlich war und ist Preußen eine der Säulen des deutschen Nationalstaates.

Die „Festrede“ des Zeithistorikers Prof. Dr. Arnulf Baring zum Thema „Putin für Anfänger“ konnte man nur teilweise ernst nehmen. Sie passte wohl besser an den Stammtisch einer Gaststätte als zu einem Ostpreußentreffen. Er warf u. a. Putin vor, nach Erweiterung der Macht zu streben. Damit hat er zwar Recht. Das machen aber alle Großmächte so und das schon seit Jahrtausenden. Der

Konflikt um die Ukraine ist doch ein aktueller Konflikt von Interessengruppen im Inneren, der zugleich von mehreren jetzigen Großmächten mit dem Ziel der Erweiterung ihres Machteinflusses gesteuert wird. Wer diesen Konflikt losgetreten hat, wird wohlweislich verschwiegen. Alle Beteiligten streben um Erweiterung ihrer Macht und ihrer Einflusssphären. Hier hätte ich mir von einem Professor mehr Sachlichkeit in der Betrachtung und eine Analyse der Aktivitäten aller beteiligten Mächte gewünscht. Der Professor war hier sicher entweder überfordert oder zu einseitig politisch geprägt und konnte nicht anders. Am Ende erhielt der Redner aber doch Beifall, weil er meinte, man müsse über alle Probleme offen diskutieren.

Das Ostpreußentreffen war für Besucher, Aussteller und Veranstalter ein erlebnisreiches Wochenende. So gesehen war Kassel ein voller Erfolg. Noch einige Zeit saßen die Teilnehmer an den Tischen der Kreisgemeinschaften zusammen bevor sie die Heimreise antraten.



Sehr organisiert wurde abgebaut, weggeräumt und verladen. Die Beteiligung unserer Kreisgemeinschaft muss ich jedoch als nur dürrtig einschätzen. Die Anwesenheitsliste weist nur 57 Teilnehmer aus dem Kreis Wehlau aus. Das ist wenig zumal in diesem Jahr kein Hauptkrestreffen stattfindet. Bei den anderen Kreisgemeinschaften konnte man aber sehr gut besetzte Tische beobachten.

Hellmut Fellbrich

Achtung

Wir benötigen dringend Ihre Mithilfe!

Die letzte Ausgabe unseres Wehlauer Heimatbriefes ist 107 mal an Harry Schlisio mit den Postvermerken „unbekannt verzogen, verstorben, Annahme verweigert“ oder auch ohne jeden Hinweis zurück gegangen.

Geben Sie uns bitte per Post, Telefon oder E-Mail Ihre heutige Anschrift an oder teilen Sie uns eingetretene Veränderungen mit. Alle dafür notwendigen Daten finden Sie auf der Innenseite des Umschlags.

Nur so ist es uns möglich, Ihnen den Wehlauer Heimatbrief rechtzeitig zuzusenden.

Sie helfen uns damit auch, unnötige Ausgaben zu vermeiden, denn 107 Exemplare wurden vergeblich gedruckt.

Zukunft braucht Vergangenheit

7. Deutsch-Russisches Forum in Tilsit - LO festigt Zusammenarbeit mit ihren Partnern

Das von der Landsmannschaft Ostpreußen (LO) organisierte Deutsch-Russische Forum fand in diesem Jahr in Tilsit statt. 70 Teilnehmer waren zu der gefragten und zur festen Einrichtung gewordenen Veranstaltung gekommen, um sich über ihre Arbeit im Königsberger Gebiet auszutauschen.



Das Deutsch-Russische Forum der LO unter der Leitung von Vorstandsmitglied Brigitte Stramm erfreut sich wachsender Beliebtheit. 70 Teilnehmer und eine wachsende Zahl von Interessenten bezeugen dies.

Stramm erinnerte an den im vergangenen Jahr verstorbenen Horst Mertineit, der in den 90er Jahren als einer der ersten Deutschen Kontakte nach Tilsit knüpfte. Aufgrund seiner Verdienste um den Austausch ehemaliger und heutiger Bewohner Tilsits wurde Mertineit 2008 Ehrenbürger seiner Heimatstadt.

Austausch war auch das Ziel des diesjährigen Forums. Über die Brücke von Vergangenheit und Gegenwart in die Zukunft zu gehen, das meint auch das Motto der Deutsch-Russischen Foren „Zukunft braucht Vergangenheit“.

LO-Sprecher Stephan Grigat erinnerte die Teilnehmer an große Namen der

Geschichte, die mit Tilsit verbunden sind: Hier traf Luise auf Napoleon, hier wurde 1807 der Tilsiter Frieden geschlossen. Vor dem Hintergrund des radikalen Bevölkerungsautauschs von 1945 sei eine Tagung wie diese ein guter Erfolg. Ziel sei es, Kontakte und Zusammenarbeit zu fördern, sich weitere hohe Ziele zu stecken, um Erfolge feiern zu können, bestehende Kontakte und Freundschaften zu pflegen und zu vertiefen.

Dass es in der Geschichte Deutschen und Russen stets besser ging, wenn sie miteinander befreundet waren, betonte Wolfgang Freyberg, Direktor des Kulturzentrums Ostpreußen in Ellingen, der die Veranstaltung souverän moderierte. Da Oberbürgermeister Woischtschew zur großen Enttäuschung Erwin Feiges, des stellvertretenden Vertreters der Stadtgemeinschaft Tilsit, verhindert war, überbrachte Kulturreferentin Anna Kulijewa den Dank der Stadt für die Ehre, dass das Forum in Tilsit durchgeführt wurde.

Rolf-Friedrich Krause, Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland, dankte für die Einladung und lobte die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Russen. Er stellte die Jugendförderung des Generalkonsulats vor, sprach jedoch nicht, ohne der Veranstalterin den erhobenen Zeigefinger zu zeigen: Er zitierte Willy Brandt.

Alla Fjodorowa, Direktorin des Königsberger Gebietsarchivs, berichtete über die in diesem Jahr im Archiv gezeigte und gut besuchte Labiau-Ausstellung, einem positiven Ergebnis der Zusammenarbeit der Kreisgemeinschaft Labiau und des Kulturzentrums Ostpreußen mit dem Gebietsarchiv.

Ein besonders erfreuliches Ergebnis der Zusammenarbeit ist die Aufstellung einer Kopie des Königin-Luise-Denkmals an seinem ehemaligen Standort im Tilsiter Park „Jakobsruh“, bei der die Stadtgemeinschaft Tilsit sowohl an den vorbereiteten Arbeiten beteiligt als auch dank ihrer guten Beziehungen zur Stadtadministration zur feierlichen Einweihung im Juli zugegen war.

Wenn das Forum auch in erster Linie ein kultureller Austausch ist, so blieb doch in diesem Jahr die politische Lage nicht außen vor. In den Vorträgen der beiden Hauptreferenten Hennig von Löwis of Menar und Wladimir Gil-manow kam dies deutlich zum Ausdruck. Während Löwis of Menar die politischen Akteure seit der „Wende“ kritisch beleuchtete, die Haltung der deutschen Regierung offen kritisierte, sechs teils gewagte Thesen aufstellte, hielt Gilmanow einen hoch anspruchsvollen philosophischen Vortrag, in dem er sich immer wieder auf Kant berief und die Verantwortung des Einzelnen betonte. Das Fazit beider Referenten ähnelte sich: Wir alle müssen in Zukunft umdenken, Gedankenvielfalt zulassen und: Demokratie muss man lernen.

Manuela Rosenthal-Kappi

Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.



Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.:

Name:

Vorname:

Geburtsname:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Heimatort:

(oder Heimatort der Eltern)

Heutige Anschrift

Straße:

..

Postleitzahl:

Wohnort:

..

Telefon:

Fax:

e-mail:

..

(Bitte gut leserlich, möglichst in Druckbuchstaben ausfüllen)

Datum:

.....
Unterschrift

AD-Nr.:

Wehlauer Heimatbrief



Liebe Freunde des Heimatbriefes,



auch in den vergangenen Monaten sind wieder viele von Ihnen unserem Aufruf gefolgt und haben durch die Einsendung des Aufnahmeantrages Ihre Zugehörigkeit zur Kreisgemeinschaft Wehlau jetzt auch rechtlich bestätigt.

Die Mitgliedsausweise, die wir Ihnen postwendend zugeschickt haben, sind die Bestätigung dafür, dass Sie in Zukunft von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen können. Selbstverständlich dürfen Sie nicht nur wählen, Sie können auch gewählt werden.

Durch viele Anrufe weiß ich, dass nicht alle Heimatbriefleser die erklärenden Hinweise im Heimatbrief gelesen haben. Deshalb möchte ich an dieser Stelle den Aufruf noch einmal wiederholen:

Das Registergericht hat uns auf das Vereinsrecht hingewiesen. Danach müssen Mitglieder ihre Mitgliedschaft schriftlich und mit ihrem Namen unterzeichnet erklärt haben. Wir unterscheiden daher zwischen „Angehörigen“ der Kreisgemeinschaft und Mitgliedern. Für uns besteht der Unterschied zwischen diesen beiden großen Gruppen nur in der Tatsache, dass nur die Mitglieder wählen und gewählt werden dürfen. Andere Unterschiede gibt es nicht. Den Heimatbrief erhalten beide Gruppen, und Mitgliedsbeiträge werden von keinem erhoben.

Und darum rufen wir Sie an dieser Stelle auch heute wieder auf: „Werden Sie Mitglied der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V. Stärken Sie durch Ihren Beitritt unsere Positionen und unterstützen Sie moralisch durch Ihren Beitritt unsere Arbeit“.

Trennen Sie bitte nebenstehendes Formular heraus, füllen es aus und schicken Sie es an:

**Ingrid Eigenbrod
Am Rotlauber 1,
34513 Waldeck**



Zweites Regionaltreffen der Kreisgemeinschaften Fischhausen, Labiau und Wehlau am 21. Juni 2014 in Leipzig

Bei der Vorbereitung des zweiten Regionaltreffens der drei Kreisgemeinschaften wollten wir einige Erfahrungen aus dem ersten Treffen berücksichtigen und erfolgreicher sein. Bekanntlich gehen in allen Kreisgemeinschaften die Mitgliederzahlen und damit auch die Teilnehmerzahlen bei den organisierten Treffen altersbedingt stark zurück. Wir haben das Ziel, dem entgegenzuwirken indem wir für alle interessierten Landsleute, die in Mitteldeutschland leben, die Teilnahme durch kürzere Reisewege erleichtern. In den mitteldeutschen Bundesländern Sachsen, Sachsen Anhalt und Thüringen finden keine Landestreffen statt. Den hiesigen Landsleuten, die wegen der beschwerlichen Reisewege auf die Teilnahme an den Hauptkreistreffen verzichten müssen, bieten wir die Möglichkeit, sich im Herzen Mitteldeutschlands, in der Messestadt Leipzig zu treffen. Das organisieren wir in Zusammenarbeit der Kreisgemeinschaften Labiau, Fischhausen und Wehlau und dem Kreisverband des BdV Leipzig. Das Vorbereitungsteam besteht deshalb aus Vertretern aller beteiligten Vereinen. Als Hauptorganisator hat sich dabei Eberhard Grashoff durch seine vielseitigen Kontakte mit Institutionen und Vereinen verdient gemacht. Seine Familie unterstützt ihn dabei. Unbedingt muss hier auch Herr Uwe Nietzelt aus Altenburg genannt werden. Er gewährleistete die gesamte technische Sicherstellung für Ton und Bild, was sehr wesentlich für die Qualität der Veranstaltung beigetragen hat. Das Personal der Gaststätte „Seilbahn“ war jederzeit kooperativ bei der Vorbereitung und sehr gefällig während der Durchführung der Veranstaltung.



*Organisatoren
des Treffens
v.r.n.l.: Eberhard
Grashoff, Monika
Ziegler, Peter
Wolf, Heidrun
Meller, Klaus-
Arno Lemke,
Helmut Fellbrich*



Eberhard Grashoff



Pfarrer Leistner

Mit dem Intonieren des Liedes „Land der dunklen Wälder“ wurden die über 130 Teilnehmer auf das Programm eingestimmt. Bei der Begrüßung wies Eberhard Grashoff besonders auf Sinn und Zweck der Veranstaltung hin. Mit diesem und weiteren Treffen sollen den Teilnehmern weite Reisen zu den zentralen Treffen der Kreisgemeinschaften erspart bleiben und ihnen hier die Möglichkeit gegeben werden, miteinander zu sprechen, sich an die Heimat zu erinnern, die heimatliche Kultur zu pflegen und dafür zu sorgen, dass der inhumane Akt der millionenfachen Vertreibung der deutschen Bevölkerung nach dem Zweiten Weltkrieg nicht in Vergessenheit gerät. Pfarrer Leistner erinnerte in seinem Gedenkgottesdienst an die Geschehnisse der Vertreibung und gedachte der Opfer und Verstorbenen. Anschließend war Zeit für den individuellen Gedankenaustausch. Diese Zeit nutzten die Vertreter des BdV-Kreisverbandes Leipzig und der Kreisgemeinschaften für kurze Grußbotschaften. Auch das schmackhafte Mittagessen konnte problemlos in der Mittagspause serviert werden. Zwischendurch lief eine PowerPoint-Präsentation auf der Leinwand mit Bildern aus den Heimatkreisen in Ostpreußen vor der Vertreibung. Herr Manfred Zink (Labiuforschung) beeindruckte mit einem Lichtbildervortrag über Königsberg. Die kulturellen Darbietungen wurden fortgesetzt mit einem kleinen Konzert des „Ensemble Gshelka“ vom Deutsch-Russischen Zentrum Leipzig. Das sogenannte „Spatzenkonzert“ weckte bei den Landsleuten Erinnerungen daran, was in ihrer Kindheit aus dem Lautsprecher des Radios zu hören war. Das Musikstück basierte auf der dudelnden, manchmal etwas gläsern klingenden Erkennungsmelodie von Radio Königsberg, die in den Sendepausen ausgestrahlt wurde. Als ich die Melodie hörte, erschien sofort in meinen Erinnerungen die heimatliche Stube, wo die Familie manchmal saß und aus der „Goebelsschnauze“ die unheilvollen Nachrichten über den Kriegsverlauf hörte. Gespannt lauschten wir damals den Nachrichten, um etwas über die Familienangehörigen, Verwandten und Bekannten an den verschiedenen Fronten des Krieges zu erfahren. Siegesparolen aus den Lautsprechern nährten unsere Hoffnung.



Ensemble „Gshelka“

Der Chor des Kreisverbandes des BdV Leipzig Stadt und Land, der schon bei unserem ersten Regionaltreffen wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatte, bewegte auch jetzt wieder die Gemüter mit den schönen alten meist aus Ostpreußen stammenden Liedern. Der Chor unter der Leitung von Frau Rosa Wegelin, instrumental virtuos begleitet von ihrem Ehemann Peter, erhielt herzlichen Beifall.

Den Abschluss bildeten zwei Auftritte der Tanzgruppe „Firefox Linedancers“. Zuerst sahen wir Volkstänze, die auch an Ostpreußen erinnern sollten. Leider waren wir damals, als in der Heimat diese Tänze gepflegt wurden, im frühen Kindesalter und konnten uns hier nur vage oder überhaupt nicht daran erinnern, welche Volkstänze damals in Ostpreußen getanzt wurden. Schließlich waren wir damals erst im Vorschulalter oder in den unteren Schulklassen. Hier sieht man, wie unsere spezifische Landeskultur mit dem Ableben der Erlebnisgeneration der Vertriebenen unwiederbringlich dahinschmilzt. Trotzdem hat es uns gefallen. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die alten Tänze weiter zu pflegen wie das gesamte kulturelle Erbe Ostpreußens. Irgendwann werden wohl alle kulturellen Besonderheiten der vertriebenen deutschen Volksgruppen in die Vergessenheit sinken. Nur die wichtigsten geschichtlichen Daten und wenige herausragende

Ereignisse werden in den Geschichtsbüchern stehen. Aber ich will nicht zu pessimistisch sein. Auch im jetzigen deutschsprachigen Raum gibt es Regionen mit ausgeprägter regionaler Kultur, die auf den traditionellen Volksbräuchen basiert. Diesbezüglich kann man sich zum Beispiel in Bayern, Österreich, Tirol, im Rheinland sowie an der Nord- und Ostseeküste mit seiner volksverbundenen Seele noch „zu Hause“ fühlen. Hoffen wir, dass es noch lange so bleibt. Der zweite Auftritt beinhaltete den Chor des Kreisverbandes des BDV Leipzig „Lied der Heimat“ unter der Leitung von Rosa Wegelin modernen Formationstanz und holte uns damit gedanklich zurück in die Gegenwart, wo ja fast alles durch die sogenannte „westliche“ Kultur geprägt ist.



*Chor des Kreisverbandes des BDV Leipzig „Lied der Heimat“
unter der Leitung von Rosa Wegelin*



Zwei Tanzgruppen der Linedancers „Firefox“ mit einem alten Volkstanz und einem Formationstanz



Unser zweites Regionaltreffen in Leipzig nutzten viele Landsleute, um neue Bekanntschaften zu schließen, sich an Dieses und Jenes in der alten Heimat zu erinnern und über alte und neue Probleme der Vertriebenen zu sprechen. Wenn sich Ostpreußen treffen, fühlen sie sich fast wie zu Hause und haben sich viel zu erzählen. Für das Erzählen und Zuhören reicht die Zeit meistens nicht aus. Viele der Erlebnisgeneration sind nun schon verstorben. Nur wenige Nachkommen haben noch die tiefe Verbundenheit mit der Heimat der Vorfahren. So gerät in Vergessenheit, was eigentlich nicht vergessen werden sollte. Also gehören Erzählen und Aufschreiben zu den wichtigsten Aufgaben der noch lebenden vertriebenen Ostpreußen. Die vorstehenden und folgenden Bilder zeigen die angeregte Atmosphäre an den Tischen.



Fazit: Das zweite Regionaltreffen war erfolgreicher als das erste. Vielleicht ist diese Organisationsform von gemeinsamen Regionaltreffen mehrerer Kreisgemeinschaften mittelfristig eine optimale Möglichkeit, Veranstaltungen der Landsmannschaft der Vertriebenen mit akzeptablen Teilnehmerzahlen durchzuführen.

Helmut Fellbrich

Unser nächstes Regionaltreffen

findet am 20. Juni 2015 von 10.00 bis 18.00 statt. Gern laden wir alle interessierten Landsleute und Freunde, die jetzt in der mitteldeutschen Region leben, zu unserem dritten Regionaltreffen ein.

Anschrift:

Gaststätte „Seilbahn“, Max-Liebermann-Straße 91, 04157 Leipzig. Wir würden uns freuen, wenn sie uns vorab Ihre Teilnahme melden. Wir brauchen Ihre Zusage wegen der Vorbereitung der Maßnahme.

Ansprechpartner:

Eberhard Grashoff Telefon: 0341 9010730,
E-Mail: ebs.grashoff@web.de

Helmut Fellbrich Telefon: 0341 2511008,
E-Mail: helmut.fellbrich@wehlau.net



Besetzt, zerstört, unterstützt und wieder aufgebaut – der Erste Weltkrieg in Ostpreußen. Sonderausstellung im Kreismuseum Syke.

Hundert Jahre ist es her, dass der Erste Weltkrieg ausbrach. Zu diesem Anlass zeigte das Kreismuseum Syke vom 10. August bis zum 05. Oktober 2014 eine Sonderausstellung. Unter dem Titel „Mangel, Leid und Trauer“ ging es um den Ersten Weltkrieg, seine Vorgeschichte und die Folgen in Zeugnissen der Altkeise Grafschaft Hoya und Grafschaft Diepholz. Auf Einladung des Museumsleiters Dr. Vogeding entwickelte die Kreisgemeinschaft Wehlau die Zusatzausstellung „Besetzt, zerstört, unterstützt und wieder aufgebaut“ und ergänzte die Ausstellung so mit einem Blick auf die Kriegsergebnisse in Ostpreußen.



Eine Leihgabe des Ostpreußischen Landesmuseums Lüneburg – die Bilderserie „Aus dem zerstörten Masuren“.

Der Landkreis Diepholz, das heißt, die damaligen Kreise Diepholz, Sulingen, Hoya und Syke und seine Altkeise waren nur indirekt von diesem 1. Weltkrieg betroffen. Ganz im Gegensatz zu dem ostpreußischen Patenkreis Wehlau. Dieser gehörte zu der einzigen deutschen Provinz, in der auch im Inneren Schlachten des Weltkrieges stattfanden und die, in Teilen, auch einige Zeit von der russischen Armee besetzt war.

Im Auftrag der Kreisgemeinschaft Wehlau erarbeitete die freie Kulturwissenschaftlerin Ulrike Taenzer (Verden) diese kleine Sonderausstellung in enger Zusammenarbeit mit Gerd Gohlke, Betreuer des Wehlauer Heimatmuseums. Beim Aufbau wurden die beiden tatkräftig von Ulrich Sembritzki und dem Team des Kreismuseums Syke unterstützt. Für die Finanzierung danken wir dem Landschaftsverband Weser-Hunte (mit Mitteln des Landes Niedersachsen) sowie der Kreissparkasse Syke.

Ähnlichkeiten und Unterschiede

Die Berichte vom Kriegsbeginn und insbesondere vom ersten Mobilmachungstag, dem 2. August sind sich sehr ähnlich: Nach einem letzten gemeinsamen Kirchgang folgte die Verabschiedung der Soldaten. Während in den niedersächsischen Altkreisen die daheim gebliebenen Familien ihre Soldaten aus der Ferne so gut es ging unterstützten, erlebten weite Teile Ostpreußens schon im August die Besetzung ihrer Städte und Dörfer durch die russische Armee. Teile der Bevölkerung flüchteten, andere erlebten eine oder auch mehrere Besatzungszeiten sowie die Zerstörung ihrer Heimat.



Nicht nur der Kriegsverlauf unterscheidet sich maßgeblich. Auch die Vorbereitung und Gestaltung der beiden Ausstellungen zeigte erhebliche Unterschiede. Das Kreismuseum Syke konnte auf Zeitzeugen, überlieferte Familiengeschichten und dazugehörige Dokumente zurückgreifen. Persönliche Geschichten konnten aufgrund von Briefen und anderen Unterlagen erzählt werden. Das war für die Ausstellung über den Kreis Wehlau nicht möglich. Hier musste auf die „offizielle“ Geschichtsschreibung und publiziertes Material zurückgegriffen werden sowie auf Berichte und Postkarten, die in Museen und Archiven zu finden sind.

Generalfeldmarschall von Hindenburg – dem Held von Tannenberg wurde im Tannenberg-Denkmal eine eigene Gruft gewidmet.

Exponate und Leihgaben

Im Archiv der Kreisgemeinschaft Wehlau fand sich der Bericht des Interims-Bürgermeisters Scheffler aus Wehlau, eingesetzt von dem russischen Kommandanten. Darüber hinaus lieferte das Wehlauer Bildarchiv passendes Bildmaterial aus dem ostpreußischen Landkreis.



Die Zerstörungen und das Schicksal der Flüchtlinge in Bildern.

Das Kreismuseum Syke steuerte eine zeitgenössische Fotografie des Generalfeldmarschalls von Hindenburg, dem sogenannten „Helden von Tannenberg“ bei. Aus der Heimatstube Goldstedt gab es eine Strohlegearbeit, ein Erinnerungsstück an die Abstimmung und das Abstimmungsdenkmal in Allenstein. Umfangreiches Bildmaterial gab es auch aus dem Ostpreußischen Landesmuseum Lüneburg: Postkarten, die vielfach zu Spendenzwecken verkauft wurden, zeigen Flüchtlinge und die Zerstörungen als Folgen dieses Ersten Weltkrieges. Die Bildermappe „Aus dem zerstörten Masuren“ (Abbildung 1) hatte insbesondere die Zerstörungen im Blick. Der dazugehörige Text entlarvt aber auch das Motiv, warum genau diese Bilder noch während des Krieges veröffentlicht wurden. Neben der Sammlung von Spenden ging es darum, der

deutschen Bevölkerungen zu zeigen, welches Leid in Ostpreußen erlebt wurde und dass es der deutschen Armee zu verdanken sei, dass dieses Leid den übrigen deutschen Provinzen erspart geblieben ist. Ebenfalls aus dem Lüneburger Museum entliehen sind drei Erinnerungsteller der Ostpreußenhilfe, mit deren Spenden der Wiederaufbau der Provinz mitfinanziert wurde.



Der Wiederaufbau Ostpreußens – und auch der Städte im Landkreis Wehlau – wäre ohne die Ostpreußenhilfe kaum möglich gewesen.

Inhalte der Ausstellung

Bei der Konzeption der Ausstellung war klar, dass einerseits die Geschichte Ostpreußens im Ersten Weltkrieg beschrieben und andererseits ein Schwerpunkt auf den Kreis Wehlau gelegt werden musste. Da sich in Ostpreußen die Kriegseignisse vor allem im ersten Kriegsjahr abspielten, wurde hier ein zeitlicher Schwerpunkt gesetzt.

Die Ausstellung besteht aus kleinen Ausstellungseinheiten. Eine erste Ausstellungseinheit führt in die Kriegsgeschichte ein: die Truppenbewegungen, wichtige Schlachten, Paul von Hindenburg als Schlüsselperson. (Abbildung 2). Eine dreidimensionale Collage aus Postkartenmotiven und Zitaten (Abbildung 3) verweist auf die russische Besatzungszeit, die damit zusammenhängenden Fluchtbewegungen sowie die Zerstörungen, die der Krieg in Ostpreußen hinterlassen hat. Eine kleine Ausstellungseinheit zum Versailler Vertrag und zu den Volksabstimmungen gibt wieder den großen Rahmen zu den Folgen des Ersten Weltkrieges. In kleinen Bilderserien werden abschließend die Unterstützung, der Wiederaufbau, die Trauer und das Gedenken im Landkreis Wehlau thematisiert (Abbildung 4).

Mangel, Leid und Trauer

Der 1. Weltkrieg (1914 - 1918),
seine Vorgeschichte und Folgen
in Zeugnissen der
Altkreise Grafschaft Hoya und Grafschaft Diepholz

**Besetzt, zerstört, unterstützt
und wieder aufgebaut**

Der 1. Weltkrieg in Ostpreußen



Das Buch zu den Ausstellungen

im Kreismuseum Syke 2014

Kreismuseum Syke: Mangel, Leid und Trauer. Der 1. Weltkrieg (1914-1918), seine Vorgeschichte und Folgen in Zeugnissen der Altkreise Grafschaft Hoya und Grafschaft Diepholz. Besetzt, zerstört, unterstützt und wieder aufgebaut. Der 1. Weltkrieg in Ostpreußen. Syke 2014.

Das Buch zur Ausstellung ist zum Preis von 15 Euro (+ 2 Euro Versandkosten) zu beziehen über: Gerd Gohlke, Syker Straße 26, 27211 Bassum, Telefon: 04241 - 5586, Email: gerd.gohlke@wehlau.net



Gerd Gohlke und Ulrike Taenzer in der Ausstellung

Zum Nachlesen

Bei der Vorbereitung von Ausstellungen wird immer umfangreiches Material gesichtet. Oft kann davon aber nur ein Bruchteil gezeigt werden. Bei dieser Ausstellung war besonders schade, dass unter anderem der anschauliche Bericht des Wehlauer Interims-Bürgermeisters, Buchdruckereibesitzer Richard Scheffler, nur in knappen Zitaten wiedergegeben werden konnte. [Anmerkung der Redaktion: Gerd Gohlke berichtete davon im Heimatbrief Nr. 91, S. 36: Schlaglichter auf Wehlaus Russenzeit im 1. Weltkrieg vom 28. August bis 10. September 1914]. Abhilfe schafft hier das Buch zu den beiden Ausstellungen, herausgegeben von Kreismuseums Syke. Mit dieser Veröffentlichung wurden die umfassenden Recherchen gesichert und ermöglichen auch denen einen Einblick, welche die Ausstellung nicht sehen konnten.

Gelungene Kooperation

Die Ausstellungseröffnung am 10. August 2014 offenbarte, dass es sich bei diesem Ausstellungsprojekt um eine gelungene Kooperation handelte. Ein Großteil der Besucher kam, um den niedersächsischen Teil der Ausstellung zu sehen. Viele hatten individuelle Leihgaben beigesteuert und haben ihre persönlichen Wurzeln im Landkreis Diepholz und seinen Vorgängerkreisen. Mehr als ein Besucher äußerte sein Erstaunen und auch seinen Erkenntnisgewinn, der durch die Kombination der Ausstellungen zustande kam: „Mir war gar nicht bewusst, dass und wie weit Ostpreußen vom 1. Weltkrieg betroffen war.“ - Anders die Besucher, deren Vorfahren aus Ostpreußen kamen und die sich – so weit es ein solches Thema zulässt – darüber freuten, dass zumindest ein Teil ihrer Geschichte und die ihrer Vorfahren berücksichtigt ist. Seit der Übernahme der Patenschaft für die Bevölkerung des Kreises Wehlaue durch den damaligen Kreis Grafschaft Hoya im Jahr 1955 gab es, mit einer Unterbrechung, eine Wehlauer Heimatstube auf dem Gelände des Kreismuseums. 2008/2009 wurde diese neu gestaltet und ist – trotz seiner Eigenständigkeit – seitdem ein inhaltlicher Bestandteil des Kreismuseums. Diese aktuelle Ausstellungskooperation unter dem Titel „ein Krieg – zwei Ausstellungen“ zeigt, dass es immer wieder wichtige und gute Möglichkeiten gibt, miteinander zu kooperieren und somit bis heute die Patenschaft präsent und lebendig zu halten.

Gerd Gohlke und Ulrike Taenzer (www.ulrike-taenzer.de)

Gedanken - 70 Jahren nach Ende des Zweiten Weltkriegs

Am 8. Mai 1945 endete für uns Deutsche offiziell der 2. Weltkrieg. Man kann durchaus sagen, zum Glück schon am 8. Mai. Hätte sich der Krieg noch einige Monate hingezogen, wären die Atombomben der Amerikaner nicht auf japanische Städte gefallen, sondern hätten möglicherweise deutsche Großstädte ausradiert. Der Krieg endete mit der totalen Niederlage des Deutschen Reiches. Die etablierten Großmächte hatten ihre Macht gefestigt bzw. erweitert. Das Deutsche Reich hingegen war als aufstrebende Großmacht zerschlagen und musste bedingungslos kapitulieren. Damit war Deutschland keine Großmacht mehr. Der Staat mit allen seinen Machtinstrumenten war liquidiert. Viele deutsche Großstädte hatten die Alliierten durch Flächenbombardements zerstört. Die Wirtschaft funktionierte nicht mehr. Das deutsche Volk war durch den Krieg und seine Folgen emotional auf dem Tiefstand. Alle Staatsgewalt lag in den Händen der Siegermächte, welche das deutsche Territorium in Besatzungszonen aufteilten. Der Staat Preußen, eine der Grundsäulen Deutschlands, wurde als überflüssig abgeschafft. Das Territorium Deutschlands wurde um etwa ein



Königsberg nach dem Bombardement 1944

Drittel verkleinert. Wie lange vor Kriegsende von den späteren Siegermächten bei verschiedenen Gipfeltreffen besprochen und danach in Potsdam beschlossen, wurden bis etwa 15 Millionen Deutschstämmige aus den annektierten deutschen Staatsgebieten entschädigungslos vertrieben. Auch deutsche Minderheiten in den Süd- und osteuropäischen Staaten wurden von dort gnadenlos ausgewiesen. Überall entledigte man sich der deutschen Präsenz. Für den überwiegenden Teil der Vertriebenen gestaltete sich die Nachkriegszeit nochmals als langer Leidensweg. Die anfangs noch verbreitete Hoffnung, in die Heimat zurückkehren zu können, erfüllte sich in der Folgezeit leider nicht. Gewiss, das Kriegsende hatte auch positive Ergebnisse: Das Sterben an den Fronten hatte aufgehört, ebenso die Drangsalierung der Menschen, die dem Faschismus kritisch oder feindlich gegenüber standen und deshalb in Gefängnissen oder Konzentrationslagern landeten und dort zum großen Teil umkamen. Der Faschismus mit allen seinen Einrichtungen in Deutschland war zerschlagen. Die Menschen hatten vom Krieg die Nase voll. Sehr verbreitet wurde von Jung und Alt versichert: „Wir nehmen nie wieder eine Waffe in die Hand“.

Für mich persönlich endete der Krieg zu meinem Geburtstag am 15. April 1945 in Neukuhren / Ostpreußen. Ich erinnere mich an die verzweifelte Hilflosigkeit meiner Mutter. Wir saßen mit einer anderen ebenfalls kinderreichen Familie in einem kleinen Bunker. Die Flucht war uns nicht gelungen. Nach Pillau und über das Frische Haff gab es von Norden her wegen der Einkesselung kein Durchkommen mehr. Vom kleinen Neukuhrener Hafen fuhren keine Fluchtschiffe. Die deutschen Truppen waren abgezogen und die Inbesitznahme des Territoriums durch die Rote Armee stand unmittelbar bevor. Meine Mutter sprach mit anderen Frauen über den Krieg und was danach kommen könnte: „Wozu brauchen wir diesen Krieg? Er bringt uns keinen Nutzen. Die Väter und erwachsenen Söhne sind gefallen, in Gefangenschaft oder vermisst. Unser Land wird von fremden Mächten erobert. Wir sind denen auf Gedeih und Verderb ausgeliefert. Wer weiß, was uns noch bevorsteht?“ Wir alle ahnten Schlimmes. „Was braucht der normale Mensch denn zum Leben? Einen Krieg gewiss nicht. Es reicht ein Dach über dem Kopf und Platz zum Wohnen. Man braucht eine vernünftige Arbeit, um die Familie zu ernähren. Wünschenswert ist ein möglichst verträgliches Umfeld, um mit seinen Verwandten und Bekannten friedlich miteinander zu leben, ohne dass der Eine dem Anderen etwas zu Leide tut. Mehr braucht man doch nicht auf diesem Erden-dasein. Oder?“ Einfache, logische Gedanken. Mir sind sie sinngemäß im Gedächtnis geblieben. Oft habe ich mich an die Worte erinnert. Natürlich dachte meine Mutter richtig von ihrem Standpunkt aus. Sie kannte keinen Reichtum. Sie kannte nicht die Gier, den Reichtum als ihre wichtigsten Lebensziele betrachtet. Sie erkannte aber, dass die Welt so wie sie ist, nicht in Ordnung ist, dass sie nicht im Sinne der humanen Vernunft regiert wird. Was dann mit unserer Familie weiter passierte, soll hier nicht beschrieben werden. Nur so viel: Drei von uns sechs Brüdern landeten nach

anderthalb Jahren Vagabundierens in einem russischen Kinderheim, kamen nach Hunger und vielen Krankheiten wieder zu Kräften und wurden schließlich mit sehr vielen anderen ostpreußischen Waisenkindern, deren Mütter bei den Nachkriegsdrangsalierungen umgekommen waren, im Rahmen der organisierten Vertreibung in mehreren Güterzügen in die Besatzungszonen westlich von Oder und Neiße verfrachtet. Wir wuchsen dann in Kinderheimen und später als Pflegekinder in unterschiedlichen Familien auf. Dort blieben wir bis zur Beendigung der Berufsausbildung. Wir sind den Pflegeeltern sehr dankbar, denn sie ermöglichten uns einen normalen Start in das Leben erwachsener Menschen. 70 Jahre nach Kriegsende sind auch 70 Jahre nach Flucht und Vertreibung. Sowohl über den Krieg als auch über die Vertreibung wurde in den sieben Jahrzehnten danach viel gesprochen, geschrieben und gestritten. In der Analyse der Ereignisse ist man insbesondere die Ursachen betreffend zu umstrittenen Ansichten und Wertungen gekommen. Zu den umfangreichsten Büchern zu der Thematik gehört die von der ersten Bundesregierung initiierte Dokumentation „Die Vertreibung der Deutschen aus Ost-Mitteleuropa“. Die Dokumentation sollte auf einer künftigen Friedenskonferenz vorgelegt werden und möglichst zu einer Revision der deutschen Ostgrenze führen. Man sprach von einer »Neugestaltung der Völkerbeziehungen in Mitteleuropa«. Allerdings ist es nie zu einer Friedenskonferenz gekommen. Auch für die Regierung der DDR hatte die Einheit des deutschen Vaterlandes in den ersten Jahren ihrer Existenz in der Politik Priorität. Selbst die Nationalhymnen besangen die Einheit (auf der einen Seite „Einigkeit und Recht und Freiheit“ auf der anderen Seite „Deutschland einig Vaterland“). Doch die Entwicklung verlief gegenläufig. Westdeutschland erholte sich dank Marshallplan wirtschaftlich enorm schnell. Ostdeutschland musste an die Sowjetunion Reparationen zahlen. Wichtige Industriebetriebe, ja selbst Gleisanlagen der Reichsbahn wurden demontiert und in die Sowjetunion verbracht. Ostdeutschland wurde der sozialistische Weg aufgezwungen. Wer sich widersetzte wurde als Staatsfeind behandelt. So auch der Pflegevater meines Bruders Rudi. In der Landesregierung Sachsen Anhalt tätig, sprach er sich gegen den sozialistischen Weg aus. Daraufhin wurde er von einem sowjetischen Offizier verhaftet, von einem Militärgericht verurteilt und in das Bautzener Gefängnis (im Volksmund genannt: „Das gelbe Elend“) gesteckt. Erst nach einigen Jahren entließ man ihn als kranken gebrochenen Mann. Nach kurzer Zeit verstarb er. Widerstand hatte also kaum Aussicht auf Erfolg. Es fanden sich immer wieder genug Menschen, die den Besatzungsmächten zu Willen waren. Kraft des Einflusses der Besatzungsmächte, der ihnen ergebenen deutschen Politiker und des gesteuerten ideologischen

Einflusses der Parteien und Medien wurden im Laufe der Jahre unsere Denkweisen stark beeinflusst. Die Losung „...nie wieder eine Waffe in die Hand...“ verschwand. Wehrpflicht und nationale Streitkräfte waren bald wieder angesagt, allerdings nicht als gesamtdeutsches Anliegen, sondern als zwei sich feindlich

gegenüberstehende deutsche Instrumentarien im Rahmen der NATO und des Warschauer Paktes. Bundeswehr und Nationale Volksarmee entwickelten sich zu gut ausgebildeten und modern ausgerüsteten Streitkräfte und waren in die Kriegsplanungen der Pakte voll integriert. Wäre es zu einem dritten Weltkrieg gekommen, und wir standen mehrmals kurz davor, wäre Deutschland der Hauptkriegsschauplatz gewesen. Deutsche und ausländische Armeen standen sich massenweise auf unserem Territorium gegenüber und übten notorisch den Krieg. Auch der Einsatz von Massenvernichtungswaffen wurde geübt. Was für ein Wahnsinn angesichts der Ergebnisse des Zweiten Weltkrieges! Der Ausbruch des Krieges hätte Deutschland endgültig als Nation vernichtet. An diesem Beispiel sieht man erneut, wozu Politiker und ihre einflussreichen Hintermänner fähig sind und dass man ihnen nicht vertrauen sollte. Natürlich gibt es Ausnahmen, aber sie sind eben Ausnahmen. Ich möchte die Nachkriegsgeschichte nicht weiter kommentieren und werten. Mir fällt es schwer, dafür einen sachlich richtigen neutralen Standpunkt zu finden. Vielleicht ist das auch gar nicht möglich. Aber die Notwendigkeit von Kriegen stelle ich infrage. Meine persönliche Lebenserfahrung berechtigt mich dazu. Ich möchte stattdessen an dieser Stelle einige bekannte Militärtheoretiker, Philosophen und Reformer sprechen lassen. Jeder kann sich dann seine eigenen Gedanken dazu machen und versuchen, einen vertretbaren Standpunkt zu finden.

Carl von Clausewitz

Der Krieg ist eine bloße Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln. Ein Krieg hat viele Väter.

Carl von Clausewitz

Die Politik hat den Krieg erzeugt; sie ist die Intelligenz, der Krieg aber bloß das Instrument, und nicht umgekehrt.

Carl von Clausewitz

Dies ist vollkommen in der Natur der Dinge. Keiner der Hauptentwürfe, welche für einen Krieg nötig sind, kann ohne Einsichten in die politischen Verhältnisse gemacht werden, und man sagt eigentlich etwas ganz anderes, als man sagen will, wenn man, was häufig geschieht, von dem schädlichen Einfluss der Politik auf die Führung des Krieges spricht. Es ist nicht dieser Einfluss, sondern die Politik selbst, welche man tadeln sollte. Ist die Politik richtig, d. h. trifft sie ihr Ziel, so kann sie auf den Krieg in ihrem Sinn auch nur vorteilhaft wirken; und wo sich diese Einwirkung vom Ziel entfernt, ist die Quelle nur in der verkehrten Politik zu suchen.

Carl von Clausewitz

Auch lehrt die allgemeine Erfahrung, dass trotz der großen Mannigfaltigkeit und Ausbildung des heutigen Kriegswesens die Hauptlineamente des Krieges doch immer von den Kabinetten bestimmt worden sind, d. h. von einer, wenn man

technisch sprechen will, nur politischen, nicht militärischen Behörde.

Sylvio Gesell (ein Sozialreformer)

Ihre „Reflexe“ (Anm. auf den Krieg): resultieren immer aus politischen Interessenlagen und haben ihre Wurzeln in den ökonomischen Verhältnissen. Wie auch immer der verlautbarte Kriegs- oder Angriffsgrund heißen mag: Es geht um die Aufrechterhaltung der vorherrschenden Wirtschaftsordnung, die Beherrschung der Weltressourcen und um politische Kontrolle.

Sylvio Gesell

Rüstung und Militärdienst sind allerdings nicht die Ursachen von Kriegen, ebenso wenig wie das Fieber die Ursache einer Krankheit ist. Die Ablehnung von Rüstung reicht nicht aus, um Frieden zu schaffen. Vielmehr müssen die Ursachen, die zu Kriegsvorbereitung und zu Kriegen führen, beseitigt werden. Diese Ursachen liegen in der ungelösten sozialen Frage.

Montesquieu

Jede Strafe, die sich nicht als absolute Notwendigkeit erweist, ist Tyrannei.

Jean Paul Sartre

Wenn Ihr Eure Augen nicht gebraucht, um zu sehen, werdet Ihr sie brauchen, um zu weinen

Heute, 70 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges bestimmt die sogenannte „politische Korrektheit“ die öffentliche Meinung. Sowohl der erste als auch der zweite Weltkrieg werden nicht etwa als die Fortsetzung der Politik des aufstrebenden Deutschland als neue Großmacht und der etablierten Großmächte mit geostrategischen Zielen und Interessen für Machterhalt und Machterweiterung definiert. Es ist für die Siegermächte politisch zweckmäßig, Deutschland die Alleinschuld an den Kriegen zuzuordnen. Es galt bisher für alle Kriege: „Der Stärkere hat recht“ und „Wehe den Besiegten“. Die „politisch korrekte Meinung“ wird durch die Medien suggeriert, das heißt durch die Menschen, welche die Medien beherrschen. In den Medien kann man ein Ereignis schwarz oder weiß, gut oder böse, positiv oder negativ, grau oder bunt darstellen. Es kommt nur auf den Standpunkt an, den man vertreten will oder vertreten soll. Widerstreitende Mächte verkünden Meinungen nur, wenn sie ihren Interessen entsprechen. Sich selbst eine Meinung zu bilden und politisch zu werten ist heute recht mühevoll, weil man von der „öffentlichen“ Meinung überschüttet wird. Man kommt also nicht darum herum, das ausgeschüttete Gedankengut der Medien immer kritisch zu prüfen, selbst nachzudenken und selbst zu recherchieren, will man sich einen eigenen Standpunkt bilden.

Das Kriegsende war Zusammenbruch und Neubeginn. Der Neubeginn in Deutschland und die Weiterentwicklung wurden aber von den Siegermächten entscheidend beeinflusst.

Helmut Fellbrich

Der Förderverein Allenburger Kirche und Pflege kultureller Zwecke und Einrichtungen, Völkerverständigung e.V. kann auf sein 15-jähriges Bestehen zurückblicken.

Am 10. November 1999 gründeten acht Personen den Verein. Wir hatten die Vision, etwas für die Völkerverständigung, die Christen in Allenburg und die Kirche tun zu können. Auf unserem Beitrittsformular liest sich das so:

- Wir wollen die Kirche wieder begehbar machen und kirchliche und kulturelle Veranstaltungen dort abhalten. Ein kleines Museum soll eben falls eingerichtet werden mit Exponaten von vor 1945 und danach.
- Wir wollen ein Miteinander und kein Gegeneinander.
- Wir wollen aufbauen und nicht niederreißen.
- Wir wollen erhalten und bewahren.
- Wir wollen Achtung und Wertschätzung für Kirchenbauten auf beiden Seiten.
- Wir wollen zum besseren Verständnis beider Kulturkreise beitragen.
- Wir wollen einen Neuanfang aus den Ruinen unserer Ordenskirchen in Ostpreußen.
- Wir wollen Zukunft gewinnen, dem Vergessen wehren und Geschichte bewahren.
- Wir wollen das Unmögliche möglich machen!
- Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Rückblickend kann ich wohl sagen, dass uns das in den vergangenen Jahren ganz gut gelungen ist. Im Jahr 2001 gründete sich eine ev. luth. Gemeinde.

Die Gottesdienste fanden alle 14 Tage zunächst in der Bibliothek statt. Als es dort zu eng wurde, erhielten wir den Versammlungssaal der Kolchose.

Behördengänge (Finanzamt, Kulturamt, Duma) waren nötig und erforderten viele Fahrten nach Ostpreußen. Es war nicht immer einfach und es wurden sogar Verbote ausgesprochen, am Kirchturm zu arbeiten.

In dem damaligen Kolchosdirektor fanden wir einen Mitstreiter. Auch er sah den Verfall des Kirchturmes und erleichterte uns den Wiederaufbau des Kirchturmdaches und den Innenausbau mit drei Etagen. Die Arbeiten konnten beginnen. Ein Andachtsraum entstand, das kleine Museum und vom Glockenraum aus kann man in alle Himmelsrichtungen sehen.

2005, als die Kirche 600 Jahre alt wurde, feierten wir zwei große Gottesdienste mit Abendmahl. Die letzten Arbeiten wurden im Turm noch erledigt, als Propst i. R. Erhard Wolfram mit seiner Reisegruppe den ersten Gottesdienst nach dem 21. Januar 1945 im Kirchenschiff hielt.

Am nächsten Tag, dem 30. August 2005 reisten die ehemaligen Bewohner Al-lenburgs und Engelaus an. Ehemalige Konfirmanden, deren Konfirmation 50 Jahre und länger her waren, erhielten eine Urkunde, die ich selbst gefertigt hatte und von Propst Osterwald unterschrieben wurde. Der älteste Jubilar war 94 Jahre alt und konnte eine Urkunde für 75 Jahre Konfirmation erhalten.

Inzwischen sind viele Jahre vergangen und wir waren nicht untätig. Da das Geld im Jahre 2005 nicht für eine Dacheindeckung reichte, mussten wir die neuen Etagen mit einer Plane schützen. Leider kamen die Krähen bald dahinter, dass in dieses neue Dach leicht mit dem Schnabel Löcher gehackt werden konnten. So waren wir bald dazu gezwungen, die Plane zu verstärken. Das geschah mit Hilfe einer Zeltkonstruktion unter dem eigentlichen Dach. Zwei Jahre hielt das Provisorium durch, dann war auch das zerstört. Jetzt musste eine dauerhafte Lösung her. Dachpfannen waren zu teuer, also nahmen wir Blech und sind damit ganz zufrieden.

2009 schlossen wir einen Kooperationsvertrag mit dem historischen Museum in Königsberg. (Das Museum ist übrigens in der ehemaligen Stadthalle in Königsberg untergebracht und einen Besuch wert.) Die Kolchose war zum großen Teil wegen Geldmangels aufgelöst worden. Der Kolchosdirektor hatte gewechselt und Korn gab es schon mehrere Jahre nicht mehr im Kirchenschiff. Nur die Mühle vor dem Portal wurde noch genutzt. Der Direktor des Museums sorgte dafür, dass die zwei Etageneinbauten im Kirchenschiff beseitigt wurden und das Portal von der Mühle befreit. Es ist schon ein eigenartiges Gefühl in der großen hohen Halle zu stehen. Dadurch, dass die Fenster noch mit Brettern zugenagelt sind, entsteht ein halbdunkler Raum. Nur die Sonne zeichnet einige Kringel auf die gegenüberliegende Wand und Fußboden, wo sie durch die Ritzen und Löcher scheinen kann.

Auf dem ehemaligen Korntrichter, der mich immer an Max und Moritz erinnerte, haben wir in diesem Jahr ein Blumenbeet angelegt. Narzissen und Tulpen sollen das Beet im Frühling verschönern. Eine kleine Eingrenzung um das Beet

herum soll dafür sorgen, dass die Kühe, Schafe und Hühner nicht alles wieder vernichten.

Nachdem die Mühlen unwegbar, konnten wir eine sehr schöne Eichentüre einbauen.

Der Glockenraum erhielt Fensterrahmen und Glas. Nun lassen sich die Fenster leicht öffnen. Besucher müssen nur darauf achten, sie wieder sorgfältig zu verschließen.

Im April dieses Jahres konnten wir eine elektrische Uhr mit Glockenschlag am Kirchturm installieren. Hierüber berichtet Herr Palis ausführlich.

Wir danken allen Spendern, die uns mit Geld unterstützt haben für Ihre Opferbereitschaft. Ohne Ihre großen Hilfen hätten wir das alles nicht schaffen können.

Die Kirche wurde im Jahr 2010 der Orthodoxie übergeben. Da die evangelische Gemeinde durch den Wegzug der Russlanddeutschen nach Deutschland sehr klein geworden ist, sind wir froh, dass die Kirche weiterhin genutzt wird. Der Kirchturm bleibt aber der evangelischen Gemeinde erhalten und kann jederzeit betreten werden.

Zuständig für unsere Kirche ist Pfarrer Dimitri von der Friedländer Kirche. Er plant eine Feier zum 610-jährigen Bestehen der Allenburger Kirche im Jahr 2015. Leider kann ich Ihnen noch keinen Termin nennen. Es könnte sein, dass es wieder der 30. August wird. Im Jahr 1925 wurde die im 1. Weltkrieg zerstörte Kirche nach ihrem Wiederaufbau an diesem Datum neu geweiht. Am 30. August 2015 jährt sich die Wiedereinweihung zum 90. Mal. Im zweiten Weltkrieg blieb die Kirche unversehrt. Dass sie so gut erhalten ist, verdanken wir der Nutzung durch die Kolchose.

Hier möchte ich Ihnen nochmals bekannt geben, wo Sie den Schlüssel für die Kirche erhalten. Sinnvoll ist es, wenn Sie einen Tag vor Ihrem geplanten Besuch in Allenburg Luba Daub auf ihrem Handy anrufen. Nr.: 007 9622623869 oder 007 9062344020. Wenn Sie Ihren russischen Begleiter bitten anzurufen, kostet der Anruf nur ein paar Kopeken, weil er billig mit der 8 vorweg, also ohne Länderwahl, telefonieren kann, z.B.: 8 9622623869. Eine Alternative wäre dann noch in dem Block an der Herrenstraße im mittleren Eingang nach Galina zu fragen. Sie hat meistens den Schlüssel und schließt Ihnen gern die Tür auf.

Wenn Sie in Allenburg sind, sollten Sie unbedingt auch einen Abstecher nach Schallen zu dem Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges machen. Das erste, imposante große Denkmal wurde ca. 1975 gesprengt. 1997 konnten wir erreichen, dass die Platte, die am Hochufer der Alle lag, wieder aufgestellt wur-

de. Die Kriegsgräberfürsorge sorgte dann dafür, dass um das gesamte Friedhofsgelände ein schöner Eisenzaun gezogen wurde.

Auch die Schleuse am Masurischen Kanal ist einen Besuch wert. Wenn Ihnen der Weg nicht zu beschwerlich ist, können Sie auf der Straße zum ehemaligen Bahnhof weitergehen und kommen dann nach 1 km rechterhand an die zweite, gut erhaltene Schleusenkammer.

Natürlich kamen in diesen Jahren auch die kulturellen Zwecke und Völkerverständigung nicht zu kurz. Unterstützt haben wir die Schule, den Kindergarten, die Sozialstation und Familien mit Kindern. Da legten wir unseren Schwerpunkt auf die Familien, in denen die Eltern wegen der „Volkskrankheit“ teilweise ausfielen.

Ich hoffe, Ihnen mit diesem Bericht einen kurzen Überblick über die fünfzehn segensreichen Jahre in Allenburg verschafft zu haben. Fast einhundert Mal waren wir für mehrere Wochen in Allenburg und begleiteten die Arbeiten. Viele Freundschaften mit den heutigen Bewohnern wurden in dieser langen Zeit geschlossen. Die Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern und Landräten, sowie den jeweiligen orthodoxen Pfarrern trug zum Gelingen so mancher Unternehmungen bei.

Wir hoffen darauf, dass das gute Verhältnis zwischen der russischen Bevölkerung und den deutschen Besuchern nicht von der Krise in der Ukraine getrübt wird, sondern sich weiterhin so positiv entwickelt.

*Ute Bäsmann
Beverstedt, September 2014*

*Förderverein Allenburger Kirche
und Pflege kultureller Zwecke
und Einrichtungen, Völkerverständigung e.V.*

27616 Beverstedt Logestraße 28, Tel 04747-581

Mail: ute@autohaus-baesmann.de

Eindrücke einer Reise in die alte Heimat

Am Tag nach der Ankunft in Königsberg und dem Einchecken im „Hotel Berlin“ durften wir uns den „Freunden Kants und Königsbergs“ anschließen, die unter der Leitung ihres Vorsitzenden, Herrn Gerfried Horst, wie jedes Jahr zur Geburtstagsfeier des großen Königsberger Philosophen in der Stadt weilten. Gemeinsam besichtigten wir das „Haus der Offiziere“, untergebracht in der ehemaligen Mädchengewerbeschule in der Beethoven-Strasse 102. Am Nachmittag konnten wir das Kant-Museum im Dom besichtigen, wo uns Herr Dirk Hagen, der Nachfahre eines persönlichen Freundes Immanuel Kants mit Bildern und Berichten der Familie erfreute. Es folgte eine Kant-Geburtstagsfeier im Dom mit einem kurzen Orgelkonzert des Meisterorganisten Artjom Chatschaturow und Ansprachen von Professor Dr. Leonard Kalinnikow, Rektor des Kant-Instituts der Universität, und vom Vorsitzenden der „Freunde Kants...“, Herrn Horst. Ein abschließender Höhepunkt fand dann im „Deutsch-Russischen Haus“ statt, wo nach der Begrüßung durch den Direktor des Hauses und durch den deutschen Generalkonsul Dr. Dr. Rolf Friedrich Krause einem Konzert von Studenten der Rachmaninow-Musikhochschule gelauscht wurde. Die kurzweilige „Bohnenrede“ (zum „Bohnenmahl“ lud Kant regelmäßig Freunde an seinem Geburtstag ein) hielt Frau Lila Oberli zum Thema „K-K-K: Königsberg, Kant und Kunstturnen“. Auch wir durften uns diesmal am Tisch der Erinnerung an Kants Geburtstag beköstigen lassen.



Im Kantmuseum

Ins Samland führte uns die zweite Etappe unserer Reise. Meine Freunde, Fritz und Ulrich Masuhr, waren an diesem Tag besonders bewegt, ging es doch darum, den Ort Kallen aufzusuchen, jenes Dorf, in dem ihr Vater im April 1945 von einem Geschoss aus einem Tiefflieger tödlich getroffen worden war. In liebevoller Erinnerung an ihren Papa hatten die Söhne ein Kreuz der Erinnerung fertigen lassen, das nun einen geeigneten Platz finden sollte. An einer Eiche im nahen Gehölz konnten wir schließlich das Erinnerungstück befestigen. Für mich gehörte es zu den bewegendsten Momenten mit zu erleben, wie die Söhne noch einmal in Gedanken Abschied von ihrem Vater nahmen, nach nahezu 70 Jahren.



Fritz und Ulrich Masuhr

Kallen liegt etwas abseits von der Straße nach Fischhausen. Von dort ist es nicht weit bis nach Kuhmenen, wo einst die Mutter meiner beiden Begleiter gewohnt hatte. Ihr Elternhaus wird von einem alten russischen Witwer bewohnt, der sich über unseren Besuch sehr freute. Weiter ging unser Ausflug nach Palmnicken und Rauschen, von wo aus wir nach Königsberg zurückkehrten.

Palmnicken und Kuhmenen, zwei Orte, die im Zusammenklang Erinnerungen wachrufen, die der Historiker Andreas Kossert in seinem Buch „Ostpreußen“ festgehalten hat. Er schildert darin Ereignisse, die als der „Todesmarsch der Frauen von Palmnicken“ in unserem Gedächtnis bleiben werden. In den letzten Januartagen des Jahres 1945, kurz vor dem Ansturm der sowjetischen Truppen,

wurden jüdische Häftlinge aus den ostpreussischen KZs in Richtung Samland in Marsch gesetzt. In dem alten Stollen „Annagrube“ des Bernsteinwerks sollten sie eingeschlossen werden und umkommen. Aber die SS stieß auf nicht einkalkulierten Widerstand. Bergwerksdirektor Landmann gab keinen Stollen frei. Statt dessen ließ er die erschöpften und halb erfrorenen Opfer in der großen Werkschlosserei unterbringen und mit dem Nötigsten versorgen. Als am Morgen der Güterdirektor Hans Feyerabend eintraf, mussten die SS-Leute diesem das Kommando übertragen. Die vielfach bezeugte Erklärung Feyerabends zitiert Historiker Kossert wie folgt: „Solange er lebe, würden die Juden zu essen bekommen, keiner werde umgebracht, aus Palmnicken dürfe kein zweites Katyn werden.“ Er ließ Vieh schlachten sowie Stroh, Erbsen und Brot heranschaffen. Die Werkskantine musste für die Erschöpften kochen.

Aber die SS lockte ihn in eine mörderische Falle. Vom SD in Königsberg erhielt er den Befehl, in seiner Eigenschaft als Kommandant des Palmnicker Volkssturms eine bedrohte Stellung der Wehrmacht in Kuhmenen zu entlasten. Dort angekommen, wurde er liquidiert.

Seit ich von diesen Geschehnissen weiß, verbindet sich für mich mit dem Namen Palmnicken nicht mehr nur der Gedanke an den dort geförderten Bernstein, sondern auch an schlimmes Verbrechen und den mutigen Widerstand dagegen. Wer künftig nach Palmnicken reist, möge die Helden des Ortes nicht vergessen: Landmann und Feyerabend.

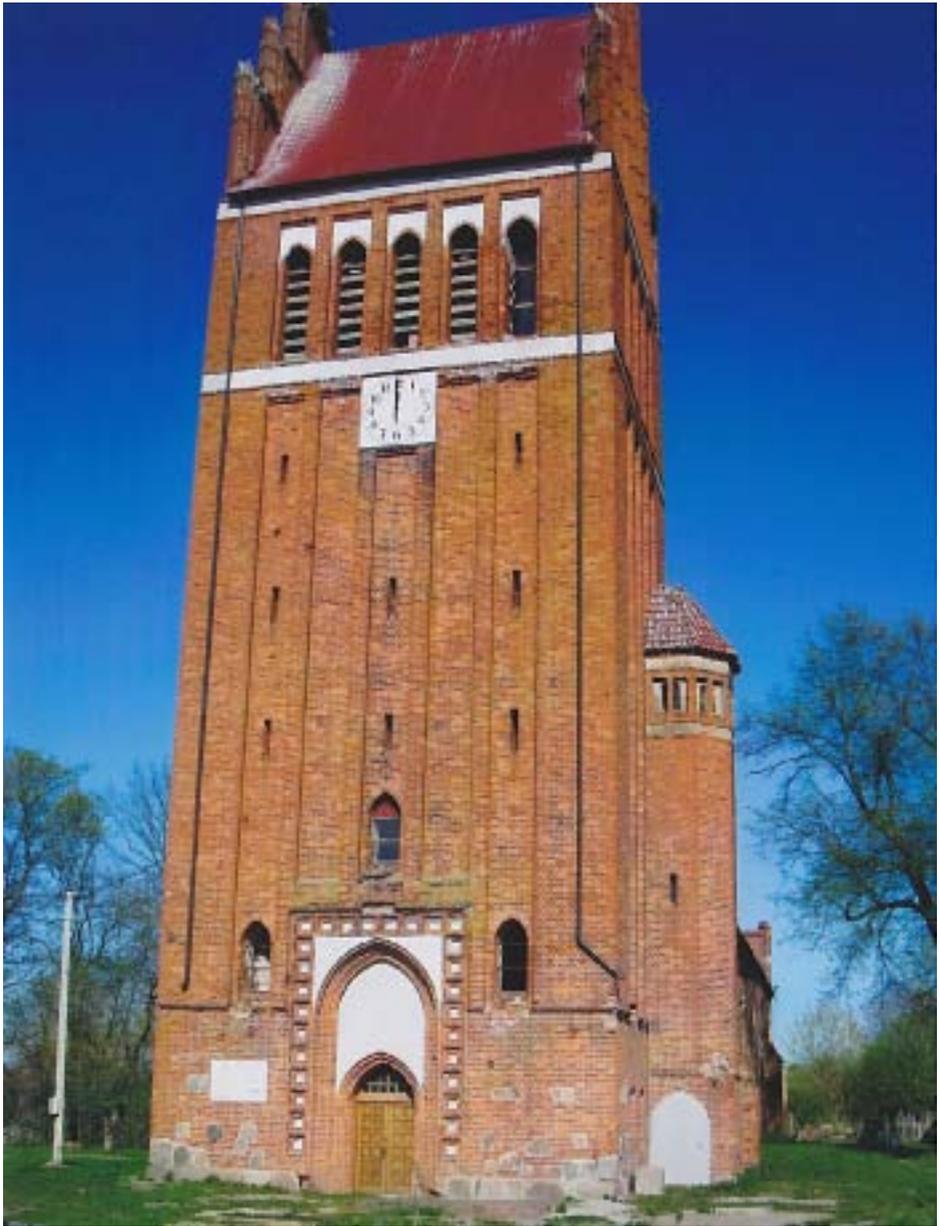
Die dritte Etappe unserer Reise führte uns nach Allenburg/Drushba , wo es zu dem Ereignis kommen sollte, auf das wir alle voller Vorfreude gewartet hatten. Um Punkt 12.00 Uhr, bei strahlendem Sonnenschein, setzten sich die großen Zeiger der neuen Kirchturmuhren über dem Eingangsportale unserer über 600 Jahre alten Ordenskirche in Bewegung. Ein großartiger und sehr bewegender Moment. Klar, dass kirchlicher Segen nicht fehlen durfte. Sowohl der Propst als auch der geistliche Abgesandte der Russisch-Orthodoxen Kirche erteilten dem neuen Uhrwerk ihren Segen. Auch freundliche Worte der weltlichen Autorität durften nicht fehlen. So dankte Allenburg-Friedlands Bürgermeister Sedow für das Geschenk aus deutschen Spenden und hob besonders den Einsatz von Ute und Eckart Bäsman hervor, ohne die dieses und vieles andere in Allenburg nicht hätte erreicht werden können . Herr Horst, der Vorsitzende der „Kantfreunde“ liess es sich nicht nehmen, der Feierlichkeit ebenfalls beizuwohnen. Mit seinen Russischkenntnissen konnte er den versammelten Bewohnern Drushbas alle Ansprachen vermitteln. Fröhliche Kinder tummelten sich auf dem Kirchenvorplatz und strahlten vor Glück, als Ute Bäsman jedem einzelnen von ihnen eine große Tüte voller Süßigkeiten in den Arm drückte. Natürlich waren besonders die Jungen mit ihren neu erworbenen Bällen überglücklich.



Ute und Echart Bäsman beim Zusammenbau der Uhr



Feier zur Einweihung der neuen Uhr



Die Kirche in Allenburg hat wieder eine Uhr



Neue Informationstafel an Masurischen Kanal

Lange geplant und jetzt aufgestellt wurde eine Informationstafel an der alten Schleuse am Masurischen Kanal. Wissenswertes zur Geschichte und früheren Bedeutung dieser künstlichen Wasserstraße können Touristen ab sofort in deutscher und in russischer Sprache erfahren. In einem kleinen feierlichen Akt enthüllten Frau Bäsman und Bürgermeister Sedow die Tafel.

Zum Abschluss der gelungenen Feierlichkeiten gab es für uns Besucher aus Deutschland und einige örtliche Persönlichkeiten einen kleinen Imbiss im Cafe RUS in Friedland. Dann ging es für uns drei zurück nach Königsberg ins Hotel „Berlin“, dem wir am 27. April Richtung Heimat Ade sagten.

Kurt Palis

Die Uhr schlägt wieder die Stunde auf dem alten Kirchturm

Um die Mittagszeit versammelten sich die Dorfbewohner, Ehrengäste und Kinder um an die Vergangenheit zu erinnern.

Als die neue Kirchturmuhr um Punkt 12,00 Uhr mit zwölf vollen Tönen die Zeit anschlug, waren alle Anwesenden sehr gerührt.

Die lutherische Kirche im heutigen Dorf Druzhba (Allenburg) ist ein Denkmal der Geschichte, die im nächsten Jahr ihr 610jähriges Jubiläum feiern kann. Im ersten Weltkrieg wurde die Kirche 1914 fast vollständig zerstört und erst 1925 wieder aufgebaut und neu geweiht.

Während des zweiten Weltkrieges war die Kirche unversehrt geblieben.

Als die ehemaligen Bewohner von Allenburg in den 1990er Jahren wieder hierher kommen durften, gründeten sie einen Verein zum Erhalt der Kirche und Völkerverständigung. Sie sammelten Spenden und begannen langsam den Kirchturm in Ordnung zu bringen. Alle Redner dankten den Spendern für ihre Hilfe mit warmen Worten. Ute Bäsman, Kurt Palis, Ulrich und Fritz Masuhr, Landrat Wladimir Bakalin, Bürgermeister Pjotr A. Sedov, Pfarrer Dimitrij, Propst Thomas Vieweg, Gerfried Horst und Wladimir Goussev. Herr Horst übersetzte vom Russischen ins Deutsche und umgekehrt.

Frau Bäsman begrüßte alle Teilnehmer und bedankte sich für die große Unterstützung und Hilfe bei der Erhaltung der Allenburg Kirche bei Herrn Bakalin, Herrn Sedov, Herrn Aleinikow und Herrn Goussev.

Sie berichtete, dass Herr Peter Reich, Sohn eines Allenburg Pastoren, für eine neue Uhr auf dem Kirchturm spenden wollte. Er bat seine Freunde zu seinem 75. Geburtstag um Geld für die Uhr. So konnte mit seiner Hilfe und den Spenden vieler weiterer Personen, unser Wunsch nach einer neuen Uhr in Erfüllung gehen. Zum Schluß der Feier rief Ute Bäsman die Bewohner des Dorfes auf, weiterhin auf die Kirche aufzupassen und sie zu behüten. Die anwesenden Kinder erhielten Süßigkeiten.

Pjotr A. Sedov überreichte ein Dankeschreiben der Gemeinde an Ute Bäsman für ihren steten Einsatz zur Denkmalpflege.

Dann gingen alle an den Masurischen Kanal und weihten das neue Schild an der Schleuse ein. Jetzt können die Besucher die Legende des Masurischen Kanals in Deutsch und Russisch nachlesen.

***Bericht der Friedländer Wochenzeitung
vom 06. Mai 2014 mit mehreren Fotos.***

Die Zeit geht wieder Moderne Uhr auf dem alten Kirchturm.

Diese Uhr erschien im Ort Druzhba und am vergangenen Samstag wurde sie eingeweiht. Die Kirche in Druzhba-Allenburg ist wirklich sehr alt, aber während der vergangenen Kriege wurde sie fast völlig zerstört. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde sie wieder aufgebaut. Den Zweiten Weltkrieg hat sie überstanden. Danach hatte die Kirche Glück – dort wurde das Getreide getrocknet. Nur dank dieser Lager-Funktion ist sie so gut erhalten.

In den 90er Jahren, als alles zerfiel, begannen zur rechten Zeit die ehemaligen Einwohner die Siedlung zu besuchen. Es entstand der Förderverein Allenburger Kirche und Pflege kultureller Zwecke und Einrichtungen. Die deutschen Freunde brachten die Kirche langsam in Ordnung.

Und dann kam die Zeit der Kirchenglocke. Das meiste Geld dafür hat Peter Reich gesammelt – der Sohn des Allenburger Pastoren. Zu seinem 75. Jubiläum sagte er seinen Freunden: Ich habe einen Traum – die Kirchenglocke aus meiner Kindheit wiederherzustellen. Das beste Geschenk für mich wird das Geld für dieses Projekt.

So wurde die nötige Summe gesammelt und am 26. April dieses Jahres wurde die Uhr offiziell eingeweiht.

Die Reden zur Einweihung hielten Ute Baesmann, Pjotr Sedov und Wladimir Bakalin. Die Pastoren der ev. luth. und der orthod. Kirche gaben ihren Segen. Gleich nach den Reden begann die Glocke vom Kirchturm zu singen – es ist Mittag. Eigentlich gibt es überhaupt keine Glocke im Kirchturm, man hört eine Aufnahme. Wenn man es nicht weiß, kann man es nicht erraten. Es ist eine sehr gute Aufnahme.

Nach der Uhrereinweihung gingen alle Teilnehmer zum Masurischen Kanal – dort wurde eine Informationstafel eröffnet. Es wird dort über die Geschichte des Kanals erzählt. Denn der Masurische Kanal ist ein verbindlicher Punkt des Druzhba-Besuchs für alle Gäste. Und wenn man früher nur wusste, dass man "irgendeinen Kanal" sieht, hat man jetzt volle Information über dieses historische Wasserbauwerk.

Artikel aus der Zeitung „Kaliningradskaja Prawda“ vom 29.04.2014 mit mehreren Fotos

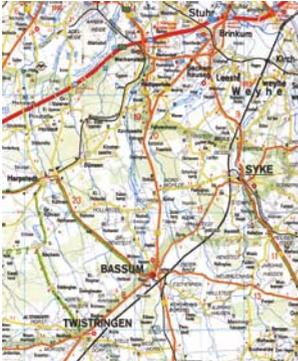
Vlad Rzhetskij

Karten- und Messtischblätter aus dem Kreis Wehlau und dem übrigen Ostpreußen



Bei der Aufarbeitung unseres Altarchivs ist einiges an Karten- und Messtischblättern zum Vorschein gekommen, das für die Archivarbeit der Kreisgemeinschaft Wehlau nicht mehr benötigt wird.

Da von Ihnen immer wieder nach solchem Kartenmaterial gefragt wird, bieten wir Ihnen diese Dokumente gegen eine kleine Spende an.



Bitte erfragen Sie Näheres zu diesem Kartenmaterial bei:

Harry Schlisio
Im Stichelgarten 18
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 - 848777

Herr Schlisio nimmt dann auch gern Ihre Bestellung entgegen und liefert Ihre Bestellung umgehend aus.

Hinweise zu Einrichtungen und Archiven.

Familienforschung

Da uns in den vergangenen Monaten erneut viele Anfragen zur Familienforschung erreicht haben, nochmals unsere



Viele Leser unserer Heimatbriefe, zunehmend auch die jüngere Generation, betreiben Familienforschung und treten direkt oder über unser Internet-Forum mit uns in Kontakt, um etwas über ihre Vorfahren aus dem Kreis Wehlau zu erfahren.

Die Kreisgemeinschaft Wehlau kann diese Fragen nur in den seltensten Fällen und auch nur unvollkommen beantworten, weil unsere Heimatkreis-datei für die Beantwortung von Fragen der Familienforscher nicht ausgelegt und daher wenig geeignet ist.

Viele Urkunden und Dokumente sind im Krieg oder in der Zeit danach verloren gegangen oder zerstört worden. Was noch vorhanden ist, befindet sich im Wesentlichen in den nachfolgend aufgeführten Einrichtungen:

Standesamt 1 von Berlin
Rückerstraße 9, 10119 Berlin
Tel.: 030/2809140
E-Mail: [Info.Standl @labo.berlin.de](mailto:Info.Standl@labo.berlin.de)

Evangelisches Zentralarchiv Kirchenbuchstelle
Bethaniendamm 29, 10997 Berlin
Tel.: 030/225045-36
E-Mail: archiv@ezab.de

Sächsisches Staatsarchiv Leipzig
Deutsche Zentralstelle für Genealogie
Schongauerstraße 1, 04329 Leipzig
Tel.: 0341/25555-00

Kirche Jesu Christi
der Heiligen der letzten Tage
Genealogie-Archiv (Mormonen)
Hildesheimer-Straße 344, 30519 Hannover
Tel.: 0511 /8699724

Bistum Regensburg Zentralarchiv
St.-Peters-Weg 11-13
93047 Regensburg
Tel.: 0941/59532-2520
E-Mail: achiv@bistum-regensburg.de



Deutsche Dienststelle
Wehrmachtsauskunftsstelle
Eichborndamm 179
13403 Berlin
Te1.: 030/41904-0

Verein für Familienforschung in Ost- und Westpreußen
Vorsitzender Reinhold Wenzel
An der Leedge 23
29223 Celle
www.vffow.de

Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz
Archivstraße 12-14
14195 Berlin
Te1.: 030/832031
www.gsta.spk-berlin.de

Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge
Gräbernachweis
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
Tel.: 0561/7009-0
Info@volksbund.de

Kirchlicher Suchdienst Geschäftsstelle
Lessingstraße 3
80336 München
Tel.: 089/54497201
E-Mail: ksd@kirchlicher-suchdienst.de
www.kirchlicher-suchdienst.de



Unsere Bücherecke

Bilder aus dem **Kreis Wehlau**

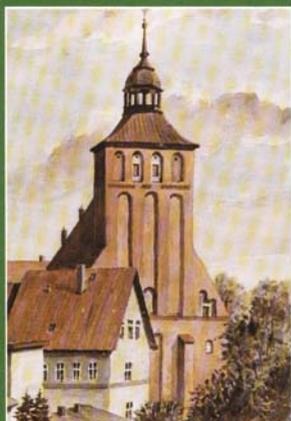
das schönste Geschenk, das Sie sich und Ihrer Familie zu Weihnachten machen können. Noch immer ist dieser Bildband das ausführlichste Bilddokument über unseren Heimatkreis.

1412 Fotografien (auch farbige) auf 496 Seiten zeigen uns den Kreis Wehlau wie er wirklich war, sie zeigen die Landschaft in ihrer ganzen Schönheit und das Leben der Menschen in den Städten und Dörfern an Arbeits- und an Feiertagen.

Schenken Sie diesen Bildband Ihren Kindern und Enkelkindern und wecken Sie beim gemeinsamen Betrachten der Bilder und Ihren Erklärungen dazu bei der jungen Generation das Interesse und den Wunsch, dieses wunderschöne Land kennenzulernen und die Heimat ihrer Vorfahren einmal zu besuchen.



Bilder aus dem **Kreis Wehlau**



Kommissionsverlag Gerhard Rautenberg

Herausgegeben wurde dieser Bildband von der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V. in der Landsmannschaft Ostpreußen. Die Bearbeitung erfolgte durch Werner Lippke und Rudolf Meitsch.

ISBN 3-7921-0433-4

€ 20,--

einschl. Porto- und Verpackungsanteil.

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Wehlauer Buchversand
Harry Schlisio
Im Stickelgarten 18
97941 Tauberbischofsheim
oder Telefon: 09341 - 848777
oder Fax: 09341 - 848078
mail: harry.schlisio@t-online.de

Unser Goldbach heute.

Ein privater Brief von Christel Peterson an ihren früheren Mitschüler Harry Schlisio wurde von ihm zu diesem Bericht zusammengestellt. Christel Peterson hatte sich der Reisegesellschaft nach Ostpreußen vom 01. bis 09.2014 angeschlossen. Die Fahrt war sehr schön, gut geplant und es wurde sehr viel alte Heimat gezeigt. Ergriffen war Sie von der Samland Rundfahrt, da es der Fluchtweg 1945 war. Mein Eindruck von dieser Reise: Nordostpreußen stimmt einen schon etwas traurig, wenn man das viele Brachland sieht auf dem einst so fruchtbaren Boden.

Einen Tag machte ich mich von der Reisegruppe frei und besuchte meinen Heimatort Goldbach. Mit einem Taxi ging es von Königsberg über Tapiau nach Goldbach. Es bedarf doch einiger neuen Orientierung um sich im Ort zurechtzufinden. Das Fehlen einiger Häuser, die neu errichteten Häuser und das Anstreichen vereinzelter Hausfassaden sowie neue Straßenzüge und Stichwege haben nach 65 Jahren das Ortsbild sehr verändert. Mein Elternhaus, die Gastwirtschaft Peterson (Bild 22-2612) hat ein reicher Russe gekauft und an Familien vermietet. Es wurden neue Fenster eingebaut und auch innen hat sich durch einziehen von Wänden einiges verändert. So wurde mein Elternhaus vor dem endgültigen Verfall gerettet.



Bild 22-2612

Das alte Gemäuer der Kirchenruine steht immer noch und zeugt vom Kirchspielort Goldbach. Was auffällig war ist das russisch-orthodoxe Kreuz in einer Ecke des Ruinenturmes Über die Herkunft konnte ich nichts erfahren.

Sehr angenehm überrascht war ich über die Neuerrichtung unseres Gemeindehauses (Bild 22-2614). Leider war nichts weiteres zu erfahren, da alle Türen verschlossen waren und mir auch niemand Auskunft geben konnte. Der hintere Gemeindegeweg, vorbei an der Vorderseite des Gemeindehauses ist zur festen Straße umfunktioniert worden. Auf den Feldern und Wiesen nach dem Gemeindegeweg wurde von den Russen ein neuer Ortsteil erbaut. Bild 22-2615 zeigt das Haus am Weg nach Köwe – der Pionierstab, hier wohnte die Familie Wormut.



Bild 22-2614

Verlassen wir diesen Ortsteil und wenden uns dem Ortskern zu. Im Bild 22-2616 sehen wir den neuen Anstrich der Gastwirtschaft Ernst Wadehn. Das Saalgebäude mit den drei Rundbogenfenstern und den zwei Türen rechts und links. Zu unserer Zeit gingen die Rundbogenfenster herunter bis zum schwarzen Sockel. Das Bild 22-2617 zeigt die Bäckerei Otto Schergaut als neuen Laden, rechts daneben das Einzelfenster, der Schuhmacherladen Gustav oder Erich Grube.



Bild 22-2615



Bild 22-2616



Bild 22-1617



Bild 22-2618



Bild 22-2619

Das Haus Podehl sehen wir im Bild 22-2618. Hier wohnte in der Vorderhälfte des Hauses Tischlermeister Robert Podehl und im hinteren Teil die Familie Gustav Schlisio mit der Damen- und Herrenschneiderei. Hier scheint sich auch etwas zu verändern, da in der Firstseite des Hauses neue Fenster eingebaut wurden. Auch die Hofeinfahrt hat einen neuen Torabschluss erhalten . Bild 22-2619 mit dem Mädchen in der rosa Bluse zeigt im Hintergrund das Pfarrwitwenhaus, gesehen von der ehem. Kriegerdenkmalseite. Der Zahn der Zeit nagt auch hier, man sieht es am Dachfirst.

Unser altwürdiges Postgebäude hält noch recht und schlecht dem Verfall stand. Neue Fenster lassen das Gebäude noch als unsere Post erkennen. Hingegen ist unsere alte ehrwürdige Schule durch Bauerweiterungen und An- und Vorbauten kaum noch zu erkennen.

Für die heutigen Bewohner wurde auf dem Kirchberg eine neue Schule erbaut. Hier wurde auch ein Museum errichtet, in dem Exponate aus deutscher Zeit zu sehen sind. Voller Stolz zeigte uns die Leiterin das Museum und erwähnte das 110 Kinder die Schule besuchen. Es lohnt sich als ehemaliger Bewohner dieser Ortschaft das Museum anzusehen.

Einsender: Harry Schlisio



Die Kunst Marzipan zu machen

Lebensgeschichten ostpreußischer Frauen
und ihre Kochrezepte

herausgegeben und bearbeitet von Helga Tödt

Das Buch...

Helga Tödt

Die Kunst Marzipan zu machen

Lebensgeschichten ostpreußischer Frauen und ihre Kochrezepte

Mit ihrem Buch möchte die Autorin den „unberühmten Frauen“ aus Ostpreußen ein Denkmal setzen. Porträtiert werden dreizehn ostpreußische Frauen unterschiedlicher sozialer Herkunft aus der Zeit von 1825 bis 1993. Schicksale von Bäuerinnen, Haushälterinnen, Köchinnen in herrschaftlichem Haushalt, Lehrers- und Pfarrersfrauen lässt die Autorin Revue passieren. Sie taten jahraus jahrein ihre häuslichen Pflichten und hielten in schwierigen Zeiten die Familien von innen heraus zusammen. In die Biografien sind über 120 ostpreußische Kochrezepte eingefügt, die einem historischen handgeschriebenen Rezeptbuch entstammen. Unter anderem geht es um die Kunst, Marzipan

selbst herzustellen. So entsteht ein schillerndes Kaleidoskop aus Frauenschicksalen und längst vergessenen Kochrezepten.



Die Autorin ...

Helga Tödt, geboren 1946, lebt in Kleinmachnow bei Berlin. Nach Medizinstudium und Promotion an der FU Berlin bildete sie sich zur Fachärztin für öffentliches Gesundheitswesen weiter. Als stellvertretende Amtsärztin an einem Berliner Gesundheitsamt befasste sie sich mit Sozial- und Umweltmedizin. 1986 wurde sie Leiterin der

Gesundheitsbehörde im Landkreis Hameln-Pyrmont. Als Dozentin an den Akademien für öffentliches Gesundheitswesen und Sozialmedizin in Düsseldorf, Berlin und Schwerin engagierte sie sich in der ärztlichen Weiterbildung. Nach ihrer Pensionierung widmet sie sich der Erforschung von Lebensläufen im Kontext mit der neueren deutschen Geschichte.

Von ihr erschienen bereits

„Die Krupps des Ostens – Schichau und seine Erben – Eine Industriedynastie an der Ostsee“ ISBN 978-3-86386-345-6

„Okondura – Von Ostpreußen nach Südwestafrika – Eine Auswanderergeschichte“ ISBN 978-3-86386 473-6

Die Kunst Marzipan zu machen

Lebensgeschichten ostpreußischer
Frauen und ihre Kochrezepte

1. Auflage 2014
239 Seiten, Taschenbuch, 14 x 21 cm

ISBN: 978-3-86386-780-5

Onlinebestellung:

www.book-on-demand.de/catalog
(versandkostenfrei)
oder bei www.amazon.de

Preis: 16,00 EUR



Pro BUSINESS Deutschland GmbH

Verlag book-on-demand
Schwedenstraße 14
13357 Berlin

www.book-on-demand.de

Studienreise nach *Ostpreußen* vom 01. bis 09. Mai 2014

Am Donnerstag, dem 01. Mai 2014 startete unsere diesjährige Reise in die Heimat mit 17 Personen in Syke und Bassum. In Hamburg stiegen weitere 14 Mitreisende ein und in Berlin – Birkenwerder 2 Personen. Die Fahrt führte dann über Frankfurt an der Oder zur Zwischenübernachtung in Posen. Posen ist eine große Handelsmetropole an der Warthe. Das nebenstehende Bild vermittelt einen Eindruck von der sehr gepflegten Altstadt.



Altstadt in Posen

Am Freitag, dem 02. Mai 2014 führte die Fahrt von Posen über Osterode in Ostpreußen und Allenstein nach Gallen, auf den Gutshof Galiny in der Nähe von Bartenstein. Der Komplex beherbergt in mehreren Gebäuden geschmackvoll und großzügig Blick auf das Haupthaus des Gutes Galiny, eingerichteten komfortablen Zimmern und einen Gastronomieteil mit Sommergarten. Außerdem gibt es ein Gestüt mit annähernd 150 Pferden. Somit ist es ein Paradies für Familienurlaube und Pferdeliebhaber. Der Reichstagsabgeordnete Botho-Wend zu Eulenburg war der letzte Bewohner des seit 1488 in Familienbesitz befindlichen 114 Hufen großen Gutes.



Ansicht Gut Galiny

Osterode und Allenstein sind aufstrebende lebendige Städte mit ansprechender Infrastruktur. Am Sonnabend, dem 03. Mai 2014 starteten wir in Galiny zu einer Masurenrundfahrt, die uns zunächst zur Wallfahrtskirche in Heiligelinde führte. Die früher in Gelbtönen gehaltene Kirche leuchtet jetzt in rotbrauner Farbe. Anschließend besuchten wir die Wolfsschanze bei Rastenburg und waren über die große Anzahl von Besuchern erstaunt. Anschließend gab es ein leckeres preiswertes Waldbuffet, das überwiegend aus biologischen Anbei der Mutter unserer polnischen Reiseleiterin kredenzt wurde. Danach besuchten wir das Gut Steinort, dessen Bewohner Heinrich Graf von Lehdorf, ein Mitglied des Widerstandes war. Nach der Rückkehr in unser Hotel Galiny gab es noch eine Besichtigung des dortigen Gestüts und wer wollte konnte einen Saunagang in einem Blockhaus an einem kleinen See.

Am Sonntag, dem 04. Mai 2014 führte die Fahrt über die Grenze bei Preußisch Eylau ins nördliche Ostpreußen nach Königsberg über Domnau, Friedland, Allenburg, Wehlau und Tapiau. Die sehr interessierten Reisenden konnten einen ersten Eindruck von unserem Heimatkreis gewinnen. Die Reichsstraße 1 ist z. Zt. zum größten Teil eine Baustelle, so dass die Fahrt ins Hotel nach Königsberg mit Staubildungen verbunden war. In Königsberg wohnten wir für 4 Nächte im Hotel Moskau gegenüber dem Tiergarten.

Am Montag, dem 05. Mai 2014 starteten wir um 9:00 Uhr zu einem Tagesausflug in den Kreis Wehlau. Wer wollte konnte in Tapiau aussteigen und den Tag dort verbringen, einige Mitreisenden unternahmten gemieteten Fahrzeugen Fahrten in ihre Heimatorte. Die Gruppe machte einen Stadtrundgang in Wehlau unter der Führung des russischen Reiseleiters Eugen. An der Kirche wurden wir von Wehlaus Bürgermeister Kyrill begrüßt und von unserem Busfahrer, dem Reiseservice Bittermann zu Kuchen von der Bäckerei Maybach eingeladen. Zum Mittagessen fuhren wir nach Tapiau zum mit anschließendem Stadtrundgang. Gerd Gohlke hatte Gelegenheit zu einem Informationsgespräch mit dem Bürgermeister in Tapiau, dabei konnte er feststellen, dass sich die Führung der Stadt gerne an Ereignisse während unserer jährlichen Besuchsreisen erinnert.



Wasserwerk an der Alle

Am Dienstag, dem 06. Mai 2014 führte die Ausflugsfahrt Ausflugsfahrt nach Insterburg und Tilsit. In Insterburg kehrten wir im Hotel zum Bären ein, das bekanntlich dem uns bekannten Reiseveranstalter Manthey gehört. In Tilsit führte der Stadtrundgang bis zur Luisenbrücke, die Rückfahrt erfolgte über Kreuzingen und Schirrau. In Schirrau machten wir an der Kirchrueine einen Fotostopp. Wie das nebenstehende Bild zeigt, zerfällt der Turm immer weiter, das wuchernde Grün kaschiert diesen trostlosen Anblick ein wenig. Die Inschrift „Den Helden des Kirchspiels Schirrau“ ist auf dem stark mit Moos bewachsenen Ehrenmal kaum noch leserlich.

Am Sonntag, dem 04. Mai 2014 führte die Fahrt über die Grenze bei Preußisch Eylau ins nördliche Ostpreußen nach Königsberg über Domnau, Friedland, Allenburg, Wehlau und Tapiau. Die sehr interessierten Reisenden konnten einen ersten Eindruck von unserem Heimatkreis gewinnen. Die Reichsstraße 1 ist z. Zt. zum größten Teil eine Baustelle, so dass die Fahrt ins Hotel nach Königsberg mit Staubbildungen verbunden war. In Königsberg wohnten wir für 4 Nächte im Hotel Moskau gegenüber dem Tiergarten. Am Montag, dem 05. Mai 2014 starteten wir um 9:00 Uhr zu einem Tagesausflug in den Kreis Wehlau. Wer wollte konnte in Tapiau aussteigen und den Tag dort verbringen, einige Mitreisenden unternah



Einsamer Kirchturm in Schirrau

men mit gemieteten Fahrzeugen Fahrten in ihre Heimatorte. Die Gruppe machte einen Stadtrundgang in Wehlau unter der Führung des russischen Reiseleiters Eugen. An der Kirche wurden wir von Wehlaus Bürgermeister Kyrill begrüßt und von unserem Busfahrer, dem Reiseservice Bittermann zu Kuchen von der Bäckerei Maybach eingeladen. Zum Mittagessen fuhren wir nach Tapiau zum anschließendem Stadtrundgang. Gerd Gohlke hatte Gelegenheit zu einem Informationsgespräch mit dem Bürgermeister in Tapiau, dabei konnte er feststellen, dass sich die Führung der Stadt gerne an Ereignisse während unserer jährlichen Besuchsreisen erinnert.

Am Dienstag, dem 06. Mai 2014 führte die Ausflugsfahrt Ausflugsfahrt nach Insterburg und Tilsit. In Insterburg kehrten wir im Hotel zum Bären ein, das bekanntlich dem uns bekannten Reiseveranstalter Manthey gehört. In Tilsit führte der Stadtrundgang bis zur Luisenbrücke, die Rückfahrt erfolgte über Kreuzingen und Schirrau. In Schirrau machten wir an der Kirchrueine einen Fotostopp. Wie das nebenstehende Bild zeigt, zerfällt der Turm immer weiter, das wuchernde Grün kaschiert

diesen trostlosen Anblick ein wenig. Die Inschrift „Den Helden des Kirchspiels Schirrau“ ist auf dem stark mit Moos bewachsenen Ehrenmal. kaum noch leserlich.

Am Mittwoch, dem 07. Mai 2014 machten wir die obligatorische Stadtrundfahrt in Königsberg, mit einem Besuch im Königsberger Dom, in dem leider am Vormittag kein Orgelkonzert stattfindet. Die bekannten Konzerte gibt es nur noch am Dienstag und Donnerstag- Nachmittag. Zum Mittagessen führte die Fahrt an die Samlandküste zunächst nach Rauschen und dann nach Palmnicken. An der Steilküste kredenzte unser Reiseveranstalter Schnieder ein leckeres Waldbuffet. Wir besuchten noch den Bernsteintagebau und den Badestrand in Palmnicken. Leider erlaubte das am Nachmittag einsetzende regnerische Wetter nicht den Besuch des deutschen Soldatenfriedhofs Germau.

Am Donnerstag, dem 08. Mai 2014 starteten wir um 9:00 Uhr in Königsberg zur Fahrt über die Kurische Nehrung nach Memel. Im russischen Teil der Kurischen Nehrung haben wir die Seeseite und die Vogelwarte Rossitten besucht. Da die Grenzabfertigung in Nidden zeitraubender als erhofft verlief, und der Ort Nidden für Reisbusse gesperrt ist, haben wir das Thomas Mann Haus besucht und von dort einen Spaziergang ans Haff unternommen.

Die Fahrt ging führte dann über Schwarzort und das Memeler Tief zum Besuch des Ännchen von Tharau Brunnens vor dem Theater. Gegen 19:00 Uhr mussten wir dann auf der Fähre sein, wo uns ein reichhaltiges Abendbuffet erwartete. Die nächtliche Überfahrt verlief bei ruhiger See sehr angenehm.

Am Freitag, dem 09. Mai 2014 blieb die See den ganzen Tag ruhig, überwiegend schien die Sonne, so dass die Reise einen harmonischen Abschluss fand. Gegen 18:00 Uhr erreichten wir den Fährhafen in Kiel und waren so rechtzeitig in Hamburg am Hauptbahnhof, so dass die Teilnehmer ihre Züge für die Weiterreisen in die Wohnorte erreichten. Der Bus mit den restlichen Fahrgästen war gegen 22:00 Uhr in Syke und Bassum.

Heidi Hübner

Reisebericht

von

Sieglinde und Heinrich Kenzler

Diese Fahrt ins Königsberger Gebiet in der Zeit vom 01.08.2014 bis 06.08.2014 verlief anders als alle anderen durchgeführten Fahrten. Unser Auto blieb zu Hause in der Garage stehen. Wir wurden von einem russischen Bekannten, der sich in Deutschland aufhielt, abgeholt. Die Reiseunterlagen, die Bruderhilfe und die Spendensachen waren für die Reise vorbereitet. Gleichzeitig hatte uns die Bürgermeisterin, Frau Alla Haritonowa, von der Wehlauer Administration eine Einladung zur Teilnahme am „Wehlauer Stadtfest“ geschickt. Der bisherige Bürgermeister, Kirril Kozlow, wurde in der Zwischenzeit zur Erfüllung komplizierter Aufgaben nach Gumbinnen versetzt.

238200, Калининградская область, Гвардейский район, п. Знаменск, ул.
Советская, д.5
тел. (8-401 59) 7-36-68 тел/факс (8-40159) 7-36-69,
email: Adm_Znamensk@mail.ru

Уважаемая Зеглинда!

2 августа 2014 года будет проводиться праздник нашего поселка Знаменск (*Wehlau*).

На стадионе будут проводиться соревнования по футболу и пейнболу, а также будет выступление спортсменов по вольной борьбе.

На центральной площади поселка пройдут театрализованные представления, урбан-марафон, детские развлекательные программы, будет звучать очень много песен, огненное шоу, а завершится праздник большим фейерверком. В здании кирхи на празднике будет открыта фото выставка, выставка рисунков о Знаменске и музейные экспонаты довоенного периода.

Рядом с кирхой будут показывать свою работу мастера по янтарю, гончарному делу, кузнецы, стеклодувы и другие, забытые временем ремесленники.

Надеемся, что праздник пройдет весело и плодотворно.

Но какой праздник без друзей, таких как Вы, уважаемая *Suse*.

Мы, приглашаем Вас с супругом на праздник нашего поселка Знаменск. Ждем, и надеемся на скорую встречу.

С уважением, Глава Знаменского сельского поселения Глава администрации
Алексей Родин Алла Харитоновна

Die Einladung drückt aus, dass nicht nur wir gern gesehene, sondern auch alle ehemaligen Wehlauer bei ihnen herzlich willkommene Gäste sind. Groß war die Enttäuschung, als sie erfuhren, dass die angekündigte deutsche Reisegruppe auf Grund mangelnder Beteiligung ihren Besuch abgesagt hatte. Umso herzlicher wurden wir und die spontan angereisten deutschen Touristen, die sich zum Stadtfest eingefunden hatten, begrüßt. **Sieglinde Kenzler** wurde als gebürtige Wehlauerin von der amtierenden Bürgermeisterin, Anna Haritonowa gebeten, zu den Menschen zu sprechen und sie nutzte gleichzeitig die Gelegenheit, die Grüße der Kreisgemeinschaft Wehlau den Neuen Wehlauern zu übermitteln. Die Begeisterung und der Beifall waren groß. Viele weitere Ehrengäste überbrachten ihre Glückwünsche und den Dank für die geleistete Arbeit zur Verschönerung der Stadt. Mit großem Beifall wurde der jüngste Erdenbürger der Stadt, 8 Tage alt, von den Teilnehmern bejubelt. Die stolze Mutter durfte sich spontan in der Administration von unseren mitgebrachten Spendensachen ein paar nützliche Sachen für ihr Kindchen aussuchen. Das Glück konnte man ihr ansehen. Die Aufregung über den demolierten Hirsch, ein Geweihteil war ihm abhanden gekommen, löste eine grosse Suchaktion durch die Polizei, der Presse, das Fernsehen und durch die Bevölkerung aus. Im hohen Gras am Rande des Sportplatzes wurde das gesuchte Teil schließlich gefunden. Böse Buben hatten es abgesägt und dann weggeworfen. Künstler haben das Geweihteil wieder montiert, so dass kein Schaden mehr zu erkennen ist.

Der Tag war ausgefüllt mit Chorgesang, Darbietungen der Kulturgruppen, Ponyreiten, Kutsche fahren, Elektroroller und Fahrrad fahren und vielen anderen Dingen. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt.

Die Kirchenruine war auch in diesem Jahr als fester Bestandteil des Stadtfestes einbezogen. Organisatorische Fragen konnten hier geklärt werden und Schüler der Mittelschule Nr. 2 gaben bereitwillig Auskunft über ihre Arbeit zur Aufarbeitung der Geschichte der Stadt Wehlau. An selbst gefertigten Tafeln erläuterten sie ihren Zuhörern die Geschichte ihrer Stadt und waren stolz, dass sie auf viel Material zurückgreifen konnten, dass sie von der Kreisgemeinschaft Wehlau erhalten hatten. Die Schüler gaben zu verstehen, dass ihre Geschichtslehrerin sehr spannend und interessant den Geschichtsunterricht durchführt, und dass sie die Schüler zur Aufarbeitung der Vergangenheit der Stadt Wehlau einbezieht. (Bilder)

Besonders gefreut haben wir uns mit unserem „Kapitän“ Herbert Szidat aus der Kreisgemeinschaft Wehlau, der als Tourist angereist war, zusammen zu treffen und mit ihm ein paar Stunden gemeinsam zu verbringen. Bei einem Essen in der Administration gab es dann auch viel zu erzählen. So wurde berichtet, dass innerhalb eines knappen Jahres die Strasse und die östliche Seite des Fußgängerweges von Wehlau nach Patershof fast komplett instand gesetzt wurden und

dass man die gesteckten Ziele des bisherigen Bürgermeisters, Kirril Kozlow, fortführen und erfüllen will. So wurde mit der Sanierung der Pregelbrücke begonnen und in der Nähe der Kirchenruine die Fundamente für einen Supermarkt und einer Autowaschanlage ausgehoben. Das alte Beamtenhaus (Kinderheim) soll als Hotel ausgebaut werden.



Mit Herbert Szidat besuchten wir noch die Bäckerei von Joseph Maibach, einem Russlanddeutschen, der mit einem Backofen anfang und jetzt eine grosse Bäckerei betreibt. Ein weiteres Erlebnis war für Herbert Szidat der Besuch der restaurierten Katholischen Kirche in der Nähe des Wehlauer Friedhofes. Lange verweilte Herbert in dem neu restaurierten Kirchenschiff und war tief in seinen Gedanken versunken. Sehr beeindruckt waren wir auch von dem Besuch der Wehlauer Mittelschule Nr. 2 (ehemalige Ordensschule). Der Direktor der Schule, Herr Yezhikov, hatte für uns extra die Schule öffnen lassen und empfing uns persönlich. Mit Stolz wies er auf die Ergebnisse der durchgeführten Renovierungen



hin und dass die Schule in der Liste der „Denkmalgeschützten Gebäude“ aufgenommen wurde. Als besonderes Schmuckstück öffnete er uns die Tür zum Schulmuseum, welches in liebevoller Arbeit durch die Lehrer und vielen Schülern

und vor allen Dingen der tatkräftigen Unterstützung mit Hinweisen, Materialien und Exponaten durch die Kreisgemeinschaft Wehlau entstanden ist.



Danach fuhren wir nach Taplacken um in der Gasstätte „**Poljana**“ den Tag ausklingen zu lassen. Der Chef des Hauses, Herr Popow – ehemaliger Polarflieger, begrüßte uns persönlich und lud unseren Kapitän Herbert Szidat zur Teilnahme an seiner Jagt im Oktober dieses Jahres ein. Herbert Szidat nahm rührend das Angebot an und brachte zum Ausdruck: „Ich habe mich schon oft in dieser Gegend aufgehalten. Heute weis ich, dass ich nur mit Scheuklappen herum gelaufen bin, so wie jetzt habe ich die Menschen und ihre Leistungen nicht gesehen.“ Wir wünschen allen Wehlauern und den Mitarbeitern der vorläufigen Stadtverwaltung weiterhin grosse Erfolge zur Erfüllung der gestellten Ziele und dazu viel Kraft und Gesundheit, eine gute Zusammenarbeit auch mit uns, und dass wir alle Kraft dafür einsetzen dass uns der

Friede

erhalten bleibt.

Sieglinde & Heinrich Kenzler

Oranienburg, den 11.09.2014

Reise nach Wehlau – heute: Známensk am 2. August 2014

Meine Frau und ich waren zum Známensker Stadtfest in Wehlau. Zuvor besuchten wir Tapiiau(Gwardiesk) und Allenburg (Druschba). Mit dem Taxi ging es von Kaliningrad/Königsberg auf der alten Reichsstraße 1 zuerst nach Tapiiau. Hier beeindruckte der gepflegte Marktplatz mit der alten, schön renovierten Kirche, wo man uns ansprach und willkommen hieß. Wir zündeten nach orthodoxem Brauch eine Kerze an. Die Blumenrabatten, die Pflasterung, der Springbrunnen am Markt und das außerordentlich schöne Wetter erfreute uns sehr, dafür aber weniger die Seitenstraßen, das Lovis-Corinth-Haus, die Partie an der Deime, das Ordenschloßgefängnis.



Marktplatz in Tapiiau

Dann ging es nach Allenburg – russisch „Druschba“ oder Freundschaft. Bis auf die Ordenskirche ein trostloser Anblick. Hier hat sich seit der Grenzöffnung nichts getan, wenn man nicht die Außenrenovierungsarbeiten an der Kirche berücksichtigt. Das alte Allenburg gibt es nicht mehr – und es scheint so zu bleiben.

Anders in Wehlau-Známensk. Vorbei an der alten Margarinefabrik, die noch den Namen „Wehlau“ (in kyrillischer Schrift sieht der Name sehr verfremdet aus, ist aber lesbar!) führt, kamen wir über die Allebrücke in das heutige „Stadtzentrum“. Von weitem schon grüßte der Turm der Jacobikirche. Wir waren erstaunt, dass sich hier einiges verändert hatte.

Zunächst war die Stadt voller Menschen eben wegen des Stadtfestes. Auf dem Rasen vor den Plattenbauten stand ein vielfältiges Vergnügungsangebot für die Kinder in der Art unserer Kinderfeste u.a. mit Hüpfburgen, Go-Carts und Trampolins. Dann der gut gepflasterte Zentralplatz mit dem Hirsch-Denkmal, hinter dem eine Rockband im westlichen Stil mit Go-Go-Girls die nicht allzu vielen Zuhörer zu begeistern versuchte.

Wir gingen dann weiter durch die frühere „Kleine Vorstadt“ zur großen Pregelbrücke. Diese war wegen Bauarbeiten gesperrt, d.h. auch dass man nicht direkt zur Autobahn nach Königsberg hätte fahren können.

Von besonderer Anziehungskraft ist die Ruine von St. Jacobi, meiner Taufkirche. Sie war für die Öffentlichkeit und Besucher geöffnet. Im Inneren hatten Frauen Stände mit lokalen Produkten aufgestellt, die sie verkaufen wollten. Jungvolk stand um Modelle von Altwehlau herum. Viele Störche nisteten auf dem Gemäuer des Chors. Der Turmhelm allerdings rostet still vor sich hin und wird wohl bald einen neuen Antirostanstrich benötigen.

Dann gab es als Überraschung den Neubau einer orthodoxen Kirche (Foto) und den wunderbaren Anblick der Katholischen Kirche „Zur schmerzhaften Muttergottes“ hinter dem ehem. Friedhof in der Neustadt gegenüber dem, früheren Finanzamt. Die kleine Kirche liegt in einer gepflegten Grünanlage. Baugerüste sahen wir am ehemaligen Finanzamt und dem Krankenhaus in der früheren Parkstraße, jetzt Tschernjakowsker Straße. Als ein Fazit kann man sagen: es tut sich etwas in Wehlau.

Prof. Dr. Reinhard Kuhnert, Schwäbisch Gmünd

Bärenfang und Heimatklang

2.000 Ostpreußen beim 19. Landestreffen in Mecklenburg-Vorpommern

Rostock. – Weithin sichtbar grüßten große Ostpreußenfahnen vor der Stadthalle die 2.000 Besucher des 19. Landestreffens der Ostpreußen am 27. September 2014. Diese landesweite Veranstaltung findet seit 1996 im jährlichen Wechsel auch in Schwerin und Neubrandenburg statt – in Rostock nun zum 7. Mal. Die Organisatoren hatten kräftig eingeladen und alles gut vorbereitet. 40 Helfer aus Anklam, Rostock und Neubrandenburg sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Mit Bussen reisten wieder ganze Heimatgruppen an, viele Autos reihten sich auf den Parkplätzen, einige sogar aus Hamburg, Kiel, Leipzig, Köln und Stuttgart. So füllte sich die große Stadthalle bis zum letzten Platz und hinauf zu den Rängen. Ganz selbstverständlich strebten die Besucher ihren Tischen zu, die jeweils mit großen Tafeln aller 40 ostpreußischen Heimatkreise ausgeschildert waren - von Memel bis Neidenburg, von Elbing bis Goldap. Dazu lagen Besucherlisten an, die das Auffinden anhand der Eintragungen erleichterten. Die weiteste Anreise mit 85 Jahren hatte Gerhard Weiss aus Swakopmund/Namibia, der bis 1948 bei Laukischken/Kreis Labiau lebte. Wie er nahmen 300 Gäste erstmals an diesem Landestreffen teil. Radio M-V und das NDR-Nordmagazin sendeten jeweils kurze Berichte.

Zum Auftakt intonierte das Blasorchester der Hansestadt Rostock einen Festmarsch. Sichtlich erfreut über die vielen Besucher eröffnete Landesvorsitzender Manfred Schukat das nunmehr 19. Landestreffen. Er hieß alle Teilnehmer und Ehrengäste herzlich willkommen, darunter fast 100 Landsleute aus allen drei Teilen Ostpreußens. Unter preußischen Marschklängen und mit stehendem Applaus begrüßt, zogen 66 Heimatfahnen feierlich in die Halle ein, fast alles Geschenke der polnischen, russischen und litauischen Verwaltungen in Ostpreußen, welche die alten deutschen Wappen wieder verwenden. Das geistliche Wort sprach Propst Gerd Panknin vom Pommerschen Evangelischen Kirchenkreis über das „Dennoch des Glaubens“ (Psalm 73, 23). Er erinnerte an eine alte Ostpreußin, die aus dem Vertrauen zu Gott bis zuletzt ihre Kraft und Hoffnung schöpfte. So kann man sogar seinen Feinden vergeben und ist offen für Neues. Zum Vaterunser und Totengedenken, begleitet vom Orchestersatz „Ich bete an die Macht der Liebe“, erhoben sich die Teilnehmer und stimmten gemeinsam in das Ostpreußenlied ein. - Der Bundessprecher der Ostpreußen, Stephan Grigat, erlebte zum 3. Mal ein Landestreffen in Mecklenburg-Vorpommern mit. Auch er freute sich über den hervorragenden Besuch und sparte nicht mit Anerkennung. In seiner Festrede rief Stephan Grigat die Ostpreußen auf, der Heimat treu zu bleiben und ihr Wissen

an Kinder und Enkel weiterzugeben, denn nur so hat Ostpreußen Zukunft. Es folgten offizielle Grußworte von Peter Stein MdB sowie Torsten Renz MdL, der seinen Vater aus Ortelsburg mitgebracht hatte. Beide Politiker lobten das Treffen und die Verständigungsarbeit der Ostpreußen. Justizministerin Uta-Maria Kuder hatte als Schirmherrin das Landestreffen gefördert, ihre Grüße überbrachte MR Ulrich Hojczyk aus Schwerin. Dr. Fred Mrotzek von der Universität Rostock trug seinen Protest gegen die Ilja-Ehrenburg-Straße vor, die in Rostock immer noch den Namen dieses sowjetischen Hasspropagandisten trägt. An die friedliche Wende vor 25 Jahren, ohne die es solche Treffen nicht gäbe, erinnerten Heinrich Hoch und Barbara Rużewicz vom deutschen Dachverband in Ermland und Masuren. Herzliche Dankesworte der Memelländer fand Magdalena Piklaps. Von der Deutschen Kriegsgräberfürsorge gab es eine Auszeichnung, weil die Ostpreußen aus M-V dieses Jahr wieder 20 Kriegsgräberstätten im Osten besuchten. Der Volksbund sammelte 1.600 Euro Spenden ein. An seinem Info-Stand erfuhr z.B. Siegfried Laszus aus Barth endlich, wo das Grab seines Vaters ist. Den Reigen der Grußworte beschloss in unverfälschtem Ostpreußisch Paul Gollan aus Bischofsburg. Er bewirtschaftet dort noch den elterlichen Hof und hat 1991 den ersten deutschen Verein in Ermland-Masuren gegründet. Alle Referenten erhielten ostpreußische Präsente und viel Beifall. Die gemeinsam gesungene Nationalhymne und ein Konzert des Blasorchesters beendeten die Feierstunde.



Die gut besetzte Veranstaltungshalle

Noch am Vormittag eröffnete der russische Kant-Chor Gumbinnen in festlichen Kostümen das ostpreußische Kulturprogramm mit deutschen und russischen Chorälen. Die Gastronomie der Halle war auf die Mittagspause gut gerüstet; die Königsberger Klopse waren schmackhaft und preiswert. Dicht umlagert wurden auch die Anklamer Verkaufsstände mit Heimatbüchern und Landkarten. 6.000 kleine und 300 große Flaschen Bärenfang wurden umgesetzt und damit ein Teil der Unkosten bestritten. Den Nachmittag moderierte Heimatsänger Bernstein. Erstmals trat das Mecklenburg-Pommeraner Folkloreensemble Ribnitz-Damgarten bei den Ostpreußen auf. 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeisterten die Besucher eine Stunde lang mit den schönsten Volkstänzen der Region. Aber auch die deutschen Vereine aus Ostpreußen hatten kurze Programme einstudiert. Mit Chorliedern und dem Gumbinner Tanz grüßten die Landsleute aus Heydekrug und Memel, Lötzen und Heilsberg. Viel Applaus erhielt auch die Tanzgruppe SAGA aus Bartenstein in ihren ostpreußischen Trachten. Zuletzt brachte der Shanty-Chor „De Klaashahns“ aus Rostock die Stimmung zum Überlaufen. Zu den schönen Liedern von Heimat und Meer bildete sich eine endlose Polonaise durch den Saal, der sich spontan viele begeisterte Landsleute anschlossen. Die meisten Besucher blieben daher bis zum Großen Finale. Sämtliche Mitwirkende auf der mit leuchtenden Sonnenblumen üppig geschmückten Bühne stimmten noch einmal gemeinsam mit den Gästen das Ostpreußenlied an und reichten sich zum Zeichen der Verbundenheit die Hände. Manfred Schukat dankte allen fleißigen Helfern und lud die Ostpreußen zum 20. Landestreffen in der Kongresshalle Schwerin am 26. September 2015 ein. Für das nächste Jahr sind auch wieder zahlreiche Heimatfahrten geplant. So ging ein Tag zu Ende, der den Ostpreußen viel gegeben hat: Große Wiedersehensfreude, neue Kontakte und viele Anregungen. Messen und zählen lässt sich das sicher nicht - es war einfach wieder nur schön.

Friedhelm Schülke, Schriftführer

Foto / Quelle: Teilnehmer

Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern

17389 Anklam, Hirtenstr. 7a, Tel. 03971 – 245 688

Schwarzsauer auf Gänseklein

Zutaten:

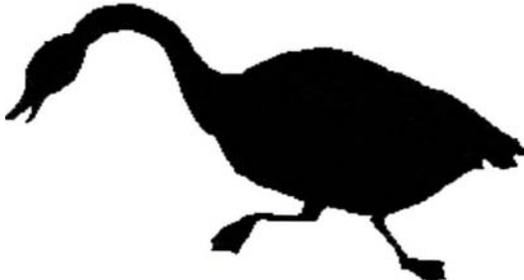
Gänseklein (Gekröse) von einer Gans
Gewürze, 1 Tasse Gänseblut
125 gr. Backpflaumen
125 gr. getrocknete Äpfel
(oder 250 gr. gemischtes Backobst)
Zucker, Weinessig
2 Esslöffel Mehl

Zubereitung:

Backobst über Nacht einweichen und mit einem Stückchen Zimt, einer Nelke und drei Gewürzkörnern weich kochen.

Das Gänseklein mit Wasser bedecken, salzen, weich kochen. Blut (es kann notfalls Rinderblut sein) mit Mehl verquirlen, mit der Flüssigkeit (je zur Hälfte Gänsebrühe und Obstsaft) mischen und vorsichtig unter Rühren durchkochen. Fleisch und Obst hinzufügen und kräftig süßsauer abschmecken. Dazu gibt es Mehlklöße oder Kartoffelkeilehen.

Auch ohne Blut schmeckt das Gericht vorzüglich, es heißt dann Weißsauer.



Wehlauer Heimatkreisdatei



*Wir gratulieren
Ihnen herzlich!*

- 01.01. Prinz**, Else, geb. Zilkenath (95 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 27;
jetzt: Jägermühle 8, 23774 Heiligenhafen
- 01.01. Neumann**, Hans-Hubert (95 J.), aus Starkenberg, Langhöfel Dorf;
jetzt: In den Löser 22, 64342 Seeheim-Jugenheim
- 01.01. Fink**, Bruno (88 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Schubertstraße 28, 78054 Villingen-Schwenningen
- 01.01. Plath**, Horst-Dietrich (84 J.), aus Allenburg, Markt 42;
jetzt: Bergstraße 30, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
- 02.01. Hansen**, Lotte, geb. Kaßmekat (91 J.), aus Kuglacken, Neu Ilischken;
jetzt: Schönlanker Straße 2, 25813 Husum
- 02.01. Jodeit**, Rolf (88 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Alfred-Hesse-Weg 31, 34346 Hann.Münden
- 03.01. Richardt**, Johanna, geb. Berger (94 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße 7;
jetzt: Franz-Mehring-Straße 17, 28329 Bremen
- 03.01. Walleit**, Anneliese, geb. Just (93 J.), aus Frischenau, Tiefenthamm;
jetzt: Auestraße 14, 37170 Uslar
- 03.01. Gollnow**, Eleonore, geb. Machnik (88 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Nord;
jetzt: Schützenweg 19, 27283 Verden
- 03.01. Steindel**, Christel, geb. Wichmann (88 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Distelkamp 8, 51371 Leverkusen
- 03.01. Zilkenath**, Heinz (83 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 27;
jetzt: Aumunder-Heide 71, 28755 Bremen
- 03.01. Meyer**, Adolf (81 J.), aus Eiserwagen;
jetzt: Oberstraße 2 a, 37075 Göttingen
- 04.01. Fiedler**, Brigitte, geb. Fiedler (94 J.), aus Plibischken;
jetzt: Heilsfelder Straße 275, 26789 leer
- 04.01. Trost**, Heinrich (85 J.), aus Auerbach;
jetzt: Am Frauenberg 97, 36251 Bad Hersfeld
- 04.01. Wiese**, Kurt (84 J.), aus Gauleden, Gauleden-Palwe;
jetzt: Lerchenstraße 58, 73655 Plüderhausen
- 04.01. Rosenau**, Helga, geb. Schwirrat (81 J.), aus Tapiau;
jetzt: Imbuschstraße 16, 47475 Kamp-Lintfort
- 04.01. Andersen**, Hannelore, geb. Köllner (80 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 2;
jetzt: Lichtensteinweg 18, 22391 Hamburg
- 04.01. Kelch**, Helmut (75 J.), aus Fischhausen;
jetzt: Auguststraße 55, 38442 Wolfsburg
- 04.01. Breuer**, Hannelore, geb. Gieseck (75 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 5;
jetzt: Lindenweg 10, 50189 Elsdorf
- 04.01. Lemke**, Siegmur (75 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord;
jetzt: Ulrich-van-Hutten-Straße 5, 16540 Hohen Neuendorf
- 05.01. Plath**, Anni, geb. König (93 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Alter Kirchenweg 2, 22844 Norderstedt

- 05.01. Fellbrich**, Rozalia, geb. Nagy (81 J.), aus Goldbach, Garbeningken;
jetzt: Nemetyjvari u. 11, H-9909 Körmend
- 05.01. Thomasser**, Ingrid, geb. Hagmüller (70 J.), aus Poppendorf;
jetzt: St. Johanner-Höhenstraße 14, A-9500 Villach
- 06.01. Bendig**, Herta, geb. Struwe (94 J.), aus Tapiau, Ludendorff-Damm 4;
jetzt: Achter Lüttmoor 12, 22559 Hamburg
- 06.01. Höppner**, Ilse, geb. Tobleck (92 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Hilgenweg 17, 45721 Haltern
- 06.01. Schneider**, Johanna, geb. Ullrich (91 J.), aus Wehlau, Kirchenstraße 35; **jetzt:** Danziger Straße 2, 21255 Tostedt
- 06.01. Zywietz**, Hildegard, geb. Petruck (87 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost; **jetzt:** A sternweg 11, 71642 Ludwigsburg
- 06.01. Wüstholtz**, Christel, geb. Balzereit (86 J.), aus Gauleden, Linkehnen Gut; **jetzt:** Karpfenstraße 18, 78554 Aldingen
- 06.01. Gruler**, Hildegard, geb. Balzereit (86 J.), aus Gauleden, Linkehnen Gut; **jetzt:** Karpfenstraße 18, 78554 Aldingen
- 06.01. Preiksch**, Charlotte, geb. Fröhner (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Schulstraße 6, 06786 Vockerode
- 06.01. Seggebruch**, Dorothea, geb. Neumann (75 J.), aus Nautzken, Labiau;
jetzt: Volksdorf 6, 31715 Meerbeck
- 06.01. Fuchs**, Renate, geb. Glang (75 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord; **jetzt:** Am Eichpold 17, 83052 Bruckmühl
- 07.01. Schmidt**, Gertrud, geb. Knorr (91 J.), aus Sanditten, Pelohnen Dorf;
jetzt: Dorfstraße 44, 25938 Oevenum
- 07.01. Klimach**, Ulrich (89 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Süd;
jetzt: Lübbertweg 11, 44319 Dortmund
- 07.01. Stelling**, Elisabeth, geb. Badtke (85 J.), aus Sanditten, Götzendorf;
jetzt: Bünningstedter Straße 10, 22941 Jersbek-Timmerhorn
- 07.01. Szengel**, Günter, Dr. (81 J.), aus Aßlacken, Klein Aßlacken;
jetzt: Falkenweg 8, 14552 Michendorf
- 07.01. Kenzler**, Sieglinde, geb. Liedke (80 J.), aus Wehlau, Wehlau Abbau Haus 21; **jetzt:** Bernauer Straße 144, 16515 Oranienburg
- 07.01. Puhmann**, Rena, geb. Szengel (70 J.), aus Aßlacken, Klein Aßlacken;
jetzt: Taylorstraße 15 a, 14195 Berlin
- 08.01. Kurth**, Gertrude, geb. Göhlke (91 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Süd;
jetzt: Klosterstraße 4, 16816 Neuruppin
- 08.01. Malunat**, Hannelore (90 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Wahrenkamp 22, 42697 Solingen
- 08.01. Schiemann**, Günter (87 J.), aus Wehlau, Wasserwerkstraße 4;
jetzt: Hedwig-Markgraf-Straße 1G, 24955 Harrislee
- 08.01. Fleischer**, Ingeborg, geb. Marr (86 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Am Teich 62, 98639 Rippershausen
- 08.01. Bergmann**, Christel, geb. Petschulat (85 J.), aus Petersdorf;

- jetzt:** Quenzweg 25, 14772 Brandenburg
- 08.01. Reeve, Robert** (85 J.), aus Allenburg, Königstraße 13;
jetzt: 15. Lacava Road, USA-06010 Bristol CT 06010 USA
- 08.01. Merkel, Erhard** (82 J.), aus Parnehen, Kawernicken;
jetzt: Am Felsenkeller 22, 64397 Modautal
- 08.01. Magro, Hannelore**, geb. Fritze (82 J.), aus Wehlau, Kirchenstraße 13;
jetzt: Albrecht-Dürer-Straße 15, 68623 Lampertheim
- 08.01. Strübing, Günther** (81 J.), aus Klein Ponnau;
jetzt: Heinrich-Heine-Straße 12, 19300 Grabow
- 09.01. Friedrich, Ingrid**, geb. Rippke (87 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Uhlenkamp 17, 31228 Peine
- 09.01. Merzenich, Gretel**, geb. Merzenich (86 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Bickemstraße 24, 44649 Herne
- 09.01. Hentschel, Christel**, geb. Peter (85 J.), aus Wehlau, Parkstraße 34;
jetzt: Am Warberg 12, 38835 Osterwieck
- 09.01. Reinke, Egon** (82 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Hainweg 17, 67757 Kreimbach-Kaulbach
- 09.01. Timpe, Rosemarie**, geb. Wisboreit (75 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Sperlingstraße 20, 33607 Bielefeld
- 09.01. Neumann, Günther** (75 J.), aus Nickelsdorf, Klein Nickelsdorf;
jetzt: Teckstraße 1, 72654 Neckartenzlingen
- 10.01. Hildebrandt, Carolina**, geb. Schneider (81 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Friedensstraße 2, 99444 Blankenhain
- 10.01. Falkenau, Kurt** (80 J.), aus Kuglacken, Bienenberg Vorwerk;
jetzt: Alter Dorfteich 8, 31303 Burgdorf-Schillerslage
- 10.01. Kniep, Gerda**, geb. Haack (75 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Schlagbaum 53, 39356 Walbeck
- 11.01. Boé, Irene**, geb. Zöllner (85 J.), aus Tapiau, Neustraße 22;
jetzt: Woge 1, 31787 Hameln
- 11.01. Mildt, Willi** (82 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Tondernstraße 33, 23556 Lübeck
- 11.01. Kühn, Marianne**, geb. Ramm (81 J.), aus Tapiau, Horst-Wessel-Ring 5;
jetzt: Uhlandstraße 5, 09648 Mittweida
- 12.01. Lange, Hildegard**, geb. Dobrindt (108 J.), aus Wehlau, Kirchenplatz 5;
jetzt: Germanenweg 2, 32760 Detmold
- 12.01. Müller, Vera**, geb. Milbrett (94 J.), aus Tapiau, Sudermannstraße 9;
jetzt: Triftstraße 31, 23554 Lübeck
- 12.01. Hoppe, Maria**, geb. Zidorn (91 J.), aus Friedrichsdorf, Kampenbruch;
jetzt: Salzufler Straße 65, 33719 Bielefeld
- 12.01. Vent, Annilore**, geb. Schiffke (85 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße 2;
jetzt: Unterm Ettersberg 5, 99427 Weimar

- 12.01. **Godau**, Grete, geb. David (85 J.), aus Plibischken;
jetzt: Wickenburgstraße 25, 45147 Essen
- 12.01. **Mielenhausen**, Elfriede, geb. Rahlf (84 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Alte Marktstraße 29, 37127 Dransfeld
- 12.01. **Schlisio**, Karla, geb. Harder (83 J.), aus Klein Engelaue, Engelshöhe Gut; **jetzt:** Heimweg 3 B, 17454 Zinnowitz
- 12.01. **Lange**, Karl (82 J.), aus Bartenhof, Thulpörschken;
jetzt: Poststraße 3, 06317 Seegebiet Mansfeld-Südharz
- 13.01. **Martens**, Gerda, geb. Herrmann (85 J.), aus Tapiau,
Gartenstraße 5; **jetzt:** Moltkestraße 15, 24768 Rendsburg
- 13.01. **Pump**, Gerda, geb. Groneberg (84 J.), aus Tapiau, Landsturm-
straße 10; **jetzt:** Anemonenweg 10 b, 32107 Bad Salzufen
- 13.01. **Lamoller**, Ewald (84 J.), aus Groß Keylau;
jetzt: Elbdeich 22, 21217 Seevetal
- 13.01. **Henke**, Eva-Maria, geb. Frohner (83 J.), aus Nickelsdorf, Klein
Nickelsdorf; **jetzt:** Eichenstraße 2, 33649 Bielefeld
- 14.01. **Trakowski**, Gretchen, geb. Pape (89 J.), aus Tapiau, Schluchten-
weg 14; **jetzt:** Paul-Sorge-Straße 48, 22459 Hamburg
- 14.01. **Lemke**, Christel, geb. Fischer (89 J.), aus Tapiau, Königsberger
Straße 3; **jetzt:** Am Wehr 8, 30974 Wennigsen
- 14.01. **Schultz**, Willy (85 J.), aus Wehlau;
jetzt: Wartburgstraße 3, 99094 Erfurt
- 14.01. **Hennig**, Elsa, geb. Aukthun (82 J.), aus Grünhayn, Johannenhof;
jetzt: Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 22880 Wedel
- 15.01. **Jonetat**, Charlotte, geb. Jonetat (94 J.), aus Tapiau, Memelland-
straße 42; **jetzt:** Hirschberger Straße 22, 23879 Mölln
- 15.01. **Pohl**, Margarete, geb. Kalaschewski (87 J.), aus Paterswalde, Pa-
terswalde Mitte; **jetzt:** Tannenstraße 8, 23569 Lübeck
- 15.01. **Albat**, Heinz (85 J.), aus Tapiau;
jetzt: Stolper Straße 1, 44581 Castrop - Rauxel
- 15.01. **Mombrei**, Helmut (83 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Umlandstraße 23, 70736 Fellbach
- 15.01. **Scharwald**, Christel, geb. Kahlau (83 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Helfkamp 13, 59556 Lippstadt
- 15.01. **Rohrmoser**, Ingrid, geb. Bernard (83 J.), aus Tapiau, Labiauer
Chaussee 3; **jetzt:** Heinrichstraße 19, 44623 Herne
- 15.01. **Binting**, Egon (82 J.), aus Tapiau, Schlageter Straße 3;
jetzt: Graurheindorfer Straße 139, 53117 Bonn
- 15.01. **Siegmon**, Edith, geb. Augustin (80 J.), aus Hasenberg, Eisingen;
jetzt: Kieler Weg 132, 24145 Kiel
- 16.01. **Frahm**, Johanna, geb. Hapke (94 J.), aus Plibischken;
jetzt: Im Krimpel 32, 49439 Steinfeld

- 16.01. Drebot**, Gertrud, geb. Seidler (92 J.), aus Bieberswalde;
jetzt: 13. Wardourstreet, CDN- Bedford, Nova Scotian
- 16.01. Knorr**, Meta, geb. Knorr (92 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Am Vogelsang 14, 42929 Wermelskirchen
- 16.01. Seeger**, Anneliese, geb. Machtans (70 J.), aus Wehlau, Kirchenstraße 5; **jetzt:** Masurenring 9, 24149 Kiel
- 17.01. Ting**, Paul (95 J.), aus Fuchshügel, Neulepkau;
jetzt: Buckower Damm 261, 12349 Berlin
- 17.01. Albers**, Eleonore, geb. Riemer (85 J.), aus Brandlacken;
jetzt: Nordstraße 71, 06917 Jessen
- 17.01. Kibbel**, Waltraud, geb. Herrmann (84 J.), aus Paterswalde, Patershof;
jetzt: Wilmsdorf Nr. 4, 23626 Ratekau
- 17.01. Wagner**, Eva, geb. Hübner (84 J.), aus Goldbach, Garbeningken;
jetzt: Ringstraße 22, 66969 Lemberg
- 17.01. Müller**, Ingeborg, geb. Scheffler (83 J.), aus Wehlau, Markt;
jetzt: Hans-Grade-Straße 42, 39130 Magdeburg
- 17.01. Germershausen**, Dorothea, geb. Holstein (81 J.), aus Tölteninken;
jetzt: Mittelbügweg 70, 90571 Schwaig
- 17.01. Wersel**, Wolfgang (80 J.), aus Stobingen, Colm;
jetzt: Uhlandstraße 1, 31228 Peine
- 18.01. Borbe**, Ursula, geb. Gröck (89 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 37;
jetzt: Ahornallee 5 B, 16548 Glienicke
- 18.01. Klein**, Irmtraud, geb. Klein (85 J.), aus Tapiau, Rentenstraße 9;
jetzt: Brüningsstraße 13, 42119 Wuppertal
- 18.01. Treppner**, Ilse, geb. Armstroff (85 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Am Untertor 7, 99869 Mühlberg
- 18.01. Hegemann**, Klara, geb. Geiser (82 J.), aus Schirrau;
jetzt: Werrastraße 1 a, 44807 Bochum
- 18.01. Cordes**, Irmgard, geb. Kohn (82 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: An den Weiden 16, 27356 Rotenburg (Wümme)
- 18.01. Buttgereit**, Irma, geb. Böhnke (81 J.), aus Kühnbruch;
jetzt: Goethestraße 2, 72379 Hechingen
- 18.01. Faerber**, Martin (70 J.), aus Schallen;
jetzt: Russeer Weg 148, 24109 Kiel
- 19.01. Kühnel**, Brunhilde, geb. Renz (89 J.), aus Wehlau, Richardtstraße 2;
jetzt: Valentin-Becker-Straße 9, 97072 Würzburg
- 19.01. Meier**, Herbert (86 J.), aus Tapiau, Danziger Straße 7;
jetzt: Blumenstraße 15, 30827 Beenbostel Stadt Garbsen
- 19.01. Breuhammer**, Margarete, geb. Lange (82 J.), aus Wehlau, Kleine Vorstadt 1; **jetzt:** Oderstraße 76, 38229 Salzgitter
- 19.01. Müller**, Hannelore, geb. Lottermoser (81 J.), aus Weidlacken;
jetzt: Danziger Straße 13, 66849 Landstuhl
- 20.01. Daumann**, Grete, geb. Daumann (90 J.), aus Kuglack;

- jetzt:** Mooslegstraße 3, 82178 Puchheim
- 20.01. **Engels**, Margarete, geb. Weiß (87 J.), aus Parnehen, Agnesenhof;
jetzt: Bahnhofstraße 19, 58579 Schalksmühle
- 20.01. **Sagitzki**, Erika, geb. Sagitzki (85 J.), aus Tapiau;
jetzt: Dorfstraße 53, 90559 Burgthann
- 20.01. **Cords**, Anneliese, geb. Stannies (84 J.), aus Frischenau, Stanillien;
jetzt: Seniorenheim Deepentwiete 3, 25337 Elmshorn
- 20.01. **Ehlers**, Dieter (84 J.), aus Parnehen, Agnesenhof;
jetzt: Dorfstraße 37, 27367 Ahausen-Eversen
- 20.01. **Wittke**, Siegfried (81 J.), aus Köthen;
jetzt: An der Korsopromenade 23, 15738 Zeuthen
- 20.01. **Prange**, Ulrich (80 J.), aus Allenburg, Königstraße 10;
jetzt: Kühneweg 40, 23795 Bad Segeberg
- 20.01. **Wiechmann**, Manfred (75 J.), aus Reinlacken;
jetzt: Zeppelinring 111 a, 24146 Kiel
- 21.01. **Anderson**, Erika, geb. Grigull (86 J.), aus Pregelwalde, Pregelwalde
Abbau; **jetzt:** Schubertstraße 2, 25524 Itzehoe
- 21.01. **Packeiser**, Elli, geb. Topel (85 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße
(Straße der S.A.) 21; **jetzt:** Durschstraße 17, 78628 Rottweil
- 22.01. **Kohn**, Heinz (87 J.), aus Wehlau, Vogelweide 13;
jetzt: Kantstraße 8, 27726 Worpswede
- 22.01. **Graf**, Irene, geb. Klimach (85 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Süd;
jetzt: Goethestraße 7 A, 35423 Lich
- 22.01. **Baatz**, Anneliese, geb. Schenk (85 J.), aus Tapiau, Kirchenstraße 1;
jetzt: Spitzen 5, 27389 Fintel
- 22.01. **Rohde**, Doris, geb. Höpfner (84 J.), aus Freudenfeld, Krugdorf;
jetzt: Sonnenring 21, 21406 Melbeck
- 22.01. **Marquardt**, Klaus (82 J.), aus Tapiau, Altstraße 15;
jetzt: Dietrich-Bonhoeffer-Straße 44, 06712 Zeitz
- 22.01. **Steimle**, Inge, geb. Okunek (81 J.), aus Leißienen;
jetzt: Wilhelmstraße 19, 72147 Nehren
- 22.01. **Borg**, Irene, geb. Kraft (80 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Calauer Straße 12, 15926 Luckau
- 22.01. **Brüggmann**, Irmgard, geb. Neumann (80 J.), aus Groß Keylau;
jetzt: Am Hof 17, 19386 Karbow
- 22.01. **Zander**, Rudolf (75 J.), aus Wehlau;
jetzt: Ordulfstraße 4, 22459 Hamburg
- 23.01. **Böttger**, Else, geb. Müller (93 J.), aus Wehlau, Krumme Grube 8;
jetzt: Petersweg 62, 55252 Mainz
- 23.01. **Steindel**, Oswald (93 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Distelkamp 8, 51371 Leverkusen
- 23.01. **Klett**, Hanni-Lore, geb. Zimmermann (87 J.), aus Grünlinde, Hohen-
stücken; **jetzt:** Ruscheweyhstraße 28, 22399 Hamburg

- 23.01. Käding**, Eva, geb. Gohl (86 J.), aus Wehlau, Pogegener Straße 5;
jetzt: Dorfstraße 31, 17237 Warbende
- 23.01. Hoffmann**, Gerda, geb. Dahnz (84 J.), aus Allenburg, Schwönestraße;
jetzt: Matthias-Grünewald-Straße 14, 65428 Rüsselsheim
- 23.01. Beschta**, Margot, geb. Dömke (82 J.), aus Reinlacken, Pareyken;
jetzt: Grenzstraße 10, 04610 Meuselwitz
- 23.01. Hopfner**, Hans (80 J.), aus Hasenberg, Pomauden;
jetzt: Michael-Rechl-Straße 8, 84518 Garching
- 24.01. Hermecke**, Erna, geb. Jeremias (95 J.), aus Kuglacken, Alt Ilischken;
jetzt: Hauptstraße 36 a, 29574 Ebstorf
- 24.01. Potschien**, Gisela, geb. Daniel (94 J.), aus Tapiau, Altstraße 13;
jetzt: Königstraße 63, 58300 Wetter
- 24.01. Berger**, Gerhard (90 J.), aus Allenburg, Friedländer Straße 203;
jetzt: Hohlstraße 19, 41812 Erkelenz
- 24.01. Redmer**, Arnold (88 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 29;
jetzt: Dieststraße 14, 35683 Dillenburg
- 24.01. Jacob**, Gert (83 J.), aus Wehlau, Nadolnystraße 5;
jetzt: Gerlingser Weg 25, 58638 Iserlohn
- 24.01. Kirchhoff**, Edith, geb. Brodd (83 J.), aus Biothen, Kuxtern;
jetzt: Schlesierstraße 8, 29303 Bergen
- 24.01. Okon**, Erich (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Zienauer Weg 14, 39638 Letzlingen
- 24.01. Weiß**, Kurt (80 J.), aus Reinlacken, Wachlacken;
jetzt: Feldstraße 19, 38461 Danndorf
- 24.01. Puchert**, Gert (75 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Kantorstraße 15, 06842 Dessau
- 25.01. Scheiba**, Renate, geb. ? (90 J.), aus Georgenburg;
jetzt: Am Tiergarten, 26603 Aurich
- 25.01. Rosenfeld**, Irmgard, geb. Kloß (90 J.), aus Fuchshügel, Neulepkau;
jetzt: Schöppenstedter Straße 20, 38100 Braunschweig
- 25.01. Amenda**, Erich (90 J.), aus Pomedien;
jetzt: Am Rosenhof 13, 31812 Bad Pyrmont
- 25.01. Schendel**, Herbert (88 J.), aus Groß Birkenfelde;
jetzt: Reitackerstraße 15, 90429 Nürnberg
- 25.01. Wagner**, Erika, geb. Lorenz (84 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 9;
jetzt: Nakatenusstraße 93, 41065 Mönchengladbach
- 25.01. Naraschewski**, Siegfried (84 J.), aus Wehlau, Parkstraße 55;
jetzt: Himmelreichstraße 8, 96120 Bischberg
- 25.01. Riske**, Hildegard, geb. Balzuweit (81 J.), aus Wehlau, Pogegener Straße 5; **jetzt:** Industriestraße 29, 46537 Dinslaken
- 25.01. Kalender**, Edith, geb. Till (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Haverkampring 36, 59394 Nordkirchen
- 25.01. Todtenhaupt**, Sieglinde, geb. Jentschura (80 J.), aus Wehlau;

- jetzt:** Thomas-Mann-Straße 4, 99610 Sömmerda
- 25.01. **Götze**, Ingeborg, geb. Gomm (80 J.), aus Wehlau, Parkstraße 33;
jetzt: Görlitzer Straße 10, 37085 Göttingen
- 25.01. **Geisendorf**, Werner (75 J.), aus Weißensee, Weißensee Abbau Nord;
jetzt: Waldschulweg 22, 19061 Schwerin
- 26.01. **Tamschick**, Gerhard (88 J.), aus Tapiau, Horst-Wessel-Ring 2;
jetzt: Haynauer Straße 1, 58332 Schwelm
- 26.01. **Mallasch**, Gerhard (85 J.), aus Wehlau, Große Vorstadt 5;
jetzt: Am Listholze 75, 30177 Hannover
- 26.01. **Ehresmann**, Ursula, geb. Newiger (81 J.), aus Frischenau;
jetzt: Kleiner Kuhberg 42, 24103 Kiel
- 26.01. **Friedrich**, Dieter (80 J.), aus Knäblacken;
jetzt: Lindenstraße 11, 37214 Witzenhausen
- 26.01. **Falkenau**, Eva, geb. Falkenau (80 J.), aus Wehlau, Essener Straße 4;
jetzt: Hans-Böckler-Allee 53, 24536 Neumünster
- 26.01. **Sontowski**, Dieter (75 J.), aus Kukers;
jetzt: Gartenweg 3, 23923 Schönberg
- 27.01. **Nolting**, Helene, geb. Hempel (95 J.), aus Wehlau, Große Vorstadt 24;
jetzt: Flurstraße 9, 82256 Fürstenfeldbruck
- 27.01. **Dömpke**, Bruno (87 J.), aus Wehlau, Gartenstraße 10;
jetzt: Kurze Straße 2, 18556 Wiek
- 27.01. **Godau**, Heinrich (82 J.), aus Pregelswalde, Pregelswalde Abbau;
jetzt: Uhlandstraße 10, 75446 Wiernzheim
- 27.01. **Philipowski**, Horst (81 J.), aus Stobingen;
jetzt: Arenberger Straße 192, 56077 Koblenz
- 27.01. **Korinth**, Siegmund (80 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Wiedamannsweg 16 A, 25704 Meldorf
- 27.01. **Kretschmann**, Udo (75 J.), aus Wehlau;
jetzt: Säntisweg 42, 88161 Lindenberg im Allgäu
- 27.01. **Neumann**, Dietrich (75 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Nibelungenring 65, 59368 Werne
- 27.01. **Köpke**, Rainer (70 J.), aus Allenburg, Wehlauer Tor Straße;
jetzt: Bahnhofstraße 3, 99310 Arnstadt
- 27.01. **Busch**, Jens (70 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Hein-Baxmann-Stieg 18, 22113 Hamburg
- 28.01. **Höhne**, Gerda, geb. Schwermer (94 J.), aus Tapiau, Lindemannstraße 8;
jetzt: Würzburger Straße 15 c, 91074 Herzogenaurach
- 28.01. **Schneider**, Charlotte, geb. Norkewit (89 J.), aus Neumühl;
jetzt: An der Sandkull 73, 47445 Moers
- 28.01. **Mahler**, Günter (85 J.), aus Wehlau, Wärterhaus 161;
jetzt: Tornauer Straße 33, 39576 Stendal
- 28.01. **Gerecke**, Gundula, geb. Ogureck (75 J.), aus Wehlau, Memeler Straße;
jetzt: Ringstraße 19, 06727 Theißen

- 29.01. Lengtat**, Eva, geb. Oschlies (95 J.), aus Petersdorf;
jetzt: Prenzlauer Straße 7, 38350 Helmstedt
- 29.01. Berger**, Hugo (89 J.), aus Starkenberg, Starkenberg Abbau;
jetzt: Schloßsteige 7, 97497 Dingolshausen
- 29.01. Petereit**, Ulrich (87 J.), aus Tapiau, Uferstraße 2;
jetzt: Uferstraße 37, 45968 Gladbeck
- 29.01. Adam**, Waltraud, geb. Veit (86 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Sedanstraße 61, 30161 Hannover
- 29.01. Mohr**, Waltraud, geb. Reimer (86 J.), aus Starkenberg, Starkenberg Abbau; **jetzt:** Gartenstraße 19, 71134 Aidlingen
- 29.01. Schmidt**, Heinz (84 J.), aus Genslack, Oberwalde;
jetzt: Brombeerhof 12 E, 24960 Munkbrarup
- 29.01. Pottel**, Ingeburg, geb. Möller (84 J.), aus Tapiau, Pruzzenwall 2;
jetzt: Wittenberger Straße 11, 06749 Bitterfeld
- 30.01. Ochs**, Gabriele, geb. Graumann (87 J.), aus Grauden, Grauden Oberförsterei; **jetzt:** Dicken, CH-9035 Grub/AR
- 30.01. Geiser**, Karl-Heinz (84 J.), aus Schirrau;
jetzt: Tulpenweg 20, 44869 Bochum
- 31.01. Feigenbaum**, Eva, geb. Preiksch (85 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Leopoldstraße 17, 77933 Lahr
- 31.01. Grau**, Elisabeth, geb. Brandt (85 J.), aus Tapiau, Bahnhof;
jetzt: Königsberger Allee 72, 25524 Itzehoe
- 01.02. Doerk**, Meta, geb. Dejan (97 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Vormbaumstraße 3, 33604 Bielefeld
- 01.02. Cleve**, Hildegard, geb. Bojarra (87 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 32; **jetzt:** Dahne 9, 31789 Hameln
- 01.02. Frantzius**, Ulrich, von (70 J.), aus Eichen, Adlig Kremitten Schloss;
jetzt: Parkweg 13, 75334 Straubenhardt
- 02.02. Siebeck**, Ella, geb. Will (99 J.), aus Irglacken;
jetzt: Asser Ring 18 D, 31241 Ilsede
- 02.02. Schäfer**, Käte, geb. Gottheit (85 J.), aus Tapiau;
jetzt: Fasanenstraße 21, 73553 Alfdorf
- 02.02. Wittenberg**, Anna, geb. Wittenberg (84 J.), aus Schiewenau;
jetzt: Martin-Luther-Weg 14, 25569 Kremperheide
- 02.02. Braun**, Adolf (80 J.), aus Nalegau;
jetzt: Im Windhuck 45, 38321 Denkte
- 02.02. Tausendfreund**, Ursula, geb. Gieseck (80 J.), aus Plibischken;
jetzt: Rudolf-Breitscheid-Straße 104, 23968 Wismar
- 02.02. Jeremias**, Gerhard (80 J.), aus Kuglacken, Alt Ilischken;
jetzt: Schlossstraße 44, 51061 Köln
- 03.02. Minuth**, Christel, geb. Samland (105 J.), aus Wehlau, Grabenstraße 4;
jetzt: Querstraße 1, 31008 Elze
- 03.02. Gerken**, Frieda, geb. Jurrat (92 J.), aus Weißensee, Weißensee Abbau

- Süd; **jetzt:** Schwegen 52, 27612 Loxstedt
- 03.02. Bartel**, Dorothee, geb. Blechschmidt (88 J.), aus Moritzfelde;
jetzt: Erftweg 26, 33689 Bielefeld
- 03.02. Brüggmann**, Horst (85 J.), aus Groß Keylau;
jetzt: Am Hof 17, 19386 Karbow
- 03.02. Grunwald**, Paul (85 J.), aus Tapiau, Rohsestraße 17;
jetzt: Quellenweg 3, 59581 Warstein-Belecke
- 03.02. Praglowski**, Othmar (83 J.), aus Allenburg;
jetzt: Bodelschwinghstraße 3, 52078 Aachen
- 03.02. Scheffler**, Heinrich (81 J.), aus Goldbach, Karpau;
jetzt: Fronstraße 3, 56333 Winnigen
- 03.02. Grünheid**, Reinhard (80 J.), aus Wehlau, Wasserwerkstraße;
jetzt: Reginenstraße 25, 59069 Hamm
- 03.02. Bachor**, Else, geb. Junkuhn (75 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Bergstraße 27, 37290 Wolfterode
- 03.02. Beckmann**, Sabine, geb. Muisus (70 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Braukampring 42, 37589 Willershausen
- 04.02. Dörfling**, Magdalena, geb. Neumann (85 J.), aus Köllmisch Damerau;
jetzt: Herrmann-Kröger-Straße 10, 23669 Timmendorfer Strand
- 04.02. Babel**, Fritz (84 J.), aus Gauleden, Gauleden-Palwe;
jetzt: Friedensweg 2, 19069 Zickhusen
- 04.02. Hermund**, Erika, geb. Horn (82 J.), aus Gauleden, Bärenbruch;
jetzt: Lindenstraße 58, 53757 Sankt Augustin
- 04.02. Sölter**, Ulrike, geb. Gomm (75 J.), aus Wehlau, Parkstraße 33;
jetzt: Bunzlauer Weg 8, 37085 Göttingen
- 05.02. Steffen**, Margarete, geb. Kowalleck (93 J.), aus Paterswalde, Pat
erswalde Nord; **jetzt:** Lessingstraße 70, 17235 Neustrelitz
- 05.02. Broge**, Günter (87 J.), aus Genslack, Neu Zimmau;
jetzt: Markgrafenhof 43, 45886 Gelsenkirchen
- 05.02. Meyer**, Magdalena, geb. Stein (86 J.), aus Wehlau, Neustadt 8;
jetzt: Opolonyweg 27, 48529 Nordhorn
- 05.02. Neumann**, Hertha, geb. Schmidt (83 J.), aus Pregelswalde, Falken-
horst; **jetzt:** , CDN- Niagara on the Lake
- 05.02. Untiedt**, Christa, geb. Krieger (81 J.), aus Großudertal;
jetzt: Aschau 13, 24340 Altenhof
- 05.02. Minuth**, Manfred (80 J.), aus Wehlau, Grabenstraße 4;
jetzt: Sprengerstraße 35 A, 31785 Hameln
- 06.02. Däblitz**, Heinz (88 J.), aus Irglacken;
jetzt: Tiergartenstraße 38, 17235 Neustrelitz
- 06.02. Albrozeit**, Kurt (83 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Denniner Straße 11, 17392 Spantekow
- 06.02. Conrad**, Kurt (82 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Celler Straße 12, 29690 Buchholz

- 06.02. Wiese**, Elisabeth, geb. Pfeffer (82 J.), aus Gauleden, Gauleden-Palwe;
jetzt: Lerchenstraße 58, 73655 Plüderhausen
- 06.02. Larws**, Eva, geb. Todtenhaupt (82 J.), aus Allenburg, Markt 44;
jetzt: Fasanenweg 39, 38554 Weyhausen
- 07.02. Schöl**, Erich (96 J.), aus Leißienen;
jetzt: Lärchenweg 2, 51503 Rösrath
- 07.02. Krüger**, Heinz (91 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Rotdornweg 3, 25474 Hasloh
- 07.02. Neiß**, Werner (87 J.), aus Allenburg;
jetzt: Schießstattstraße 36, 85253 Kleinberghofen
- 07.02. Güldenstern**, Adalbert (87 J.), aus Irglacken, Waldheim;
jetzt: Eschstraße 36 a, 44629 Herne
- 07.02. Hanneken**, Willi (86 J.), aus Eiserwagen, Friederikenruh;
jetzt: Robert-Koch-Straße 4, 26655 Westerstede
- 07.02. Aukthun**, Edith, geb. Szonall (80 J.), aus Kuglacken, Alt Ilischken;
jetzt: Barthstraße 7, 44328 Dortmund
- 08.02. Hermsdorf**, Irmgard, geb. Hinz (89 J.), aus Frischenau, Stanillien;
jetzt: Theodor-Heuß-Straße 5, 25980 Westerland
- 08.02. Dietterle**, Margarete, geb. Teuke (89 J.), aus Weißensee, Weißensee
Abbau Nord; **jetzt:** Zirkelweg 7, 06842 Dessau
- 08.02. Friedriszik**, Liselotte, geb. Paulat (86 J.), aus Tapiau, Altstraße;
jetzt: Bossauer Straße 31, 23554 Lübeck
- 08.02. Klein**, Maria, geb. Hopp (83 J.), aus Taplacken;
jetzt: Seehausener Straße 5, 17291 Blankenburg
- 08.02. Burow**, Agnes, geb. Gudde (82 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: Königsberger Straße 22, 73642 Welzheim
- 08.02. Rosebrock**, Helga, geb. Kastell (81 J.), aus Weißensee, Grünwalde;
jetzt: Lange Straße 24, 27308 Kirchlinteln
- 08.02. Otto**, Alfred (81 J.), aus Tapiau;
jetzt: Friedrich-Ebert-Straße 64, 26954 Nordenham
- 08.02. Hartmann**, Erika, geb. Butzke (75 J.), aus Moterau, Heinrichshof;
jetzt: Oberwengerner Straße 182, 58300 Wetter
- 09.02. Pries**, Paul (94 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf West;
jetzt: Dorfstraße 17, 24326 Stocksee
- 09.02. Pfeiffer**, Irmtraud, Dr., geb. Kunze (90 J.), aus Tapiau, Schleusen-
straße; **jetzt:** An der Ochsenwiese 10, 63450 Hanau
- 09.02. Jeschke**, Lisbeth (85 J.), aus Bartenhof, Rauschnicken;
jetzt: Anklamer Straße 8, 16515 Oranienburg
- 09.02. Wagner**, Otto (83 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Curtiusweg 22, 20535 Hamburg
- 09.02. Beisbart**, Bärbel, geb. Konietzko (75 J.), aus Wehlau, Parkstraße 46;
jetzt: Rotkreuzstraße 35, 95447 Bayreuth
- 09.02. Konietzko**, Hans, Dr. (75 J.), aus Wehlau, Parkstraße 46;

- jetzt:** Seidenberger Straße 5, 31535 Neustadt am Rübenberge
- 10.02. **Noock**, Elly, geb. Klein (90 J.), aus Kortmedien;
jetzt: Burggrund 3 a, 34466 Wolfhagen
- 10.02. **Schulz**, Margarete, geb. Laupichler (90 J.), aus Taplacken;
jetzt: Fischdiek 16, 25524 Itzehoe
- 10.02. **Loosen**, Horst Wilhelm (85 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Am Hermannshof 5, 50996 Köln
- 10.02. **Schulz**, Werner (83 J.), aus Pregelswalde, Pregelswalde Abbau;
jetzt: Moisinger Allee 135 A, 23558 Lübeck
- 10.02. **Zipperling**, Brigitte, geb. Ohneszeit (82 J.), aus Wehlau, Grabenstraße 24; **jetzt:** Dorfstraße 4, 17237 Wanzka
- 10.02. **Neumann**, Heinz (81 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Drosselweg 4, 58455 Witten
- 10.02. **Packhäuser**, Günther (81 J.), aus Stobingen;
jetzt: Moltkestraße 14, 73525 Schwäbisch Gmünd
- 10.02. **Aßmann**, Edith, geb. ? (80 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf West;
jetzt: Drususstraße 32, 47441 Moers
- 10.02. **Aßmann**, Heinz (80 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf West;
jetzt: Drususstraße 32, 47441 Moers
- 11.02. **Springer**, Erich (89 J.), aus Romau;
jetzt: Drosselstraße 2, 32602 Vlotho
- 11.02. **Redmer**, Elfriede, geb. Hartmann (89 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 29; **jetzt:** Dieststraße 14, 35683 Dillenburg
- 11.02. **Beister**, Ilse, geb. Berger (87 J.), aus Genslack;
jetzt: Trakehner Ring 23, 31226 Peine
- 11.02. **Günther**, Horst (85 J.), aus Groß Michelau;
jetzt: Rudolf-Breitscheid-Straße 7, 23946 Boltenhagen
- 11.02. **Bütow**, Brigitte (85 J.), aus Groß Allendorf, Allendorfshof;
jetzt: Ruhwaldstraße 30, 16540 Hohen Neuendorf
- 11.02. **Böttcher-Pannwitz**, Hildegard, geb. Przygodda (85 J.), aus Tapiau, Markt 6; **jetzt:** Glasbachweg 23, 79410 Badenweiler
- 11.02. **Schwarz**, Heinz (85 J.), aus Holländerei;
jetzt: Kirchstraße 13, 31033 Brüggen
- 11.02. **Schulz**, Fritz (85 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Karl-Straße 14 B, 04420 Markranstädt
- 11.02. **Schmidt**, Arno (81 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Ahrener Feld 45, 41238 Mönchengladbach
- 11.02. **Masch**, Karl, Dr. (75 J.), aus Auerbach;
jetzt: Fernholz 2 B, 40883 Ratingen
- 12.02. **Brandstätter**, Dora, geb. Boss (91 J.), aus Wildnisrode;
jetzt: Unter Buschweg 24, 50999 Köln
- 12.02. **Meilahn**, Gertraud, geb. Neumann (90 J.), aus Langendorf;
jetzt: Seefelder Straße 6, 26969 Butjadingen

- 12.02. **Gronau**, Gertrud, geb. Blümel (84 J.), aus Wehlau, Neustadt 1;
jetzt: Wurpweg 22, 26954 Nordenham
- 12.02. **Teller**, Günter (84 J.), aus Wehlau;
jetzt: Engelsholt 108, 41069 Mönchengladbach
- 12.02. **Bahr**, Irene, geb. Aßmann (83 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Tankenrade 12, 23623 Ahrensböök
- 12.02. **Hofmaier**, Ursula, geb. Petruck (82 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost; **jetzt:** Johannes-Buhl-Straße 7, 71634 Ludwigsburg
- 12.02. **Köppen**, Bruno (80 J.), aus Plauen, Klein Plauen;
jetzt: Staßfurter Straße 58, 39418 Nendorf bei Staßfurt
- 13.02. **Geede**, Ruth, geb. Geede (99 J.), aus Königsberg;
jetzt: Wieddöp 24, 22459 Hamburg
- 13.02. **Hennig**, Marianne, geb. Hennig (91 J.), aus Eichen, Behlacken;
jetzt: Daadener Straße 29, 57520 Derschen
- 13.02. **Rößling**, Heinz (83 J.), aus Leißnien;
jetzt: Dorfstraße 14, 98639 Rippershausen
- 13.02. **Klein**, Heinz (83 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Erikstraße 8, 24837 Schleswig
- 13.02. **Messer**, Erna, geb. Keller (81 J.), aus Tapiau, Kirchenstraße 10;
jetzt: Salinenstraße 7, 74906 Bad Rappenau
- 13.02. **Lepom**, Irmgard, geb. Wittke (80 J.), aus Köthen;
jetzt: Theklastraße 8, 12205 Berlin
- 13.02. **Oletz**, Erika, geb. Lange (75 J.), aus Stobingen;
jetzt: Alte Frankfurter Straße 6, 57627 Hachenburg
- 13.02. **Schirrmann**, Sieghard (75 J.), aus Wehlau, Petersdorfer Straße 23;
jetzt: Am Mühlenkamp 21, 41849 Wassenberg
- 14.02. **Schmidt**, Erika, geb. Liedtke (87 J.), aus Pregelsswalde;
jetzt: Kleine Frehn 8, 47877 Willich
- 14.02. **Neumann**, Erich (85 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Mildred-Scheel-Straße 8, 50996 Köln
- 14.02. **Adam**, Ruth, geb. Schultz (84 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Schelpstraße 11, 32107 Bad Salzuflen
- 14.02. **Albat**, Ilse, geb. Demgen (83 J.), aus Castrop-Rauxel;
jetzt: Stolper Straße 1, 44581 Castrop Rauxel
- 14.02. **Pasternak**, Gerd (82 J.), aus Wehlau, Niddener Straße 4;
jetzt: Raiffeisenstraße 18, 67161 Gönningheim
- 14.02. **Petruck**, Günter (82 J.), aus Tapiau;
jetzt: Hegelstraße 7, 58089 Hagen
- 14.02. **Grüneberg**, Guntram (80 J.), aus Danzig;
jetzt: Hansestraße 11 b, 21465 Wentorf bei Hamburg
- 14.02. **Neumann**, Kurt (80 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Dorfstraße 37, 24977 Grundhof-Börnstrup
- 15.02. **Kalledat**, Ernst (95 J.), aus Petersdorf;

- jetzt:** Auf der Schanze 7, 33647 Bielefeld
- 15.02. **Koch**, Ursula, geb. Kienapfel (93 J.), aus Wehlau, Allestraße;
jetzt: Am Weingarten 35, 49545 Tecklenburg
- 15.02. **Delfs**, Elfriede, geb. Wegner (88 J.), aus Langendorf;
jetzt: Dörbarg 9, 25704 Meldorf
- 15.02. **Neubert**, Irma, geb. Ungermann (81 J.), aus Bieberswalde;
jetzt: Neubruch 19, 71543 Wüstenrot
- 16.02. **Rohde**, Gerda, geb. Steinort (94 J.), aus Wargienen;
jetzt: Dieselstraße 2, 65197 Wiesbaden
- 16.02. **Kalwellis**, Edith, geb. Hoffmann (92 J.), aus Skaten, Klein Skaten;
jetzt: Kreienmoor 6, 29633 Munster
- 16.02. **Neumann**, Gisela, geb. Rogge (91 J.), aus Tapiau, Marktplatz 19;
jetzt: Wittenberger Straße 53, 72108 Rottenburg am Neckar
- 16.02. **Marks**, Elfriede, geb. ? (89 J.), aus Weißensee, Weißensee Abbau Nord; **jetzt:** Eisenberger Straße 9, 07639 Weißenborn
- 16.02. **Olthoff**, Ilse, geb. Kalkowski (87 J.), aus Tapiau, Lindemannstraße 12;
jetzt: Sperberweg 17, 31855 Aerzen
- 16.02. **Marquardt**, Gisela, geb. Kropelit (84 J.), aus Tapiau, Altstraße 15;
jetzt: Dietrich-Bonhoeffer-Straße 44, 06712 Zeitz
- 16.02. **Gutzeit**, Manfred (75 J.), aus Wehlau, Pregelstraße 33;
jetzt: Metzloser Straße 9, 36399 Freiensteinau
- 16.02. **Naujoks**, Gertraud, geb. Huber (75 J.), aus Pelkeninken;
jetzt: Wilhelm-Kuhnert-Straße 13, 81543 München
- 17.02. **Schlaud**, Lydia, geb. Heinrich (91 J.), aus Plauen, Groß Plauen;
jetzt: Tullastraße 3, 67069 Ludwigshafen
- 17.02. **Reinke**, Gerda, geb. Hoffleidt (91 J.), aus Tapiau, Patrouillenweg 3;
jetzt: Wagnerstraße 11, 14480 Potsdam
- 17.02. **Schulz**, Dietrich (87 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord;
jetzt: Bruno-Bürgel-Straße 19, 28759 Bremen
- 17.02. **Meson**, Helmut (86 J.), aus Goldbach, Groß Köwe;
jetzt: Dorfstraße 47, 24366 Loose
- 17.02. **Supkus**, Helmut (84 J.), aus Wargienen;
jetzt: Ahornallee 1, 16548 Glienicke-Nordbahn
- 17.02. **Mahnicke**, Hermann (83 J.), aus Klein Engelau;
jetzt: Butendiek 13, 25337 Seeth-Ekholz
- 17.02. **Baruth**, Horst (81 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Mitte;
jetzt: Auf dem Sand 3, 56598 Rheinbrohl
- 17.02. **Hinz**, Reinhold (81 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Wilhelm-Leuschner-Straße 23, 37235 Hessisch Lichtenau
- 18.02. **Zeiger**, Elfriede, geb. Schmidt (100 J.), aus Warnien;
jetzt: Aurora Hügel 4, 15232 Frankfurt
- 18.02. **Dömke**, Eva, geb. Schmidtke (92 J.), aus Zohpen;
jetzt: Untere Grabenstraße 35, 88299 Leutkirch

- 18.02. Schott**, Irene, geb. Schmidt (87 J.), aus Wehlau;
jetzt: Wörschweiler Straße 14, 66482 Zweibrücken
- 18.02. Jensen**, Karl-Heinz (85 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Friedrichstraße 21, 25767 Albersdorf
- 18.02. Kock**, Ruth, geb. Kirschstein (82 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Kieler Straße 58, 24768 Rendsburg
- 18.02. Krause**, Siegfried (81 J.), aus Gauleden;
jetzt: Bergstraße 7, 39365 Sommersdorf
- 18.02. Fligge**, Ingrid, geb. Bader (75 J.), aus Königsberg;
jetzt: Peter-Müller-Straße 25, 63225 Langen
- 19.02. Heinsohn**, Hertha, geb. Kösling (91 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Amselstieg 36, 21682 Stade
- 19.02. Ullmann**, Dora, geb. Marks (89 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Hauptstraße 84, 08115 Lichtentanne
- 19.02. Bauer**, Ruth, geb. Lottemoser (86 J.), aus Weidlacken;
jetzt: Oblatterwallstraße 8, 86153 Augsburg
- 19.02. Neumann**, Christa, geb. Pauluhn (85 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Massower Straße 17, 21514 Klein Pampau
- 19.02. Schauließ**, Alida, geb. ? (84 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.) 29; **jetzt:** Eicher Feldstraße 7, 57258 Freudenberg
- 19.02. Jung**, Wolfgang (82 J.), aus Plibischken;
jetzt: Schwedenstraße 23, 65239 Hochheim
- 19.02. Geruschke**, Friedrich (81 J.), aus Biothen, Adlig Popelken;
jetzt: Lerchenweg 8, 31157 Sarstedt
- 20.02. Rogalska**, Liesbeth, geb. Hochfeldt (91 J.), aus Groß Engelau, Groß Engelau Abbau; **jetzt:** Wladyslawa IV 46 B / II, PL-81-395 Gdynia
- 20.02. Kurtz**, Gottfried (89 J.), aus Sanditten, Schaberau;
jetzt: Solinger Straße 1, 42349 Wuppertal
- 20.02. Onischke**, Ernst (88 J.), aus Schallen, Trimmau;
jetzt: Im Chausseefeld 37, 70599 Stuttgart
- 20.02. Zerbe**, Ruth, geb. Kamradt (87 J.), aus Friedrichsdorf, Steinwalde Gut;
jetzt: Brandenburger Straße 21, 32545 Bad Oeynhausen
- 20.02. Genßler**, Ursula, geb. Buck (85 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Anton-Ulrich-Straße 11, 98617 Meiningen
- 20.02. Wosing**, Elfriede, geb. Steppat (85 J.), aus Wehlau, Neustadt 19;
jetzt: Quellenweg 8, 31787 Hameln
- 20.02. Suri**, Elisabeth, geb. Siedler (84 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Nord;
jetzt: Kirchstraße 36, 17039 Trollenhagen
- 20.02. Böhm**, Ursula, geb. Bischoff (82 J.), aus Plibischken;
jetzt: Skarbinastraße 75, 12309 Berlin
- 20.02. Lemke**, Gunda, geb. von Rymon-Lipinski (81 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Opitzstraße 24, 22301 Hamburg
- 20.02. Heimbokel**, Anneliese, geb. Zimmermann (81 J.), aus Reinlacken,

- Pareyken; **jetzt:** Goethestraße 2, 25709 Marne
- 20.02. **Pauloweit**, ?, geb. Grosse (80 J.), aus Wehlau, Nadolnystraße 6;
jetzt: Straße des Aufbaus 16, 06295 Lutherstadt Eisleben
- 21.02. **Ströhl**, Gerhard (94 J.), aus Wehlau, Freiheit 10;
jetzt: Lorentzenstraße 6, 23843 Bad Oldesloe
- 21.02. **Szengulies**, Herta, geb. Kamradt (91 J.), aus Wehlau, Langgasse 18;
jetzt: Nelkenweg 41, 32805 Bad Meinberg
- 21.02. **Kopka**, Alfred (91 J.), aus Tapiau, Labiau Chaussee 8;
jetzt: Am Friedhof 10, 41372 Niederkrüchten
- 21.02. **Falkenberg**, Christel, geb. Neumann (90 J.), aus Paterswalde, Pater-
swalde Nord; **jetzt:** Sonnenallee 281, 12057 Berlin
- 21.02. **Schüttke**, Eva-Maria, geb. Mazaneck (87 J.), aus Richau;
jetzt: Auf dem Feuerrohr 5, 30900 Wedemark
- 21.02. **Grube**, Konrad (86 J.), aus Allenburg, Friedländer Straße 912;
jetzt: Im Karrensteigle 5, 72584 Hülben
- 21.02. **Gudd**, Brunhilde, geb. Holstinski (83 J.), aus Kuglack, Groß Kuglack;
jetzt: Teichstraße 19, 32257 Bünde
- 22.02. **Holländer**, Alfred (93 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Dinslakener Straße 108, 46562 Voerde
- 22.02. **Mielke**, Veronika, geb. Palkowski (91 J.), aus Friedrichsthal;
jetzt: Hagener Allee 20-24, 22926 Ahrensburg
- 22.02. **Lüdemann**, Elli, geb. Klein (86 J.), aus Tapiau;
jetzt: Peter-Kölln-Straße 17, 25336 Elmshorn
- 22.02. **Zink**, Marlis, geb. Meier (85 J.), aus Tapiau, Labiau Chaussee 9;
jetzt: Herrenshoffer Straße 16, 41352 Korschenbroich
- 22.02. **Steinbrücker**, Ilse, geb. Bähre (84 J.), aus Allenburg, Herrenstraße
138; **jetzt:** Teichstraße 5, 31319 Sehnde
- 23.02. **Kemper**, Erna, geb. Endom (92 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 43;
jetzt: Rossbachstraße 19, 59067 Hamm
- 23.02. **Jakobi**, Horst (86 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 47;
jetzt: Uhlandstraße 5, 16540 Hohen Neuendorf
- 23.02. **Reddig**, Irmgard, geb. Gabriel (85 J.), aus Aßlacken, Klein Aßlacken;
jetzt: Seestraße 18 A, 16775 Altglobsow
- 23.02. **Klatt**, Grete, geb. Rosin (84 J.), aus Sanditten, Zargen Vorwerk;
jetzt: Bochowo 5 a, PL-77123 Rokity
- 23.02. **Todtenhaupt**, Horst (81 J.), aus Wehlau;
jetzt: Thomas-Mann-Straße 4, 99610 Sömmerda
- 23.02. **Volgmann**, Horst (81 J.), aus Sanditten, Schaberau;
jetzt: Mozartstraße 2, 79725 Laufenburg
- 23.02. **Gustloff**, Edith, geb. Nieswandt (81 J.), aus Tapiau, Kleinhof 13;
jetzt: Dorfstraße 39, 18258 Vorbeck
- 23.02. **Gutzeit**, Sigrid, geb. Wohlfeil (80 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Diesterwegstraße 4, 40723 Hilden

- 24.02. Wanzke**, Ursula, geb. Braun (93 J.), aus Tapiau, Labiau Chaussee 53; **jetzt:** Schmilauer Straße 126, 23909 Ratzeburg
- 24.02. Brinker**, Gisela, geb. Didt (85 J.), aus Wehlau, Allestraße 8; **jetzt:** Beethovenstraße 4, 49377 Vechta
- 24.02. Hoffmann**, Hans (84 J.), aus Wehlau, Klosterplatz 9; **jetzt:** Mahlower Weg 1 a, 14979 Kleinbeeren
- 24.02. Jacob**, Helga, geb. Schleicher (82 J.), aus Groß Allendorf, Ziegelhöfchen; **jetzt:** Klindkamp 5, 38159 Vechelde
- 24.02. Mohs**, Edith, geb. Thiel (81 J.), aus Neuendorf; **jetzt:** Robert-Bosch-Straße 7, 71277 Rutesheim
- 25.02. Lehmann**, Heinz (90 J.), aus Wehlau, Nadolnystraße 4; **jetzt:** Hinseler Feld 52, 45277 Essen
- 25.02. Neumann**, Gerhard (86 J.), aus Pregelswalde; **jetzt:** Riedeselstraße 22, 64283 Darmstadt
- 25.02. Siewert**, Herta, geb. Albroseit (86 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Hans-Schröer-Straße 73/74, 15562 Rüdersdorf
- 25.02. Naujoks**, Reinhilde, geb. van der Veen (84 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße 23; **jetzt:** Unteres Feld Nr. 6, 33803 Steinhagen
- 25.02. Bartke**, Rudolf (82 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 35; **jetzt:** Kupferplatte 9, 44795 Bochum
- 25.02. Wasgindt**, Brigitte, geb. ? (80 J.), aus Wehlau; **jetzt:** Gothaer Straße 58, 12629 Berlin
- 25.02. Gorn**, Brigitte, geb. Münchow (75 J.), aus Tapiau, Fährkrug; **jetzt:** Max-Planck-Straße 4, 75015 Bretten
- 26.02. Krause**, Grete, geb. Schulz (87 J.), aus Bartenhof; **jetzt:** Seniorenzentrum Grenzstraße 51, 45881 Gelsenkirchen
- 26.02. Schenk**, Irmgard, geb. Knorr (85 J.), aus Grünlinde; **jetzt:** Saarlandstraße 4 b, 45711 Datteln
- 26.02. Wernecke**, Ursula, geb. Lau (82 J.), aus Lindendorf; **jetzt:** Puttbusser Weg 14, 01109 Dresden
- 26.02. Wilhelm**, Eva, geb. Neumann (82 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 30; **jetzt:** Heisenkamp 45, 38667 Bad Harzburg
- 26.02. Zöllmer**, Gisela, geb. Bronsert (75 J.), aus Friedrichsdorf; **jetzt:** Birkenstraße 25, 79576 Weil am Rhein
- 27.02. Hergert**, Eleonore, geb. Mertsch (88 J.), aus Grünhayn; **jetzt:** Schumannstraße 2, 21762 Otterndorf
- 27.02. Oesau**, Hildegard, geb. Neumann (84 J.), aus Nickelsdorf; **jetzt:** Ackenboer Moorweg 3, 25572 Ecklak
- 27.02. Stadie**, Emil (84 J.), aus Gauleden, Bärenbruch; **jetzt:** Beethovenstraße 6, 53757 Sankt Augustin
- 27.02. Baumeister**, Frieda, geb. Link (81 J.), aus Kallehnen; **jetzt:** Kohlgässle 1, 73312 Geislingen
- 27.02. Neumann**, Helga, geb. Leuschner (75 J.), aus Stadthausen, Liene;

- jetzt:** Rotdornweg 12, 14979 Großbeeren
- 28.02. Frank,** Angela, geb. Ott (91 J.), aus Wehlau, Freiheit 2;
jetzt: Kapuzinerstraße 3, 97318 Kitzingen
- 28.02. Becker,** Edith, geb. Tertel (90 J.), aus Wehlau, Freiheit;
jetzt: Unter der Steigtrotte 25, 79761 Waldshut-Tiengen
- 28.02. Seutter,** Manfred (87 J.), aus Taplacken;
jetzt: Solitudestraße 324 b, 70499 Stuttgart
- 28.02. Truschkat,** Elfriede, geb. Vogt (87 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Fohlenwiese 23, 33719 Bielefeld
- 28.02. Braun,** Gudrun, geb. Kircheiß (81 J.), aus Groß Michelau, Klein Michelau;
jetzt: Karl-Liebknecht-Straße 109, 08315 Bernsbach
- 28.02. West,** Manfred (80 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Postfach 1212, 17282 Prenzlau
- 01.03. Dannhauser,** Karl (94 J.), aus Tapiau, Großhöfer Weg 8;
jetzt: Am Radkeller 7, 89518 Heidenheim
- 01.03. Strupath,** Herta, geb. Steinke (93 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Weltersbach 78, 42799 Leichlingen
- 01.03. Melzer,** Hildegard, geb. Pichler (92 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße;
jetzt: Nösnerland 30, 51674 Wiehl
- 01.03. Krämer,** Christel, geb. Pfarr (88 J.), aus Tapiau, Kleinhof;
jetzt: Molierestraße 16, 26129 Oldenburg
- 01.03. Karow,** Brunhild, geb. Unruh (85 J.), aus Pelkeninken;
jetzt: Dorfstraße 8, 17322 Ramin
- 01.03. Busse,** Waltraud, geb. Lehmann (84 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Aschau 7, 24340 Altenhof
- 02.03. Quick,** Irma, geb. Fohs (91 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße 25;
jetzt: "Firnra" Hutton-Moor-Lane, GB- Avon BS24 8RX Weston
- 02.03. Nagorr,** Elfriede, geb. Dobrick (91 J.), aus Wehlau, Kleine Vorstadt 7;
jetzt: Obere Weinbergstraße 12, 63679 Schotten-Wingershausen
- 02.03. Ackermann,** Günter, Prof. (86 J.), aus Tapiau, Markt 10;
jetzt: Sickingenstraße 1, 99423 Weimar
- 02.03. Hanau,** Winfried, Dr. (82 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Lindenallee 50, 13088 Berlin
- 02.03. Prochnow,** Marlene, geb. Funk (75 J.), aus Nickelsdorf, Waldsiedlung;
jetzt: Landwehrwiese 2, 34439 Willebadessen
- 03.03. Hotzler,** Erika, geb. Fischer (92 J.), aus Wehlau, Langgasse 27;
jetzt: Tiedexer Tor 2, 37574 Einbeck
- 03.03. Lühmann,** Hertha, geb. Szikorra (92 J.), aus Frischenau;
jetzt: Gassenstraße 1, 37586 Dassel
- 03.03. Bartsch,** Ruth, geb. Bartsch (82 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Nöthstraße 2, 98617 Meiningen
- 03.03. Wagner,** Hildegard, geb. Riemann (82 J.), aus Hanswalde;
jetzt: Schneedeich 73, 21683 Stade

- 03.03. Schnibbe**, Horst (80 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 37;
jetzt: Gauensieker Feldstraße 33, 21706 Drochtersen
- 04.03. Fligge**, Heinz (92 J.), aus Pomedien, Klein Birkenfelde;
jetzt: An der Stadtgrenze 6, 31582 Nienburg
- 04.03. Ehlert**, Ingrid, geb. Hollweg (84 J.), aus Sanditten, Götzendorf;
jetzt: Ernst-Thälmann-Straße 57, 15295 Brieskow-Finkenheerd
- 04.03. Trost**, Lena, geb. Ellwanger (82 J.), aus Auerbach;
jetzt: Am Frauenberg 97, 36251 Bad Hersfeld
- 04.03. Koplín**, Manfred (81 J.), aus Berlin;
jetzt: Hasenkampstraße 7, 32312 Lübbecke
- 04.03. Kabisch**, Gisela, geb. Perkuhn (81 J.), aus Wehlau, Schwarzortler
Straße 22; **jetzt:** Fasanenstraße 5, 46539 Dinslaken
- 04.03. Leppert**, Manfred (80 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 2;
jetzt: Poststraße 9, 23847 Pölitze
- 05.03. Becker**, Waltraud, geb. Schmidt (90 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße
5; **jetzt:** Brägelmannstraße 16, 49377 Vechta
- 05.03. Hasselbach**, Horst, von Prof. von (88 J.), aus Reipen;
jetzt: Gartenweg 5, 56338 Braubach
- 05.03. Lammers**, Liesbeth, geb. Gronwald (86 J.), aus Petersdorf;
jetzt: Ahornstraße 26, 47661 Issum
- 05.03. Böhm**, Bruno (86 J.), aus Wehlau, Pogegener Straße 7;
jetzt: Sponholzer Straße 107 E, 17034 Neubrandenburg
- 05.03. Völlmann**, Ruth, geb. Hellmann (85 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Iggelheimer Straße 52, 67373 Dudenhofen
- 05.03. Engelke**, Anneliese, geb. Witt (84 J.), aus Tapiau, Uferstraße 4;
jetzt: Gerichtstraße 4, 37574 Einbeck
- 05.03. Schumann**, Liselotte, geb. Riemer (82 J.), aus Brandlacken;
jetzt: Burgwallstraße 6, 06862 Roßlau
- 05.03. Weiss**, Reinhard (80 J.), aus Rockeimswalde;
jetzt: Adickesstraße 17, 22607 Hamburg
- 06.03. Hoth**, Sabine, geb. Hoth (105 J.), aus Goldbach, Garbeningenken;
jetzt: Feldstraße 1, 63329 Egelsbach
- 06.03. Brüggemann**, Hildegard, geb. Onischke (92 J.), aus Wehlau, Park-
straße 27; **jetzt:** Langenberger Straße 48 A, 27798 Hude
- 06.03. Daniel**, Otto (90 J.), aus Pregelwalde;
jetzt: Schwarzenbrink 6, 32457 Porta Westfalica
- 06.03. Supkus**, Willy (88 J.), aus Wargienen;
jetzt: Auf den Appels 24, 27572 Bremerhaven
- 06.03. Aukthun**, Walter (88 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Imbekstieg 54, 22527 Hamburg
- 06.03. Rossenbach**, Hubert (87 J.), aus Eiserwagen, Friederikenruh;
jetzt: Römerstraße 7, 51597 Morsbach
- 06.03. Axen**, Edith, geb. Meyer (85 J.), aus Groß Engelau;

- jetzt:** Droste-Hülshoff-Straße 92, 45772 Marl
- 06.03. Dzwonkowski**, Dorothea, geb. Damaschun (83 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.) 8; **jetzt:** Am Brückeberg 5, 02708 Dürrhennersdorf
- 06.03. Willutzki**, Ursula, geb. Stadie (82 J.), aus Jägersdorf; **jetzt:** Eichendorffstraße 57, 24223 Schwentinental
- 07.03. Dürselen**, Wolfgang (89 J.), aus Taplacken; **jetzt:** Anna-Siemsen-Straße 17, 07745 Jena
- 07.03. Garrn**, Margit, geb. Zechlin (84 J.), aus Tapiau, Bahnhofstraße 20; **jetzt:** Kiebitzweg 17, 24211 Preetz
- 07.03. Schnee**, Lieselotte, geb. Hohmut (81 J.), aus Frischenau; **jetzt:** Karlstadtstraße 30, 97450 Arnstein
- 08.03. Hoppe**, Erich (93 J.), aus Groß Nuhr; **jetzt:** Pfarrstraße 2, 33813 Oerlinghausen
- 08.03. Bessel**, Hans (84 J.), aus Zohpen; **jetzt:** Theodor-Fontane-Straße 10, 22848 Norderstedt
- 08.03. Jaeger**, Eva, geb. Koewitsch (83 J.), aus Wehlau, An der Pinnau 4; **jetzt:** Winkel 9, 31224 Peine
- 08.03. Bartel**, Günter (83 J.), aus Bartenhof; **jetzt:** Nordhäuser Straße 3, 99755 Ellrich
- 08.03. Schubardt**, Gisela, geb. Abel (82 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 3; **jetzt:** Eulenstraße 89, 22763 Hamburg
- 08.03. Paulson**, Adolf (81 J.), aus Taplacken; **jetzt:** Falkenburger Straße 10, 24568 Kaltenkirchen
- 09.03. Bernst**, Elfriede, geb. Hildebrandt (88 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken; **jetzt:** Stifterstraße 10, 07743 Jena
- 09.03. Donde**, Horst (85 J.), aus Tapiau, Schlageter Straße 14; **jetzt:** Friedensring 14, 19243 Wittenburg
- 09.03. Schiewe**, Karl-Heinz (84 J.), aus Stobingen, Ripkeim; **jetzt:** Maschkühlen 23 B, 28759 Bremen
- 09.03. Krinke**, Elfriede, geb. Becker (75 J.), aus Genslack; **jetzt:** Hasenheide 6, 29614 Soltau
- 09.03. Patzwaldt**, Theresia, geb. Weber (70 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Trübauer Weg 13, 73033 Göppingen
- 10.03. Bott**, Ursula, geb. Horn (92 J.), aus Pregelswalde; **jetzt:** Rugenbusch 12, 24576 Bad Bramstedt
- 10.03. Dieperink**, Hildegard, geb. Konietzny (91 J.), aus Allenburg, Allestraße 102a; **jetzt:** Middenweg 57, NL-2024 XA Haarlem
- 10.03. Heymuth**, Frieda, geb. Tullney (88 J.), aus Grünhayn; **jetzt:** Domänenweg 3, 21218 Seevetal
- 10.03. Schröder**, Karl-Heinz (87 J.), aus Gauleden, Kapkeim; **jetzt:** Bethovenring 55, 30989 Gehrden
- 10.03. Bojahr**, Herbert (84 J.), aus Gauleden, Kapkeim;

- jetzt:** Buchenweg 7, 58119 Hagen
- 10.03. **Gäde**, Paul (83 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 32;
jetzt: Kleinbrüchle 4, 76547 Sinzheim
- 10.03. **Wittschorek**, Hubertus (81 J.), aus Frischenau, Tiefenthamm;
jetzt: Humperdinckstraße 21, 31157 Sarstedt
- 10.03. **Altrock**, Günther (81 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Kasperstraße 35, 12524 Berlin
- 10.03. **Zuehlsdorff**, Hubert (80 J.), aus Bieberswalde, Bieberswalde Forsthaus; **jetzt:** Glück-Auf-Straße 6, 38372 Büddenstedt
- 10.03. **Brenner**, Erika, geb. Schibath (80 J.), aus Pettkuhnen;
jetzt: Osthelle 35, 58644 Iserlohn
- 10.03. **Schmaler**, Irene, geb. Neumann (75 J.), aus Weißensee, Groß Weißensee; **jetzt:** Karl-Moltmann-Straße 6, 19059 Schwerin
- 11.03. **Hennig**, Siegfried (88 J.), aus Eichen, Behlacken;
jetzt: Echelnteichweg 55, 58640 Iserlohn
- 11.03. **Will**, Helga, geb. Hennig (86 J.), aus Tapiau, Zum Rosengarten 5;
jetzt: Am Jörnberg 7, 18292 Krakow
- 11.03. **Gruhl**, Inge, geb. Sprengel (86 J.), aus Holländerei;
jetzt: Forster Weg 28, 31785 Hameln
- 11.03. **Probstmeyer**, Erna, geb. Bruchmann (84 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord; **jetzt:** Petershagener Straße 3, 38259 Salzgitter
- 11.03. **Kanzenbach**, Heinz-Georg (70 J.), aus Leißienen;
jetzt: Beekfeld 10, 21255 Tostedt
- 12.03. **Schneller**, Hans-Joachim (91 J.), aus Schallen;
jetzt: Ulrich-von-Hutten-Straße 16, 36043 Fulda
- 12.03. **Glang**, Rudi (86 J.), aus Kühnbruch;
jetzt: Freinsheimer Weg 16, 67281 Bissersheim
- 12.03. **Loosen**, Maria, geb. Meyer (85 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Am Hermannshof 5, 50996 Köln
- 12.03. **Krieg**, Siegfried (85 J.), aus Bieberswalde, Hasselhügel Holzschlägerei; **jetzt:** Eifelstraße 8, 53842 Troisdorf
- 12.03. **Hoppe**, Bruno (84 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 6;
jetzt: Lindenring 6, 16515 Oranienburg
- 12.03. **Krehbiel**, Elsbeth, geb. Möbius (84 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Am Schimmelberg 20, 67729 Sippersfeld
- 12.03. **Howe**, Henriette, geb. Rimbach (82 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Stoppenbergstraße 26, 46483 Wesel
- 12.03. **Husung**, Johanna, geb. Riemer (81 J.), aus Brandlacken;
jetzt: Am Bachgrund 3, 06862 Roßlau
- 13.03. **Gaudi**, Anneliese, geb. Kling (92 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Mitte; **jetzt:** Rennelswies 12, 55743 Idar-Oberstein
- 13.03. **Drenseck**, Lieselotte, geb. Rattay (90 J.), aus Zohpen;
jetzt: Hauptstraße 41, 51702 Bergneustadt

- 13.03. **Wegner**, Hildegard, geb. Stolzenwald (86 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Schicks Kamp 21, 48317 Drensteinfurt
- 13.03. **Pauluhn**, Robert (86 J.), aus Plibischken, Ramten;
jetzt: Schillerstraße 17 B, 21629 Neu Wulmstorf
- 13.03. **Fuchs**, Helga, geb. Doepner (85 J.), aus Allenburg, Schwönestraße;
jetzt: Aachener Straße 5, 45145 Essen
- 13.03. **Hoffmann**, Herbert (81 J.), aus Kuglack, Lischkau;
jetzt: Schützenstraße 6, 69256 Mauer
- 14.03. **Lamottke**, Ella, geb. Adam (97 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost;
jetzt: Kraneburgstraße 58, 46240 Bottrop
- 14.03. **Willumeit**, Erna, geb. Wesslowski (94 J.), aus Tapiau, Memelland-
 straße 37; **jetzt:** Seilerstraße 20, 45473 Mühlheim a.d.Ruhr
- 14.03. **Erdmann**, Gerda, geb. Schurat (88 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Dürerstraße 23, 59423 Unna
- 14.03. **Bierkandt**, Ruth, geb. Wehowski (87 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Ostpreußenring 124, 23569 Lübeck
- 14.03. **Bendick**, Reinhard (84 J.), aus Wehlau, Krumme Grube 6;
jetzt: Siebseeweg 57, 68305 Mannheim
- 14.03. **Langner**, Horst (81 J.), aus Roddau Perkuiken;
jetzt: Schönburgstraße 23, 55469 Simmern
- 14.03. **Maschke**, Anni, geb. Schiemann (81 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: Marienburger Straße 4 A, 23617 Stockelsdorf
- 14.03. **Klein**, Gerhard (80 J.), aus Stobingen;
jetzt: Berliner Straße 16, 25551 Hohenlockstedt
- 14.03. **Thorun**, Manfred (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Neues Leben 6, 39439 Güsten
- 14.03. **Harnack**, Günter (75 J.), aus Roddau Perkuiken, Roddau;
jetzt: Eichkamp 5, 21407 Deutsch Evern
- 14.03. **Winkler**, Rudolf (75 J.), aus Schönrade, Reichau;
jetzt: Boleslaw-Prus-Straße 4, 18106 Rostock
- 14.03. **Krenkel**, Peter (70 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 19;
jetzt: Gärtnerstraße 3, 09306 Rochlitz
- 15.03. **Babace**, Heinz (93 J.), aus Zohpen;
jetzt: Südstraße 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal
- 15.03. **Gutthat**, Helmut (91 J.), aus Tapiau, Schloßstraße 6;
jetzt: Ostpreußenstraße 55, 91126 Schwabach
- 15.03. **Mattke**, Helmut (91 J.), aus Plauen, Plauen Forsthaus;
jetzt: Gartenstraße 9 a, 18209 Heiligendamm
- 15.03. **Saß**, Margarete, geb. Klemusch (91 J.), aus Fuchshügel, Neulepkau;
jetzt: Dorfstraße 51, 17179 Dölitz
- 15.03. **Knackstädt**, Ruth (90 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Goethestraße 18, 63329 Egelsbach
- 15.03. **Turowski**, Gerhard (88 J.), aus Tapiau, Schluchtenweg 6;

- jetzt:** Ortsgrund 16, 35066 Frankenberg
- 15.03. Schwaak,** Siegfried (70 J.), aus Wehlau, Neustadt 3;
jetzt: Kesselstraße 29, 45888 Gelsenkirchen
- 16.03. Schlieben,** Gisela, Gräfin von, geb. Schlieben von (93 J.), aus Sanditten; **jetzt:** Lange Marktstraße 212-222, 28199 Bremen
- 16.03. Dietze,** Siegfried (93 J.), aus Wehlau, Petersdorfer Straße 11;
jetzt: Kameradenweg 4, 12249 Berlin
- 16.03. Otto,** Hildegard, geb. Schwesig (92 J.), aus Wehlau, Neustadt 28;
jetzt: Zeisigweg 7, 51373 Leverkusen
- 16.03. Robitzki,** Erna, geb. Lütje (87 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Papyrusweg 13 c, 22117 Hamburg
- 16.03. Newiger,** Hans (83 J.), aus Auerbach;
jetzt: Brentanostraße 81, 33378 Rheda-Wiedenbrück
- 16.03. Petersen,** Helga, geb. Prengel (80 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Baggelan 5, 24376 Hasselberg
- 16.03. Nerger,** Elli, geb. Runge (75 J.), aus Pregelwalde, Pregelwalde Abbau; **jetzt:** Königsberger Straße 16, 58540 Meinerzhagen
- 16.03. Schwarze,** Günter (70 J.), aus Hoya;
jetzt: Feldstraße 23, 27318 Hoya
- 17.03. Treppner,** Margarete, geb. Rieck (94 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Nagelskamp 15, 32049 Herford
- 17.03. Peterson,** Wiltrud, geb. Schöttler (82 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Eschenstraße 13, 27432 Bremervörde
- 17.03. Braun,** Gerd (82 J.), aus Wehlau, Augker Straße 1;
jetzt: Königsteiner Straße 218 a, 65812 Bad Soden
- 17.03. Hartmann,** Irmgard, geb. Böhnke (80 J.), aus Imten;
jetzt: Rosengasse 2, 02694 Großdubrau
- 17.03. Wulff,** Günter (75 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost;
jetzt: Wiesenstraße 36, 21729 Freiburg
- 17.03. Lässig,** Ingrid, geb. Wien (75 J.), aus Stadthausen, Liene;
jetzt: Schäferkamp 29, 22869 Schenefeld
- 18.03. Gysbers,** Herta, geb. Hagenbach (93 J.), aus Klein Engellau;
jetzt: Morsstraße 30, 49828 Neuenhaus
- 18.03. Urbschat,** Maria, geb. Dargus (85 J.), aus Wehlau, Grabenstraße 31;
jetzt: Klawitterstraße 7, 28279 Bremen
- 18.03. Köhler,** Ilse, geb. Arband (85 J.), aus Starkenberg, Starkenberg Ost;
jetzt: Goethestraße 17, 36460 Merkers
- 19.03. Fischer,** Hildegard, geb. Radmacher (86 J.), aus Plauen, Groß Plauen; **jetzt:** Klopstockstraße 3, 53881 Euskirchen
- 19.03. Flatow,** Gertrud, geb. Steinbacher (83 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost; **jetzt:** Schwalbstraße 1, 53332 Bornheim-Merten
- 19.03. Retzlaff,** Rosemarie, geb. Rahmke (75 J.), aus Tapiau;
jetzt: Harster Chaussee 3, 19243 Wittenburg

- 20.03. **Böhmer**, Doris, geb. Putzki (95 J.), aus Wehlau, Krumme Grube 4;
jetzt: Stromtal 10, 14822 Brück
- 20.03. **Wendt**, Hans-Heinrich (90 J.), aus Hoya;
jetzt: Oberbogen, 27318 Hilgermissen
- 20.03. **Niemann**, Marianne, geb. Schulz (87 J.), aus Magotten;
jetzt: Stammstraße 45, 28279 Bremen
- 20.03. **Schulz**, Heinz (81 J.), aus Magotten;
jetzt: Grasweg 10, 21407 Deutsch Evern
- 20.03. **Heinig**, Heinz (81 J.), aus Sanditten, Pelohnen Vorwerk;
jetzt: Poststraße 11, 09306 Rochlitz
- 21.03. **Thiel**, Erich (89 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.) 4;
jetzt: Ostpreußenweg 19, 33689 Bielefeld
- 21.03. **Schlüter**, Bernd-Peter (87 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord;
jetzt: Alter Gutsweg 2 a, 21516 Müssen
- 21.03. **Bengsch**, Edith, geb. Leguttky (85 J.), aus Otterwangen;
jetzt: Oranienstraße 68, 10969 Berlin
- 22.03. **Blohm**, Kurt Willi (92 J.), aus Auerbach;
jetzt: Kuhstraße 55, 47533 Kleve
- 22.03. **Naujok**, Erna, geb. Quednau (90 J.), aus Biothen;
jetzt: Burgweg 25, 66871 Albessen
- 22.03. **Komm**, Alma, geb. Fegletef (89 J.), aus Schiewenau, Bonslack;
jetzt: Am Herrenkamp 17, 46539 Dinslaken
- 22.03. **Rippke**, Werner (88 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord;
jetzt: Cäcilienweg 7, 28219 Bremen
- 22.03. **Neumann**, Alfred (86 J.), aus Tapiau, Altstraße 15;
jetzt: Hauptstraße 28, 99713 Holzsußra
- 22.03. **Schaschke**, Harald (82 J.), aus Tapiau, Gärtnerweg 16;
jetzt: Am Hennekai 13, 58710 Menden
- 22.03. **Rietenbach**, Gerda, geb. Krebs (81 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Harzstraße 33, 38889 Wienrode
- 22.03. **Sekat**, Winfried (81 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.)
1; **jetzt:** Kapellenweg 2, 79183 Kollnau
- 22.03. **Wriedt**, Bärbel, geb. Frohnert (70 J.), aus Richau;
jetzt: Carl-Stämmeler-Weg 26, 23795 Bad Segeberg
- 23.03. **Blaszkowski**, Rosemarie, geb. Nitsch (86 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Osterberggrund 11, 29456 Hitzacker
- 23.03. **Skrey**, Vera, geb. Hansl (84 J.), aus Fuchshügel;
jetzt: Robert-Blum-Straße 33 a, 07545 Gera
- 23.03. **Rose**, Gerhard (80 J.), aus Warnien, Warnienhof;
jetzt: Allee 15, 22941 Jersbek
- 24.03. **Oertwig**, Rosemarie, geb. Titius (90 J.), aus Wehlau;
jetzt: Hedwig-Heyl-Straße 3, 28213 Bremen
- 24.03. **Knackstädt**, Inge (89 J.), aus Groß Ponnau;

- jetzt:** Nördliche Ringstraße 153, 63225 Langen
- 24.03. Gerull,** Lieselotte, geb. Kewitz (89 J.), aus Tapiau, Kirchenstraße 4;
jetzt: Bugenhagenweg 26, 24768 Rendsburg
- 24.03. Murach,** Wilma, geb. Arndt (89 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken;
jetzt: Flachsmarktstraße 31, 32825 Blomberg
- 24.03. Strüver,** Ernst August (87 J.), aus Sanditten, Götzendorf;
jetzt: Hölderlinweg 14, 30880 Laatzen
- 24.03. Behrend,** Gerda, geb. Schulz (75 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 19;
jetzt: Siedlung 45, 06406 Bernburg/Saale
- 25.03. Bach,** Brunhilde, geb. Schramm (103 J.), aus Wehlau, Grabenstraße 32;
jetzt: Langenfort, 22307 Hamburg
- 25.03. Dömpke,** Lucie, geb. Schendel (93 J.), aus Groß Birkenfelde;
jetzt: Redderblecken 8 a, 23795 Bad Segeberg
- 25.03. Minuth,** Konrad (90 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Käferweg 3, 23966 Wismar
- 25.03. Eberhardt,** Hans (83 J.), aus Schorkenicken;
jetzt: Heinrich-Vogeler-Straße 12, 27711 Osterholz-Scharmbeck
- 25.03. Kilimann,** Kurt (83 J.), aus Reinlacken, Reimersbruch;
jetzt: Horionstraße 7, 50259 Pulheim
- 25.03. Katsch,** Ruth, geb. Gronau (80 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Bodelschwinghstraße 7, 31061 Alfeld/Leine
- 25.03. Grunert,** Klaus-Dieter (70 J.), aus Allenburg, Eiserwager Straße;
jetzt: Fichtenweg 12, 27389 Fintel
- 26.03. Kriwath,** Jürgen (82 J.), aus Wehlau, Kleine Vorstadt 2;
jetzt: Adalbert-Stifter-Straße 9, 30655 Hannover
- 26.03. Klooß,** Manfred (75 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Langenbusch 28, 42929 Wermelskirchen
- 27.03. Dultz,** Brigitte, geb. Riebensahm (93 J.), aus Roddau Perkuiken, Perpolken;
jetzt: Eichenweg 14, 34346 Hann.Münden
- 27.03. Heitger,** Bernhard (89 J.), aus Stuhr;
jetzt: Heilbronner Straße 19, 28816 Stuhr
- 27.03. Martini,** Christel, geb. Möller (88 J.), aus Timmendorfer Strand;
jetzt: Krugsweg 2, 23669 Timmendorfer Strand
- 27.03. Knorr,** Edeltraud, geb. Gudde (85 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: Schlehenstieg 18, 22926 Ahrensburg
- 27.03. Jeromin,** Gerda, geb. Zachau (83 J.), aus Wehlau, Pregelstraße;
jetzt: Gustav-Kurtze-Promenade 78, 15344 Strausberg
- 28.03. Riehl,** Charlotte, geb. Reich (94 J.), aus Taplacken;
jetzt: Plockhorstweg 23, 47626 Kevelaer
- 28.03. Söhl,** Hermann (88 J.), aus Gundau;
jetzt: Schulweg 12, 25709 Diekhusen
- 28.03. Hoff,** Elli, geb. Pudert (87 J.), aus Plauen, Klein Plauen;
jetzt: Unterer Espach 14, 73660 Urbach

- 28.03. Staiger**, Luise, geb. Holstein (87 J.), aus Allenburg, Schwönestraße 139; **jetzt**: Ginsterweg 6, 78144 Tennenbronn
- 28.03. Draack**, Hans (86 J.), aus Imten; **jetzt**: Steinadlerweg 46, 22119 Hamburg
- 28.03. Walter**, Irmgard, geb. Liedtke (86 J.), aus Groß Engellau; **jetzt**: Hauptstraße 43, 77746 Schutterwald
- 28.03. Naujoks**, Kurt (85 J.), aus Pelkeninken; **jetzt**: Wilhelm-Kuhnert-Straße 13, 81543 München
- 28.03. Geiser**, Erika, geb. Anskeit (83 J.), aus Schirrau; **jetzt**: Tulpenweg 20, 44869 Bochum
- 28.03. Weiß**, Renate, geb. Splieth (82 J.), aus Reinlacken, Wachlacken; **jetzt**: Am Mühlenhope 3, 38464 Groß Twülpstedt
- 28.03. Güldner**, Christel, geb. Müller (81 J.), aus Kuglacken, Neu Ilischken; **jetzt**: Klosterstraße 16, 17348 Woldegk
- 28.03. Trakowski**, Günter (80 J.), aus Wehlau, Gartenstraße 3; **jetzt**: Meinser Brink 7, 32423 Minden
- 28.03. Mohr**, Ruth, geb. Zacharias (80 J.), aus Roddau Perkuiken, Roddau; **jetzt**: Am Erlengrund 15, 25337 Elmshorn
- 28.03. Hagedorn**, Rosemarie, geb. ? (80 J.), aus Osterode; **jetzt**: Haydnstraße 35, 27721 Ritterhude
- 28.03. Beuchel**, Stefan (70 J.), aus Esslingen; **jetzt**: Oberer Eisbergweg 7, 73734 Esslingen
- 29.03. Plautz**, Hildegard, geb. Berndt (89 J.), aus Poppendorf; **jetzt**: Amandastraße 45, 25337 Elmshorn
- 29.03. Schlokat**, Ulrich (86 J.), aus Tapiau, Hindenburgstraße 7; **jetzt**: Paarstraße 50-I, 93059 Regensburg
- 29.03. Eickholt**, Dora, geb. Treidel (82 J.), aus Grünhayn; **jetzt**: 211 Broadway Ave, CDN- Hamilton-Ontario
- 29.03. Janke**, Regine, geb. Schmidt (80 J.), aus Grünhayn; **jetzt**: Helgolandring 17, 45149 Essen
- 29.03. Kuthning**, Dietrich (80 J.), aus Tölteninken; **jetzt**: Barskamper Weg 29, 21354 Bleckede
- 29.03. Schimkat**, Georg (75 J.), aus Wehlau, Petersdorfer Straße 15; **jetzt**: Jahnstraße 15, 64385 Reichelsheim
- 30.03. Struck**, Gertrud, geb. Weiss (87 J.), aus Rockeimswalde 109; **jetzt**: Bernhäuser Straße 9, 73765 Neuhausen
- 30.03. Gutzeit**, Bruno (85 J.), aus Lindendorf; **jetzt**: Georg-Frank-Straße 13, 35423 Lich
- 30.03. Kaßmekat**, Ilse, geb. Doose (83 J.), aus Kuglacken, Neu Ilischken; **jetzt**: Bergholm 5, 24866 Busdorf
- 30.03. Otto**, Manfred (81 J.), aus Wehlau, Pflieger Kolonie; **jetzt**: Fliederstraße 13, 26160 Bad Zwischenahn
- 31.03. Engmann**, Irmgard, geb. Rudowski (85 J.), aus Lindendorf;

- jetzt:** Finkenweg 7, 59929 Brilon
- 31.03. Zupp,** Edith, geb. Jurr (84 J.), aus Klinglacken;
jetzt: Im Hohen Felde 36, 30853 Langenhagen
- 31.03. Chrosziel,** Liselotte, geb. Fiedrich (80 J.), aus Albrechtswiesen;
jetzt: Kurzer Gestweg 24, 28844 Weyhe-Südweyhe
- 31.03. Müller,** Karin, geb. Preiksch (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Pflugstraße 8, 77933 Lahr
- 31.03. Bressemer,** Waltraud, geb. Starke (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Tempelhofer Straße 28, 45661 Recklinghausen
- 31.03. Parra,** Eberhard (80 J.), aus Tapiau, Ludendorff-Damm 4;
jetzt: Im Stocken 16, 21255 Tostedt
- 01.04. Bollmann,** Georg (92 J.), aus Diekhusen;
jetzt: Am Sportplatz 15, 25709 Diekhusen
- 01.04. Esser,** Elfriede, geb. Bartel (89 J.), aus Tapiau, Herbert-Norkus-Straße 4; **jetzt:** Zum Bruch 2, 52355 Düren
- 01.04. Gremke,** Erich (86 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Am Dickopsbach 19, 50389 Wesseling
- 01.04. Lewerenz,** Manfred (84 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Rohlfshagener Weg 2, 23843 Rümpel
- 01.04. Kretschmer,** Hans (81 J.), aus Tapiau, Schlageter Straße 8;
jetzt: Fasanenweg 9, 26427 Esens
- 02.04. Niederstrasser,** Werner (92 J.), aus Groß Allendorf;
jetzt: Magnolienweg 10, 50769 Köln
- 02.04. Szill,** Gertrud, geb. Gabbert (89 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Hafenstraße 6, 25436 Uetersen
- 02.04. Wenz,** Helga, geb. Fietz (83 J.), aus Tapiau, Horst-Wessel-Ring 18;
jetzt: Winkelwiesen 10, 76571 Gaggenau
- 02.04. Tosenberger,** Elli-Eva, geb. Thiel (83 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Appenbergstraße 12, 71297 Mönshheim
- 03.04. Böhm,** Helmut (88 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Alfred Brehm Straße 82, 52477 Alsdorf 2
- 03.04. Braatz,** Edith, geb. Beetschen (86 J.), aus Allenburg, Gerdauer Straße;
jetzt: St. Peter-Allee 32, 47906 Kempen
- 03.04. Engel,** Herbert (86 J.), aus Kuglacken, Alt Ilischken;
jetzt: Schwarzwaldstraße 38, 47137 Duisburg
- 03.04. Bergmann,** Helga, geb. Böhnke (84 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 17; **jetzt:** Ilenbuller 1, 21107 Hamburg
- 03.04. Kollhoff,** Elfriede, geb. Hemke (83 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Juri-Gagarin-Ring 7, 23966 Wismar
- 03.04. Braag,** Siegfried (83 J.), aus Wehlau, Freiheit 010b;
jetzt: Collinsstraße 35, 02977 Hoyerswerda
- 04.04. Krüger,** Gerhard (91 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Suhrsweg 26, 22305 Hamburg

- 04.04. Schweighöfer**, Maria, geb. Köke (90 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.) 1; **jetzt:** Römerweg 10, 78647 Trossingen
- 04.04. Putzki**, Gerda, geb. Plaar (88 J.), aus Wehlau, Krumme Grube 4; **jetzt:** Thüringer Weg 17, 25524 Itzehoe
- 04.04. Brandt**, Gerda, geb. Wolff (83 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt:** Spielhagenstraße 79, 39110 Magdeburg
- 04.04. Piorr**, Herbert (80 J.), aus Wehlau; **jetzt:** Bündtenstraße 1, 79541 Lörrach
- 04.04. Neumann**, Helmut (80 J.), aus Köllmisch Damerau; **jetzt:** Helsinkistraße 31, 24109 Kiel
- 04.04. Grau**, Manfred (75 J.), aus Tapiau, Marktplatz 3; **jetzt:** Pyrmonter Straße 45, 31789 Hameln
- 05.04. Persian**, Arno (91 J.), aus Weidlacken; **jetzt:** Großkatern 6, 42499 Hückeswagen
- 05.04. Schneller**, Theresia, geb. Schott (89 J.), aus Schallen; **jetzt:** Tonndorfer Weg 32, 22149 Hamburg
- 05.04. Hartmann**, Lothar-Willi, Dr. (88 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 10; **jetzt:** Achtumer Lindenkamp 61, 31135 Hildesheim
- 05.04. Stremming**, Margarethe, geb. Böhnke (85 J.), aus Genslack; **jetzt:** Worthheide 9, 32549 Bad Oeynhausen
- 05.04. Bitsch**, Meta, geb. Stiemert (84 J.), aus Sanditten; **jetzt:** Kolpingstraße 4, 79206 Breisach
- 05.04. Freitag**, Gerda, geb. Krause (83 J.), aus Tapiau; **jetzt:** Allerstraße 49, 37081 Göttingen
- 05.04. Rietenbach**, Fritz (83 J.), aus Lindendorf; **jetzt:** Harzstraße 33, 38889 Wienrode
- 05.04. Rosenwald**, Christa, geb. Kowalkowski (83 J.), aus Skaten, Groß Skaten; **jetzt:** Posadowskystraße 9, 24148 Kiel
- 05.04. Schulz**, Irma, geb. Warning (82 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd; **jetzt:** Gartenstraße 37, 18246 Bützow
- 05.04. Berner**, Otto (82 J.), aus Wargienen; **jetzt:** Stülenkamp 1, 48565 Steinfurt
- 05.04. Basche**, Erika, geb. Wiechert (80 J.), aus Plibischken; **jetzt:** Josef-van-der-Velden-Straße 22, 52531 Übach-Palenberg
- 06.04. Bradler**, Frieda, geb. Bardeck (89 J.), aus Groß Allendorf; **jetzt:** Reherweg 99, 31787 Hameln
- 06.04. Satzer**, Erna, geb. Völlmann (87 J.), aus Groß Engelau; **jetzt:** Mozartstraße 55, 67373 Dudenhofen
- 06.04. Hesse**, Willi (86 J.), aus Groß Birkenfelde, Rathsgrenz Forsthaus; **jetzt:** Blumenstraße 20, 37643 Negenborn
- 06.04. Mombrei**, Bernhard (85 J.), aus Allenburg; **jetzt:** Hauptstraße 11, 23936 Hanshagen
- 06.04. Schipper**, Marliese, geb. Hamann (85 J.), aus Tapiau, Herbert-Nor-

- kus-Straße 5; **jetzt:** Eschstraße 36 a, 44629 Herne
- 06.04. Sandberg**, Gerda, geb. Koch (84 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Nattech Dagsgsänd 1, S-16232 Vällingby - S
- 06.04. Gimbott**, Lieselotte, geb. Weigel (80 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Würzburger Straße 60, 09130 Chemnitz
- 07.04. Hintze**, Erika, geb. Krause (91 J.), aus Leißienen;
jetzt: Pechsteinstraße 13, 24539 Neumünster
- 07.04. Schmall**, Elisabeth (90 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Schöne Aussicht 2, 74867 Neukirchen
- 07.04. Naujok**, Bruno (89 J.), aus Klein Ponnau;
jetzt: Dorfstraße 10, 24806 Lohe-Föhrden
- 07.04. Hennemann**, Rosemarie, geb. Homuth (87 J.), aus Wehlau, Pfliegerkolonie;
jetzt: Rolandstraße 12, 39340 Haldensleben
- 07.04. Krach**, Karl, Dr. (85 J.), aus Plauen, Klein Plauen;
jetzt: Rossertstraße 11, 60323 Frankfurt
- 07.04. Gesewsky**, Manfred (83 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken;
jetzt: Holitzberg 252, 22417 Hamburg
- 07.04. Hageleit**, Magdalena, geb. Dzeike (83 J.), aus Poppendorf, Poppendorf Siedlung;
jetzt: Freudental 16, 73525 Schwäbisch Gmünd
- 07.04. Dyballa**, Inge, geb. Rupertus (82 J.), aus Taplacken;
jetzt: Am Weidenring 8, 39175 Biedenitz
- 07.04. Lambrecht**, Horst (80 J.), aus Imten;
jetzt: Flurweg 12, 41516 Grevenbroich
- 07.04. Schienke**, Siegfried (75 J.), aus Klein Engellau;
jetzt: Willibaldstraße 39, 80689 München
- 08.04. Krohn**, Ellinor, geb. Hinz (92 J.), aus Klein Engellau;
jetzt: Schafgegend 49, 28757 Bremen
- 08.04. Kusch**, Günther (92 J.), aus Nickelsdorf;
jetzt: Beim Herbstenhof 15/2, 72076 Tübingen
- 08.04. Conrad**, Hannelore, geb. Rogge (87 J.), aus Tapiau, Erich-Koch-Straße 12;
jetzt: Schulstraße 35, 65594 Runkel
- 08.04. Ungermann**, Herta, geb. Schwiderowski (85 J.), aus Bieberswalde;
jetzt: Sperberstraße 4, 90530 Wendelstein
- 08.04. Kähler**, Günther (85 J.), aus Weißensee, Groß Weißensee;
jetzt: Kammannsweg 17, 23611 Bad Schwartau
- 08.04. Pinger**, Josef (83 J.), aus Wehlau, Lindendorfer Straße 18;
jetzt: Escher Straße 46, 50259 Pulheim
- 08.04. Waimann**, Ruth, geb. Dege (82 J.), aus Guttschallen;
jetzt: Henriette-Davidis-Weg 51, 58300 Wetter
- 09.04. Klein**, Reinhold (90 J.), aus Tapiau, Lindemannstraße;
jetzt: Adlerstraße 51, 65183 Wiesbaden
- 09.04. Kloß**, Waltraud, geb. Kloß (88 J.), aus Fuchshügel, Neulepkau;
jetzt: Ritterstraße 18, 39646 Oebisfelde

- 09.04. Rohloff**, Irmgard, geb. Gumz (86 J.), aus Wehlau, Langgasse 17;
jetzt: Horrheimer Straße 8, 70437 Stuttgart
- 09.04. Kamlade**, Vera, geb. Adomeit (82 J.), aus Schirrau, Drusken Kolonie;
jetzt: Rudolphstraße 6, 29462 Wustrow
- 10.04. Lindemann**, Karl Wilhelm (91 J.), aus Schirrau;
jetzt: Heinrich-Gärtner-Straße 11, 55257 Budenheim
- 10.04. Gegusch**, Eva, geb. Pintatis (86 J.), aus Tussainen;
jetzt: Kurt-Schumacher-Straße 376, 45897 Gelsenkirchen
- 10.04. Buttkus**, Horst (83 J.), aus Tapiau;
jetzt: Weinauring 16, 02763 Zittau
- 10.04. Oberle**, Käthe, geb. Warda (82 J.), aus Freudenfeld;
jetzt: Stammgässle 2, 77955 Ettenheim
- 10.04. Dickmann**, Gerhard (75 J.), aus Damerau;
jetzt: Am Sportpark 2, 08371 Glauchau
- 11.04. Plewe**, Luise, geb. Behrends (94 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Eichtensteinstraße 48, 72770 Reutlingen
- 11.04. Lukasczyk**, Hildegard, geb. Wittke (93 J.), aus Sielacken;
jetzt: Am Seegraben 17, 21680 Stade
- 11.04. Alex**, Elfriede, geb. Kasten (90 J.), aus Guttschallen;
jetzt: Cranachstraße 44, 38300 Wolfenbüttel
- 11.04. Dittrich**, Gerda, geb. Kluck (90 J.), aus Stobingen, Colm;
jetzt: Pastorenbusch 28, 49661 Cloppenburg
- 11.04. Wolf**, Martin (86 J.), aus Allenburg, Gerdauer Straße;
jetzt: Rheinlandstraße 65, 42579 Heiligenhaus
- 11.04. Mow**, Anneliese, geb. Hennig (86 J.), aus Tapiau, Bergstraße 1;
jetzt: 3315 Peachtree Industrial Blvd # 314,
USA- Duluth Ga 30096-2642
- 11.04. Hesse**, Hildegard, geb. Hesse (85 J.), aus Allenburg, Königstraße 37;
jetzt: Theklastraße 10, 45130 Essen
- 11.04. Deußing**, Sieghild, geb. Jordan (85 J.), aus Wehlau, Klosterstraße 3;
jetzt: Schachenhauweg 6, 78244 Gottmadingen
- 11.04. Wagner**, Lydia, geb. Goy (84 J.), aus Weißensee, Klein Weißensee;
jetzt: Langgönsener Straße 40, 36625 Hüttenberg
- 11.04. Ziemens**, Hertha, geb. Korallus (83 J.), aus Goldbach, Groß Köwe;
jetzt: Reeperbahn 32, 24340 Eckernförde
- 11.04. Funk**, Alfred (82 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Wilhelm-Külz-Straße 29 a, 16540 Hohen Neuendorf
- 11.04. Kasten**, Ruth, geb. Braun (82 J.), aus Nalegau;
jetzt: Leipziger Allee 19, 38300 Wolfenbüttel
- 12.04. Kirschbacher**, Paul (92 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Bürger Landstraße 111, 42659 Solingen
- 12.04. Szilinski**, Helene, geb. Dehn (91 J.), aus Klein Ponnau;
jetzt: Schneiderschere 3, 23879 Mölln

- 12.04. **Dettmann**, Hans (89 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.); **jetzt**: Hirtenstraße 45 b, 20535 Hamburg
- 12.04. **Thiel**, Ulrich (86 J.), aus Wehlau, Vogelweide 15; **jetzt**: Hilpertweg 8, 22523 Hamburg
- 12.04. **Zoellner**, Sidonie, geb. Fink (86 J.), aus Holländerei; **jetzt**: Am Wasserturm 3, 85435 Erding
- 12.04. **Chaberny**, Otto (81 J.), aus Tapiau, Kleinhof 13; **jetzt**: Hospitalstraße 5 a, 18057 Rostock
- 13.04. **Gäth**, Rosemarie, geb. Henseleit (86 J.), aus Wehlau, Pickertswalde Forsthaus; **jetzt**: Kandeler Weg 5, 13583 Berlin
- 13.04. **Pesch**, Ernst-Ulrich (86 J.), aus Leißienen, Rockelkeim Dorf; **jetzt**: Dorfstraße 12, 24357 Güby
- 13.04. **Jurr**, Gertrud, geb. Barth (83 J.), aus Klinglacken; **jetzt**: Johannesstraße 14, 74564 Crailsheim
- 13.04. **Krüger**, Ursula, geb. Masuch (83 J.), aus Detmold; **jetzt**: Bürgelstraße 16, 41541 Dormagen
- 13.04. **Masuhr**, Fritz (82 J.), aus Plauen, Klein Plauen; **jetzt**: Drosselweg 2, 45289 Essen
- 13.04. **Seidler**, Fritz (80 J.), aus Allenburg, Königstraße 77; **jetzt**: Am Tiergarten 13, 34454 Bad Arolsen
- 14.04. **Kohse-Grebenstein**, Frida, geb. Augstein (99 J.), aus Tölteninken; **jetzt**: Am Mühlenberg 1, 25712 Burg
- 14.04. **Peter**, Elizabeth, geb. van den Pluijm (93 J.), aus Wehlau, Kleine Vorstadt 6; **jetzt**: Wolfsburger Straße 1, 38448 Wolfsburg
- 14.04. **Eickholt**, Karl-Heinz (88 J.), aus Grünhayn; **jetzt**: 211 Broadway Ave, CDN- Hamilton
- 14.04. **Schmidt**, Gerd (86 J.), aus Sanditten; **jetzt**: Parkentiner Weg 36, 18209 Bad Doberan
- 14.04. **Donde**, Ingeborg, geb. ? (85 J.), aus Tapiau, Schlageter Straße 14; **jetzt**: Rudolf-Breitscheid-Straße 112, 23968 Wismar
- 14.04. **Roseck**, Gerhard (83 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße 1; **jetzt**: Tillmannswiese 7, 53639 Königswinter
- 14.04. **Willemssen**, Gerda, geb. Klatt (83 J.), aus Parnehen, Kawernicken; **jetzt**: Mühlentorstraße 1, 49808 Lingen
- 14.04. **Hommel**, Irmgard, geb. Aßmann (81 J.), aus Groß Engelau; **jetzt**: Buddestraße 68, 45665 Recklinghausen
- 14.04. **Cirkel**, Hildegard, geb. Boenig (81 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd; **jetzt**: Reuterstraße 7, 45525 Hattingen
- 14.04. **Breede**, Inge, geb. Quandt (80 J.), aus Groß Nuhr; **jetzt**: Dornrade 1, 23701 Eutin
- 15.04. **Glanert**, Erna, geb. Weinz (94 J.), aus Roddau Perkuiken, Roddau; **jetzt**: Schulstraße 19, 79774 Albbruck
- 15.04. **Wieding**, Heinz (90 J.), aus Wehlau, Pfleger Kolonie 6;

- jetzt:** Frankfurter Straße 137, 46562 Voerde
- 15.04. **Lang**, Inge, geb. Kohnke-Laupichler (88 J.), aus Stobingen;
jetzt: Taunusstraße 17, 61130 Nidderau
- 15.04. **Kramer**, Irmgard, geb. Liedtke (86 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Im Ort 19, 53343 Wachtberg-Züllighoven
- 15.04. **Hollstein**, Walter (83 J.), aus Taplacken;
jetzt: Karl-Liebknecht-Straße 6, 16552 Schildow
- 15.04. **Sommer**, Dietrich (83 J.), aus Weidlacken;
jetzt: 13850 Sommerplace, USA-95959 Nevada City CA
- 15.04. **Korallus**, Frieda, geb. Teske (83 J.), aus Goldbach, Groß Köwe;
jetzt: Siedlung 8, 24340 Windeby
- 15.04. **Giszas**, Irene, geb. Trotzki (82 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Lerchenweg 3, 89431 Bächingen
- 15.04. **Pastuska**, Gerda, geb. Polte (82 J.), aus Wehlau, Allestraße 9;
jetzt: Gubitzstraße 51 b, 10409 Berlin
- 15.04. **Gerlach**, Walter (81 J.), aus Moorrege;
jetzt: Amtsstraße 18, 25436 Moorrege
- 16.04. **Lange**, Liesbeth, geb. Grigull (94 J.), aus Pregelswalde, Pregelswalde
Abbau; **jetzt:** Sterkrader Straße 288, 46539 Dinslaken
- 16.04. **Spendowski**, Elisabeth, geb. Aukthun (94 J.), aus Kuglacken, Alt
Ilischken; **jetzt:** Giershausener Weg 21, App. 27, 50767 Köln
- 16.04. **Schubert**, Heinz (87 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Im Beek 13, 37130 Gleichen
- 16.04. **Klein**, Marga, geb. Hinz (87 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Lloydstraße 9, 27568 Bremerhaven
- 16.04. **Todtenhaupt**, ?, geb. Stumpf (86 J.), aus Wehlau;
jetzt: Theodor-Hagen-Weg 16, 99423 Weimar
- 16.04. **Berndt**, Erich (85 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Maternusstraße 45, 41569 Rommerskirchen
- 16.04. **Reinke**, Fritz (83 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Heerstraße 303, 47053 Duisburg
- 16.04. **Weigel**, Jutta, geb. John (82 J.), aus Koddien;
jetzt: Allgäuer Straße 106, 81475 München
- 16.04. **Neumann**, Edith, geb. Preuß (82 J.), aus Groß Keylau;
jetzt: Altenhennestraße 33, 44369 Dortmund
- 16.04. **Beinker**, Wilhelm (81 J.), aus Osnabrück 1;
jetzt: Lisztstraße 16, 49565 Bramsche
- 16.04. **Rehberg**, Ruth, geb. ? (80 J.), aus Petersdorf;
jetzt: Fritz-Reuter-Straße 58, 16540 Hohen Neuendorf
- 17.04. **Mollenhauer**, Martha, geb. Dunkel (99 J.), aus Tapiau;
jetzt: Angerhauser Straße 8, 47259 Duisburg
- 17.04. **Gronwald**, Käthe, geb. Gronwald (88 J.), aus Moterau, Heinrichshof;
jetzt: Goethestraße 49, 38440 Wolfsburg

- 17.04. Packieser**, Willi (83 J.), aus Wehlau;
jetzt: Letzte Reihe 87, 06869 Coswig Anhalt
- 17.04. Wittstruck**, Inge-Lore, geb. Kristahn (81 J.), aus Stobingen, Ripkeim;
jetzt: Mittenwalder Straße 8, 12629 Berlin
- 17.04. Gremke**, Waltraud, geb. Lunkowski (81 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Am Dickopsbach 19, 50389 Wesseling
- 17.04. Schubmann**, Marlene, geb. Wenzel (81 J.), aus Tölteninken;
jetzt: Wohrtacker 13, 24850 Schuby
- 17.04. Tillmann**, Helga, geb. Naujoks (80 J.), aus Pelkeninken;
jetzt: Paffrather Straße 37, 51069 Köln
- 17.04. Lunkowski**, Laya, geb. Seidl (75 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Blankenburger Straße 1, 50389 Wesseling
- 18.04. Hermenau**, Frieda, geb. Will (96 J.), aus Wehlau, Allestraße 9;
jetzt: Grömitzer Straße 27, 23730 Merkendorf
- 18.04. Rehberg**, Bruno (87 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Steimker Weg 21, 37170 Uslar
- 18.04. Grube**, Alfred (82 J.), aus Parnehen, Großstraschken;
jetzt: Fritz-Reuter-Straße 6, 19399 Goldberg
- 18.04. Möller**, Renate, geb. Neumann (80 J.), aus Stampelken;
jetzt: Finkenweg 8, 42781 Haan
- 18.04. Oswald**, Lieselotte, geb. Schmidtke (80 J.), aus Wehlau, Richardtstraße 5;
jetzt: Auf der Bach 9, 64665 Alsbach-Hähnlein
- 18.04. Drüge**, Brigitte, geb. Falkenau (75 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Blücherstraße 12, 32105 Bad Salzuflen
- 19.04. Fandrich**, Elsbeth, geb. Gerundt (90 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Tondernstraße 6, 25421 Pinneberg
- 19.04. Pustlauk**, Franz (89 J.), aus Rheinland;
jetzt: Auf dem Papenberg 2, 31535 Neustadt
- 19.04. Objartel**, Ulrich (89 J.), aus Uderhöhe, Ellerlack;
jetzt: Am Kindergarten 9, 31626 Hassbergen
- 19.04. Graumann**, Elli, geb. Schwertfeger (88 J.), aus Sanditten, Götzensdorf;
jetzt: Kieler Straße 112 b, 24119 Kronshagen
- 19.04. Matz**, Erwin (87 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Burgloch 6, 51381 Leverkusen
- 19.04. Howe**, Heinz (86 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Stoppenbergstraße 26, 46483 Wesel
- 19.04. Störmer**, Anny, geb. Klunkat (81 J.), aus Plibischken;
jetzt: Otto-Brosowski-Straße 5, 08280 Aue
- 19.04. Mai**, Hildegard, geb. Mielke (80 J.), aus Sanditten, Götzensdorf;
jetzt: Hackebergweg 1, 37620 Dohnsen
- 19.04. Steinke**, Wilhelm (80 J.), aus Eiserwagen, Friederikenruh;
jetzt: Feldhäuser Straße 37, 28865 Lilienthal
- 19.04. Schnürbusch**, Brigitte, geb. Noruschat (75 J.), aus Allenburg;

- jetzt:** Offermannstraße 14, 46483 Wesel
- 20.04. **Tiedemann**, Jonny (90 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Auf dem Rode 9 a, 58849 Herscheid
- 20.04. **Günther**, Gertrud, geb. Gallert (88 J.), aus Gundau;
jetzt: Rhönstraße 51, 63071 Offenbach
- 20.04. **Mattke**, Ilse, geb. Schwenzfeier (87 J.), aus Plauen, Plauen Forsthaus;
jetzt: Gartenstraße 9 a, 18209 Heiligendamm
- 20.04. **Helmts**, Albrecht (85 J.), aus Ostfriesland;
jetzt: Grüner Weg 4, 26847 Detern
- 20.04. **Belau**, Irene, geb. Spruth (85 J.), aus Irglacken;
jetzt: Dammgartenfeld 21, 31303 Burgdorf
- 20.04. **Albien**, Gerda, geb. Ohlhoff (84 J.), aus Gauleden, Gauleden-Palwe;
jetzt: Schleusendamm 15 j, 38518 Gifhorn
- 20.04. **Appenrodt**, Waltraud, geb. Klein (83 J.), aus Kuglack, Lischkau;
jetzt: Ernestiner Straße 4, 98617 Meiningen
- 20.04. **Zwillus**, Ruth, geb. Prosch (82 J.), aus Grünhayn, Johannenhof;
jetzt: Schlesier Weg 13, 31787 Hameln
- 20.04. **Kloß**, Anneliese, geb. Bruchmüller (80 J.), aus Weißensee, Groß Weißensee; **jetzt:** Neurüdnitz41, 16259 Oderaue
- 20.04. **Schäfer**, Marianne, geb. Döhring (75 J.), aus Schallen, Damerau;
jetzt: Schloßstraße 8, 34537 Bad Wildungen
- 21.04. **Ziemen**, Walter (93 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 18;
jetzt: Jülicher Straße 21, 41836 Hückelhoven
- 21.04. **Berger**, Klaus (86 J.), aus Allenburg, Friedländer Straße 203;
jetzt: Herderstraße 98, 40721 Hilden
- 21.04. **Jahn**, Rudolf (85 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Sachsenplatz 32, 04703 Leisnig
- 21.04. **Petter**, Dietrich (81 J.), aus Köthen;
jetzt: Winterfeld 2, 24321 Klamp
- 22.04. **Moritz**, Helga, geb. Hardt (85 J.), aus Reinlacken;
jetzt: Zschopauer Straße 96, 09126 Chemnitz
- 22.04. **Hantel**, Elisabeth, geb. Bahrtdt (85 J.), aus Wehlau, Parkstraße 1;
jetzt: Talsperrenstraße 87 a, 42369 Wuppertal
- 22.04. **Noruschat**, Hans-Georg (84 J.), aus Wehlau, Kleine Vorstadt 1;
jetzt: Auf der Gehlke 1, 49191 Belm-Vehre
- 22.04. **Rudat**, Joachim (84 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Klinkerstraße 14, 25436 Moorrege
- 22.04. **Lischensky**, Charlotte, geb. Mertsch (83 J.), aus Sanditten, Schaber-
erau; **jetzt:** Oststraße 29, 48324 Sendenhorst
- 22.04. **Krink**, Karin, geb. Krink (82 J.), aus Wehlau, Vogelweide 25;
jetzt: Kastanienallee 16, 14050 Berlin
- 22.04. **Friedrichs-Heim**, Eva, geb. Kunst (80 J.), aus Allenburg;
jetzt: Bulmker Straße 63, 45888 Gelsenkirchen

- 23.04. Bratsch**, Ursula, geb. Pauloweit (88 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Nord; **jetzt:** Stiepeler Straße 103, 44801 Bochum
- 23.04. Pudel**, Artur (86 J.), aus Tapiau, Lindemannstraße 11; **jetzt:** Sonnenblick 15, 37620 Halle
- 23.04. Langanke**, Hannelore, geb. Langanke (86 J.), aus Wehlau, Nadolnysstraße 38; **jetzt:** Dorfstraße 19 G, 16761 Hennigsdorf
- 23.04. Kostina**, Elli, geb. Ehlert (84 J.), aus Sanditten, Götzendorf; **jetzt:** August-Bebel-Straße 18, 15295 Brieskow-Finkenheerd
- 23.04. Gaude**, Anneliese, geb. Neumann (84 J.), aus Groß Allendorf; **jetzt:** Hellbrookstraße 100, 22305 Hamburg
- 23.04. Vulp**, Gisela, geb. Ludorf (84 J.), aus Königsberg, Königsberg; **jetzt:** Soldiner-Straße 5, 29614 Soltau
- 23.04. Böhnke**, Inge, geb. ? (84 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Nord; **jetzt:** Eschenweg 28, 28816 Stuhr
- 23.04. Gaulusik**, Hildegard, geb. Wolf (82 J.), aus Allenburg, Königstraße 8; **jetzt:** Ohmstraße 7, 45143 Essen
- 23.04. Friederici**, Hanne-Lore, geb. Bahls (80 J.), aus Groß Allendorf; **jetzt:** Suckkoppel 9, 21509 Glinde
- 23.04. Bardon**, Edelgard, geb. Runge (75 J.), aus Tapiau, Großhöfer Weg 6; **jetzt:** Am Grauen Kreuz 23, 56075 Koblenz
- 23.04. Tiedtke**, Karin, geb. Fritzsche (75 J.), aus Stobingen; **jetzt:** Händelweg 4, 86179 Augsburg
- 23.04. Naujoks**, Klaus (75 J.), aus Auerbach; **jetzt:** Maßfelder Weg 7, 98617 Meiningen
- 24.04. Pick**, Ludwig (91 J.), aus Pettkuhnen, Jodeiken; **jetzt:** Gemeinde Maßweiler, 66506 Hitscherhof
- 24.04. Schröter**, Otto (87 J.), aus Klein Ponnau; **jetzt:** Destedter Straße 3, 38162 Cremlingen
- 24.04. Heiser**, Margot, geb. Hermenau (84 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf West; **jetzt:** Ernst-Reuter-Straße 7 A, 55130 Mainz
- 24.04. Lewitzki**, Horst (84 J.), aus Poppendorf; **jetzt:** Grashofweg 51, 25782 Tellingstedt
- 24.04. Schubert**, Elsbeth, geb. Riethmüller (83 J.), aus Grünhayn; **jetzt:** Im Beek 13, 37130 Gleichen
- 25.04. Bartsch**, Willi (84 J.), aus Großudertal; **jetzt:** Antoniusstraße 44 A, 48268 Greven
- 25.04. Kluck**, Gerda, geb. Wellsand (84 J.), aus Stobingen, Colm; **jetzt:** Ostlandstraße 21, 49661 Cloppenburg
- 25.04. Härtl**, Lena, geb. Jäschke (82 J.), aus Neuendorf; **jetzt:** Pestalozzistraße 80, 40549 Düsseldorf
- 25.04. Turowski**, Alfred (81 J.), aus Tapiau, Schluchtenweg 6; **jetzt:** Schulweg 1, 35108 Allendorf
- 25.04. Julius**, Ilse, geb. Murach (81 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken;

- jetzt:** Damaschkestraße 79, 33102 Paderborn
- 25.04. **Wiebusch**, Irmgard, geb. Lemcke (81 J.), aus Köthen, Freudenberg;
jetzt: Am Sportplatz 7, 21698 Bargstedt
- 26.04. **Rohde**, Carla, geb. Schween (94 J.), aus Wehlau, Freiheit 010b;
jetzt: Osterfelddamm 12, 30627 Hannover
- 26.04. **Andresen**, Ingeborg, geb. Linck (92 J.), aus Wehlau, Kirchenplatz;
jetzt: Hainholzweg 54, 37085 Göttingen
- 26.04. **Puhmann**, Ursula, geb. Hollwitz (88 J.), aus Wehlau;
jetzt: Falkenhorst 3, 06917 Jessen
- 26.04. **Grimm**, Inge, geb. Wadehn (82 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Stettiner Straße 23, 26160 Bad Zwischenahn
- 26.04. **Speulda**, Helga, geb. Nitt (75 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Bultenweg 17, 28325 Bremen
- 26.04. **Babbel**, Rudi (75 J.), aus Gauleden, Gauleden-Palwe;
jetzt: Ulica Zanece 43, PL-39460 Nowa-Deba
- 26.04. **Abel**, Alfred (75 J.), aus Tapiau, Memellandstraße 3;
jetzt: Pinnaubogen 64, 25482 Appen
- 26.04. **Winkelmann**, Herbert (70 J.), aus Hüttenbusch 31;
jetzt: Kastanienweg 6, 28790 Schwanewede
- 27.04. **Zachau**, Marianne, geb. Verbrüggen (93 J.), aus Wehlau, Kirchenstraße 3; **jetzt:** Ahrener Feld 52, 41238 Mönchengladbach
- 27.04. **Eybe**, Egon (91 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Geroldsreuth 61, 95179 Geroldsgrün
- 27.04. **Neumann**, Gertrud, geb. ? (89 J.), aus Langendorf, Kleinhof Langendorf; **jetzt:** Kleine Gasse 1, 06369 Arensdorf
- 27.04. **Laupichler**, Willi (88 J.), aus Taplacken;
jetzt: Jellinghausstraße 28, 49082 Osnabrück
- 27.04. **Obermüller**, Eva, geb. Wolff (88 J.), aus Wehlau, Markt 5;
jetzt: Eberhardtstraße 81, 89073 Ulm
- 27.04. **Pfeffer**, Franz (88 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Moosweg 6, 72202 Nagold
- 27.04. **Schwermer**, Horst (86 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Hedwigstraße 10, 41352 Korschenbroich
- 27.04. **Pfeffer**, Christa, geb. Lüpke (83 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Liepmannstraße 9 A, 30453 Hannover
- 27.04. **Schlicht**, Erich (82 J.), aus Starkenberg, Starkenberg West;
jetzt: Friedhofstraße 29, 67819 Kriegsfeld
- 27.04. **Donnerstag**, Klaus (81 J.), aus Allenburg, Allestraße 125;
jetzt: Eichendorffweg 5, 23909 Ratzeburg
- 27.04. **Redmer**, Bruno (80 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 29;
jetzt: Sonnenweg 2, 35641 Schöffengrund
- 27.04. **Kassel**, Gisela, geb. Hinz (75 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Luftbahnweg 25, 66450 Bexbach

- 28.04. **Rohde**, Waltraud, geb. Stabaginski (91 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Kummerfelder Weg 6, 25779 Hennstedt
- 28.04. **Diestel**, Inge, geb. Wittke (90 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße;
jetzt: Hirschgrund 45, 23627 Groß Grönau
- 28.04. **Heiland**, Erika, geb. Fraude (89 J.), aus Plompen;
jetzt: Theodor-Heuß-Straße 13, 34369 Hofgeismar
- 28.04. **Otto**, Erich (86 J.), aus Wehlau;
jetzt: Dorfstraße 20, 17237 Stolpe
- 28.04. **Breuksch**, Erwin (85 J.), aus Köthen;
jetzt: Medebekskamp 8, 21339 Lüneburg
- 28.04. **Peterson**, Lothar (85 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Eschenstraße 19, 27432 Bremervörde
- 28.04. **Papin**, Helmut (75 J.), aus Schiewenau;
jetzt: Posener Straße 31, 81929 München
- 29.04. **Enskat**, Hedwig, geb. Enskat (93 J.), aus Holländerei;
jetzt: Thomas-Müntzer-Straße 4, 03238 Finsterwalde
- 29.04. **Pacyna**, Hasso, Dr. (87 J.), aus Wehlau, Parkstraße 18;
jetzt: Dombergstraße 2, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
- 29.04. **Kanngießler**, Johannes Karl (87 J.), aus Tapiau;
jetzt: Schwalbenweg 3, 40882 Ratingen
- 29.04. **Reinke**, Gerhard (86 J.), aus Tapiau, Patrouillenweg 3;
jetzt: Wagnerstraße 11, 14480 Potsdam
- 29.04. **Jessat**, Walter (86 J.), aus Schirrau, Drusken Kolonie;
jetzt: Kalbecksweg 39, 46562 Voerde
- 29.04. **Radmacher**, Kurt (85 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Hühnerberg 1, 33142 Büren
- 30.04. **Pradler**, Erwin (91 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Aichelbergstraße 168, 73630 Kirchheim unter Teck
- 30.04. **Grosch**, Maria, geb. Eisenmenger (86 J.), aus Allenburg, Gerdauer Straße; **jetzt:** Boelckestraße 7, 53757 Sankt Augustin
- 30.04. **Dettmann**, Waltraud, geb. Schwirrat (85 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.); **jetzt:** Hirtenstraße 45 b, 20535 Hamburg
- 30.04. **Knuth**, Helga, geb. Poeck (83 J.), aus Wehlau;
jetzt: Klaus-Groth-Weg 63, 22844 Norderstedt
- 30.04. **Ziemer**, Artur (83 J.), aus Biothen, Podewitten;
jetzt: Brunnenfeld 8, 19370 Parchim
- 30.04. **Raufeisen**, Günter (81 J.), aus Sanditten, Zargen Vorwerk;
jetzt: Baderstraße 44, 34233 Fuldata
- 30.04. **Klatt**, Anneliese, geb. Schulz (81 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.); **jetzt:** Mettlerkampsweg 18, 20535 Hamburg
- 30.04. **Brinckmann**, Herta, geb. Lunkowski (80 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Hölderlinstraße 4 c, 22607 Hamburg
- 30.04. **Gallien**, Hildegard, geb. Volkmann (80 J.), aus Fritschienen;

- jetzt:** Klepziger Dorfstraße 18, 14827 Wiesenburg
- 30.04. Koch,** Uwe (75 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße 1;
jetzt: Schobüller Straße 61, 25813 Husum
- 01.05. Birkholz,** Lilli, geb. Krieger (90 J.), aus Groß Allendorf;
jetzt: Finkenkrug Straße 90, 14612 Falkensee
- 01.05. Pointinger,** Xaver (85 J.), aus Schönrade;
jetzt: Haus 104, 94264 Langdorf
- 01.05. Gäde,** Gertraud, geb. Babbel (81 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 32;
jetzt: Kleinbrüchle 4, 76547 Sinzheim
- 01.05. Krauss,** Margarete, geb. Strupat (81 J.), aus Pregelsswalde, Pregelsswalde Abbau; **jetzt:** Stuißenstraße 8, 71263 Weil der Stadt
- 01.05. Kuckluck,** Horst (81 J.), aus Sechshuben;
jetzt: Oeversee 25 A, 24768 Rendsburg
- 01.05. Staudinger,** Karl-Heinrich (75 J.), aus Wehlau;
jetzt: Dünenstraße 33 d, 18609 Ostseebad Binz
- 02.05. Kaßmekat,** Paul (89 J.), aus Kuglacken, Neu Ilischken;
jetzt: Bergholm 5, 24866 Busdorf
- 02.05. Krüger,** Ilse, geb. Knaack (88 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Rotdornweg 3, 25474 Hasloh
- 02.05. Törber,** Hilde, geb. Conrad (86 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Wedeler Weg 77, 25421 Pinneberg
- 02.05. Benz,** Walter, Prof.Dr. (84 J.), aus Stobingen, Colm;
jetzt: Hirschberger Straße 37, 23879 Mölln
- 02.05. Priwall,** Heinz (81 J.), aus Frischenau, Stanillien;
jetzt: Drosselweg 15, 71126 Gäufelden 2
- 02.05. Kallauch,** Ruth, geb. Vogler (80 J.), aus Tapiau, Horst-Wessel-Ring 20; **jetzt:** Lindenstrass 2a, 55469 Simmern
- 02.05. Otto,** Lothar (70 J.), aus Wehlau, Ripkeimer Straße 14;
jetzt: Roonstraße 22, 38102 Braunschweig
- 03.05. Seckner,** Hildegard, geb. Laabs (94 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Süd; **jetzt:** Breslauer Straße 10, 67454 Haßloch
- 03.05. Hoffmann,** Günter (93 J.), aus Tölteninken;
jetzt: Karlstraße 3, 45527 Hattingen
- 03.05. Jordan,** Gisela, geb. Menck (89 J.), aus Wehlau, Klosterstraße 3;
jetzt: Wuppermannstraße 49, 58256 Ennepetal
- 03.05. Stich,** Rudi (84 J.), aus Sanditten, Götzendorf;
jetzt: Sandweg 14, 51503 Rösrath
- 03.05. Thiel,** Margarete, geb. Wenger (84 J.), aus Frischenau, Tiefenthamm;
jetzt: Am Bullergraben 4, 27299 Langwedel
- 03.05. Hiller,** Gerda, geb. Boy (84 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Süd;
jetzt: Mainaustraße 23, 97082 Würzburg
- 03.05. Meier,** Gerda, geb. Hamann (84 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Geibelweg 6, 23909 Ratzeburg

- 03.05. Kischel**, Lieselotte, geb. Groß (82 J.), aus Tapiau, Klein Schleuse 1;
jetzt: Bonner Straße 72, 42697 Solingen
- 04.05. Hartmann**, Walter (88 J.), aus Schorkenicken;
jetzt: Graussengarten 1, 55452 Windesheim
- 04.05. Klönner**, Ingeborg, geb. Nitsch (87 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 15;
jetzt: Lärchenweg 10, 47447 Moers
- 04.05. Comteße**, Hanna, geb. Schroeder (85 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Rahlstedter Weg 112, 22159 Hamburg
- 04.05. Kamp auf m**, Erika, geb. Daniel (84 J.), aus Zohpen;
jetzt: Hornstraße 18, 45964 Gladbeck
- 04.05. Menzel**, Christine, geb. Otte (75 J.), aus Gundau;
jetzt: Blümgesgrund 18, 63571 Gelnhausen
- 05.05. Bierfreund**, Heinz (88 J.), aus Sanditten, Pelohnen Dorf;
jetzt: Hölderlinstraße 31, 59071 Hamm
- 05.05. Zielke**, Ernst (87 J.), aus Wargienen;
jetzt: Bueckstraße 9, 53840 Troisdorf
- 05.05. Ziener**, Gerhard, Dr. (86 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Frankensteiner Straße 156, 64297 Darmstadt
- 05.05. Moser**, Hildegard, geb. Schwermer (82 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Richard Wagner Straße 1, 77716 Haslach
- 05.05. Schwermer**, Eva, geb. Gerundt (81 J.), aus Allenburg, Königstraße 28;
jetzt: Möllers Park 19, 22880 Wedel
- 05.05. Zöllmer**, Johann (81 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: Birkenstraße 25, 79576 Weil am Rhein
- 05.05. Rybak**, Anita, geb. Schirmacher (80 J.), aus Warnien, Klein Warnien;
jetzt: Hermann-Matern-Straße 82, 16816 Neuruppin
- 05.05. Bernhardt**, Ingrid, geb. Lemcke (75 J.), aus Köthen, Freudenberg;
jetzt: Neues Land 15, 28816 Groß Mackenstedt
- 06.05. Fischer**, Elsa, geb. Godau (89 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Am Kaiserschlag 63, 64295 Darmstadt
- 06.05. Schumann**, Gerda, geb. Dank (84 J.), aus Tapiau, Landsturmstraße 5;
jetzt: Alte Kieler Landstraße 48, 24768 Rendsburg
- 06.05. Stelling**, Rainer (83 J.), aus Sanditten, Götzendorf;
jetzt: Bünningstedter Straße 10, 22941 Jersbek-Timmerhorn
- 06.05. Hoffmann**, Elfriede, geb. Frank (83 J.), aus Tapiau, Wagner Straße 6;
jetzt: Heidelberger Straße 61 a, 64625 Bensheim
- 06.05. Wersch**, Reinhard (82 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Ahornweg 19, 21244 Buchholz
- 06.05. Tobien**, Heinz (80 J.), aus Hasenberg, Altenfelde;
jetzt: Am Wiestbruch 64, 28870 Ottersberg
- 06.05. Gebauer**, Wolfgang (80 J.), aus Guttschallen;
jetzt: Franz-Mehring-Straße 38, 04157 Leipzig
- 06.05. Willmann**, Klaus (75 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;

- jetzt:** Königsweg 27 a, 25361 Krempe
- 07.05. **Seestädt**, Franz (95 J.), aus Tapiau, Landsturmstraße 6;
jetzt: Bauernvogtkoppel 6, 22393 Hamburg
- 07.05. **Peters**, Helgard, geb. Schneidereit (89 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord; **jetzt:** Hasselbach 24, 58119 Hagen
- 07.05. **Kempka**, Gerda, geb. Nernheim (86 J.), aus Wehlau, Pregelstraße 24;
jetzt: Maurener Weg 46, 71034 Böblingen
- 07.05. **Schollbach**, Gerhard (82 J.), aus Parnehen, Agnesenhof;
jetzt: Hohenleipischer Straße 19, 04910 Kraupa
- 07.05. **Frank**, Gisela, geb. Killeit (82 J.), aus Weidlacken;
jetzt: Wichernstraße 102, 92224 Amberg
- 07.05. **Henke**, Christel, geb. Kussin (82 J.), aus Tapiau, Kleinhof;
jetzt: Berthold-Brecht-Straße 8, 18356 Barth
- 07.05. **Drachenberg**, Manfred (70 J.), aus Friedrichsthal;
jetzt: Krautgartenweg 2, 91744 Weitingen
- 08.05. **Plant**, Ingrid (92 J.), aus Wehlau;
jetzt: Oppelnstraße 38, 38124 Braunschweig
- 08.05. **Daniel**, Hans (75 J.), aus Tapiau, Herbert-Norkus-Straße;
jetzt: Richard-Wagner-Straße 6, 42477 Radevormwald
- 09.05. **Becker**, Gerda, geb. Preuß (86 J.), aus Tapiau, Alter Wasserturm;
jetzt: Jebbenberg 54, 25462 Rellingen
- 09.05. **Schrenke**, Eva, geb. Gehlhaar (85 J.), aus Tapiau, Altstraße 5;
jetzt: Humboldtstraße 38, 59557 Lippstadt
- 09.05. **Wassenberg**, Helga, geb. Zeier (84 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost; **jetzt:** Gartenstraße 34, 42653 Solingen
- 09.05. **Rudat**, Diethelm (82 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Spützmoor 28 A, 22547 Hamburg
- 09.05. **Narzi**, Renate, geb. Schaschke (75 J.), aus Tapiau, Gärtnerweg 16;
jetzt: Am Dorfsee 67, 21514 Güster
- 09.05. **Wilken**, Waltraut, geb. Mildt (70 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Libellenweg 57 c, 23562 Lübeck
- 10.05. **Deimann**, Hanna, geb. Wiede (92 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord; **jetzt:** Am Lahberg 18, 30938 Burgwedel
- 10.05. **Pasternak**, Erika, geb. Weisflog (87 J.), aus Wehlau, Niddener Straße 4; **jetzt:** Benedikt-Schmittmann-Straße 16, 40479 Düsseldorf
- 10.05. **Meyer**, Kurt (86 J.), aus Tapiau, Erich-Koch-Straße 16;
jetzt: Wetzelstraße 11, 96047 Bamberg
- 10.05. **Meinecke**, Irma, geb. Dickmann (85 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Ernst-Thälmann-Straße 64, 29410 Salzwedel
- 10.05. **Willutzki**, Günther (85 J.), aus Jägersdorf;
jetzt: Eichendorffstraße 57, 24223 Schwentinental
- 10.05. **Rother**, Gerhard (81 J.), aus Pregelwalde;
jetzt: Däumlingweg 21, 30179 Hannover

- 10.05. **Klein**, Anneliese, geb. Rissmann (80 J.), aus Pregelswalde, Falkenhorst; **jetzt**: St.-Georg-Straße 8, 41504 Kaarst
- 11.05. **Scherping**, Hildegard, geb. Ruschke (91 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße 35; **jetzt**: Seniorenresidenz Godenberg-Redder 7, 23714 Malente
- 11.05. **Pettenpaul**, Karl-Heinz (87 J.), aus Parnehen, Kawernicken; **jetzt**: Sprengelweg 179, 32457 Porta Westfalica
- 11.05. **Wagner**, Klaus (84 J.), aus Hanswalde; **jetzt**: Schneedeich 73, 21683 Stade
- 11.05. **Hoff**, Konrad (83 J.), aus Tapiau, Rohsestraße 2; **jetzt**: Blumenstraße 16, 71560 Sulzbach
- 11.05. **Halsler**, Ursula, geb. Neumann (82 J.), aus Allenburg, Neue Siedlung 3; **jetzt**: Deepentwiete 11, 25337 Elmshorn
- 11.05. **Jungkeit**, Helga, geb. Geffers (82 J.), aus Wehlau, Nadolnystraße 28; **jetzt**: Über den Tannhöfen 4, 37176 Nörten-Hardenberg
- 12.05. **Kathage**, Hildegard, geb. Holstein (89 J.), aus Allenburg, Schwönesstraße 139; **jetzt**: Rapsstieg 11, 22941 Bargteheide
- 12.05. **Pichler**, Alfred (88 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.) 1; **jetzt**: Mühlenweg 113, 46483 Wesel
- 12.05. **Kuhn**, Elisabeth, geb. Kuhn (88 J.), aus Moterau, Moterau Dorf; **jetzt**: Untere Bergkoppel 20, 21033 Hamburg
- 12.05. **Ende**, Hildegard, geb. Gehse (87 J.), aus Schönrade; **jetzt**: Einhornweg 15, 48432 Rheine
- 12.05. **Drescher**, Edith, geb. Albi (87 J.), aus Frischenau; **jetzt**: Bachstraße 23, 48432 Rheine
- 12.05. **Paul**, Anneliese, geb. Lindenau (83 J.), aus Schirrau, Drusken Kolonie; **jetzt**: Honsberger Straße 9, 42477 Radevormwald
- 12.05. **Liedtke**, Hermine, geb. Gersbacher (82 J.), aus Groß Engellau; **jetzt**: Lohstraße 42, 77704 Oberkirch
- 13.05. **Chmielewski**, Margarete, geb. Berg (95 J.), aus Friedrichsdorf; **jetzt**: Everskamp 36, 40885 Ratingen
- 13.05. **Hoffmann**, Fritz (88 J.), aus Wehlau, Klosterplatz 9; **jetzt**: Summerer Straße 1, 85604 Zorneding
- 13.05. **Heinius**, Walter (88 J.), aus Weißensee, Weißensee Abbau Süd; **jetzt**: Steinstraße 31, 19205 Gadebusch
- 13.05. **Scheffler**, Ilse, geb. Scheffler (87 J.), aus Goldbach, Karpau; **jetzt**: Leibnizstraße 10 a, 31134 Hildesheim
- 13.05. **Benter**, Margot, geb. Hoff (86 J.), aus Friedrichsthal; **jetzt**: Ludwig-von-Beethoven-Straße 1, 17438 Wolgast
- 13.05. **Janz**, Bruno (84 J.), aus Guttschallen; **jetzt**: Findelbrink 5, 32457 Porta Westfalica
- 13.05. **Hein**, Siegfried (81 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord; **jetzt**: Friedrichstraße 10, 27442 Gnarrenburg

- 13.05. **Dormann**, Erika, geb. Günther (75 J.), aus Groß Michelau;
jetzt: Neuenlander Straße 12, 28857 Syke
- 14.05. **Tuma**, Elli, geb. Rücklies (88 J.), aus Imten;
jetzt: Weststraße 5, 04741 Roßwein
- 14.05. **Wotzke**, Elisabeth, geb. Orginowski (87 J.), aus Frischenau, Stanillien;
jetzt: Nosenberger Straße 57, 40472 Düsseldorf
- 14.05. **Dempke**, Melitta, geb. Döscher (85 J.), aus Hamburg;
jetzt: Rhiemsweg 25, 22111 Hamburg
- 14.05. **Czypull**, Gisela, geb. Matz (83 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Nordstraße 31, 40822 Mettmann
- 15.05. **Ermel**, Manfred (89 J.), aus Roddau Perkuiken, Adamswalde;
jetzt: Am Rosenhag 5, 30974 Wennigsen
- 15.05. **Woelk**, Herta, geb. Oshlies (87 J.), aus Schiewenau, Bonslack;
jetzt: Glehner Straße 46, 41564 Kaarst
- 15.05. **Kompa**, Werner (86 J.), aus Biothen;
jetzt: Bergstraße 3 - 8, 25926 Ladelund
- 15.05. **Edler**, Heinz (85 J.), aus Sechshuben;
jetzt: Birkenweg 7, 24808 Jevenstedt
- 15.05. **Pfannebecker**, Käthe, geb. Sauer (84 J.), aus Taplacken;
jetzt: Himmelstraße 31, 22299 Hamburg
- 15.05. **Nitsch**, Rudi (83 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Reeseberg 40, 21079 Hamburg
- 15.05. **Hochhäusl**, Hannelore, geb. Kalweit (81 J.), aus Tapiau, Labiauer
Chaussee 1; **jetzt:** Gottlieberstraße 38, 78462 Konstanz
- 15.05. **Kremin**, Willy (75 J.), aus Kuglacken, Jakobsdorf;
jetzt: Dörnstieg 3, 24594 Nindorf
- 16.05. **Gudd**, Willy (92 J.), aus Kuglack, Groß Kuglack;
jetzt: Teichstraße 19, 32257 Bünde
- 16.05. **Böhm**, Herbert (88 J.), aus Imten;
jetzt: Warfenweg 6, 26553 Westeraccum
- 16.05. **Jermies**, Helmut (85 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Am Friedhof 21, 25335 Elmshorn
- 16.05. **Jermies**, Else, geb. Armbrust (82 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Am Friedhof 21, 25335 Elmshorn
- 16.05. **Daumann**, Heinz (81 J.), aus Hasenberg;
jetzt: Altentalstraße 34, 78532 Tuttlingen
- 17.05. **Poppe**, Marga, geb. Sinnak (87 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Templiner Straße 8, 16247 Joachimsthal
- 17.05. **Wölk**, Irmgard, geb. Schächter (87 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße
8; **jetzt:** Frankfurter Straße 13, 74072 Heilbronn
- 17.05. **Riedel**, Helga, geb. Klein (85 J.), aus Freudenfeld, Krugdorf;
jetzt: Heideweg 12, 04249 Hartmannsdorf
- 18.05. **Schmidt**, Elsbeth, geb. Lange (92 J.), aus Bartenhof, Thulpörschken;

- jetzt:** Lärchenbergweg 6, 02681 Wilthen
- 18.05. **Bohl**, Eva, geb. Böhm (89 J.), aus Pregelswalde, Pregelswalde Abbau;
jetzt: Friedlandstraße 4, 51375 Leverkusen
- 18.05. **Ratmann**, Gerhard (87 J.), aus Tapiau, Lindemannstraße 2;
jetzt: Akazienweg 15, 64319 Pfungstadt
- 18.05. **Schuppenies**, Helmut (85 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Neubau 4, 19205 Roggendorf
- 18.05. **Ramm**, Gerda, geb. Aukthun (84 J.), aus Grünhayn, Johannenhof;
jetzt: Helgolandstraße 1 b, 22880 Wedel
- 18.05. **Weber**, Liesbeth, geb. Spohde (83 J.), aus Petersdorf, Petersdorf Süd;
jetzt: Gartenstraße 10, 23883 Seedorf
- 18.05. **Cahnbley**, Renate, geb. Wulf (80 J.), aus Tapiau, Hindenburgstraße 7;
jetzt: Bahnhofstraße 10, 29549 Bad Bevensen
- 18.05. **Stargardt**, Martin (80 J.), aus Richau;
jetzt: Talstraße 20, 72221 Haiterbach
- 19.05. **Joneleit**, Irmgard, geb. Emmenthal (92 J.), aus Klein Engelau;
jetzt: Holstenring 4, 25355 Barmstedt
- 19.05. **Kuhfahl**, Elsbeth, geb. Klang (83 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 13;
jetzt: Sturmholzsiedlung 9, 39576 Stendal
- 19.05. **Kabela**, Hanna, geb. Kaiser (82 J.), aus Gauleden, Linkehnen Gut;
jetzt: Johannes-R.-Becher-Straße 10, 04509 Delitzsch
- 19.05. **Thiel**, Gerhard (82 J.), aus Frischenau, Tiefenthamm;
jetzt: Am Bullergraben 4, 27299 Langwedel
- 20.05. **Madle**, Ursula, geb. Zuehlsdorff (87 J.), aus Bieberswalde, Bieber-
swalde Forsthaus; **jetzt:** Bahnhofstraße 15, 35083 Wetter
- 20.05. **Schwark**, Ruth, geb. Müller (86 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Am Hoverkamp 133, 41564 Kaarst
- 20.05. **Höcker**, Kurt (85 J.), aus Tapiau, Bahnhofstraße 2;
jetzt: Stettiner Straße 59, 21926 Wulmstorf
- 20.05. **Schroeder**, Martin (82 J.), aus Groß Birkenfelde, Rathsgrenz
Forsthaus; **jetzt:** Ottostraße 85, 59368 Werne
- 21.05. **Herrmann**, Herbert (96 J.), aus Stobingen, Ripkeim;
jetzt: Königsberger Straße 12, 42719 Solingen
- 21.05. **Cramer**, Ursula, geb. Hecht (94 J.), aus Wehlau, Große Vorstadt 17;
jetzt: Gellwanger Straße 6, 24896 Treia
- 21.05. **Mosner**, Erna, geb. Hoffmeister (92 J.), aus Sanditten, Zargen
Vorwerk; **jetzt:** Siebenbürger Weg 43, 38440 Wolfsburg
- 21.05. **Goskowitz**, Rudolf (88 J.), aus Wehlau, Klosterplatz;
jetzt: Alfred Mehl Straße 22, 91058 Erlangen
- 21.05. **Scharf**, Käte, geb. Habacker (88 J.), aus Stempelken;
jetzt: Richard-Loesche-Straße 15, 06132 Halle
- 21.05. **Ruck**, Albertine, geb. Pleß (86 J.), aus Schönrade;
jetzt: , 25548 Mühlenbarbek

- 21.05. **Wendel**, Christa, geb. Geruschkat (85 J.), aus Skaten, Groß Skaten;
jetzt: Königsberger Straße 3, 25557 Hanerau-Hademarschen
- 21.05. **Kosmowski**, Hans-Georg (83 J.), aus Allenburg, Eiserwager Straße
183; **jetzt:** Grüne Trift 87, 12557 Berlin
- 21.05. **Bürstinghaus**, Ruth, geb. Goerke (80 J.), aus Wehlau, Parkstraße 25;
jetzt: Biesenkamp 3, 59427 Unna
- 21.05. **Roschu**, Herta, geb. Günther (75 J.), aus Magotten;
jetzt: Buschstraße 23 a, 47877 Willich
- 21.05. **Nolden**, Ingrid, geb. Kossack (75 J.), aus Parnehen, Agnesenhof;
jetzt: Bachstraße 11, 53604 Bad Honnef
- 22.05. **Struwe**, Hermann (91 J.), aus Wehlau, Allestraße 8;
jetzt: Gosecker Straße 18, 06667 Lobitzsch
- 22.05. **Schulz**, Franz (88 J.), aus Altdamm;
jetzt: Hoopsterstraße 44, 21423 Winsen
- 22.05. **Möhrke**, Helmut (85 J.), aus Allenburg, Gerdauer Straße 219;
jetzt: Angerburger Straße 15, 27356 Rotenburg
- 22.05. **Christoleit**, Gerda, geb. Wenzel (83 J.), aus Roddau Perkuiken, Rod-
dau; **jetzt:** Mittelstraße 32, 30890 Barsinghausen
- 22.05. **Henrich**, Gisela, geb. Kuhnke (83 J.), aus Wehlau, Parkstraße 1;
jetzt: Scheffelstraße 9, 63071 Offenbach
- 22.05. **Schimkat**, Renate, geb. König (75 J.), aus Wehlau, Petersdorfer
Straße 15; **jetzt:** Jahnstraße 15, 64385 Reichelsheim
- 23.05. **Lorfing**, Arthur (93 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Oberstraße 190, 44892 Bochum
- 23.05. **Endruschat**, Gerda, geb. Raasch (86 J.), aus Wilkendorf, Wilkendorf-
shof; **jetzt:** Frankstraße 16, 17454 Zinnowitz
- 23.05. **Hömke**, Hildegard, geb. Werner (86 J.), aus Pomedien, Klein Birken-
felde; **jetzt:** Brunnenstraße 32, 71696 Möglingen
- 23.05. **Kuphal**, Horst (84 J.), aus Wehlau, Lindendorfer Straße 5;
jetzt: Vidiner Straße 7, 19063 Schwerin
- 23.05. **Schäfer**, Hanna, geb. Warstat (82 J.), aus Wehlau, Essener Straße
19; **jetzt:** Birkenstraße 36, 30171 Hannover
- 23.05. **Arndt**, Kurt (81 J.), aus Allenburg;
jetzt: Birkenweg 2, 27389 Fintel
- 23.05. **Sypli**, Helmut (80 J.), aus Wehlau, Danziger Straße 1;
jetzt: Wilhelm-Mayer-Straße 8, 88213 Ravensburg
- 24.05. **Katzmarzik**, Luise, geb. Notebohm (91 J.), aus Tapiau, Rentenstraße
2; **jetzt:** Odenwaldstraße 2, 46145 Oberhausen
- 24.05. **Lütjens**, Elli, geb. Geschke (87 J.), aus Schiewenau;
jetzt: Seebergen 5 A, 22952 Lütjensee
- 24.05. **Hofmann**, Walter (84 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 20;
jetzt: Pfarrer-Stoll-Straße 5, 63927 Bürgstadt
- 24.05. **Staub**, Annemarie, geb. Langanke (83 J.), aus Wehlau, Nadolnystraße

- 38; **jetzt:** Bermondstraße 14, 63263 Neu Isenburg
- 24.05. **Pahl**, Edeltraut, geb. Feyer (81 J.), aus Wehlau, Pogegener Straße 7;
jetzt: Frantzenstraße 21, 42105 Wuppertal
- 24.05. **Weiß**, Marianne, geb. ? (80 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Prüne 17, 3. Etage, 24103 Kiel
- 24.05. **Schadwinkel**, Hilde, geb. Krohn (80 J.), aus Weidlacken, Weidlacken
Abbau; **jetzt:** Behnhof 19, 23845 Oering
- 24.05. **Hänschen**, Brunhilde, geb. Schirrmann (75 J.), aus Richau;
jetzt: Burgstraße 3, 06333 Arnstedt
- 25.05. **Czypull**, Benno (83 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Nordstraße 31, 40822 Mettmann
- 25.05. **Timmler**, Wolfgang (80 J.), aus Tapiau, Lindenhof;
jetzt: Ernst-Kamieth-Straße 1, 06886 Wittenberg
- 26.05. **Wenk**, Bruno (95 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Oeltingsallee 20 a, 25421 Pinneberg
- 26.05. **Kundt**, Gretel, geb. Kuckuck (95 J.), aus Freudenfeld;
jetzt: Klein Medewege 21, 19055 Schwerin
- 26.05. **Scheffler**, Liselotte, geb. Tersch (92 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße
1; **jetzt:** In der Schlad 16, 65388 Schlangenbad
- 26.05. **Volk**, Edith, geb. Klatt (81 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 35;
jetzt: Stockackerweg 49, 78464 Konstanz
- 26.05. **Krüger**, Gerda, geb. Scheffler (80 J.), aus Wehlau, Krumme Grube 4;
jetzt: Am Stadtfeld 26 a, 39218 Schönebeck
- 26.05. **Heidrich**, Egon (80 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Kirchentellinsfurter Straße 22, 72074 Tübingen / Pfrondorf
- 27.05. **Tobe**, Fritz (86 J.), aus Wehlau, Kirchenplatz 1;
jetzt: Karl-Burgdorf-Weg 4, 31162 Bad Salzdetfurth
- 27.05. **Hillebrandt**, Edith, geb. Napiwotski (83 J.), aus Moterau, Moterau
Dorf; **jetzt:** Hoek 45, 26871 Papenburg
- 27.05. **Wadehn**, Bodo (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Omorika Weg 10 b, 26160 Bad Zwischenahn
- 28.05. **Deußing**, Rolf (90 J.), aus Wehlau, Klosterstraße 3;
jetzt: Primelweg 4, 88662 Überlingen
- 28.05. **Hardt**, Erika, geb. Chaberny (84 J.), aus Tapiau, Kleinhof 13;
jetzt: Königsberger-Straße 8 A, 76139 Karlsruhe
- 28.05. **Kappner**, Lisbeth, geb. Andres (84 J.), aus Gundau;
jetzt: Zuckerkuchenweg 20 A, 30890 Barsinghausen
- 28.05. **Graap**, Gertrud, geb. Naruhn (83 J.), aus Parnehenen, Kawernicken;
jetzt: Friedrich-Ebert-Straße 14, 14827 Wiesenburg
- 28.05. **Wood**, Ruth, geb. Kamp (82 J.), aus Biothen, Adlig Popelken;
jetzt: Dorsetstreet 174, USA- South Burlington
- 28.05. **Frantzius**, Wolf-Dietrich, von (80 J.), aus Eichen, Adlig Kremitten
Schloss; **jetzt:** Merzdorfer Weg 31 a, 03042 Cottbus

- 29.05. Weiß, Willi** (93 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Wienefeldstraße 38, 41068 Mönchengladbach
- 29.05. Hoff, Inge**, geb. Baumgärtner (92 J.), aus Plauen, Klein Plauen;
jetzt: Bildackerstraße 7, 73660 Urbach
- 29.05. Hartmann, Edeltraud**, geb. Lietke (91 J.), aus Irglacken;
jetzt: Sandstraße 28, 53757 Sankt Augustin
- 29.05. Till, Eva**, geb. Hartmann (90 J.), aus Wehlau, Schwarzorter Straße ^
 18; **jetzt:** Overbergstraße 21-25, 45141 Essen
- 29.05. Wegner, Helena**, geb. Stolzenwald (90 J.), aus Neuendorf;
jetzt: An der Holtbrugge 2-8, 44795 Bochum
- 29.05. Behrendt, Hans** (89 J.), aus Klein Nuhr, Neuwaldau I;
jetzt: Cranachstraße 18, 56566 Neuwied
- 29.05. Witt, Marlene**, geb. Weckwerth (86 J.), aus Kuglacken, Alt Ilischken;
jetzt: Königstraße 12 d, 25348 Glückstadt
- 29.05. Scholz, Jutta**, geb. Haack (85 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Glatzerstraße 22, 58511 Lüdenscheid
- 29.05. Schmitsdorf, Hans** (83 J.), aus Schirrau;
jetzt: Waldenburger Straße 17, 32139 Spenge
- 29.05. Dieckmann, Elli**, geb. Neumann (81 J.), aus Allenburg, Allestraße 103;
jetzt: Weißenberger Weg 162, 41462 Neuss
- 29.05. Britt, Charlotte**, geb. Laupichler (80 J.), aus Taplacken;
jetzt: Hermannstraße 8, 25578 Münsterdorf
- 29.05. Knaul, Gerda**, geb. Ludorf (75 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Sudetenstraße 53, 37242 Bad Sooden-Allendorf
- 30.05. Meinken, Bernhard** (90 J.), aus Zohpen;
jetzt: Uphusener Dorfstraße 3, 28832 Achim
- 30.05. Frank, Alfred - Kurt** (85 J.), aus Allenburg, Allestraße 106;
jetzt: Neubrückenstraße 4, 33142 Büren
- 31.05. Benesch, Ursula**, geb. Tollkühn (93 J.), aus Irglacken;
jetzt: Mühlenstraße 12, 27568 Bremerhaven
- 31.05. Schulz, Kurt** (89 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 16;
jetzt: Dörfleser Anger 30, 96317 Kronach
- 31.05. Klein, Ursula**, geb. Klein (89 J.), aus Richau;
jetzt: Greifenberger Straße 8, 25704 Meldorf
- 31.05. Kohn, Charlotte**, geb. Klemusch (87 J.), aus Fuchshügel, Neulepkau;
jetzt: Beethovenstraße 14 A, 17235 Neustrelitz
- 31.05. Linde, Elizabeth**, geb. Linde (86 J.), aus Wehlau, Parkstraße 51;
jetzt: 33 Philmar Drive, USA- Plainfield, CT 06374
- 31.05. Laupichler, Heinz** (86 J.), aus Kuglacken, Jakobsdorf;
jetzt: Moorweg 13, 38518 Gifhorn
- 31.05. Thiel, Walter** (85 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Drakestraße 4, 40545 Düsseldorf

- 31.05. Buy du**, Frans, Dr. (84 J.), aus Reppenstedt;
jetzt: Mittelweg 6, 21391 Reppenstedt
- 31.05. Balzereit**, Brigitte, geb. Goicke (75 J.), aus Allenburg, Eiserwager
Straße 185; **jetzt:** Pempelforter Straße 10, 40211 Düsseldorf
- 01.06. Spalding**, Herta, geb. Mey (93 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 11;
jetzt: Wolfspfad 8, 35066 Frankenberg
- 01.06. Stephan**, Grete, geb. Neumann (93 J.), aus Starkenberg, Langhöfel
Dorf; **jetzt:** Schulstraße 26, 04617 Rositz
- 01.06. Geppert**, Gerda, geb. Gallert (91 J.), aus Gundau;
jetzt: Oberstraße 18 a, 20144 Hamburg
- 01.06. Rustemeyer**, Gerd (88 J.), aus Schirrau, Groß Schirrau;
jetzt: Frankenstraße 220, 45134 Essen
- 01.06. Kärgel**, Günter (87 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 29;
jetzt: Eichenweg 10, 58509 Lüdenscheid
- 01.06. Becker**, Inge, geb. Raethjen (86 J.), aus Hasenberg;
jetzt: Havelweg 8, 30559 Hannover
- 01.06. Utesch**, Hildegard, geb. Melzer (85 J.), aus Tapiau, Königsberger
Straße; **jetzt:** Im Dinkelacker 4, 72218 Wildberg
- 01.06. Bierstedt**, Gerda, geb. Rohde (83 J.), aus Holländerei;
jetzt: Kirchstraße 13, 31033 Brüggen
- 01.06. Mundry**, Helga, geb. Wichmann (83 J.), aus Tapiau, Kleinhof 26;
jetzt: Bischofsweg 43, 04613 Lucka
- 01.06. Berg**, Hans-Georg (82 J.), aus Tapiau, Herbert-Norkus-Straße 3;
jetzt: Hochfeldstraße 25, 45772 Marl
- 02.06. Baier**, Christel, geb. Lewitzki (90 J.), aus Köllmisch Damerau;
jetzt: Katriedestraße 18, 31582 Nienburg
- 02.06. Doebler**, Gertrud, geb. Pinnow (86 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße
18; **jetzt:** Aachener Straße 29, 45145 Essen
- 02.06. Grunewald**, Heinz-Erich (86 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Auf der Wann 6, 35398 Gießen
- 02.06. Robitzki**, Kurt (85 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Papyrusweg 13 c, 22117 Hamburg
- 02.06. Rossol**, Gerda, geb. Braasch (85 J.), aus Rendsburg;
jetzt: Dorfstraße 41, 24790 Schacht-Audorf
- 02.06. Laudien**, Helene, geb. Fröbus (83 J.), aus Tapiau, Gärtnerweg 17;
jetzt: Feldstraße 23, 47178 Duisburg
- 02.06. Friedrich**, Irmgard, geb. Lehmann (81 J.), aus Knäblacken;
jetzt: Lindenstraße 11, 37214 Witzenhausen
- 03.06. Schüttke**, Alfred (94 J.), aus Richau;
jetzt: Auf dem Feuerrohr 5, 30900 Wedemark
- 03.06. Dauner**, Ilse, geb. Damerau (89 J.), aus Tapiau, Großhöfer Weg 8;
jetzt: Oggenhauser Straße 71, 89537 Giengen
- 03.06. Schmidt**, Irma, geb. Hoff (88 J.), aus Plauen, Klein Plauen;

- jetzt:** Wittenhofstiege 5, 21077 Hamburg
- 03.06. Onischke, Anni,** geb. Nitsche (83 J.), aus Schallen, Trimmau;
jetzt: Mörikestraße 3, 74372 Sersheim
- 03.06. Leidert, Wanda,** geb. Zagermann (82 J.), aus Groß Allendorf;
jetzt: Hasenkamp 65, 21614 Buxtehude
- 03.06. Szidat, Waltraud,** geb. Groß (82 J.), aus Grünlinde, Hohenstücken;
jetzt: Am Seegraben 3, 21680 Stade
- 03.06. Koberstein, Erika,** geb. Palis (81 J.), aus Klein Engellau, Engelshöhe Gut; **jetzt:** Hjortronvägen 20, S-59054 Sturefors
- 03.06. Seidel, Grete,** geb. Sakautzki (80 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken; **jetzt:** Hauptstraße 88, 09236 Markersdorf
- 04.06. May, Ursula,** geb. Stoermer (94 J.), aus Tapiau, Erich-Koch-Straße 10;
jetzt: Am Königshof 1-3, 40822 Mettmann
- 04.06. Jaritz, Elisabeth,** geb. Böhm (89 J.), aus Reinlacken, Pesseln;
jetzt: Karlstraße 28, 37355 Rüdigershagen
- 04.06. Rosenwald, Benno** (88 J.), aus Skaten, Groß Skaten;
jetzt: Posadowskystraße 9, 24148 Kiel
- 04.06. Pietrock, Erika,** geb. Naujoks (82 J.), aus Pelkeninken;
jetzt: Dammstraße 11, 31840 Hessisch Oldendorf
- 04.06. Franz, Ursula,** geb. Hülsevoot (80 J.), aus Jägersdorf;
jetzt: Groß Wisch 14, 25569 Bahrenfleth
- 05.06. Schweiger, Erich** (97 J.), aus Kortmedien;
jetzt: Siegener Straße 29, 56477 Rennerod
- 05.06. Krieger, Arno** (89 J.), aus Groß Allendorf;
jetzt: Trakehner Weg 36, 22844 Norderstedt
- 05.06. Scheffler, Karin,** geb. Scheffler (84 J.), aus Goldbach, Karpau;
jetzt: Nonnenstieg 50, 37075 Göttingen
- 05.06. Hoyer, Reno** (83 J.), aus Reipen;
jetzt: Alte Landstraße 13, 22848 Norderstedt
- 05.06. Berg, Elli,** geb. Godszinski (82 J.), aus Tapiau, Herbert-Norkus-Straße 3; **jetzt:** Hochfeldstraße 25, 45772 Marl
- 05.06. Brinckmann, Dieter** (81 J.), aus Pregelwalde;
jetzt: Hölderlinstraße 4 c, 22607 Hamburg
- 05.06. Geschke, Dietrich** (81 J.), aus Friedrichsdorf;
jetzt: 1675 West Twin Buttes Road, 85629 Sahuarita, Arizona, USA
- 05.06. Kusau, Horst** (80 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Waldstraße 2, 09619 Sayda
- 06.06. Kroekel, Irmgard,** geb. Heun (90 J.), aus Wehlau, Langgasse 16;
jetzt: Mergentheimer Straße 56, 97082 Würzburg
- 06.06. Sillack, Margot,** geb. Mikus (87 J.), aus Berlin;
jetzt: Friedenfelser Straße 13, 12279 Berlin
- 06.06. Dürr, Sofie,** geb. Merk (86 J.), aus Großudertal;
jetzt: Parkstraße 13, 85748 Garching

- 06.06. Krüger**, Irma, geb. Räse (85 J.), aus Gundau;
jetzt: Elbinger Straße 15 b, 27419 Sittensen
- 06.06. Schwiderowski**, Helene, geb. Renner (85 J.), aus Bieberswalde;
jetzt: , 91161 Meckenhausen
- 06.06. Liedtke**, Traute, geb. Block (82 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße;
jetzt: Am Trotz 42, 24558 Henstedt-Ulzburg
- 06.06. Klostermeyer**, Klaus (75 J.), aus Hanswalde;
jetzt: Friedenstraße 14, 59558 Lippstadt
- 06.06. Wolf**, Eva, geb. Schulz (75 J.), aus Eiserwagen, Friederikenruh;
jetzt: Georgstraße 2, 28816 Stuhr
- 07.06. Hollstein**, Rolf (90 J.), aus Friedrichsthal, Katharinenhof;
jetzt: Hauptstraße 35, 30916 Isernhagen
- 07.06. Wollny**, Gretel, geb. Schulz (89 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Regenpfeiferweg 5, 25761 Büsum
- 07.06. Hansen**, Ruth, geb. Torkler (89 J.), aus Wehlau, Markt 24;
jetzt: 34 Dunstable Road, USA- Southampton
- 07.06. Bartöck**, Günther (87 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Hauptstraße 19, 02699 Königswartha
- 07.06. Frigge**, Siegfried (86 J.), aus Wehlau, Kirchenstraße 25;
jetzt: Im Hundel 48, 46286 Dorsten
- 07.06. Feyerabend**, Ilse, geb. Schäfer (84 J.), aus Grünhayn;
jetzt: Blumenstraße 67, 47057 Duisburg
- 07.06. Kattelat**, Elli, geb. Rieben (81 J.), aus Wargienen;
jetzt: Fritz-Frerichs-Straße 12, 26381 Wilhelmshaven
- 07.06. Kanngießler**, Helga, geb. Rasokat (80 J.), aus Tapiau;
jetzt: Schwalbenweg 3, 40882 Ratingen
- 08.06. Grieger**, Elfriede, geb. Grieger (93 J.), aus Starkenberg, Starkenberg West; **jetzt:** Lutherstraße 7a, 12167 Berlin
- 08.06. Grosch**, Helmut (89 J.), aus Allenburg, Gerdauer Straße;
jetzt: Boelckestraße 7, 53757 Sankt Augustin
- 08.06. Toll**, Ulrich (88 J.), aus Tapiau, Neustraße 16;
jetzt: 16 Saybrook-Circle, USA-01075 South-Hadley, Mass.
- 08.06. Tautz**, Elli, geb. Packhäuser (85 J.), aus Klein Nuhr, Klein Nuhr Dorf;
jetzt: Münchner Straße 9 a, 82049 Pullach
- 08.06. Dunkel**, Veronika, geb. Beck (85 J.), aus Weißensee, Grünwalde;
jetzt: Mooslethstraße 5, 89343 Jettingen-Scheppach
- 08.06. Pfeifer**, Irmgard, geb. Salomon (80 J.), aus Sprindlack, Groß Balzer-shof; **jetzt:** Talstraße 105, 64385 Reichelsheim
- 08.06. Sodeik**, Werner (80 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Beningaweg 6, 26603 Aurich
- 09.06. Hibbeler**, Ruth, geb. Negt (91 J.), aus Gauleden, Kapkeim;
jetzt: Nordring 146 a, 33330 Gütersloh

- 09.06. Sakautzki**, Herbert (84 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken;
jetzt: Goethestraße 13, 17126 Jarmen
- 09.06. Berg**, Fritjof (84 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Lantziusstraße 24, 24114 Kiel
- 09.06. Praglowski**, Renate, geb. Schulz (83 J.), aus Allenburg;
jetzt: Bodelschwinghstraße 3, 52078 Aachen
- 09.06. Plath**, Rudi-Wolfgang (82 J.), aus Allenburg, Markt 42;
jetzt: Schussenstraße 27, 88074 Meckenbeuren
- 09.06. Graap**, Heinz (81 J.), aus Bartenhof;
jetzt: Herderstraße 48, 45731 Waltrop
- 09.06. Schomacker**, Erich (80 J.), aus Quickborn;
jetzt: Othmarscher Kirchenweg 108 H, 22763 Hamburg
- 09.06. Stober**, Dieter (75 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: An der Liebfrauenkirche 57, 56564 Neuwied
- 09.06. Böhme**, Heidrun, geb. Pfeffer (70 J.), aus Zohpen;
jetzt: Otto-Wels-Straße 12, 28832 Achim
- 10.06. Objartel**, Hanna, geb. Kobjolke (93 J.), aus Tapiau, Danziger Straße;
jetzt: Biegenbrücker Straße 9, 15299 Müllrose
- 10.06. Scherf**, Gertrud, geb. Sawetzki (91 J.), aus Schiewenau, Popehnen;
jetzt: Schillerstraße 23, 06193 Löbejün
- 10.06. Schmidt**, Herbert (88 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Kleine Frehn 8, 47877 Willich
- 10.06. Gülzow**, Elfriede, geb. Paßberg (82 J.), aus Wilkendorf;
jetzt: Kirchhofsweg 15, 16359 Biesenthal
- 10.06. Zimmermann**, Renate, geb. Eckert (81 J.), aus Paterswalde, Pater-
swalde Mitte; **jetzt:** Im Saalfeld 2 a, 44532 Lünen
- 11.06. Becker**, Charlotte, geb. Oneßeit (87 J.), aus Pregelswalde;
jetzt: Kiebitzring 41, 26919 Brake
- 11.06. Kruse**, Erika, geb. Kuhn (86 J.), aus Tapiau, Danziger Straße 9;
jetzt: Hanstedter Weg 16 f, 21442 Toppenstedt
- 11.06. Könemann**, Ilse, geb. Perkuhn (86 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf
West; **jetzt:** Am Wolfsbaum 32, 27232 Sulingen
- 11.06. Kulschewski**, Herbert (85 J.), aus Eiserwagen;
jetzt: An der Haardtstraße 6, 45731 Waltrop
- 11.06. Salecker**, Klaus (83 J.), aus Wehlau, Markt 11;
jetzt: Lieu dit Etzel, F-57320 Schwerdorff/Moselle
- 12.06. Gasenzer**, Werner (86 J.), aus Wehlau, Markt;
jetzt: Stauffenbergstraße 22, 16761 Hennigsdorf
- 12.06. Buttkus**, Brigitta, geb. Nieprasch (81 J.), aus Tapiau;
jetzt: Weinauring 16, 02763 Zittau
- 12.06. Kornmesser**, Ilse, geb. Schwellenkamp (81 J.), aus Stampelken,
Michelau Forsthaus; **jetzt:** Am Höltchen 38, 58791 Werdohl

- 12.06. **Will**, Helga, geb. Dunkel (80 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Braunsberger Weg 8, 31157 Sarstedt
- 12.06. **Eggert**, Telse, geb. Peters (80 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Steffen-Straße 30, 25761 Österdeichstrich
- 13.06. **Fischer**, Ursula, geb. Kundrus (99 J.), aus Weidlacken;
jetzt: Unter der Brücke 79, 34134 Kassel
- 13.06. **Seifert**, Erich (90 J.), aus Schiewenau;
jetzt: Fischerkoppel 2, 21481 Lauenburg
- 13.06. **Buchholz**, Fritz (89 J.), aus Groß Keylau, Klein Keylau Kolonie;
jetzt: Noithausener Straße 29, 41515 Grevenbroich
- 13.06. **Eybe**, Lisa, geb. Matthes (89 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Geroldsreuth 61, 95179 Geroldsgrün
- 13.06. **Sendelbach**, Helga Erika, geb. Kubat (88 J.), aus Schirrau, Groß Schirrau; **jetzt:** Wiesenweg 12, 23769 Petersdorf
- 13.06. **Fellbrich**, Rudi (82 J.), aus Goldbach, Garbeningken;
jetzt: Nemetyjvari u. 11, H-9909 Körmend
- 13.06. **Ludewig**, Waltraud, geb. Kösling (81 J.), aus Plauen, Klein Plauen;
jetzt: Annabergstraße 2, 41472 Neuss-Holzheim
- 13.06. **Bittner**, Erika, geb. ? (75 J.), aus Wehlau;
jetzt: Am Walde 28, 29499 Zernien
- 13.06. **Rohde**, Jürgen (70 J.), aus Wehlau, Langgasse 36;
jetzt: Stelllichte, 29664 Walsrode
- 14.06. **Eniß**, Michael (94 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Bürgermeister-Herb-Straße 5, 77723 Gengenbach
- 14.06. **Klein**, Bernhard (91 J.), aus Richau;
jetzt: Blessenberg 3, 23701 Eutin
- 14.06. **Melenk**, Horst (84 J.), aus Kuglacken, Jakobsdorf;
jetzt: An der Tann 4, 65719 Hofheim
- 14.06. **Preuß**, Heidrun, geb. Nadler (80 J.), aus Allenburg, Königstraße 10;
jetzt: Grünstraße 1, 29664 Walsrode
- 15.06. **Pinsch**, Else, geb. Höpfner (95 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 040a; **jetzt:** Sachsenhäuser Straße 2, 64832 Babenhausen
- 15.06. **Meixler**, Edith, geb. Döhring (93 J.), aus Frischenau, Tiefenthamm;
jetzt: Magdeburger Straße 124, 21339 Lüneburg
- 15.06. **Riefke**, Ruth, geb. Fricke (89 J.), aus Tapiau, Ludendorff-Damm 2;
jetzt: Platter Straße 128 e, 65193 Wiesbaden
- 15.06. **Rossmann**, Hildegard, geb. Fuchs (85 J.), aus Stobingen;
jetzt: Meierei 4, 24816 Luhnstedt
- 15.06. **Behrendt**, Hans (84 J.), aus Wehlau, Pinnauer Straße 15;
jetzt: Gartenstraße 5, 12526 Berlin
- 15.06. **Gramatzki**, Erwin (84 J.), aus Wehlau, Lindendorfer Straße 8;
jetzt: Klosterkamp 37, 21337 Lüneburg

- 15.06. **Nasner**, Armin (82 J.), aus Tapiau, Marktplatz 20;
jetzt: Brigitte-Reimann-Ring 15, 18106 Rostock
- 15.06. **Crone**, Elfriede, geb. Sodeik (82 J.), aus Groß Budlacken;
jetzt: Beethovenstraße 31, 58452 Witten
- 15.06. **Wilhelm**, Siegfried (81 J.), aus Tapiau, Königsberger Straße 30;
jetzt: Heisenkamp 45, 38667 Bad Harzburg
- 15.06. **Busse**, Helmut (81 J.), aus Grünlinde;
jetzt: Aschau 7, 24340 Altenhof
- 16.06. **Splettstößer**, Anneliese, geb. Kerschus (89 J.), aus Warnien;
jetzt: Bielefelder Straße 13, 31582 Nienburg
- 16.06. **Hillbrink**, Wilhelm (86 J.), aus Groß Ponnau;
jetzt: Winterberger Straße 30, 33647 Bielefeld
- 16.06. **Ballosch**, Ursula, geb. Gottlewski (86 J.), aus Allenburg, Friedländer Straße; **jetzt:** Elise-Bartels-Weg 108, 31141 Hildesheim
- 16.06. **Nelius**, Margarete, geb. Warstat (86 J.), aus Paterswalde, Paterswalde Nord; **jetzt:** Beerkamp 34, 46149 Oberhausen
- 16.06. **Ziedorn**, Heinz (85 J.), aus Gundau;
jetzt: Deubach 37, 99848 Wutha-Farnroda
- 16.06. **Nolde**, Helga, geb. Stripling (84 J.), aus Tapiau, Kiesweg 4;
jetzt: An der Blutfinke 19, 42369 Wuppertal
- 16.06. **Meyers**, Erna, geb. Schmidt (81 J.), aus Tölteninken;
jetzt: Steinburgstraße 26, 25348 Glückstadt
- 16.06. **Schulz**, Dieter (80 J.), aus Wehlau, Memeler Straße 16;
jetzt: Braunfelder Allee 40, 46286 Dorsten 11
- 16.06. **Gruber**, Friedel-Karl (80 J.), aus Bieberswalde;
jetzt: Stormstraße 9, 25551 Hohenlockstedt
- 17.06. **Seidenberg**, Magdalene, geb. Ohse (93 J.), aus Schirrau, Groß Schirrau; **jetzt:** A sternweg 3, 33330 Gütersloh
- 17.06. **Bessel**, Else, geb. Stadie (92 J.), aus Zohpen;
jetzt: Seestücken 26, 21077 Hamburg
- 17.06. **Vogt**, Dorothea, geb. Zöllner (90 J.), aus Tapiau, Neustraße 22;
jetzt: Germanenstraße 30, 56727 Mayen
- 17.06. **Radermacher**, Irmgard, geb. Scheffler (89 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße; **jetzt:** Karl-Lang-Straße 12, 65307 Bad Schwalbach
- 17.06. **Böhm**, Werner (87 J.), aus Ringlacken;
jetzt: Herodeskopfstraße 33, 60435 Frankfurt
- 17.06. **Selke**, Alice, geb. Fischer (84 J.), aus Groß Engelau;
jetzt: Lüssumer Kamp 78, 28779 Bremen
- 17.06. **Thimm**, Günter (83 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Fasanenstraße 13, 14547 Beelitz
- 17.06. **Nogga**, Helmut (80 J.), aus Starkenberg, Starkenberg Ost;
jetzt: Bahnhofstraße 39, 18609 Binz

- 17.06. **Lorenz**, Siegfried (75 J.), aus Roddau Perkuiken, Perkuiken;
jetzt: Napoleondamm 9, 48496 Hopsten
- 18.06. **General**, Erhard (88 J.), aus Holländerei;
jetzt: Mittelstraße 19, 06749 Bitterfeld
- 18.06. **Schiffner**, Edeltrud, geb. Dombrowsky (86 J.), aus Schenken;
jetzt: Haidweg 14, 25938 Wyk
- 18.06. **Pilz**, Irmgard, geb. Schwermer (86 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Steinberger Straße 10, 41539 Dormagen
- 18.06. **Boehm**, Renate, geb. Kuhr (83 J.), aus Lindendorf, Rosengarten Forsthaus; **jetzt:** Dolomitenweg 3, 66119 Saarbrücken
- 18.06. **Bomke**, Angelika, geb. Cölle (82 J.), aus Sprindlack;
jetzt: Schliemann-Straße 16, 19055 Schwerin
- 18.06. **Hellriegel**, Gerhard (82 J.), aus Tapiau;
jetzt: Juliusstraße 21, 38118 Braunschweig
- 18.06. **Schulz**, Irma, geb. Warschuhn (81 J.), aus Pregelswalde, Pregelswalde Abbau; **jetzt:** Moislinger Allee 135 A, 23558 Lübeck
- 18.06. **Kühn**, Wolfgang (81 J.), aus Allenburg, Allestraße 905;
jetzt: Schirumer Weg 55, 26605 Aurich
- 18.06. **Witt**, Christel, geb. Albat (80 J.), aus Neuendorf, Lieblacken Waldarbeitergehöft; **jetzt:** Musikantenweg 1, 18311 Ribnitz-Damgarten
- 19.06. **Umlandt**, Anni, geb. Wohlgemuth (92 J.), aus Allenburg, Herrenstraße 79; **jetzt:** Brandenburger Landstraße 220, 23564 Lübeck
- 19.06. **Geschke**, Günter, Dr. (83 J.), aus Holländerei;
jetzt: Dorfstraße 12, 23883 Klein Zecher
- 19.06. **Liedtke**, Harald (83 J.), aus Wehlau, Deutsche Straße;
jetzt: Am Trotz 42, 24558 Henstedt-Ulzburg
- 19.06. **Schober**, Siegfried (80 J.), aus Kuglacken;
jetzt: Am Harzenberg 22, 29579 Emmendorf
- 19.06. **Laue**, Ingrid, geb. Funk (80 J.), aus Liebenfelde;
jetzt: Volksgartenstraße 28/073, 04347 Leipzig
- 20.06. **Krause**, Ursula, geb. Fischer (91 J.), aus Wehlau, Allestraße 10;
jetzt: Eschfeldstraße 27, 45894 Gelsenkirchen
- 20.06. **Kland**, Helga, geb. Gutzmann (83 J.), aus Wehlau, Oppener Straße;
jetzt: Am Helenenstift 1, 53773 Hennef
- 20.06. **Godau**, Hans Georg (82 J.), aus Heiligenbeil;
jetzt: Glogauer Straße 3, 21337 Lüneburg
- 20.06. **Neumann**, Karl-Heinz (82 J.), aus Bartenhof, Rauschnicken;
jetzt: Am Obstwäldle 75, 72461 Albstadt
- 20.06. **Jakobeit**, Heinz (80 J.), aus Goldbach, Garbeningken;
jetzt: Königsberger Straße 6 b, 37574 Einbeck
- 20.06. **Packhäuser**, Horst (80 J.), aus Stobingen;
jetzt: Deutsch-Minihof 56, A-8382 Mogersdorf
- 20.06. **Debler**, Heinz (70 J.), aus Heiligenwalde;

- jetzt:** Windmühlenstraße 16, 06231 Bad Dürrenberg
- 21.06. **Peukert**, Ida, geb. Neumann (91 J.), aus Neuendorf;
jetzt: Hasselfelder Straße 27, 38889 Blankenburg
- 22.06. **Abendroth**, Johanna, geb. Kellner (95 J.), aus Neumühl;
jetzt: Im Schmalen Bruch 9, 42369 Wuppertal
- 22.06. **Henseleit**, Irmgard, geb. Osten (94 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße 10; **jetzt:** Rollenbühlweg 6, 72813 St. Johann / Würtingen
- 22.06. **Büdenhölzer**, Erna, geb. Kaspereit (92 J.), aus Wehlau, Oppener Straße 9; **jetzt:** Hans-W.-Mertens-Straße 35, 53842 Troisdorf
- 22.06. **Schulz**, Marianne, geb. Schiele (90 J.), aus Tapiau, Kirchenstraße 5; **jetzt:** Fornsbacher Straße 32-36, 71540 Murrhardt
- 22.06. **Witt**, Ursula, geb. Muhlack (89 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Ottjen-Alldag-Straße 32, 28279 Bremen
- 22.06. **Voss**, Hedwig, geb. Fuchs (87 J.), aus Schiewenau;
jetzt: Mühlenstraße 17, 24594 Hohenwestedt
- 22.06. **Hagge**, Helga, geb. Ewert (86 J.), aus Tapiau, Klein Schleuse;
jetzt: Würen 13 a, 24539 Neumünster
- 22.06. **Bähnk**, Hannelore, geb. Weichhaus (81 J.), aus Bartenhof, Thulpörschken; **jetzt:** Heiderstraße 17 a, 20251 Hamburg
- 22.06. **Kollenberg**, Jenny, geb. Höhfeld (80 J.), aus Stülinghausen;
jetzt: Niederwipper 43 a, 51688 Wipperfürth
- 22.06. **Marks**, Helga, geb. Drehn (75 J.), aus Aßlacken, Groß Aßlacken;
jetzt: Gerhard-Hauptmann-Ring 39, 18546 Saßnitz
- 22.06. **Gerstner**, Helga, geb. Labjuhn (75 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Deutscher Osten 5, 89542 Herbrechtingen 2
- 22.06. **Bolz**, Gerda, geb. Zander (75 J.), aus Allenburg;
jetzt: Hufeland 5, 18059 Rostock
- 22.06. **Tkocz**, Helmut (75 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Schlegersbusch 17, 38154 Königslutter
- 23.06. **Foss**, Irmgard, geb. Jablonski (85 J.), aus Tapiau, Landsturmstraße 6;
jetzt: Königsberger Straße 2, 58332 Schwelm
- 23.06. **Taube**, Ernst - Moritz (85 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Mehlemer Straße 46 B, 53343 Wachtberg
- 23.06. **Langrock**, Hannelore, geb. Prill (81 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost; **jetzt:** Beuditz-Straße 114, 06667 Weißenfels
- 23.06. **Warnick**, Lothar (75 J.), aus Tapiau, Ludendorff-Damm 2;
jetzt: Millionenweg 3, 25704 Nordermeldorf
- 24.06. **Kunter**, Ilse, geb. Domscheit (91 J.), aus Tapiau, Danziger Straße;
jetzt: Am Friedenseck 5, 09306 Rochlitz
- 24.06. **Krings**, Inge, geb. Rogge (91 J.), aus Tapiau, Erich-Koch-Straße;
jetzt: Buchenweg 16, 55413 Weiler
- 24.06. **Hamm**, Hans-Werner (86 J.), aus Leißnien, Georgenberg;
jetzt: Berliner Straße 60, 40880 Ratingen

- 24.06. Grundmann, Marianne**, geb. Münchow (85 J.), aus Tapiau, Fährkrug;
jetzt: Leibnizstraße 1, 75015 Bretten
- 24.06. Bengsch, Helga**, geb. Zehlius (85 J.), aus Guttschallen;
jetzt: Kantstraße 27, 14471 Potsdam
- 24.06. Lau, Irmgard**, geb. Braun (84 J.), aus Groß Michelau, Klein Michelau;
jetzt: Fischteichallee 14, 18299 Laage
- 24.06. Fromm, Inge**, geb. Kühn (84 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Bachstraße 26/Wohnung 47, 42275 Wuppertal
- 24.06. Klatt, Heinz** (84 J.), aus Tapiau, Straße der S.A. (Schleusenstraße);
jetzt: Mettlerkampsweg 18, 20535 Hamburg
- 24.06. Bartsch, Gustav** (83 J.), aus Großüdertal;
jetzt: Agnes-Miegel-Straße 3, 48369 Saerbeck
- 24.06. Reeve, Eleonore**, geb. Hölger (80 J.), aus Allenburg, Königstraße 13;
jetzt: 15. Lacava Road, USA-06010 Bristol CT 06010 USA
- 24.06. Strauß, Siegfried** (75 J.), aus Groß Engellau;
jetzt: Goldberger Straße 34, 19374 Mestlin
- 25.06. Kretschmann, Herbert** (95 J.), aus Groß Michelau;
jetzt: Suhrenbrooksweg 12, 24616 Brokstedt
- 25.06. Sill, Eva**, geb. Koschorreck (92 J.), aus Auerbach;
jetzt: Langenharmer Weg 99, 22844 Norderstedt
- 25.06. Krause, Hannelore**, geb. Krause (88 J.), aus Weißensee, Groß Weißensee; **jetzt:** Wilhelm-Biel-Straße 2, 25524 Itzehoe
- 25.06. Willert, Walli**, geb. ? (86 J.), aus Voerde;
jetzt: Siedlerweg 20, 46562 Voerde
- 25.06. Thiemann, Karl-Heinz** (85 J.), aus Hamburg, Harburg 49;
jetzt: Bromberger Straße 6, 21629 Neu Wulmstorf
- 26.06. Philipp, Elfriede**, geb. Fuchs (91 J.), aus Allenburg, Schwönestraße 144; **jetzt:** An der Bleiche 1, 61231 Bad Nauheim
- 26.06. Ehlers, Gerda**, geb. Kaspereit (88 J.), aus Auerbach;
jetzt: Eckernkamp 5, 22848 Norderstedt
- 26.06. Meson, Erika**, geb. Bremer (83 J.), aus Goldbach, Groß Köwe;
jetzt: Dorfstraße 47, 24366 Loose
- 26.06. Marquardt, Manfred** (81 J.), aus Lindendorf;
jetzt: Leopoldstraße 30 b, 32756 Detmold
- 26.06. Rienau, Gerda**, geb. Neumann (81 J.), aus Starkenberg, Starkenberg Ost; **jetzt:** Lüttkoppel 20, 22885 Stenwarde / Barsbüttel
- 27.06. Zarske, Frieda**, geb. Zielke (91 J.), aus Rockeimswalde, Miguschen;
jetzt: Alte Landstraße 35, 22941 Bargteheide
- 27.06. Eckhardt, Christel**, geb. Tausendfreund (86 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: In der Ecke 10, 34593 Knüllwald
- 27.06. Kuhn, Magdalena**, geb. Kuhn (85 J.), aus Moterau, Moterau Dorf;
jetzt: Untere Bergkoppel 20, 21033 Hamburg
- 27.06. Hollstein, Lucie**, geb. Elitzko (83 J.), aus Taplacken;

- jetzt:** Karl-Liebknecht-Straße 6, 16552 Schildow
- 27.06. Block,** Ewald (83 J.), aus Roddau Perkuiken, Roddau;
jetzt: Hölderlinstraße 79, 44805 Bochum
- 27.06. Scheidemantel,** Eberhard (82 J.), aus Weidlacken;
jetzt: Spinnstraße 6, 58300 Wetter
- 27.06. Eggert,** Martha, geb. Dartsch (80 J.), aus Schönrade;
jetzt: Wörthstraße 58, 46045 Oberhausen
- 27.06. Schadwinkel,** Heinz (75 J.), aus Poppendorf;
jetzt: Schulstraße 6, 23923 Groß Siemz
- 28.06. Burba,** Klaus (89 J.), aus Tapiau, Schleusenstraße (Straße der S.A.)
35; **jetzt:** Waldweg 3, 23974 Neuburg
- 28.06. Nitzko,** Hans (86 J.), aus Allenburg, Allestraße 102a;
jetzt: 6602 Van Road, USA-48725 Caseville, Michigan
- 28.06. Kück,** Gerda, geb. Treidel (85 J.), aus Köthen, Freudenberg;
jetzt: Talstraße 10, 27442 Gnarrenburg
- 28.06. Müller,** Heinz (83 J.), aus Groß Michelau, Klein Michelau;
jetzt: Up den Kamp 30, 19246 Bantin
- 28.06. Hofmann,** Wilfried (81 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Hauptstraße 73, 76351 Linkenheim 2
- 28.06. Neumann,** Erich (81 J.), aus Weißensee, Groß Weißensee;
jetzt: Schlossgartenallee 14, 19061 Schwerin
- 28.06. Rahn,** Erich (81 J.), aus Groß Nuhr;
jetzt: Im Hagenfeld 10, 31303 Burgdorf
- 29.06. Klein,** Erwin (93 J.), aus Sanditten, Zargen Vorwerk;
jetzt: An den Boldwiesen 19, 38442 Wolfsburg
- 29.06. Schulz,** Willi (90 J.), aus Goldbach, Goldbach Süd;
jetzt: Gartenstraße 37, 18246 Bützow
- 29.06. Dreßler,** Gertrud, geb. Grünheit (85 J.), aus Eichen;
jetzt: Rahnisdorf 63, 04916 Herzberg
- 29.06. Viohl,** Dorothea, geb. Müller (84 J.), aus Kuglacken, Neu Ilichken;
jetzt: Finkenweg 9, 65597 Hünfelden
- 29.06. Schöl,** Dorothea, geb. Vogel (83 J.), aus Uderhöhe;
jetzt: Kirchenheide 20, 22395 Hamburg
- 29.06. Kittler,** Charlotte, geb. Kurbjuweit (82 J.), aus Parnehenen;
jetzt: Philipp-Müller-Straße 14, 06886 Wittenberg
- 29.06. Buttler,** Anita, geb. Stemke (80 J.), aus Kuglacken, Jakobsdorf;
jetzt: Hesselberg 61, 42285 Wuppertal
- 29.06. Ahrens,** Peter (75 J.), aus Groß Keylau;
jetzt: Querweg 73, 21423 Winsen / Luhe
- 29.06. Maye,** Gretel, geb. Schlisio (75 J.), aus Goldbach, Goldbach Nord;
jetzt: Goethestraße 25, 26160 Bad Zwischenahn
- 30.06. Haentjes,** Margarete, geb. Nilson (91 J.), aus Groß Allendorf;
jetzt: Am Grasgarten11, 53819 Neunkirchen/Seelscheid

- 30.06. **Bessel**, Werner (91 J.), aus Zohpen;
jetzt: Seestücken 26, 21077 Hamburg
- 30.06. **Eberhardt**, Ruth, geb. Nass (86 J.), aus Schorckenicken;
jetzt: Heinrich-Vogeler-Straße 12, 27711 Osterholz-Scharmbeck
- 30.06. **Kühn**, Wolfgang (84 J.), aus Tapiau, Horst-Wessel-Ring 11;
jetzt: Uhlandstraße 5, 09648 Mittweida
- 30.06. **Petruck**, Gertrud, geb. Bethke (83 J.), aus Bürgersdorf, Bürgersdorf Ost;
jetzt: Kocherstraße 3, 71642 Ludwigsburg
- 30.06. **Schlisio**, Hanfried (80 J.), aus Klein Engelau, Engelshöhe Gut;
jetzt: Schlesienweg 18, 21514 Büchen
- 30.06. **Meyer**, Wilhelm (80 J.), aus Hassel;
jetzt: Rethemer Weg 51, 27324 Hassel / Weser
- 30.06. **Bödder**, Günther (80 J.), aus Groß Michelau;
jetzt: Ziegelei 2, 06667 Pettstädt

Liebe Landsleute,

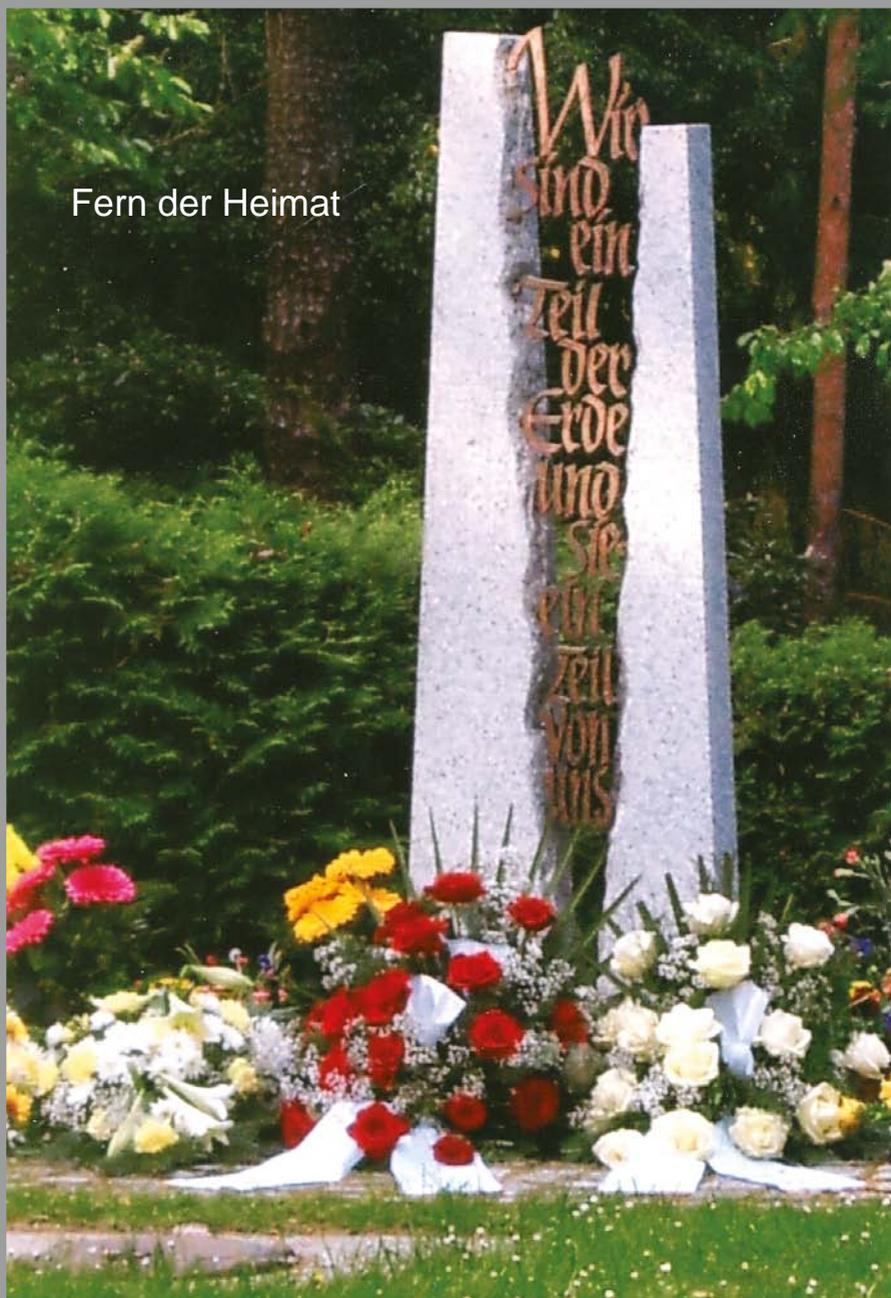


viele Geburtstagskinder des vor uns liegenden halben Jahres werden vergeblich die Ankündigung ihres Ehrentages gesucht haben. Das liegt nicht an besonderen Auswahlkriterien oder an fehlenden Spendeneingängen, sondern allein daran, dass wir diese Geburtsdaten nicht kennen.

Wenn Sie also Ihren Namen nicht finden können, schreiben Sie uns bitte oder rufen Sie einfach an und teilen Sie uns Ihr Geburtsdatum mit, damit wir auch Ihnen in Zukunft an dieser Stelle unsere herzlichsten Glückwünsche aussprechen können.

Ihre ***Wehlauer Heimatkreisdatei***

Fern der Heimat



Es starben fern der Heimat

2014

- 03.01.2014** **Suhrau**, Lothar (85 J.), aus Tapiau;
zuletzt: Neumünster
- 20.01.2014** **Hentzschel**, Brigitte, geb. Chandon (88 J.), aus Sprindlack;
zuletzt: Nürnberg
- 10.02.2014** **Gronau**, Fritz (88 J.), aus Kuglacken;
zuletzt: Burbach
- 05.04.2014** **Peyinghaus**, Marianne (93 J.), aus Alt Gertlauken;
zuletzt: Bad Breisig
- 24.04.2014** **Wasselowski**, Armin (85 J.), aus Goldbach;
zuletzt: Deggingen
- 27.04.2014** **Todtenhaupt**, Werner (73 J.), aus Allenburg;
zuletzt: Prohn
- 27.04.2014** **Battist**, Elisabeth, geb. Wiechert (88 J.), aus Plibischken;
zuletzt: Eutin
- 08.05.2014** **Schnakenberg**, Margarete, geb. Römpke (94 J.), aus
Neumühl;
zuletzt: Bremerhaven
- 16.05.2014** **Tengler**, Fritz (87 J.), aus Gauleden;
zuletzt: Tornesch
- 20.05.2014** **Steinert**, Siegfried (86 J.), aus Tapiau;
zuletzt: Langenhagen
- 29.05.2014** **Eggert**, Werner (78 J.), aus Tapiau;
zuletzt: Wittingen
- 01.07.2014** **Großpietzsch**, Ursula, geb. Ermel (91 J.), aus Roddau
Perkuiken;
zuletzt: Heiligenhaus
- 08.06.2014** **Morscheck**, Gerhard (80 J.), aus Allenburg;
zuletzt: Düsseldorf
- 06.10.2015** **Schierenbeck**, Betty, geb. Lengling (86 J.), aus Wehlau;
zuletzt: Wedel



*Eigentlich war alles selbstverständlich,
dass wir miteinander sprachen,
gemeinsam nachdachten,
zusammen lachten, weinten und uns liebten.
Eigentlich war alles selbstverständlich,
nur das Ende nicht.*

Plötzlich, unerwartet und für uns alle noch unfassbar hat uns
mein lieber Mann, bester Papa, Schwiegervater, liebster Opa,
Onkel, Cousin und Freund für immer verlassen.

Heinz Lewerenz

geb. 29.12.1933 gest. 08.03.2014

Mit viel Schmerzen und großer Leere,
in tiefer Liebe und wacher Erinnerung.

**Deine Christa
Deine Söhne Peter und Steffen mit Familien**

Die Trauerfeier fand am Donnerstag, dem 20. März 2014, um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Bad Freienwalde statt, die Urnenbeisetzung dann später im engsten
Familienkreis.





“Ich weiß, daß mein Erlöser lebt.”

Kurt Ungermann

* 22. August 1932

† 21. März 2014

Röthenbach b. St. Wolfgang

In Liebe und Dankbarkeit:

Herta Ungermann

**im Namen aller Familienangehörigen
und Verwandten**

Trauerfeier: Mittwoch, den 26. März 2014 um 14.00 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Röthenbach b. St. Wolfgang.

Von Blumenspenden bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt auf. Für die zugedachte Anteilnahme herzlichen Dank.



Statt Karten

Erlöst von allen Leiden, von aller Pein befreit,
bin ich nun heimgegangen in Gottes Ewigkeit.

Erich Thiel

* 21. 3. 1926 in Tapiaw/Ostpreußen

† 13. 3. 2014

In stiller Trauer nehmen wir Abschied.

Klaus-Dieter Thiel und Brigitte Kübach

Daniela Thiel und Thorsten Meister

Traueranschrift: Klaus-Dieter Thiel, 33619 Bielefeld, Mönkebergstraße 151

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, dem 24. März 2014, um 12 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofes in Bielefeld-Sennestadt.

Anstelle zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir um eine Spende für den Lions-Club, Bielefeld-Sennestadt, Sonderkonto Bestattungen Wißmann, Sparkasse Bielefeld, IBAN DE57 4805 0161 0023 1872 06, Kennwort: Trauerfall Herr Thiel.

Als Gott sah, dass die Straße zu lang,
die Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und sagte: „Komm heim“.

Margarete Ehrngruber

* 26. Juli 1926

† 3. Juli 2014

In Liebe

Jutta

Die Trauerfeier und anschließende Beisetzung
findet statt am Dienstag, den 15. Juli 2014, um 15.00 Uhr
auf dem Friedhof Sülldorf-Blankenese,
Sülldorfer Kirchenweg 151, 22589 Hamburg.



IN MEMORIAM

Vor wenigen Monaten erhielten wir die traurige Nachricht, dass Hans Schlender am 31. März 2014 im Alter von 80 Jahren in Henstedt-Ulzburg von uns gegangen ist.

Hans Schlender wurde am 28. Januar 1934 in Gollnow/Pommern geboren. Durch seine Frau Marianne, eine geborene Ostpreußin aus Stobingen im Kreis Wehlau, wurde sein Interesse an Ostpreußen und insbesondere dem Kreis Wehlau geweckt. Durch viele Reisen lernte er das Land und insbesondere den Kreis Wehlau sehr gut kennen.

Mehr als 25 Jahre war er Mitglied der Kreisgemeinschaft. Er übernahm 1998 die Redaktion des Heimatbriefes und machte in den Jahren bis 2013 den Heimatbrief zu einem hervorragenden Mitteilungsorgan, das eigentlich aufgrund des Umfangs mehr ein Buch denn ein Brief war.

In all den Jahren übernahm er verschiedene Ehrenämter in der Kreisgemeinschaft. So war er zeitweilig Schatzmeister, stellvertretender Vorsitzender und bis zu seinem krankheitsbedingten Verzicht auf alle Ämter von 2006 bis 2010 Vorsitzender der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V. Er führte die elektronische Kreisdatei auf Basis einer Datenbank ein, die bis heute die Grundlage für viele Aufgaben des Vorstandes ist, die ohne die Datei in zeitaufwändiger Handarbeit erledigt werden müssten. Er gab den Anstoß zur Digitalisierung sämtlicher bei der Kreisgemeinschaft vorhandener Bilder und eines Großteils der vorhandenen Akten. Er initiierte den umfangreichen und sehr erfolgreichen Auftritt der Kreisgemeinschaft im Internet. Auch nach seinem Ausscheiden als Vorstandsmitglied stand er all jenen, die seine Aufgaben übernommen hatten, mit Rat und Hilfe zur Verfügung.

Die Landsmannschaft Ostpreußen ehrte ihn im Jahr 2006 mit dem Goldenen Ehrenzeichen für besondere Verdienste um Ostpreußen. Er trug die silberne und goldene Ehrennadel der Kreisgemeinschaft und wurde am 15. September 2013 zum Ehrenmitglied der Kreisgemeinschaft Wehlau e.V. ernannt.

Hans Schlender wurde am 15. April auf dem Heidefriedhof in Quickborn in einer würdigen Abschiedsfeier beigesetzt. Die Feier stand unter dem Leitwort:

„Glaube an den Herrn Jesus Christus,
so wirst Du und Dein Haus selig!“

Apostelgeschichte 16, 31

Wir Wehlauer werden Hans Schlender nicht vergessen, er wird uns noch lange fehlen.

Die Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.

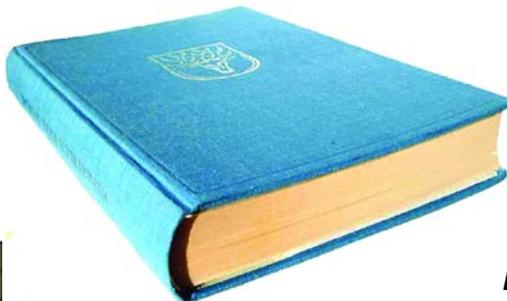
Unsere Bücherecke

HEIMATBUCH KREIS WEHLAU

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

seit einigen Jahren wurde zunehmend gefragt, so auch während des letzten Hauptkreistreffens in Bad Nenn-dorf, ob und wo man das „Heimatbuch des Kreises Wehlau“ kaufen könne. Dieses im Jahr 1975 von der Kreisgemeinschaft Wehlau erarbeitete Buch, erschienen im Verlag Gerhard Rautenberg, ist seit Jahren vergriffen und nur noch gelegentlich im Antiquariat zu recht hohen Preisen zu haben. So bietet zur Zeit, während diese Zeilen geschrieben werden, der Internetbuchhandel Amazon (www.amazon.de) zwei Exemplare zu Preisen von € 72,00 und € 112,00 an.

Alle Überlegungen, das Buch erneut aufzulegen, führen zu dem Ergebnis, dass die dafür notwendigen finanziellen Mittel von der Kreisgemeinschaft nicht aufgebracht werden können. Eine kleine Auflage, die wahrscheinlich ausreichen würde, verteuert das einzelne Exemplar so sehr, dass sich kaum jemand finden wird, den hohen Preis zu entrichten. Ein hohe Auflage verbilligt zwar den Einzelpreis, aber die Kreisgemeinschaft müsste für die Gesamtkosten in Vorlage treten und es ist nicht absehbar, ob die aufzuwendenden Mittel je wieder hereinkommen.



*Heimatbuch
des Kreises Wehlau
(1975)*

Um das Buch aber allen Interessierten verfügbar zu machen, hat sich die Kreisgemeinschaft entschlossen, das moderne Kommunikationsmittel Internet zu nutzen. Die Internetseiten der Kreisgemeinschaft haben einen sehr regen Zuspruch, im Monatsdurchschnitt besuchen 20 000 Personen unsere Seiten.

Da bereits alle bisher erschienenen Heimatbriefe mit insgesamt 10 922 Seiten im Internet zur Verfügung stehen, wurde das komplette Heimatbuch mit 636 Seiten eingescannt und die Dateien unseren Internetseiten hinzugefügt. Sie können daher ab sofort im Internet unter der Internetadresse

www.kreisgemeinschaft-wehlau.de

das gesamte Buch als Faksimile lesen.

Damit das ursprüngliche Aussehen der gedruckten Seiten erhalten bleibt, wurden die gescannten Seiten als PDF-Dateien abgelegt. Die dabei entstandenen großen Dateien der einzelnen Seiten wurden in Abschnitten zusammengefasst, um die Ladezeiten aus dem Internet in vertretbaren Grenzen zu halten. Das vorangestellte Inhaltsverzeichnis soll Ihnen die Orientierung erleichtern und unnötiges Suchen vermeiden.

Wir wissen, dass in der älteren Generation Computer nicht sehr verbreitet sind. Vielleicht fragen Sie Ihre Kinder oder besser Ihre Enkelkinder, wenn Sie unsere Internetseiten ansehen und das Heimatbuch lesen möchten. Da sich die Seiten am Computer erheblich vergrößern lassen, können auch Personen, die eine altersbedingte Sehschwäche haben, die Seiten sehr gut lesen.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen des Heimatbuches und warten gleichzeitig auf Ihre Verbesserungsvorschläge, auf Ihre Anregungen, wie wir das Eine oder das Andere besser gestalten könnten.

Herzliche Grüße aus Wiesbaden

Ihr Werner Schimkat.



Melden Sie bitte Ihren Wohnungswechsel!

Die Nachforschung nach Ihrer neuen Anschrift ist sehr zeitaufwändig, mit hohen Kosten verbunden und häufig auch erfolglos. Sie erhalten dann keinen Heimatbrief mehr.

Das Ehrenwort

von Hans Gäfgen

Der preußische Generalmajor Wilhelm von Platen (1765 – 1819), wegen seiner Kühnheit und seiner Draufgängerei allgemein im Heer „Der tolle Platen“ genannt, bewies schon als junger Offizier in Allenburg, daß er seinen Beinamen mit Recht trug.

Es war an einem Frühjahrstage, als die Eisdecke des Alle-Flusses anfang brüchig zu werden. Platen war zu einer Taufe nach dem auf dem anderen Ufer des Flusses liegenden Gute Trimann eingeladen worden. Man verweigert ihm den Urlaub, da die unsichere Eisdecke die pünktliche Rückkehr des Offiziers zu einer für den nächsten Vormittag um 11 Uhr angesetzten Parade, bei der kein Soldat fehlen durfte, zweifelhaft erscheinen ließ. Platen wiederholte seine Bitte um Urlaub und verpflichtete sich ehrenwörtlich, zur festgesetzten Stunde zurück zu sein. Da stimmte der Oberst seines Regiments zu. Platen schwang sich auf sein Pferd und brauste wie ein Donnerwetter über die splitternde Eisfläche.

In der Nacht setzte Tauwind ein. Die Offiziere des Regiments, die Platens Tollkühnheit kannten, eilten zum Kommandeur und erreichten, daß dieser in Anbetracht der besonderen Umstände den Urlaub auf dem anderen Ufer Befindlichen verlängerte, bis die Fähre wieder in Betrieb genommen werden konnte. Das gesamte Offizierskorps ging zum Fluß, um den Kameraden durch Rufen und Winken die Urlaubsverlängerung mitzuteilen. Sie hatten nicht mit Platens Pflichteifer gerechnet.

Es erschien hoch zu Roß eine Viertelstunde vor elf am jenseitigen Ufer und achtete nicht auf das Winken und Rufen seiner Freunde, setzte vielmehr mit gewaltigem Sprunge mitten in den von Eisschollen übersäten Fluß. Das Eis türmte sich um ihn und das Pferd. Die Schollen schnitten wie ein Messer in sein Antlitz und rissen ihm die Hände blutig. Einmal versanken Mann und Roß in den vom Sturmwind aufgepeitschten Fluss. Der Aufschrei der Kameraden durchriss die Luft. Da tauchte Platen wieder auf, das Pferd gewann mit letzter Anstrengung das rettende Ufer. Es war fünf Minuten vor elf Uhr. Keine Zeit mehr zum Umziehen, zum Verbinden der Wunden. An der Spitze der Kameraden jagte Platen zum Paradeplatz, setzte sich an den Kopf seiner Schwadron und führte sie, die Lippen zusammenbeißend, um Schmerz und Kälte nicht zu spüren, vor.

Und als ihn, nach beendeter Parade, der Kommandeur zu sich rief und ihn fragend ansah, sagte Platen schlicht: „Herr Oberst! Ich hatte meine Ehrenwort gegeben. Es war meine Pflicht, so zu handeln, wie ich es getan habe!“

Aus: Rigasche Rundschau, Nr. 118 (25.05.1938)
Eingesandt von Ute Bäsman



Spenderliste **vom 01.04. bis 30.09.2014**

Ackermann, Günter, Prof., Weimar - **Adam**, Alfred, Düsseldorf - **Adomeit**, Fritz und Rosita, Berlin - **Albat**, Heinz, Castrop - Rauxel - **Albien**, Gerda, geb. Ohlhoff, Gifhorn - **Andres**, Fritz, Bad Kissingen - **Angrabeit**, Frank, RB Den Haag - **Appenrodt**, Waltraut, geb. Klein und Lothar, Meiningen - **Arndt**, Ilse, geb. Kaminsky und Kurt, Oldenburg - **Arndt**, Wilfred, Hamburg
Arnold, Sigrid, geb. Arnold, Berlin - **Aßmann**, Heinz und Edith, Moers - **Auer**, Roswitha, geb. Schweitzer und Willibald, Köln - **Aukthun**, Walter, Hamburg -
Baatz, Anneliese, geb. Schenk und Fritz, Fintel - **Babace**, Uwe, Much - **Babbel**, Fritz, Zickhusen - **Babbel**, Kurt und Hilde, Köln - **Bachmann**, Gerd, Pulheim
Bachor, Else, geb. Junkuhn, Wolfterode - **Baier**, Christel, geb. Lewitzki, Nienburg - **Bäker**, Wilhelm, Bassum - **Balbach**, Karl, Neckarwestheim
Balscheit, Hans Georg, Mannheim - **Balzereit**, Jürgen, Düsseldorf - **Bartel**, Günter und Anneliese, Ellrich - **Bartholmei**, Gisela, geb. Scholz, Idstedt
Bartöck, Günther, Königswartha - **Bartsch**, Gisela, geb. Schaak, Neu Strelitz
Bartz, Gisela, geb. Baltrusch, Kevelaer - **Baumann**, Ursula, geb. Holstein, Neckarsulm - **Becher**, Gerda, geb. Becher, Braunschweig - **Becker**, Adelheid, geb. Borchert, Norderstedt - **Becker**, Edith, geb. Tertel, Waldshut-Tiengen - **Becker**, Ulrich, Prof.Dr., Hannover - **Beckmann**, Erwin, Beckum
Beckmann, Sabine, geb. Muisus, Willershausen - **Behlau**, Gerda, geb. Kloß, Berlin - **Behrend**, Gerda, geb. Schulz und Karl-Heinz, Bernburg/Saale
Behrendt, Hans und Ursula, Berlin - **Behrens**, Lucie, geb. Hackensohn, Fintel - **Beinker**, Margot, geb. Bartsch, Bramsche - **Beister**, Erich, Peine - **Beister**, Ilse, geb. Berger und Erich, Peine - **Bellmann**, Elfriede, geb. Wessel, Oyten - **Belz**, Helga, geb. Kaspereit, Usedom - **Benesch**, Ursula, geb. Tollkühn, Bremerhaven
Benter, Margot, geb. Hoff, Wolgast - **Benz**, Erika, geb. Schnibbe und Gerhard, Breuberg - **Bergatt**, Helga, geb. Schadewinkel, Kiel - **Bergelt**, Gerda, geb. Wiechert, Königswalde - **Bergmann**, Helga, geb. Böhnke, Hamburg - **Berkowitz**, Elly, geb. Matern, Neumünster - **Berner**, Helmut und Christa, Visselhövede - **Berner**, Irmgard, geb. Mogilowski und Arno, Tönisvorst - **Berner**, Otto und Margret, Steinfurt - **Bertram**, Helga, geb. Weißhahn, Oldenburg - **Bessel**, Hans, Norderstedt - **Bessel**, Otto und

Anita, Eggebek **Bessel**, Werner, Hamburg - **Beutler**, Hartmut, Waldeck
Biermann, Renate, geb. von Koss, Stembke - **Bischoff**, Johannes und
Nora, Hohne - **Bischoff**, Lothar, Rostock - **Blaszkowski**, Rosemarie, geb.
Nitsch, Hitzacker - **Bock**, Ingrid, geb. ? und Karin, Syke - **Bödder**, Günther
und Anneliese, Pettstädt - **Boehm**, Helmut, Hohenaspe - **Böhm**, Ulla, geb.
?, Borken - **Böhnke**, Fritz, Ottendorf-Okrilla - **Bokemeyer**, Marianne, geb.
Wolff, Bad Oeynhausen - **Bollig**, Kurt, Bad Hersfeld - **Bomke**, Angelika, geb.
Cölle und Eckart, Schwerin **Böttcher**, Hans, Moorrege - **Braatz**, Edith, geb.
Beetschen, Kempen - **Bradler**, Klaus-Dieter, Hameln - **Brandt**, Ilka, geb.
Lewitzki und Matthias, Meldorf - **Braun**, Gudrun, geb. Kircheiß, Bernsbach -
Bräunig, Elli, geb. Acktun, Lindhöft-Noer - **Brechlin**, Hans-Joachim und Ingrid,
Weyhe - **Bredenberg**, Wolf-Peter, Dr., Carpin-Goldenbaum - **Breede**, Inge,
geb. Quandt und Harald, Eutin - **Breuhammer**, Hartmut und Ida, Klein Thurow
Brinker, Gisela, geb. Didt, Vechta - **Brockmann**, Reinhard und Helga, Köln
Broge, Günter, Gelsenkirchen - **Brüggemann**, Hildegard, geb. Onischke,
Hude - **Brunke**, Margot, geb. Hahn und Klaus, Oberkochen - **Bruns**, Hanna,
geb. Wessel, Rotenburg - **Brzank**, Helga, geb. Komm, Halle/Saale - **Buchholz**,
Fritz und Helga, Grevenbroich - **Bürstinghaus**, Ruth, geb. Goerke, Unna -

Cahnbley, Renate, geb. Wulf, Bad Bevensen - **Casemir**, Ursula, geb.
Casemir, Schönebeck - **Christ**, Andreas, Dannenberg - **Christoph**, Erika, geb.
Christoph, Bruchköbel - **Cirkel**, Hildegard, geb. Boenig, Hattingen - **Cleve**,
Hildegard, geb. Bojarra, Hameln - **Conrad**, Hannelore, geb. Rogge und Karl,
Runkel - **Conrad**, Horst und Christa, Buchholz **Conrad**, Kurt, Buchholz -
Cordes, Irmgard, geb. Kohn, Rotenburg (Wümme) - **Crone**, Elfriede, geb.
Sodeik, Witten - **Cylius**, Erwin, Diebach -

Daniel, Otto und Katharina, Porta Westfalica - **Darge**, Dietrich, Bremen -
Debler, Lothar, Mülheim - **Dedat**, Rosemarie, geb. ?, Schmalkalden - **Dege**,
Helmut, Göttingen - **Degener**, Rudolf und Brunhilde, Elmshorn - **Dehne**,
Sigrid, geb. Breyer, Hannover - **Deimann**, Hanna, geb. Wiede, Burgwedel
Diekmann, Karin, geb. Schoen, Hamburg - **Dierkes**, Barbara, geb. Wulf,
Mülheim - **Diestel**, Inge, geb. Wittke, Groß Grönau - **Ditz**, Irma, geb. Bödder
und Johann, Freyburg - **Döhring**, Wolfgang, Bad Wildungen - **Dombrowski**,
Gerhard, Troisdorf - **Donde**, Horst und Eva, Wittenburg - **Drachenberg**,
Manfred und Luise, Weiltigen - **Drechsler**, Waltraud, geb. Mertsch, Zeitz -
Dube, Helga, geb. Sadlowski, Gommern - **Dudda**, Gert und Annelene, Hürth

Ebel, Klaus und Maria, Lindenberg - **Eberhardt**, Ruth, geb. Nass und Hans,
Osterholz-Scharmbeck - **Echtle**, Ingrid, geb. Bessel, Kleines Wiesental -
Eckert, Hartmut, Ennepetal - **Eckert**, Siegrun, geb. ?, Ennepetal - **Edler**,
Gerda, geb. Kuckluck und Heinz, Jevenstedt - **Eggert**, Hans-Dietrich und
Telse, Österdeichstrich - **Ehlers**, Heidelinde, geb. Baumgardt, Ahausen-
Eversen - **Ehorn**, Ulrich, Berlin - **Ehrngruber**, Margarete, geb. Neumann,

Hamburg - **Eigenbrod**, Ingrid, geb. Langecker, Waldeck - **Eisenhardt**, Lieselotte, geb. Müller, Stinstedt / Loxstedt - **Engel**, Dieter, Mölln - **Engel**, Ursula, geb. Weckwerth, Duisburg - **Engels**, Helmut, Bremen - **Erdtmann**, Erhard, Breddorf - **Erxleben**, Ursula, geb. Rippke, Schwanewede - **Evers**, Ingrid, geb. Stieglitz, Lütjenburg - **Ewert**, Friedrich, Dr., Pfungstadt - **Falkenau**, Kurt und Gisela, Burgdorf-Schillerslage - **Falkenberg**, Christel, geb. Neumann und Heinz, Berlin - **Fallenbeck**, Brigitta, geb. Borchert und Horst, Hamburg - **Fallet**, Max und Ursula, Deckenpfronn - **Feigenbaum**, Eva, geb. Preiksch, Lahr - **Feld**, Regina, geb. Block, Moers - **Fellbrich**, Günter und Helga, Hemdingen - **Fellbrich**, Helmut und Sybille, Leipzig - **Fellbrich**, Rudi und Rozalia, Körmend - **Fichtner**, Marianne, geb. Dewes, Stuttgart - **Figge**, Traude, geb. Frank und Herbert, Sprockhövel - **Fischer**, Elsa, geb. Godau, Darmstadt - **Fischer**, Waltraut, geb. Neumann, Hamburg - **Fitschulke**, Gerda, geb. Neumann, Sulz am Neckar - **Flatow**, Gertrud, geb. Steinbacher, Bornheim-Merten - **Fleck**, Christel, geb. Petersilie, Arnsberg - **Fleischer**, Joachim und Helga, Kaarst - **Fligge**, Werner und Ingrid, Langen - **Fohs**, Gerd, Schacht-Audorf - **Frambach**, Margarete, geb. Baumgardt, Hannover - **Frantzius**, Rüdiger, von, Brühl - **Frantzius**, Wolf-Dietrich, von, Cottbus - **Freitag**, Edith, geb. ?, Hannover - **Freitag**, Gerda, geb. Krause, Göttingen - **Freutel**, Herbert und Ruth, Schwebda - **Freye**, Wilhelm, Bassum - **Fricke**, Barbara, geb. Zipprich, Helmstedt - **Friederici**, Gerda, geb. Looft, Hamburg - **Friedrich**, Ingrid, geb. Rippke, Peine - **Frigge**, Siegfried, Dorsten - **Fritze**, Peter und Kerstin, Einbeck - **Friz**, Sigrid, geb. Runge, Heilbronn - **Frohnert**, Axel und Ingrid, Berkenbrück - **Fromm**, Inge, geb. Kühn, Wuppertal - **Fuchs**, Gerhard, Köln - **Fuchs**, Reinhard, Bruckmühl - **Funck**, Johannes, Weyhe - **Fuß**, Hans, Dr., Bonn -

Gallas, Ursula, geb. Gronau, Berlin - **Gallien**, Hildegard, geb. Volkmann und Fritz, Wiesenburg - **Garrn**, Margit, geb. Zechlin und Jochen, Preetz - **Gäth**, Rosemarie, geb. Henseleit, Berlin - **Gaudl**, Anneliese, geb. Kling und Gerhard, Idar-Oberstein - **Gebhard**, Wolfgang und Christine, Liebschützberg - **Gegusch**, Horst und Eva, Gelsenkirchen - **Gehrmann**, Irma, geb. Kaupat, Krefeld - **Gemsjäger**, Marianne, geb. Ringlau, Friedrichsdorf - **Gerhardt**, Charlotte, geb. Gerhardt, Haffkrug - **Gerken**, Jutta, geb. Marzein und Gerhard, Scheeßel - **Gerstenberger**, Doris, geb. Bagdahn, Leipzig - **Gerund**, Gisela, geb. Weißenberg, Hamburg - **Gerwien**, Rudi und Lina, Altendiez - **Gerwin**, Reinhard, Mönkeberg - **Gesick**, Heinrich und Maria, Mönchengladbach - **Gimbott**, Manfred und Viktoria, Eichwalde - **Godau**, Heinrich, Wiernzheim - **Gohlke**, Gerd, Bassum - **Gorke**, Hildegard, geb. Neumann und Josef, Bovenden - **Götze**, Ingeborg, geb. Gomm, Göttingen - **Grabowski**, Gundula, geb. Godau, Stuttgart - **Gräf**, Alfred, Zellertal - **Gräf**, Manfred, Zellertal - **Grahl**, Meinhard, Köln - **Graßmann**, Christa, geb. Schwab, Krummensee

- **Gratias**, Inge-Lore, geb. Fischer, Halle / Saale - **Grau**, Elisabeth, geb. Brandt, Itzehoe - **Grau**, Manfred, Hameln - **Grigull**, Johannes und Gertrud, Bad Segeberg - **Grimm**, Dieter, Arnstadt - **Grodde**, Fritz und Waltraud, Berlin - **Gronau**, Dieter und Erna, Wietze - **Gronwald**, Käthe, geb. Gronwald, Wolfsburg - **Grosch**, Maria, geb. Eisenmenger und Helmut, Sankt Augustin - **Groß**, Ursula, geb. Schwarck, Sinzig - **Grube**, Konrad, Hülben **Gruber**, Edeltraud, geb. Klipp, Buggingen - **Grundmann**, Marianne, geb. Münchow, Bretten - **Grüneberg**, Christa, geb. Weiss und Guntram, Wentorf bei Hamburg - **Grzesik**, Hildegard, geb. Schwede, Telgte - **Gutzeit**, Gustav, Osterholz-Scharmbeck - **Hagge**, Helga, geb. Ewert und Hans-Detlef, Neumünster - **Hamann**, Waltraud, geb. Stölzel, Berlin - **Hantke**, Gerda, geb. Scherpinski und Heinz, Berga - **Hargens**, Gisela, geb. Wagner und Walter, Tensbüttel-Röst - **Hartmann**, Erika, geb. Butzke, Wetter - **Hauer**, Helga, geb. Szomm, Gilten - **Heimbokel**, Adolf und Anneliese, Marne - **Heinrich**, Dietmar, Mannheim - **Heinrich**, Irene, geb. Heinrich, Tangstedt - **Heins**, Edeltraud, geb. Dreyer, Kelkheim - **Heinze**, Egbert, Berlin - **Hellmig**, Gisela, geb. Hellmig, Neumünster - **Hellwich**, Kuno und Helga, Nahe - **Helmts**, Albrecht und Erika, Detern - **Hennemann**, Rosemarie, geb. Homuth und Ralf, Haldensleben - **Hennig**, Elsa, geb. Aukthun und Guenther, Wedel - **Henrich**, Gisela, geb. Kuhnke, Offenbach - **Hensel**, Gerlinde, geb. Thiedmann, Hannover - **Hensel**, Helmut, Peine - **Henseleit**, Irmgard, geb. Osten, St. Johann / Würtlingen - **Henze**, Karl-Otto, Hameln - **Hermann**, Ruth, geb. Liedtke und Wilhelm, Wachtberg-Berkum - **Hermanns**, Irene, geb. Schmodat und Helmut, Langenfeld - **Hermecke**, Erna, geb. Jeremias, Ebstorf - **Hermsdorf**, Irmgard, geb. Hinz, Westerland - **Herrmann**, Isolde, geb. Schulz und Karl-Theodor, Mainz - **Heß**, Manfred, Pritzwalk - **Heuchele**, Helga, geb. Deutschmann, Dortmund - **Hibbeler**, Ruth, geb. Negt, Gütersloh - **Hildenbrandt**, Christa, geb. Bernecker, Stützerbach - **Hinz**, Reinhold, Hessisch Lichtenau - **Hoffmann**, Brigitta, geb. Beeck, Altenholz **Hoffmann**, Elfriede, geb. Frank und Siegfried, Bensheim - **Hoffmann**, Erika, geb. Tarnowsky, Langen - **Hoffmann**, Fritz, Zorneding - **Hoffmann**, Gerda, geb. Retat, Ehlscheid - **Hoffmann**, Hans und Gerda, Kleinbeeren - **Hoffmann**, Herbert und Johanna, Mauer - **Hoffmann-Dobler**, Elfriede, geb. Hoffmann, Alfeld - **Hoffmeister**, Edith, geb. Naguschewski, Schenefeld - **Höhne**, Gerda, geb. Schwermer, Herzogenaurach - **Hölger**, Kurt, Hechingen-Sickingen - **Hollstein**, Walter und Lucie, Schildow - **Homfeld**, Sören, Bücken - **Hopfner**, Rosemarie, geb. Groß und Johann, Garching - **Horch**, Reinhold und Erna, Tarnow - **Horn**, Helga, geb. Heider, Stocksee - **Howe**, Heinz und Henriette, Wesel - **Huber**, Edelgard, geb. Anhut und Josef, Landshut - **Hundertmark**, Helmut und Helga, Bielefeld -

Jacob, Marlies, geb. Bohlien und Ralf, Wuppertal - **Jacobs**, Wolfgang, Wielenbach - **Jaeger**, Eva, geb. Koewitsch, Peine - **Jahnke**, Erhard, Großerlach **Jakobeit**, Ruth, geb. ?, Neuwied - **Jakobi**, Irmgard, geb. Peter und Horst, Hohen Neuendorf - **Jedamus**, Edith, geb. Kumler, Nortorf - **Jeremias**, Gerhard und

Klara, Köln - **Jermies**, Helmut und Else, Elmshorn - **Jodeit**, Rolf und Sigrid, Hann.Münden - **Johannsen**, Volker, geb. Stabaginski und Gerd, Osdorf - **John**, Manfred, Wehrheim - **Junkuhn**, Wilhelm und Helga, Apolda -

Kabela, Hanna, geb. Kaiser, Delitzsch - **Kabisch**, Gisela, geb. Perkuhn, Dinslaken - **Kagelmacher**, Knut, Wendlingen - **Kaiser**, Jürgen-Ekkehard, Cremlingen - **Kallauch**, Klaus und Ruth, Simmern - **Kalledat**, Ernst, Bielefeld **Kallikat**, Gerhard und Ingrid, Bad Oldesloe - **Kaminski**, Rainer, Osnabrück - **Kammerer**, Ingrid, geb. Kammerer, Göttingen - **Kamp**, Erich, Mahlow - **Kanzenbach**, Margarete, geb. Schröder, Tostedt - **Kappner**, Lisbeth, geb. Andres, Barsinghausen - **Karsch**, Sabina, geb. Darge, Kaufbeuren - **Kasseckert**, Inge, geb. Kunst, Erfurt - **Kassel**, Volker, Bexbach - **Kaßmekat**, Paul und Ilse, Busdorf - **Katsch**, Ruth, geb. Gronau, Alfeld/Leine - **Katzmann**, Wolfgang, Teutschenthal - **Kempka**, Gerda, geb. Nernheim, Böblingen - **Kenzler**, Sieglinde, geb. Liedke und Heinrich, Oranienburg - **Kilimann**, Kurt und Dorothea, Pulheim - **Kindt**, Erika, geb. Hundertmark und Dietrich, Bielefeld **Kirchner**, Adelheid, geb. Preuß, Hann.Münden - **Kirschbacher**, Paul und Maria, Solingen - **Kirschner**, Otto, Threna - **Klagge**, Luise, geb. Becker, Hildesheim **Klär**, Heinz, Hamburg - **Klassen**, Renate, geb. Timmler und Peter, Kleinmachnow **Klatt**, Edith, geb. Kubitzky, Velbert - **Kleiber**, Dieter, Bielefeld - **Klein**, Anneliese, geb. Rissmann, Kaarst - **Klein**, Bernhard und Karla, Eutin - **Klein**, Christel, geb. Schliesski, Cölbe - **Klein**, Heinz, Schleswig - **Klein**, Lothar, Rotenburg a.d. Fulda - **Klein**, Marga, geb. Hinz, Bremerhaven - **Klein**, Ursula, geb. Klein, Meldorf - **Klich**, Bodo, Füssen - **Klier**, Peter, Schwandorf - **Klippert**, Irmgard, geb. Rahn, Burgdorf - **Kloß**, Anneliese, geb. Bruchmüller, Oderaue **Kluck**, Ewald und Gerda, Cloppenburg - **Knackstädt**, Ruth, Egelsbach - **Knaul**, Gerda, geb. Ludorf und Karl-Heinz, Bad Sooden-Allendorf - **Knoop**, Wolfgang, Wissen - **Koch**, Ursula, geb. Kienapfel, Tecklenburg - **Koch**, Uwe, Husum - **Köcher**, Ursula, geb. Busch und Horst, Kronshagen - **Kock**, Ruth, geb. Kirschstein und Heinrich, Rendsburg - **Kokot**, Dieter, Wingst - **Kolenda**, Gerda, geb. Gedaschke, Hanau - **Kollhoff**, Elfriede, geb. Hemke, Wismar - **Komm**, Maria, geb. Schrittwieser, Meersburg - **Könemann**, Ilse, geb. Perkuhn und Wilhelm, Sulingen - **Konietzko**, Hans, Dr., Neustadt am Rübenberge - **König**, Friedhard, Cottbus - **Koplin**, Manfred und Inge, Lübbecke - **Kortz**, Christian und Gerda, Verden - **Koschinat**, Wolfgang und Ute, Lahnstein - **Kossack**, Edmund und Helga, Ludwigsburg - **Kossack**, Rudi, Varel - **Kowalleck**, Manfred, Furtwangen - **Krach**, Karl, Dr. und Dora, Frankfurt - **Kramber**, Ingrid, geb. Färber, Schwanewede - **Krause**, Dietrich und Edeltraut, Nottuln - **Krause**, Helmut, Wachtberg-Niederbachem - **Krause**, Ursula, geb. Fischer, Gelsenkirchen **Krebs**, Helga, geb. Riemann, Rauschenberg - **Krenkel**, Annelies, geb. Böhnke und Peter, Rochlitz - **Krieg**, Siegfried, Troisdorf - **Krieger**, Werner und Ursula, Norderstedt - **Kriese**, Margarete, geb. Löper und Helmuth, Wedel - **Kröhnert**, Walter, Bad Salzuflen - **Krolow**, Erna, geb. Kremin, Ennepetal - **Krüger**, Ulrich

und Christel, Leipzig - **Krummel**, Gisela, geb. Döhring, Edertal - **Krummel**, Wilhelm und Monika, Bad Wildungen - **Krumpholz**, Magdalena, geb. Bansi und Helmut, Sankt Augustin - **Krupke**, Siegfried, Tornesch - **Kugland**, Gerhard und Ingeborg, Kiel - **Kuhn**, Elisabeth, geb. Kuhn, Hamburg - **Kuhn**, Ingrid, geb. Tamm, Stade - **Kuhnert**, Reinhard, Prof.Dr., Schwäbisch-Gmünd - **Kulms**, Elli, geb. Kösling, Dorstadt - **Kumbier**, Margarete, geb. Neumann und Georg, Kempen - **Kurths**, Paul, Magdeburg - **Kusau**, Horst, Sayda - **Kusch**, Günther und Eva-Maria, Tübingen -

Lamprecht, Inge, geb. Schwiderowski, Sandertsleben - **Langanke**, Hannelore, geb. Langanke, Hennigsdorf - **Lange**, Christel, geb. Groß, Berga - **Langner**, Erika, geb. Kaehler, Simmern - **Lässig**, Ingrid, geb. Wien, Schenefeld - **Lau**, Irmgard, geb. Braun, Laage - **Laudan**, Gerda, geb. Ennulat, Norderstedt - **Laue**, Ingrid, geb. Funk, Leipzig - **Leitgeb**, Lieselotte, geb. Reinhardt, Berlin - **Lembke**, Christa, geb. Metzker und Friedrich, Itzehoe - **Leonhard**, Astrid, geb. Lunkowski, Hamburg - **Lepom**, Irmgard, geb. Wittke, Berlin - **Leube**, Kirsten, Dr., geb. ?, Weimar - **Lewerenz**, Armin und Ida, Kühsen - **Lewerenz**, Heinz und Christa, Bad Freienwalde - **Lewerenz**, Manfred und Waltraud, Rümpel - **Liedtke**, Wolfgang, Bad Bederkesa - **Lilge**, Christel, geb. Machmüller, Glücksburg - **Lilge**, Jürgen, Pfungstadt - **Lipp**, Siegismund, Geesthacht - **Lison**, Helene, geb. Schöntaub, Neubrandenburg - **Loewe**, Hartmut und Ursula, Grevenbroich - **Loosen**, Maria, geb. Meyer und Horst Wilhelm, Köln - **Losch**, Werner, St.Georgen - **Lösche**, Gotelinde, geb. Jackstien, Varel - **Lube**, Heidemarie, geb. Pahlke, Wiesbaden - **Lück**, Elke, geb. Tobies, Kißlegg - **Lukasczyk**, Erich, Stade **Lunkowski**, Helmut und Lajja, Wesseling - **Luschnat**, Siegfried, Hamburg - **Lüttin**, Renate, geb. Mertins und Heinz, Lörrach -

Machnik, Heinz, Kaltenkirchen - **Machovsky**, Irmgard, geb. Gronau, Wasserleben - **Magdsick**, Gisela, geb. Bock, Apolda - **Mandel**, Karin, geb. Dellit und Günter, Freiberg - **Marquardt**, Manfred und Margitte, Detmold - **Marstaller**, Christel, geb. Metzger und Wolfgang, Esslingen - **Martens**, Gerda, geb. Herrmann, Rendsburg - **Martin**, Uwe, Chemnitz - **Maschitzki**, Heinz, Kaltenhof **Maschitzki**, Helmut, Kaltenhof - **Maschitzki**, Horst und Irmgard, Dänischenhagen **Masuhr**, Fritz, Essen - **Matern**, Elsa, geb. Neumann, Kiel - **Matern**, Rudi und Lieselotte, Stolpen - **Maxisch**, Ursula, geb. Theophil, Kaarst - **Maye**, Gretel, geb. Schlisio und Klaus, Bad Zwischenahn - **Meier**, Herbert und Notburga, Beenbostel Stadt Garbsen - **Melenk**, Horst, Hofheim - **Melzer**, Hildegard, geb. Pichler, Wiehl **Mertsch**, Hans-Joachim, Hannover - **Meson**, Helmut und Erika, Loose - **Meyer**, Christel, geb. Kamp und Heinz, Groß Twülpstedt - **Meyer**, Günter, Dr., Kalletal-Westtorf - **Meyer**, Henry, Hoya - **Meyer**, Magdalena, geb. Stein, Nordhorn - **Meyer**, Monika, geb. Schulz und Willi, Gnarrenburg - **Meyhöfer**, Wolfgang, Prof., Fernwald - **Mielenhausen**, Elfriede, geb. Rahlf, Dransfeld - **Mielsch**, Marieluise, Dr., geb. Smelkus, Dortmund - **Mikler**, Inge, geb. Schult, Lippstadt - **Mildt**, Herbert und Monika, Lübeck - **Minuth**,

Erika, geb. Ricke, Hameln - **Minuth**, Karlheinz, Oststeinbeck - **Minuth**, Konrad, Wismar - **Möbius**, Gerhard und Barbara, Rösrath **Molgedei**, Lotte, geb. Heimann, Leipzig - **Mollenhauer**, Gudrun, geb. Weidmann, Dessau - **Möller**, Renate, geb. Neumann, Haan - **Moses**, Margitta, geb. Birkhahn, Suhl - **Möxs**, Renate, geb. Grünheid, Langenfeld - **Müller**, Doris, geb. Klatt, Lingen -

Naujok, Erna, geb. Quednau, Albessen - **Naujoks**, Kurt und Gertraud, München **Neubauer**, Waltraut, geb. Hecht, Pattensen - **Neubert**, Irma, geb. Ungermann und Manfred, Wüstenrot - **Neumann**, Alfred, Holzsußra - **Neumann**, Bruno, Klamp - **Neumann**, Helmut und Maria, Leipzig - **Neumann**, Monika, geb. Neumann, Nossen - **Neumann**, Walter, Rostock - **Newiger**, Erwina, Offenbach **Newiger**, Hans, Rheda-Wiedenbrück - **Nicolovius**, Hans-Werner, Berlin - **Nitsch**, Martin, Rosdorf - **Nölker**, Helga, geb. Schweiß und Friedrich, Hamburg - **Noller**, Irene, geb. Bayer und Erich, Mauer - **Nuppenau**, Herta, geb. Nickel, Jersbek -

Oberle, Käthe, geb. Warda, Ettenheim - **Oelberg**, Jürgen, Vellmar - **Oesau**, Hildegard, geb. Neumann, Ecklak - **Onischke**, Ernst, Stuttgart - **Ott**, Günther, Bremen - **Otto**, Alfred, Nordenham - **Otto**, Manfred und Margrit, Bad Zwischenahn

Packhäuser, Günther, Schwäbisch Gmünd - **Pankuweit**, Heinrich, Bonn - **Panter**, Brigitte, geb. Müller und Gerhard, Bexbach - **Papin**, Helmut und Emma, München **Parsow**, Ursula, geb. Günther, Berlin - **Pasckert**, Andreas, Prof.Dr., Isselburg **Pasternak**, Gerd und Waltraud, Gönningheim - **Pasvahl**, Klaus, Hamburg **Paszta**, Brigitta, geb. Plikat und Udo, Rheurdt - **Pauli**, Vera, geb. Martens, Biblis **Peifer**, Sebastian, Koxhausen - **Perkuhn**, Dieter, Conyngham PA 18219-0428 **Pesch**, Manfred, Eckernförde - **Peter**, Elizabeth, geb. van den Pluijm, Wolfsburg **Peters**, Anni, geb. Andres, Gehrden - **Peters**, Dieter und Erika, Mannheim - **Peters**, Helgard, geb. Schneidereit und Karl, Hagen - **Peters**, Ruth, geb. Bewernick und Leonhard, Übach-Palenberg - **Peters**, Ursula, geb. Krause, Tumut N.S.W. 2720 Australia - **Peterson**, Christel, geb. Peterson, Niederzissen - **Petroschka**, Bernd, Trossingen - **Peukert**, Ida, geb. Neumann und Helmut, Blankenburg - **Pfaufel**, Erika, geb. Henke und Albert, Bad Vilbel 4 - **Pfeffer**, Franz, Nagold - **Pfeffer**, Fritz und Adelheid, Albstadt - **Pfeffer**, Fritz, Berlin - **Pfeiffer**, Irmtraud, Dr., geb. Kunze, Hanau - **Philipp**, Elfriede, geb. Fuchs, Bad Nauheim - **Pichler**, Alfred und Ruth, Wesel - **Piefke**, Inge, geb. Bagdahn, Delmenhorst - **Pinger**, Ingrid, geb. Kioscha, Pulheim - **Pinnig**, Sven, Dachau - **Pinsch**, Else, geb. Höpfner, Babenhausen - **Piorr**, Herbert, Lörrach - **Piper**, Ingrid, geb. Topat, Oldenburg - **Pischke**, Gerhard, Haan - **Plath**, Anni, geb. König, Norderstedt - **Plath**, Horst-Dietrich, Rechenberg-Bienenmühle - **Plotzitzka**, Erika, geb. Packschies, Aurich **Pollack**, Manfred, Troisdorf - **Polter**, Irmgard, geb. Neumann und Bernhard, Hohenkirchen / Wangerland - **Popp**, Christel, geb. Czekay und Werner, Bergen-Süd - **Pornack**, Brigitte, geb. Groß, Lutherstadt Wittenberg - **Pottel**, Ingeburg, geb. Möller, Bitterfeld - **Powilleit**, Günter und Marlies, Eppelborn - **Praglowski**, Renate, geb. Schulz, Aachen - **Preiks**, Charlotte, geb. Fröhner, Vockerode - **Preiks**, Friedhilde, geb. Ruser, Lörrach OT.: Brombach - **Preuß**, Bruno und

Lieselotte, Köln - **Preuß**, Katharina, geb. Bendig und Emil, Leipzig - **Priebe**, Karin, geb. Pallacks und Dietrich, Flintbek - **Puchert**, Gert und Roswitha, Dessau
Puhlmann, Ursula, geb. Hollwitz, Jessen - **Pustlauk**, Franz, Neustadt -

Quednau, Hans-Otto, Dr., Freiburg - **Queis**, Dietrich, Dr. von von, Hamburg -

Rabe, Brigitte, geb. Böhnke, Kierspe - **Raddeck**, Ella, geb. Strewinski, Wermelskirchen - **Rahn**, Erich und Ilse, Burgdorf - **Ramm**, Gerda, geb. Aukthun, Wedel - **Rasch**, Werner, Baden-Baden - **Rathjens**, Lilli, geb. Gahmann und Hans-Hinrich, Wedel - **Rathke**, Franz und Helga, Dieburg - **Raufeisen**, Günter und Ingrid, Fuldata - **Raupach**, Irmgard - U., geb. Potraffke, Bad Nenndorf - **Rausch**, Marianne, geb. Quednau und Gernot, Bad Segeberg - **Reckers**, Erika, geb. Tullney, Aachen - **Reckert**, Günter und Giesela, Ludwigsfelde - **Redmer**, Bruno, Schöffengrund - **Reeve**, Eleonore, geb. Hölger, Bristol CT 06010 USA - **Rehberg**, Christa, geb. Kenneweg, Hannover - **Reich**, Peter und Ursula, Barsbüttel - **Reinhardt**, Gerhard und Hannelore, Ludwigslust - **Reinhardt**, Walter und Brigitte, Blankensee - **Reinhold**, Ingeborg, geb. ?, Schönebeck / Elbe - **Reinke**, Fritz, Duisburg - **Reis**, Erika, geb. Schulz und Hans, Mainz - **Renzow**, Christel, geb. Wottrich und Heinrich, Gudow - **Reske**, Helmut, Oberhausen - **Restat**, Ingrid, geb. Schorlepp, Hamburg - **Retat**, Fritz, Heiligenhaus - **Retat**, Manfred, Heiligenhaus - **Rettig**, Gerda, geb. Vollert, Rösrath - **Richter**, Hildegard, geb. Kusau, Ehningen - **Richter**, Ingrid, geb. Lison und Siegfried, Neubrandenburg **Richter**, Siegmund, Steimbke - **Riedel**, Gerda, geb. Kirchbrücher, Sassenburg-Triangel - **Riemann**, Werner, Albersdorf - **Riethmüller**, Heiko-Diedrich, Bassum **Rilat**, Manfred und Kirsten, Rostock - **Rogge**, Edith, geb. Möwius und Hermann, Sippersfeld - **Rogge**, Irmgard, geb. Wolk und Peter, Bad Vilbel - **Rohde**, Gertrud, geb. ?, Hannover - **Röhle**, Else, geb. Steppat, Langwedel/Etelsen - **Rohloff**, Lars, Wiesbaden - **Roland**, Elke, geb. von Kalnassy, Großfurra - **Rose**, Erwin und Inge, Jersbek - **Rose**, Gerhard, Jersbek - **Rose**, Rainer, Berlin - **Roseck**, Gerhard, Königswinter - **Rosenwald**, Kurt und Elfriede, Rothselberg - **Rosmaity**, Klaus, Velbert - **Roß**, Hannelore, geb. Treppner und Hans-Dieter, Krefeld - **Ross**, Veronika, geb. Dahmen, Krefeld - **Rößling**, Heinz und Gerda, Rippershausen **Rossol**, Gerda, geb. Braasch, Schacht-Audorf - **Roth**, Brigitte, geb. Lischewski, Meiningen - **Rücklies**, Heinz, Henstedt-Ulzburg - **Rudolph**, Erika, geb. Hellwig und Georg, Emmendingen -

Sahm, Dietrich, Herdecke - **Sambraus**, Liselotte, geb. Neumann, Timmendorfer Strand - **Samulowitz**, Edith, geb. Wolk und Klaus, Bad Vilbel - **Satzer**, Erna, geb. Völlmann und Helmut, Dudenhofen - **Schaak**, Dagmar, geb. ? und Klaus, Neu-Strelitz - **Schab**, Edelgard, geb. Harnack, Erlangen - **Schäfer**, Christel, geb. Hoffmeister, Wolfsburg - **Schäferling**, Sabine, geb. Trotzki und Bruno, Lauingen / Donau - **Schakeit**, Erwin, Lachendorf-Jarnsen - **Scheffler**, Heinrich und Christa, Winnigen - **Scheffler**, Ilse, geb. Scheffler, Hildesheim - **Scheffler**, Karin, geb. Scheffler, Göttingen - **Scherf**, Gertrud, geb. Sawetzki, Löbejün - **Schienke**, Siegfried, München - **Schiffner**, Edeltrud, geb. Dombrowsky, Wyk - **Schikowsky**,

Hartmut, Hamburg - **Schipper**, Marliese, geb. Hamann, Herne - **Schirrmann**, Sieghard, Wassenberg - **Schlingelhoff**, Klaus, Riesa - **Schlisio**, Harry und Wilma, Tauberbischofsheim - **Schlisio**, Monika, geb. Schlisio, Tauberbischofsheim-Hochhausen - **Schmeier**, Liselotte, geb. Ernst und Karl-Heinz, Leer - **Schmelzer**, Renate, geb. Vangehr, Oberhausen - **Schmidt**, Elsbeth, geb. Lange, Wilthen - **Schmidt**, Heinz, Munkbrarup - **Schmidt**, Regina, geb. Schergaut, Westensee - **Schmidt**, Rotraud, geb. Christoph, Hanau - **Schmidt**, Waltraud, geb. Graap, Dessau-Roßlau - **Schneider**, Charlotte, geb. Norkeweit, Moers - **Schneider**, Gisela, geb. Casemir, Halle - **Schneider**, Siegfried, Gallun Stadt Mittenwalde Mark **Schnibbe**, Horst und Irmgard, Drochtersen - **Schnuchel**, Christel, geb. Zuehlsdorff, Ortenberg - **Schöll**, Renate, van, geb. Sattler und Jürgen, Kappeln / Schlei - **Schollbach**, Gisela, geb. Just und Gerhard, Kraupa - **Scholz**, Wolfgang, Heiligenhafen - **Schönfeld**, Martin, Burkhardtsdorf - **Schönke**, Ulrich und Anna, Mücheln - **Schröder**, Erhard, Pölchow - **Schröder**, Gertrud, geb. ?, Essen - **Schröder**, Hannelore, geb. Schröder, Hamminkeln - **Schröder**, Margarete, geb. Hamm, Ratingen - **Schröder**, Renate, geb. Müller und Dietrich, Jena - **Schroeder**, Martin, Werne - **Schubert**, Heinz und Elsbeth, Gleichen - **Schubmann**, Marlene, geb. Wenzel, Schuby - **Schultz**, Brigitta, geb. Thal und Willy, Erfurt - **Schulz**, Erna, geb. Bruweleit und Erwin, Köln - **Schulz**, Marianne, geb. Schiele, Murrhardt - **Schumann**, Klaus und Elfriede, Dinslaken - **Schümann**, Ella, geb. Kühnapfel, Kellinghusen - **Schuppe**, Helga, geb. Ting und Heiko, Tarp - **Schwark**, Linda, geb. Schweiß, Hamburg - **Schweighöfer**, Manfred und Maria, Trossingen - **Schwiderowski**, Kurt, Erkelenz - **Schwiderowski**, Margot, geb. Hartmann, Bovenden - **Schwartz**, Christel, geb. Ulpkeit, Essen - **Seeger**, Helmut, Oelixdorf **Seiberle**, Christa, geb. ?, Überlingen - **Seibt**, Hannilore, geb. Kurschat und Herbert, Friedrichshafen - **Seiler**, Erika, geb. Gröning und Andreas, Nienburg - **Seitz**, Ilse, geb. Wegner, Hövelhof - **Sekat**, Siegfried, Hannover - **Sendelbach**, Helga Erika, geb. Kubat, Petersdorf - **Siebeck**, Ella, geb. Will, Ilsede - **Siebert**, Benno, Hameln **Siebert**, Helmut, Hameln - **Siepe**, Herta, geb. Haffke, Würselen **Simeth**, Traute, geb. Schulz, Gilching - **Simon**, Werner, Birkenwerder - **Skulimma**, Werner, Marl **Söckneck**, Gunter, Bremen - **Sodeik**, Werner und Brigitte, Aurich - **Soltau**, Brüne und Marianne, Herzogenaurach - **Sölter**, Ulrike, geb. Gomm, Göttingen - **Speer**, Herbert, Berlin - **Speulda**, Helga, geb. Nitt und Hans, Bremen - **Stadie**, Günter und Hertha, Finkenthal - **Stannehl**, Horst, Bad Wilsnak - **Staub**, Annemarie, geb. Langanke und Tormod, Neu Isenburg - **Steinbach**, Peter, Hoya - **Stenzel**, Ingrid, geb. Haesler, Hamburg - **Stepponat**, Manfred, Dr., Graz - **Stobbe**, Helmut, Merzalben - **Störmer**, Anny, geb. Klunkat und Günter, Aue - **Strahl**, Ursula, geb. Strahl, Berlin - **Stremming**, Margarethe, geb. Böhnke, Bad Oeynhausen - **Strewinski**, Gerhard, Velbert - **Stritzke**, Anita, geb. Gronau, Fürstenwalde - **Strobel**, Elfriede, geb. Radzuweit, Syke - **Struck**, Elisabeth, geb. Pauloweit und Franz-Heinrich, Tönisvorst - **Struck**, Gertrud, geb. Weiss, Neuhausen - **Struck**, Heinrich, Warburg - **Stubbe**, Gisela, geb. Buttgerit, Dortmund - **Stuhmann**, Heinz, Dr., Mannheim - **Sucharski**, Renate, geb. Tegtmeier und Peter, Dresden

Sumionka, Hans-Jürgen und Friedegard, Köln - **Supkus**, Helmut, Glienicke-Nordbahn - **Syplie**, Ulrich und Brigitte, Rüsselsheim - **Szengel**, Günter, Dr. und Ingrid, Michendorf - **Szidat**, Herbert, Stade - **Sziegoleit**, Ulrich, Dassendorf -

Tamschick, Gerhard und Liselotte, Schwelm - **Taube**, Ernst - Moritz, Wachtberg
Theurer, Waltraud, geb. Fitz, Langen - **Thiel**, Bernhard und Ruth, Sipplingen
Thiel, Manfred, Bremen - **Thiemann**, Traute, geb. Ratzlaf, Neu Wulmstorf
- **Thimm**, Erna, geb. Lunkowski, Wesseling - **Thoms**, Eckard, Freudenberg -
Thüne, Wolfgang, Dr., Oppenheim - **Tiedemann-Möller**, Dorothea, geb. Neumann
und Ernst, Boostedt - **Tiedtke**, Hans und Karin, Augsburg - **Tietz**, Wolfgang,
Stuttgart - **Tillner**, Siegfried, Recklinghausen - **Timm**, Eva, geb. Motzkau, Eltville
- **Timmler**, Gerhard, Zahna-Elster - **Tobe**, Fritz und Hildegard, Bad Salzedt furth
- **Tobien**, Karl-Heinz und Hiltraud, Kirchheim unter Teck - **Tobies**, Heinz und
Barbara, Langenleuba-Niederhain - **Tosenberger**, Elli-Eva, geb. Thiel, Mönshheim
- **Trakowski**, Günter, Minden - **Tribuleit**, Hanna, geb. Gutzeit, Osterholz-
Scharmbeck - **Twest**, Hanne, geb. Jablonski und Joachim, Gaimersheim

Ungermann, Helene, geb. Illing und Fritz, Nürnberg - **Ungermann**, Kurt und
Herta, Wendelstein - **Unrau**, Winfried und Erika, Gladbeck - **Untiedt**, Christa,
geb. Krieger und Hans-Peter, Altenhof -

Vaillant, Helga, geb. Berner, Duisburg - **Vent**, Annilore, geb. Schiffke, Weimar
Vogt, Liselotte, geb. Konietzny, Gifhorn - **Völlmann**, Bruno und Brigitte, Berlin
Völlmann, Helmut und Anneliese, Goshen N.Y. - **Voos**, Irma, geb. Köhn, Herzberg
Vulp, Gisela, geb. Ludorf, Soltau -

Wagner, Hans-Ludwig, Burgwald - **Wagner**, Reinhold und Erika, Mönchenglad-
bach - **Wagner**, Wolfgang, Köln - **Waimann**, Gustav-Adolf, Wetter **Wallrapp**,
Michaela, geb. Christmann, Theilheim - **Wasgindt**, Brigitte, geb. ?, Berlin -
Wassenberg, Helga, geb. Zeier, Solingen - **Wegner**, Dorothea, geb. Kempka,
Neuß - **Weiß**, Christel, geb. Weiß, Landshut - **Weiß**, Willi, Mönchengladbach
- **Wendlandt**, Karlheinz, Neuenkirchen - **Wermbter**, Helfried, Leverkusen
- **Wersch**, Gisela, geb. Gengel und Reinhard, Buchholz - **Wichmann**, Ger-
hard, Mehring - **Wiechert**, Hildegard, geb. ?, Schifferstadt - **Wiemeler**, Mech-
thild, geb. Böhm, Borken - **Wienandt**, Brunhild, geb. Horn, Faßberg - **Wiese**,
Manfred und Christel, Broderstorf - **Wiese**, Waldemar und Markus, Hamburg
- **Wilkeneit**, Horst, Ganderkesee - **Wilkewitz**, Rudi, Bochum **Will**, Helga, geb.
Dunkel, Sarstedt - **Will**, Ingrid, geb. Hoppe, Köln - **Willemssen**, Gerda, geb.
Klatt, Lingen - **Willert-Fust**, Waltraut, geb. Willert, Weitersburg - **Willutzki**, Ur-
sula, geb. Stadie und Günther, Schwentental - **Windler**, Ingrid, geb. Scheltner
und Kurt, Breddorf - **Winkelmann**, Herbert, Schwanewede - **Winter**, Helga,
geb. Wohlgemuth und Alois, Emmerling - **Witt-Jessen**, Waltraut, geb. Wulf,
Breklum - **Wittke**, Hans-Dieter und Hannelore, Stade - **Wittkowski**, Charlotte,
geb. Fey, Essen - **Woelk**, Herta, geb. Oschlies, Kaarst - **Wohlert**, Ute, geb.
Kagelmacher, Lensahn - **Wölck**, Gerhard, Frankfurt - **Wölk**, Irmgard, geb.

Schächter, Heilbronn - **Wollmann**, Ute, geb. Daumann, Tuttlingen - **Wrobel**, Anneliese, geb. Braun, Simmertal - **Wrobel**, Helmut, Erfstadt - **Wulff**, Gisela, geb. Prange und Günter, Freiburg - **Wüpper**, Regina, geb. Lorenz, Hamburg - **Zander**, Horst, Siewzinowice - **Zander**, Manfred, Bensheim-Auerbach - **Zehner**, Annemarie, geb. Tietz und Herbert, Kitzingen - **Zeiger**, Elfriede, geb. Schmidt, Frankfurt - **Ziemens**, Hertha, geb. Korallus, Eckernförde - **Zietlow**, Klaus, Altenmedingen - **Ziganczuk**, Valerian, Sindelfingen - **Zilian**, Arno, Lübeck - **Zinnall**, Werner und Paula, Meerbusch - **Zippel**, Diethardt und Ulla, Hannover **Zoellner**, Johannes, Erding - **Zuehlsdorff**, Hubert, Büddenstedt - **Zuncker**, Waltraut, geb. Kleist, Rom bei Parchim - **Zwingelberg**, Wolfgang, Wülfrath - **Zygann**, Hilde, geb. Schönbeck, Grimma

Danke für Ihre Spende,

Ihre Spenden sind die Voraussetzung für die Arbeit der Kreisgemeinschaft, insbesondere für den Druck und den Versand des Heimatbriefes.

In Königsberg am Pregel
Da stand mein Vaterhaus.

Dort spann ´t ich oft mein Segel
Und fuhr auf ´s Haff hinaus.

Wohl auf des Haffes Wogen
Trug mich der Wind um Nu.

Ich bin mit ihm gezogen
Und sah den Möwen zu.

Ich hört die Wellen rauschen
An unserm schönen Strand.

Ihnen möchte ich heut noch lauschen
Im lieben Heimatland.

Eingesandt von Hermann Krupke

Die Schatzmeisterin



Liebe Heimatfreunde,

wir danken allen, die mit ihrer Spende die Herausgabe der Heimatbriefe ermöglichen und dazu beitragen, dass die Kreisgemeinschaft Wehlau ihre satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen kann.



Helfen Sie uns bitte auch weiterhin und tragen Sie dazu bei, dass die Erinnerung an unsere Heimat wachgehalten wird, und berücksichtigen Sie bitte auch die ständig steigenden Druckkosten.

Wir bitten Sie, bei Ihren Einzahlungen in Zukunft immer Ihre Adressnummer anzugeben, um Verwechslungen auszuschließen, und:

**Schreiben Sie bitte Ihren
Namen und Ihre Adressnummer deutlich!**

Wir bedauern jedesmal, dass es immer einige Spender gibt, die wir im Heimatbrief nicht namentlich aufführen können.

Ingrid Eigenbrod
Am Rotlauber 1 - 34513 Waldeck
Telefon: 05623 - 6225
Email: chamuela@gmx.net

Überweisungen aus dem Ausland:

Hierfür sind folgende Angaben erforderlich:

aus den EU-Staaten BIC/Swift-Code: DRLADE21SYK
IBAN: DE 6529181700 1110019997

Spendeneingänge 2014, die wir nicht zuordnen konnten.

Auch in diesem Halbjahr erreichten uns wieder einige Spenden, die wir nicht zuordnen konnten. Teilweise waren die Eintragungen durch das automatische Einlesen der Überweisungsformulare bei den Banken völlig verstümmelt, teilweise haben aber auch alle Angaben auf den Überweisungen einfach gefehlt. Wir freuen uns aber trotzdem über diese finanziellen Unterstützungen.

Da die nachstehend aufgeführten Namen in unserer Datei nicht vorkommen, sind wir natürlich daran interessiert, wer sich dahinter verbirgt. Wenn Sie zufällig diese Zeilen lesen, rufen Sie mich einfach an oder geben Sie mir Ihre Daten schriftlich auf, damit ich veranlassen kann, dass Sie in Zukunft auch den Wehlauer Heimatbrief zugestellt bekommen.

Eine Spende überwiesen haben:

Name	Vorname	Geldeingang	Bemerkungen
Wilke	Almut	12.05.2014	
Boehm (Böhm)	Hannelore	18.06.2014	
Neiss (ß)	Reinhard	20.06.2014	
Guenter (Günter)	Tobias	24.06.2014	
Rutkowski	Karl Heinz	26.06.2014	
Laatzen	Rose Ingeborg	09.07.2014	
Mayer	Ursula	24.07.2014	Angegeb. Adr.Nr. stimmt nicht
Strauss (Strauß)	Christel	08.08.2014	

Brigitte Eigenbradt



Heimatkreisdatei

Bitte und Hinweis unserer Dateiführung



Sind Sie umgezogen?

Hat sich Ihre Anschrift verändert?

Bitte teilen Sie jede Veränderung Ihrer Anschrift möglichst umgehend unserer Heimatkreisdatei mit, damit auch der nächste Heimatbrief Sie erreicht. Senden Sie Ihre Änderungsmitteilung an folgende Anschrift:

Kreisgemeinschaft Wehlau e.V.

Heimatkreisdatei Ingrid Eigenbrod

Am Rotlauber 1

34513 Waldeck

Telefon: 05623 - 6225



Heimatkreisdatei und Heimatbrief

- Die Brücken zur Heimat -

Unsere Heimatbücher sind ein großer Erfolg!

Es war mühsam, aber wir sind jetzt soweit, wir können in kürzester Zeit alle Daten einer politischen Gemeinde des Kreises Wehlau aufrufen und zu einem informativen Heimatbuch zusammenstellen, und wir sind mit der Herausgabe dieser Heimatbücher auch noch sehr erfolgreich. Wir haben nicht erwartet, dass unsere Heimatbücher von Ihnen so gut angenommen werden.

Alles begann vor einigen Jahren mit dem Erstellen der Ortspläne. Wie oft haben wir Sie gebeten uns zu unterstützen, und Sie haben uns wirklich immer wieder geholfen. Häuser wurden von einer Straßenseite auf die andere gestellt, Häuser wurden aus den Plänen entfernt, weil es sie schon lange nicht mehr gegeben hat, und viele neue Gebäude wurden eingezeichnet. Alle Wohngebäude wurden nummeriert und die ehemaligen Bewohner diesen Gebäuden zugeordnet, soweit auf Grund Ihrer Unterstützung eine derartige Zuordnung möglich war.

Parallel zu diesen umfangreichen Aufgaben wurde von der Kreisgemeinschaft Wehlau, wieder mit Ihrer Hilfe, ein Bildarchiv aufgebaut. Die eingesandten Fotos wurden archiviert, den Gemeinden und innerhalb der Gemeinden den ehemaligen Bewohnern, Eigentümern und Hausnummern zugeordnet.

Auch unsere Nachkommen, die nicht mehr in unserer Heimat Ostpreußen geboren wurden, wissen dadurch heute nicht nur, wie es in unseren Dörfern ausgesehen hat, sondern auch, wer in den einzelnen Häusern gewohnt hat und anhand der Fotos, wie die Häuser und deren Bewohner ausgesehen haben.

Der letzte große Bereich der Heimatarbeit ist die Aufnahme aller Berichte in das jeweilige Heimatbuch, die über eine Gemeinde des Kreises Wehlau in einem unserer Heimatbriefe ab der Folge 1 im Jahre 1969 bis heute veröffentlicht wurden. Auch wenn diese große Aufgabe leider noch nicht abgeschlossen werden konnte, haben wir doch in den letzten Monaten einen großen Schritt nach vorne gemacht. Viele ältere Berichte sind schon eingearbeitet, und täglich kommen neue hinzu. Ein vorläufiges Ende ist abzusehen. Ein vorläufiges Ende, weil diese Heimatbücher nach hinten offen sind. Jede Ergänzung von Ihnen, jedes neue Foto, oder jeder neue Bericht wird auch in Zukunft sofort eingearbeitet.

Wenn Sie sich entschließen, ein Heimatbuch Ihres Heimatdorfes zu bestellen, sollten Sie prüfen, ob sich in Ihrem Besitz noch Fotos aus der Heimat befinden. Schicken Sie uns diese Fotos zusammen mit Ihrer Bestellung, wir werden die Fotos sofort archivieren und mit Ihren Texten versehen, in das Heimatbuch einsetzen, das Ihnen der Briefzusteller schon wenige Tage später überreicht. Selbstverständlich erhalten Sie auch Ihre Originalfotos umgehend zurück.

Wir freuen uns aber nicht nur über Ihre alten oder neuen Fotos, wichtig für die Heimatbücher sind auch die persönlichen Daten Ihrer Familie. Wie hießen Oma und Opa, wann wurden sie geboren und wann sind sie verstorben. Wie hießen die Söhne und Töchter, und wie heißen die Töchter heute. Wo leben diese Kinder heute, und wer sind die Enkelkinder. Bitte geben Sie mir möglichst alle Familiendaten auf, damit wir auch diese in die Ausfertigung Ihres Heimatbuches stellen können, damit das Heimatbuch ein Nachschlagewerk für Ihre ganze Familie wird. Es ist selbstverständlich, dass auch die Angeheirateten in diese Familienaufstellungen gehören. Erfreulich ist die Tatsache, dass immer mehr bisher skeptische Heimatfreunde den Wert dieser Arbeit erkannt haben und uns durch die Aufgabe ihrer Daten nach Kräften unterstützen.



Bisher sind für unsere 116 Heimatbücher 213 Ortspläne im Format DIN A 4 gezeichnet und in unserer Datenverarbeitung abgelegt worden. Fast 50 000 Namen ehemaliger Bewohner des Kreises Wehlau stehen in unserer Heimatkreisdatei, mehr als 20 000 Bilder umfasst unser Bildarchiv und rund 1500 kürzere oder längere Berichte über unsere Heimatgemeinden von damals und heute sind erfasst und verarbeitet.

In den zurückliegenden Monaten haben wir unsere Bildbestände überarbeitet. Wir haben versucht, mit Hilfe von Bildbearbeitungsprogrammen die doch sehr schlechte Qualität der uns vorliegenden Fotografien zu verbessern. In vielen Fällen ist uns das erfreulicherweise auch gelungen.

Viele Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben wir seit der Auslieferung des ersten Heimatbuches auch von Ihnen erhalten. Jedem dieser Hinweise sind wir nachgegangen, jede Anregung haben wir ausdiskutiert und sind dabei zu dem Schluss gekommen, dass wir unsere Heimatbücher wirklich in einer Reihe von Punkten ändern mußten.

Dazu gehört in erster Linie Ihr Wunsch, die Fotos in den Heimatbüchern größer abzubilden. Auch der Umschlag mit der Ringbindung fand nicht ihre ungeteilte Zustimmung. Die Mehrheit von Ihnen wünscht sich ein Buch in einem stabilen Einband, das nicht nur offen in einem Bücherschrank stehen kann, das außerdem auch als wertvolles Geschenk gut geeignet ist.

Für uns waren diese Anregungen ein direkter Auftrag. Mehr als 100 Heimatbücher haben wir Ihren Vorstellungen entsprechend bis heute neugestaltet. Die wenigen fehlenden Gemeinden unseres Kreises werden wir sicher bis zum Jahresende auch noch fertigstellen können. Es handelt sich hierbei um die politischen Gemeinden, die in der nachstehenden Preisliste ohne Preis aufgeführt sind.

Die Neugestaltung betrifft in erster Linie wirklich die Fotos, von denen in den neuen Büchern nur noch drei Stück auf einer Seite abgedruckt sind.

Sie betrifft aber auch den Einband, der für alle Heimatbücher einheitlich der nebenstehenden Abbildung entspricht. Er besteht aus festem Karton mit einer blauen Leinenoberfläche.

Weitere Veränderungen kommen hinzu, die die Funktionalität und das Aussehen unserer Heimatbücher entscheidend verbessern. Besonders erwähnt sei hier nur noch das jedem Heimatbuch zugeordnete ausführliche und übersichtliche Inhaltsverzeichnis.

Bitte helfen Sie auch in Zukunft mit, diese Heimatbücher weiter zu vervollkommen. Schließlich wollen wir unseren interessierten Landsleuten und unseren Nachkommen unsere Heimat so zeigen, wie sie einmal war und wie sie heute ist. Diese Heimatbücher sind außerdem das einzige Erbe, das wir als Erlebnisgeneration unseren Nachkommen hinterlassen können.

Bitte helfen Sie uns. Über jede Berichtigung, über jede Ergänzung und über jeden Verbesserungsvorschlag freut sich

Ihr

Harry Schlisio



Die Heimatbücher unserer politischen Gemeinden

<i>Politische Gemeinde</i>	<i>Nr.</i>	<i>Band</i>	<i>Seiten</i>	<i>Bilder</i>	<i>Preis</i>
Allenburg	001				
Chronik, Pläne, Berichte		1	228	91	45,60
Berichte		2	206	167	41,60
Berichte, Bilder Heimattreffen		3	224	214	44,90
Bilder Alt, Bilder Neu		4	274	751	53,90
Aßlacken	002	1	130	166	27,90
Auerbach	003	1	63	26	15,90
Bartenhof	004	1	86	143	20,00
Bieberswalde	005	1	140	148	29,70
Biothen	006	1	97	153	22,00
Brandlacken	007	1	30	0	9,90
Bürgersdorf	008	1	99	117	22,40
Dachsrode	009	1	45	27	12,60
Damerau	010	1	50	33	13,50
Eichen	011	1	194	349	39,50
Eiserwagen	012	1	59	68	15,20
Ernstwalde	013	1	33	6	10,50
Freudenfeld	014	1	58	46	15,00
Friedrichsdorf	015	1	84	113	19,70
Friedrichsthal	016	1	75	82	18,00
Frischenau	017	1	105	119	23,40
Fritschienen	018	1	47	36	13,00
Fuchshügel	019	1	59	21	15,20
Gauleden	020	1	224	247	44,90
Genslack	021	1	88	59	20,40

Politische Gemeinde	Nr.	Band	Seiten	Bilder	Preis
Goldbach	022				
Chronik, Bilder Gedenkstein		1	192	72	39,10
Bilder Goldbach alt		2	222	609	44,50
Bilder Goldbach neu		3	220	611	44,10
Bilder Treffen		4	192	523	39,10
Heimatbriefberichte		5	194	145	39,50
Heimatbriefberichte		6	119	46	26,00
Grauden	023	1	76	93	18,20
Groß Allendorf	024	1	56	40	14,60
Groß Birkenfelde	025	1	48	28	13,20
Groß Budlacken	026	1	57	58	14,80
Groß Engellau	027	1	220	244	44,10
Groß Keylau	028	1	174	246	35,90
Groß Michelau	029	1	47	30	13,00
Groß Nuhr	030	1	113	162	24,90
Groß Ponnau	031	1	75	63	18,00
Großudertal	032	1	80	71	18,90
Grünhayn	033	1	240	279	47,70
Grünlinde	034	1	102	103	22,90
Gundau	035	1	80	121	18,90
Guttschallen	036	1	60	51	15,20
Hanswalde	037	1	46	34	12,80
Hasenberg	038	1	55	62	14,40
Holländerei	039	1	78	72	18,60
Imten	040	1	62	70	15,70
Irglacken	041	1	103	89	23,10
Jägersdorf	042	1	38	20	11,40
Kallehnen	043	1	54	57	14,30
Klein Budlacken	044	1	36	8	11,00
Klein Engellau	045	1	76	92	18,20
Klein Nuhr	046	1	180	233	36,90
Klein Ponnau	047	1	38	21	11,40
Klinglacken	048	1	43	24	12,30

Politische Gemeinde	Nr.	Band	Seiten	Bilder	Preis
Knäblacken	049	1	49	18	13,40
Koddien	050	1	62	73	15,70
Köllmisch Damerau	051	1	107	165	23,80
Köthen	052	1	67	57	16,60
Koppershagen	053	1	48	29	13,20
Kortmedien	054	1	74	88	17,90
Kühnbruch	055	1	38	18	11,40
Kuglack	056	1	115	128	25,20
Kuglacken	057	1	144	149	30,50
Kukers	058	1	58	33	15,00
Langendorf	059	1	200	295	40,50
Leipen	060	1	35	6	10,80
Leißien	061	1	90	133	20,70
Lindendorf	062	1	80	99	18,90
Magotten	063	1	44	30	12,50
Moptau	064	1	58	33	15,00
Moterau	065	1	142	160	30,10
Nalegau	066	1	40	18	11,70
Neuendorf	067	1	74	99	17,90
Neumühl	068	1	87	115	20,20
Nickelsdorf	069	1	120	118	26,10
Parnehenen	070	1	236	264	47,00
Paterswalde	071				
Chronik, Bilder Alt		1	128	188	27,60
Bilder Neu, Heimatbriefberichte			2	206	227
41,60					
Pelkeninken	072	1	50	37	13,50
Petersdorf	073	1	216	231	43,40
Pettkuhenen	074	1	73	78	17,70
Plauen	075	1	115	115	25,20
Plibischken	076	1	146	147	30,80
Plompen	077	1	49	41	13,40
Pomedien	078	1	85	88	19,80
Poppendorf	079	1	216	308	43,40
Pregelswalde	080				
Chronik, Bilder Alt, Berichte		1	188	192	38,40

Politische Gemeinde	Nr.	Band	Seiten	Bilder	Preis
Bilder Neu und Ortstreffen		2	210	570	42,30
Reinlacken	081	1	74	70	17,90
Reipen	082	1	59	64	15,20
Richau	083	1	86	91	20,00
Ringlacken	084	1	36	7	11,00
Rockeimswalde	085	1	68	57	16,80
Roddau Perkuiken	086	1	184	248	37,70
Romau	087	1	49	35	13,40
Rosenfelde	088	1	44	25	12,50
Sanditten	089	1	250	205	49,50
Schallen	090	1	86	135	20,00
Schenken	091	1	42	32	12,10
Schiewenau	092	1	95	119	21,60
Schillenberg	093	1	43	22	12,30
Schirrau	094				
Chronik, Bilder, Urkunden		1	198	321	40,20
Bilder Kirchspieltreffen		2	230	636	46,30
Heimatbriefberichte		3	226	130	45,20
Schönrade	095	1	58	57	15,00
Schorckenicken	096	1	46	30	12,80
Sechshuben	097	1	40	26	11,70
Sielacken	098	1	33	7	10,50
Skaten	099	1	62	49	15,70
Sprindlack	100	1	74	87	17,90
Stadthausen	101	1	44	7	12,50
Stampelken	102	1	47	26	13,00
Starkenberg	103	1	180	173	36,90
Stobingen	104				
Chronik, Heimatbriefberichte		1	97	45	21,50
Bilder Alt und Neu		2	188	436	38,40
Tapiau	105				
Chronik, Pläne, Dokumente		1	88	0	20,40
Adressbuch		2	210	0	42,30
Bilder alt		3	238	654	47,40
Bilder neu		4	198	540	40,20
Bilder neu		5	95	263	21,60
Heimatbriefberichte		6	222	70	44,50
Heimatbriefberichte		7	218	145	43,80

Politische Gemeinde	Nr.	Band	Seiten	Bilder	Preis
Heimatbriefberichte		8	220	125	44,10
Taplacken	106	1	220	318	44,10
Tölteninken	107	1	61	72	15,50
Uderhöhe	108	1	102	95	22,90
Wargienen	109	1	84	109	19,70
Warnien	110	1	114	144	25,1
Wehlau	111				
Chronik und Pläne		1	104	0	23,30
Adressbuch		2	236	0	47,00
Bilder alt		3	226	600	45,20
Bilder alt		4	226	600	45,20
Bilder alt		5	156	408	32,60
Bilder neu		6	226	540	45,20
Bilder neu		7	89	205	20,60
Heimatbriefberichte		8	226	66	45,20
Heimatbriefberichte		9	226	123	45,20
Heimatbriefberichte		10	230	174	45,90
Heimatbriefberichte		11	224	169	44,90
Heimatbriefberichte		12	192	99	39,10
Weidlacken	112	1	80	79	18,90
Weißensee	113	1	131	159	28,10
Wilkendorf	114	1	104	107	23,30
Wilmsdorf	115	1	49	35	13,40
Zohpen	116	1	67	66	16,60

Stand 01.10.2014

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Preisen für die Bücher nicht um Festpreise handelt. Durch jede Ergänzung, durch das *Hinzufügen von zusätzlichen Seiten kann sich der Endpreis gering-fügig verändern.*

Bestellen Sie **Ihr** Heimatbuch bei:

Harry Schlisio

Im Stichelgarten 18 - 97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341 - 848777 - Fax: 09341 - 848078

Email: harry.schlisio@t-oline.de

Die Auslieferung erfolgt umgehend

1972 - 2014 42 Jahre Reisen in die Heimat

Erlebnis- und Studienreisen mit Bus, Bahn, Flugzeug und Schiff

Pommern - Schlesien - West- und Ostpreußen - Memelland

Direkte Zugverbindung Berlin - Königsberg - Berlin

**Zu allen Reisen die günstigen RIT-Bahnfahrkarten von allen
DB-Bahnhöfen zu Ihrem Zustieg**

**Wir organisieren Bus- und Flugreisen für Schul-, Orts-, Kirch-
und Kreisgemeinschaften nach Ihren Wünschen
ab 25 Personen**

**oder für Gruppen ab 5 Personen mit Bahn, Flugzeug und Fähre.
Beginnen Sie sofort mit der Planung Ihrer Reise für
das kommende Jahr.**

über 40 Jahre Ostreisen - Beratung - Buchung - Visum

Greif Reisen

**Rübezahlstr. 7 58455 Witten
Internet: www.greifreisen.de**



A. Manthey GmbH

**Tel. 02302 24044 Fax 25050
E-Mail: manthey@greifreisen.de**



Gut, günstig, ökologisch – und ostfriesisch!



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

**Umweltverträglich, nachhaltig und FSC®-zertifiziert.
Weil wir an morgen denken.**

Rautenberg  Druck GmbH

Blinke 8 · 26789 Leer · Tel. 0491 929701 · www.rautenberg-druck.de

Lesen Sie die PAZ vier Wochen lang zur Probe!

Gleich unter 040-41 40 08 42
oder per Fax 040-41 40 08 51 anfordern!

Als Dankeschön dafür erhalten Sie die Lebensgeschichten von 20 großen Preußen oder abonnieren Sie jetzt die PAZ für ein Jahr und erhalten das einzigartige ostpreußische Schlemmerpaket als Prämie (nur solange der Vorrat reicht).

Unsere Prämie

für ein Jahres-Abo!



Kritisch, konstruktiv, Klartext für Deutschland.

Bestellen Sie jetzt:

Abo für 1 Jahr (108€ inklusive Versand im Inland). Eine wertvolle Prämie ist Ihnen sicher!

Die PAZ 4 Wochen kostenlos zur Probe (endet automatisch).

Preußische Allgemeine Zeitung
Buchtstr. 4 22087 Hamburg
Tel: 040 414008-42
E-Mail: vertrieb@preussische-allgemeine.de



Preußische Allgemeine Zeitung.
Die Wochenzeitung für Deutschland.